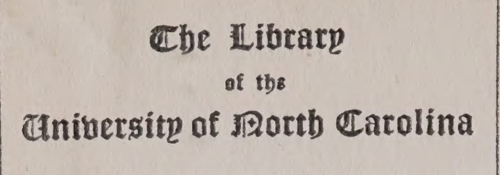










Sammelbuch Griechischer Urkunden aus Ägypten

nach dem Tode Fr. Preisigkes

begonnen

von

Professor Dr. Friedrich Bilabel

Vierter Band

Heidelberg [illegible]
Im Selbstverlag des Verfassers
Heidelberg, [illegible] 3[illegible]



Sammelbuch Griechischer Urkunden aus Ägypten

nach dem Tode Fr. Preisigkes

fortgesetzt

von

Professor Dr. Friedrich Bilabel

Vierter Band



Heidelberg 1931
Im Selbstverlag des Verfassers
Heidelberg, Handschuhsheimer Landstr. 31

Otto Gradenwitz,
weiland o. Professor in Heidelberg,

als Zeichen treuer Dankbarkeit
und aufrichtiger Verehrung



Vorwort.

In den drei Jahren, die seit dem Erscheinen des letzten Bandes des Sammelbuches verstrichen sind, ist wiederum eine stattliche Zahl von Papyri, Inschriften usw. aus Ägypten in Einzelpublikationen zugänglich gemacht worden. Zwar ist der Jahresdurchschnitt zahlenmäßig nur mit etwas über 60 Nummern (gegenüber etwa 115 in der Zeit von 1915—1926/7) anzusetzen, also ein gewisser Rückgang zu verzeichnen, indessen dürften qualitätsmäßig, d. h. hinsichtlich ihrer Wichtigkeit, die neu mitgeteilten Texte eher von wachsender Bedeutung sein, da es immer mehr Sitte wird, nur besonders wichtige Texte in Einzelveröffentlichungen bekannt zu machen. Die zahlreichen Vaseninschriften und Mumientäfelchen des letzten Bandes, die in wissenschaftlicher Hinsicht an Wert hinter den Papyri und Inschriften zurücktreten, geben den Durchschnittszahlen des letzten Bandes einen relativen Charakter. Die Stellen, an denen die Publikationen erfolgten, sind gegenüber früher noch gewachsen, und mancher Text wird in der Originalpublikation kaum noch den Spezialisten zugänglich sein. Um so mehr mußte das SB sich beeilen, hier nachzukommen und Abhilfe zu schaffen. Der Außenstehende macht sich wahrscheinlich keinen Begriff, wie schwer es oft war, der Texte habhaft zu werden oder die Literatur mit Verbesserungen und Erklärungen in die Hand zu bekommen. Zwar haben amerikanische, englische, italienische und schwedische Gelehrte — leider keine deutschen — meiner im vorigen Hefte ausgesprochenen Bitte um Übersendung von einschlägigen Arbeiten für SB und BL in steigendem Maße Folge geleistet, aber im Verhältnis zum Erschienenen ist es doch immer nur ein kleiner Bruchteil von Artikeln gewesen, der mir so direkt bekannt wurde. Allen diesen Helfern sei hier der herzlichste Dank ausgesprochen. Ein so erfreuliches Zeichen für steigendes Interesse dieses Wachsen in die Breite und Tiefe auch ist,

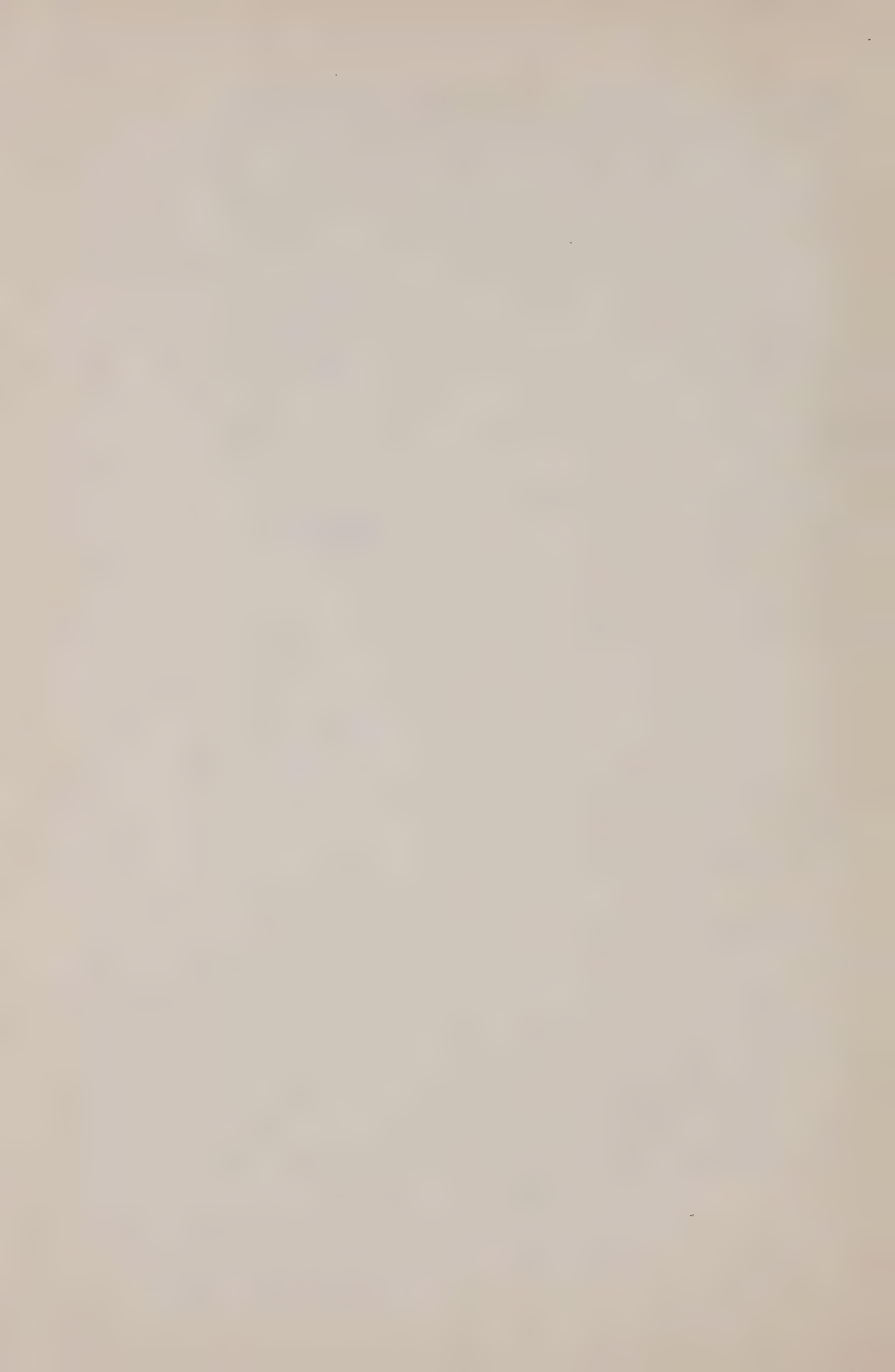
so bleibt doch beim Durchlesen der zahlreichen guten Bibliographien der Papyruskunde die Befürchtung zurück, daß selbst der Spezialist nicht mehr in der Lage ist, auch nur das Wichtigste von all diesen Arbeiten sehen und durcharbeiten zu können. Das macht es zur dringenden Pflicht der Herausgeber der Fachzeitschriften, in Überblicken uns nicht nur Büchertitel, sondern auch sachlich zusammenfassende Berichte über den Stand und die Förderung der verschiedensten Probleme zu geben. Über die demotischen Studien z. B. oder über die historischen Fragen sind uns solche m. W. bisher nie geboten worden. Das SB kann ja nur eine textliche Grundlage für weitere Forschungen geben. Seine Nützlichkeit ist wohl überall anerkannt, und die Tatsache, daß von den ersten Heften des Preisigkeschen ersten Bandes in diesem Jahre bereits anastatische Neudrucke hergestellt werden mußten, spricht für seine weite Verbreitung. Daß es in der meisten Hand ist, läßt aber einen weiteren Wunsch gerechtfertigt erscheinen, der an den hochverehrten Herausgeber des Archivs für Papyrusforschung zunächst gerichtet sei. Seine glänzenden Besprechungen und Übersichten über das neu Erschienene im 9. Bd. wie in den vorhergehenden werden gerade auch hinsichtlich der verstreuten Publikationen in vielen den Wunsch erregen, diese Texte rasch nachzusehen. Wer aber wird imstande sein, sich alle die Abkürzungen, die für ihre Zitierung vorgeschlagen werden, wie P. Columbia 270, P. Jen. Inv.-No. 40, P. Jen. var. usw. zu merken bzw. sie im Anwendungsfall zu verifizieren. So gut die Vereinheitlichung der Zitierweise für die großen Veröffentlichungen auf diesem Wege erreicht wird, für die Einzelarbeiten scheint sie mir praktisch undurchführbar. Wäre es da nicht praktischer, die SB-Nummer jeweils vorher festzulegen und beizusetzen?

Ich darf nicht hoffen, daß mir auch nur annähernd alles Publizierte bekannt geworden ist. Aber rasche Folge der SB-Bände ist ein Dienst an unserer Wissenschaft, der gewiß von denen, welche sie benützen wollen, anerkannt werden wird. So habe ich mich auch losgelöst von allen Bindungen an einen Verleger, da die ständig geforderten großen finanziellen Subventionen das Erscheinen der Bände oft um Jahre verzögerten, das Betteln um ihre Gewährung bei der Notgemeinschaft gewiß kein angenehmes Vergnügen war und, zumal bei der augenblicklichen Lage, vielleicht trotz jahrelangen Wartens

doch des Erfolges entbehrt hätte. Die über Jahre sich erstreckenden Verhandlungen wegen eines Zuschusses zu unserer offiziellen badischen Papyruspublikation sind mir hier ein warnendes Beispiel gewesen. Ich glaube, die Überleitung in eigene Regie hat dem 4. Bande des SB nichts geschadet, sein schnelles Erscheinen aber allein ermöglicht. Dankbaren Herzens gedenke ich zum Schlusse des tiefen Interesses und der nie ermüdenden Fürsorge, die Otto Gradenwitz stets meinen Papyrusstudien entgegengebracht hat. Ihm, der zur Freude seiner vielen Verehrer in einem Jahre, stets voll neuer Pläne, den 70. Geburtstag und das 50jährige Doktorjubiläum gefeiert hat, soll die Widmung dieses Bandes ein Zeichen aufrichtiger Verehrung und eine Erinnerung an fast täglichen Aufenthalt in der Heidelberger Sammlung sein.

Heidelberg, im Oktober 1930.

F. Bilabel.



7270. Inschrift auf Kalksteinblock von der Vorderseite eines Pylons. **Weihung eines Pylons.** *H. Henne*, Bulletin de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire 25 (1925) S. 179 No. II. Gekauft in Arsinoë (Faijûm). Im Institut de Papyrologie de l'Université de Paris. 2. Jahrh. (oder 2. Hälfte des 3. Jahrh.) v. Chr.

Ἀρρενίδης Κοδέρδου Συρβενδεὺς | ² τῶν α´ (= πρώτων) φίλων καὶ Χ̅Λ̅ καὶ ⟨τῶν⟩ περὶ τοὺς | ³ βασιλεῖς μαχαιροφόρων τὸν πυλ[ῶ] | ⁴ να καὶ τὰ ἐν αὐτῶι πάντα Διὶ καὶ | ⁵ Ἀθηνᾶ καὶ τῶι πολιτεύματι τῶν | ⁶ Κιλίκων. (Ἔτους) ι, Μεσορὴ κ.

2. Der Hg. denkt für Χ̅Λ̅ an die Auflösung (χιλιοδράχμων), *Jouguet* bei *Henne* an (χιλιάρχων), wogegen *Henne* lieber (χιλίαρχος) schreiben und das folgende καὶ streichen will. Endlich schlägt *Perdrizet* bei *F. Cumont*, Fouilles de Doura-Europos (1926), Texte S. 452 (προτιμωμένων) vor, was aber mit der Sigle nicht wohl zu vereinigen ist. Im Addendum S. 189 wäre nach *S. de Ricci* zu lesen τῶν (πρώτων) φίλων καὶ (χιλιάρχων) καὶ περὶ τοὺς β. μ.

7271. Inschrift. **Weihung.** *H. Henne* a. a. O. S. 184 f. No. III. Wohl aus Luxor; dort bei Mohasseb kopiert. Mitte des 1. Jahrh. v. Chr.

Φιλοστέφανοι | ² Πτολεμαίου.

7272. Inschrift. **Ehrenbeschluß für einen Strategen.** *H. Henne* a. a. O. S. 185 f. No. IV (mit Lichtbild). Gefunden in Luxor, dans l'enceinte du temple, à quelques mètres au sud du lieu dit «le Forum». Jetzt im Museum von Alexandreia No. 21534. Röm. Zeit.

Δημήτρ[ιον] | ² στρατηγ[ὸν] | ³ Περὶ Θήβα[ς], | ⁴ υἱὸν Σαρα | ⁵ πίωνος σ[τρα] | ⁶ τηγήσαν | ⁷ τος, ἡ πόλ[ις] | ⁸ καλοκάγα | ⁹ θίας χάρι[ν].

7. Ἡ πόλις d. h. Διόσπολις ἡ μεγάλη. Der Gau heißt seit dem Ende des 1. Jahrh. n. Chr. Διοσπολίτης (μέγας). Vgl. auch BGU IV No. 1095 Z. 25 (Verso).

7273. Inschrift. **Proskynema.** *H. Henne* a. a. O. S. 188 No. V. Bei einem Händler in Luxor gesehen. Zeit ?

Σύρου // [Spatium von 1 Z.] | [2] προ/(σκύνημα) τοῖς θε | [3] οῖς· Πα-νέβ | [4] θι καὶ Πκαλ | [5] ασῖρις θεδι (so!) | [6] μεγίστου. Τῦβι δ // ΙϹΙ.

5/6. L. θεῶι μεγίστῳ.

7274. Ostrakon. **Quittung über bezahlte Gewerbesteuer der Byssosweber.** *C. Vilhelmson*, De Ostraco quod Revaliae in Museo Provinciali servatur, Acta et Commentationes Universitatis Tartuensis B Humaniora 9 (1926), mit Lichtbild S. 4. Fundort: Insel Elephantine. 113 n. Chr. Provinzialmuseum in Reval.

Διέγ(ραψεν) Βιῆγχις Ἰεμούθου μη(τρὸς) | [2] Τελαῦρεως χειρω(ναξίου) λι(νύφων) βυσ(σουργῶν) Ἐλεφ(αντίνης) ιδ ς | [3] ἀργ(υρίου) δραχ(μὰς) δώδεκα | ςιβ. Διὰ Λεόνον (so!) | [4] γραμμα(τέως), Lιε Τραιανοῦ Καίσαρος | [5] τοῦ κυρίου, Φαῶ(φι) κα.

2. H. | [6] Πόλμιος Καλὸς Πασήμεως δι(ὰ) | [7] Παχομπρητέμωνος γραμ-μ(ατέως) | [8] δραχ(μὰς) δόδωκα (so!) / } ιβ.

7275—7283. Grafitti (z. T. auf Leinwand). *G. Lefebvre*, Le tombeau de Petosiris (Service des Antiquités de l'Égypte), Première partie (1924) S. 21 f. (z. T. mit Abzeichnungen). Im Grab des Petosiris gefunden (bei Mellawi), vgl. SB III 6306—8. Zeit nach den Abzeichnungen frühptolemäisch.

(7275.) A. a. O. S. 21 «sur la poitrine de Petosiris».

Χαῖρε .

(7276.) Ebd. S. 21. Im Feld der ägyptischen Inschrift No. 118 in der Grabkapelle.

Φῖβις Ἀπόλλωνος | [2] Πτ[. . . .

Das Grafitto ist unvollendet geblieben.

(7277.) Ebd. S. 22. Im Pronaos.

Ὅρα μοι τοῦτον.

(7278.) Ebd. S. 22. Im Pronaos gefunden.

Ἀριστίων | [2] Καλαός (?).

(7279.) Ebd. S. 26. Auf Leinwand, geschrieben, als das Grab gegen Ende der ptolemäischen Epoche auch anderen Leuten zur Begräbnisstätte diente.

Τάφος Ὀννωφρ⟨ί⟩ου καὶ Ὥρου καὶ Νεμ[. . .]φιου[. . . . .]
ἄτεκνοι· εὐψυχῖτε.

(7280.) Ebd. S. 26. Auf Leinwand, aus einer Grabkammer zur Rechten. Spätptolemäisch.

Ἑρμαῖος Ἡρώδου ἀδελφὸς καὶ συ[. . . .

(7281.) Ebd. S. 26, auf der Mauer. Spätptolemäisch.

Παοῖνι ιε | [2] Πεῖφει ιζ | [3] Χίαχ κε | [4] Φαμενὼθ ιε.

(7282.) Ebd. S. 27. Außerhalb des eigentlichen Grabes, entlang seinen Außenmauern, sind Grabkapellen meist aus Ziegeln angelegt (a—g). In der Kammer d steht (älter als 7280/1):

Τάφος Ταίβιος.

(7283.) Ebd. S. 28. Ebendort.

Ταῖβις Τοθήου(ς) Παθώτου.

7284. Papyrus. **Personenapographe.** *A. Calderini*, La composizione della famiglia secondo le schede di censimento dell' Egitto Romano (Publicazioni della Università Cattolica del Sacro Cuore, serie terza: Scienze sociali Vol. I fasc. 1) S. 57; vgl. P. Lond. III S. LVII (= P. Lond. 1119b). Fundort unbekannt. Zeit nicht angegeben.

[ἀπογράφομαι ἐμαυτὸν . . . . .]
5 . . . .
καὶ τοὺς ὁμοπατρίους καὶ ὁμομη[τρίους ἀδελφοὺς
. . . . (ἐτῶν) νζ ἄσημος καὶ τὴν γυν[έκαν (so!) αὐταῦ
(ἐτῶν) μη καὶ τὰς ἐξ ἀμφοτ(έρων) θυγατέρ[ας — — (ἐτῶν) . . καὶ]
Θασῆν (ἐτῶν) η καὶ Ααου . . . θηλει[. . .]ς [. . . . καὶ τὴν]
10 . ωτερω γυνέκαν Θερμουθ[άριον] . . . . [
(ἐτῶν) λα καὶ τὰς ἐξ ἀμφοτέρων θυγ[ατ]έρ[α]ς . . [
καὶ Τεκιᾶσιν (ἐτῶν) ιβ καὶ τὴν τοῦ τετε[λε]υτηκό[τος ἀδελφοῦ . . .
χέως γυνέκαν Ταφειῶμιν Στοτ[οή]τ(εως) (ἐτῶν) ξ καὶ τ[ὰ ταύτης τέκνα]
Πακῦσιν (ἐτῶν) ιη καὶ Τυμπάνθη (ἐτῶν) . . . καὶ [— — (ἐτῶν)
15 καὶ τὰ τ[ο]ῦ μετηλλοχότος (so!) ἀδελφ(οῦ) . . [.]ουριμουχ[1] παιδία
Θαῆσιν μη(τρὸς) Ἑριεῦτος (ἐτῶν) λη κ[αὶ] Ταπακῦ[σι]ν . . . [. . . καὶ αὐ]-
τῆς θυγατέρα ἑτέραν Τεκιᾶσιν (ἐτῶν) ιβ κ[αὶ] . . [
Ταθοῦτος μετηλλοχ(ότος) (so!) . . . . . [
. . . .
. . καὶ Τανεφε . . ν (ἐτῶν) λε καὶ Ταουῆ[τιν?

1*

20 ἀδελ(φ) . . . νεπι . ων θυγατέρα Ταν[
ταύτης θυγατέρα Τανεφέρμμ[ιν
ὑπάρχει δὲ αὐτῇ πατρικὰ καὶ μητρικὰ . . [
[. .] . . ευρ( ) Ὥρου ἀγοραστὴν οἰκ[ί]αν καὶ [αὐλήν?
] μέρη ὁπο[

[1] Oder ουρκωυ. 21. = Τανεφρέμμιν.

7285. Hypomnema an den Nomarchen Nikanor (aus der Zenonkorrespondenz). Papyrus der New York University (NYU Inv. II 89). *C. I. Kraemer (jr.)*, The nomarch Nicanor, Transactions and Proceedings of the American Philological Association 58 (1927), 155 f. mit Lichtbild, Plate I/II. *Wilcken*, Archiv 9 S. 236 f. Der Text des Rekto ist getilgt, um der Adresse Ἀχοάπει, die zum Verso gehört, Platz zu machen. Das Rekto ist also zuerst beschrieben worden. *Philadelpheia* (Faijûm). 238/7 v. Chr. (?).

Rekto: Z. 1—6 getilgt. | 7 [[Ἡρα . ⁄]]. Verso: | 8 Ὑπόμνημα Νικάνορι νομ[ά]ρχηι | 9 (2. H.) παρὰ Ἀρυώτου. | 10 (1. H.) Καλῶς ποιήσεις, ἐάν σοι φαίνηται, συν | 11 τάξας Ἀχοάπει περὶ Πετ[ο]σίριος τοῦ | 12 Θοτορταίου ἐκ Φιλαδελφείας γε[ω]ργοῦ, | 13 ὅπως διεγγυηθεὶς ἀφεθῆι κα[ὶ] γίνηται | 14 πρὸς τῆι συναγωγῆι τοῦ σίτου καὶ σ[υν] | 15 δι[ε]υρεθῆι ἐπ[ὶ] τῶν ἀλώνων. γεω[ρ]γεῖ δὲ γῆς | 16 (ἀρούρας) νε.

| 17 (2. H.) Νικάνορι (so!) Ἀχοάπει χαίρειν. Ἐπισκεψάμενος, | 18 εἴπερ μὴ [[ε . .]] μείζονι αἰτίαι ἐνέχεται, | 19 διεγγυήσας αὐτὸν μονῆς ἄφες | 20 ἐκ τῆς φυλακῆς, ὅπως γ[[ε]]ίνηται | 21 πρὸς τῆι συν[αγωγῆι το]ῦ [σίτου]. | 22 Ἔ[ρρωσο?].

Rekto: | 23] . . . . Ἀχοάπει
| 24] . . .

| 25 (3. H.) Rekto: Ἀλεξάνδρῳ. Zwischenraum von etwa 5 Zeilen, dann:

| 26 Ἀχοᾶπις Ἀλεξάνδρῳ χαίρ[ει]ν. ἀπέσταλκά σοι | 27 [τ]ὴν παρὰ Νικάνορος ἐπιστολήν. ποίει οὖν, καθότι | 28 [etwa 22 B.] . . . (ἔτους?) ι, Παχὼνς ιγ. 29 | [etwa 25 B.] κατενγυίης ἀρ | 30 [etwa 35 B.] ι[. . Rest abgebrochen.

Die Punkte etc. sind von mir nach dem Lichtbild gesetzt, *B.*

Nach *W* hat der Hg. Rekto und Verso verwechselt. Auch die Verteilung der Hände ist unrichtig: Z. 8—9 ist von 1. H., der Kontext von 2., der Nikanorbrief von 3. und der Achoapisbrief von 4. H.

13. Pap. γ[ε]νηται (ι übergeschrieben). 14/15. *W* bezweifelt σ[υν]δι[ε]υρεθῆι. 17. L. Νικάνωρ. 28. Statt Παχὼνς scheint mir eher Μεχεὶρ dazustehen, *B.*

7286. Stein. **Volksbeschluß.** *Seymour de Ricci*, Revue épigraphique Nouv. Série 1 (1913) S. 143 No. 1 (Inv.-No. 1184). Museum der Akademie in Braunsberg. Aus Ptolemaïs in Oberägypten. Gute Ptolemäerzeit.

Ἔδοξεν τῆι β[ο]υλῆι καὶ τῶι [δή] | ² μωι, Ποσειδώνιος Διοσκ[ου | ³ ρ]ίδου ἀγωνοθέτης εἶπε[ν | ⁴ κ]αὶ ἐπελθὼν ἐπὶ τὴμ βουλ[ὴν | ⁵ φη?]σὶν Ἀθήναιον τ[ὸ]ν τραγω[ι | ⁶ δὸν ἐπ]ιδημήσαντα εἰς τρ[α | ⁷ . . . . . .] ἀξιωθέντα ἠγωνί | ⁸ [σαι ἀξίως κ]αὶ φιλοτίμως κα[ὶ | ⁹ . . . . τι]μηθῆναι αὐτὸ[ν | ¹⁰ . . . .] λη . . [. . .] | ¹¹ — — — — — — —

7. τρ[α | ⁷ γωιδεῖν], B. 8. Die Ergänzung am Anfang scheint zu groß, da nur für etwa 7—8 B. Platz ist.

7287. Stein. **Weihinschrift.** Ebd. S. 144 No. 3 (Inv.-No. 981). Museum der Akademie in Braunsberg. Fundort unbekannt. 30. Dezember 23 v. Chr.

Γάϊος Ἰούλιος | ² Δημήτριος ὑπ | ³ ὲρ ἑατοῦ (so!) καὶ τ | ⁴ ῆς γυναικὸς | ⁵ καὶ τοῦ τέκνου | ⁶ ἀνάθεμα (so!) κατ᾽ εὐ | ⁷ χήν. (Ἔτους) η | ⁸ Καίσαρος, | ⁹ Τῦβι δ."

7288. Kalksteinplatte. **Grabinschrift.** Ebd. S. 145 No. 4 (Inv.-No. 1060). Museum der Akademie in Braunsberg. Fundort unbekannt. Für die letzten 3 Zeilen vgl. *W. Weißbrodt*, Programm von Braunsberg, Sommer 1909 S. 18. Ptolemäisch (B).

(Ἔτους) ιε, Θῶθ α.
Τίς θάνεν; Ἡρωΐς· πῶς καὶ πότε; γαστρὸς ἔχουσα
Ὄγκον ἐν ᾠδ᾽ εἶσιν θῆκαν ἔνιπε βάρος.
Μήτηρ δ᾽ ἦν πρὸς μικρόν, ἀπώλετο καὶ βρέφος εὐθύ[ς].
5 Ἦν δὲ πόσων ἐτέων δύσμορος; ἐννέα δὶς
Ἡλικίης ἄνθους Ἡρωΐδος· ἀλλὰ κόνιν σοὶ
Κούφην καὶ δοίη ψυχρὸν Ὄσειρις ὕδωρ·
Ζῆτι.

Vgl. die bessere Lesung von Z. 3 in SB I 5718.

7289. Kalksteintafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 145 No. 5 (Inv.-No. 953). Für den Anfang vgl. *O. Rubensohn*, Archiv 5 (1909 bis 1913) S. 168 No. 23. Fundort unbekannt. Museum der Akademie in Braunsberg.

Οὐκ ἄλλην ποτὲ τύμβ | ² ος ἀρείονα τῆσδε κατέ | ³ σχεν,
Οὐ γένος οὐ πινυ | ⁴ τὴν οὐδὲ μὲν ἀγλαΐ | ⁵ ην.

Ἡ σφ⟨έ⟩ος ἔσκε πατὴρ καὶ γ | [6] [υ]μνασίαρχος Ἀρίων.
Εὖτε | [7] [ρπῇ] δὲ βίον λεῖπε νέη Διδύ | [8] μη.

7290. Kalksteintafel. **Besitzmarke.** Ebd. S. 146 No. 6 (Inv.-No. 1061). Museum der Akademie in Braunsberg. Aus Abydos (dort auch gekauft). Wohl 25. Juni 257 n. Chr.

Τόπος γερδίων | [2] ἀπὸ Ἀβύδου ὁ ποι | [3] ηθεὶς ἐπὶ Ἱέρακος | [4] Πλεσώνου· (Ἔτους) δ // | [5] Οὐαλεριανῶν | [6] Γαλλιηνῶν Σεβα | [7] στῶν, Ἐπεὶφ α̅· | [8] Ἐπ' ἀγαθῶι.

3/4. Hg. ἱέρακος πλεσώνου. Oder ist pꜣ mršn = der Lesonispriester gemeint (B.)?

7291. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 146 No. 7 (ohne Nummer). Wohl aus Tell el-Jahudie. 20. Juni 4 v. Chr. Museum der Akademie in Braunsberg.

Σάββαθε, χρη | [2] στέ, πασίφι | [3] λε, χαῖρε, ὡ | [4] ς ἐτῶν ξ'. | [5] (Ἔτους) κ̅ς̅, Παῦνι | [6] κ̅ζ̅.

7292. Kalksteintafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 147 No. 8 (ohne Inv.-No.). Wohl aus Tell el-Jahudie. 7. November 11 v. Chr. Museum der Akademie in Braunsberg.

Νίκη ἄορ | [2] ον (so!), (ἐτῶν) λ. Ἁθ | [3] ὺρ ια. | [4] (Ἔτους) κ.

7293. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 147 No. 9 (ohne Inv.-No.). Wohl aus Tell el-Jahudie. Museum der Akademie in Braunsberg.

Ἐλεάζαρο[ς] | [2] ἄωρος χρηστὸ[ς] | [3] πασίφιλο(ς) | [4] ὡς ἐτῶν κε'.

7294. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 147 No. 10 (ohne Inv.-No.). Wohl aus Tell el-Jahudie. Museum der Akademie in Braunsberg.

Σεβεθῶις, | [2] ἄωρε, χρηστ | [3] έ, πασίφιλε, | [4] [ἐλεει (? *B.*)]νὲ β. | [5] (Ἔτους) η, Μ̣[εσο]ρὴ̣ | [6] [ι?]θ.

7295. Steintafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 148 No. 11 (ohne Inv.-No.) Aus Tell el-Jahudie (?). Museum der Akademie in Braunsberg.

[. . .]να | [2] [.]υον μ | [3] ικρὰν, | [4] πασίφ | [5] ιλον | [6] κλαύσ | [7] ατε· ὡς | [8] ἐτῶν τρι | [9] άκοντα δ | [10] ύο· (Ἔτους) ε, Τῦβι | [11] δ.

7296. Kleine Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 148 No. 12 (ohne Inv.-No.). Tell el-Jahudie. 25. April 1 n. Chr. Museum der Akademie in Braunsberg.

Ἔτους λ, | ² Φαρμοῦθι | ³ κζ· | ⁴ Ἰησοῦς | ⁵ Σαμβαί | ⁶ου, ἄωρε, | ⁷ ἄτεκνε, | ⁸ χρηστέ, | ⁹ χαῖ[ρ]ε.

4. Der Name Ἰησοῦς für diese Zeit ist bemerkenswert.

7297. Marmortafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 149 No. 13. Herkunft unbekannt. Museum der Akademie in Braunsberg.

† Κ̄(ύρι)ε̄, ἀνάπαυσον τὴν ψυχὴν τοῦ δούλου σου Κόμις· ἐκοιμήθη ἐμ (so!) εἰρήνῃ ἀμήν· Φαῶφι γ, ιβ ἰνδ(ικτίωνος).

7298. Marmortafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 150 No. 14 (Inv.-No. 975). Herkunft unbekannt. Museum der Akademie in Braunsberg.

† † † | ² † Κ̄(ύρι)ε̄, ἀνάπαυσον | ³ τὴν ψυχὴν τῆς | ⁴ δούλης σου Γενα- | ⁵ δίας· ἐκυμήθη Τῦβι ϊε, | ⁶ ἰν(δικτίωνος) α.

5. L. ἐκοιμήθη.

7299. Kalksteintafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 150 No. 15 (ohne Inv.-No.). Herkunft unbekannt. Museum der Akademie in Braunsberg.

Ἐνθ | α τα-
τάκι — τε ἡ
τῆς μ | ακαρί-
ας μ νήμη-
5 ς Εὐφημίας

1./2. L. κατάκιτε (= -αι).

7300. Kalksteintafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 150 No. 16. Herkunft unbekannt. Museum der Akademie in Braunsberg.

† Μνήμη τοῦ εὐμοίρου | ² ἄπα Ἰωάννου μικροῦ | ³ τελευτήσαντος Χοίακ ις | ⁴ τῆς ἕκτης ἰνδ$_s$(ικτίωνος), εὐμοίρει.

7301. Kalkstein. **Grabinschrift.** Ebd. S. 151 No. 17 (Inv.-No. 1142). Herkunft unbekannt. Museum der Akademie in Braunsberg.

Βικτωρῖνις | ² μονα // (χὸς) ἐβίω | ³ σεν ἐτῶν | ⁴ ν̄ε (so!). Φαμενὼ(θ) | ⁵ ζ // , ἰνδικ(τίωνος) [ ]. | ⁶ †.

7302. Kalksteinplatte. **Grabinschrift.** Ebd. S. 151 No. 18 (Inv.-No. 1143). Herkunft unbekannt. Museum der Akademie in Braunsberg.

† Ἐκοιμήθη ἐν | ² Χ(ριστ)ῶ Ἰ(ησο)ῦ καὶ ἀναπαύ | ³ σεως τὴ μακαρία | ⁴ Θέκλα, μηνὸς | ⁵ Ἐπεὶφ ιδ, ἰνδικ(τίωνος) β''.

3. τὴ neugriechisch für ἡ.

7303. Steinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 151 No. 19 (Inv.-No. 1144). Herkunft unbekannt. Museum der Akademie in Braunsberg.

Εἷς Θεὸς ὡ β | ² οηθὸν ἀμήν· | ³ ΣαρραϪην | ⁴ υς ιδ.

3. Das kopt. ΣαρραϪηνυς = Saracenus. 4. Ob sich die Zahl auf Jahre der Hidschra bezieht, ist unsicher.

7304. Kalkstein. **Grabinschrift.** Ebd. S. 152 No. 20 (Inv.-No. 1145). Herkunft unbekannt. Museum der Akademie in Braunsberg.

Ἐκψύχερ (l. εὐψύχει), | ² Θέων, | ³ ἐτῶν | ⁴ δέκα.

7305. Kalkstein. **Grabinschrift.** Ebd. S. 152 No. 21 (Inv.-No. 1146). Wohl aus der Gegend von Achmîm. Museum der Akademie in Braunsberg.

Στήλη | ² Τανισγένης· | ³ μὴ ληπῶ (l. λυποῦ), οὐδὶς | ⁴ ἀθάνατος· | ⁵ ἐβίωσεν ἐτῶν | ⁶ μβ. Παχὼν ις, | ⁷ ἰνδικ''(τίωνος) γ''.

7306. Granittafel. **Weihung.** Ebd. S. 153 No. 1. Eremitage in Petersburg. Herkunft unbekannt. Zwischen 221—205 v. Chr. (vor 209? Vgl. SB III 6668).

[Βασιλεῖ Πτολ]εμαίωι καὶ | ² [βασιλίσσηι Ἀρ]σινόηι θεοῖς | ³ Φιλοπάτορσι κ]αὶ Διονύσωι | ⁴ [καὶ Ἴσιδι? Λίχας] Πύρρου Ἀκαρνὰν | ⁵ [στρατηγὸς ἀ]ποσταλεὶς | ⁶ [ἐπὶ τὴν θήραν] τῶν ἐλεφάντ | ⁷ [ων τὸ δ]εύτερον.

Vgl. *Dittenberger* OGJS I No. 82 (aus Edfu).

7307. Statuenbasis. **Weihung.** Ebd. S. 154 No. 2. Wohl aus Alexandreia. Eremitage in Petersburg.

Ἀρτέμων | ² Νίκωνος πρ(οστάτης) | ³ τὸ ια (ἔτος) | ⁴ τῇ συναγωγῇ [. . .]ντηκηι.

7308. Kalksteintafel. **Weihung.** Ebd. S. 154 No. 3. Herkunft unbekannt. Eremitage in Petersburg. 18. Dezember 204 n. Chr.

Τ(ῶν) κυρίων ἡμῶν μεγίστ(ων) | ² κ'(αὶ) θειοτάτων ἀηττήτων | ³ Αὐτοκ'(ρατόρων) Λουκ'(ίου) Σεπτι'(μίου) Σεουήρου | ⁴ Εὐσεβ'(οῦς) Περτ'(ίνα-

κος) κ'(αὶ) Μ'(άρκου) Αὐρ'(ηλίου) 'Αντωνίν(ου) | [5] Εὐσεβ'(οῦς) Σεβ(αστῶν) (ἔτους) ιγ //, Χοίακ κβ, | [6] πορ'( ) ιβ Δήμητρι καὶ Κόρῃ.

5. Hg. Σεβ'(αστοῦ). 6. Kaum πορ(ισταί) [Hg.]. Wegen der Zahl auch kein Eigenname, sondern wohl Titel.

7309. Marmortafel. **Weihung.** Ebd. S. 155 No. 4. Aus Hermupolis Magna. Eremitage in Petersburg.

Τὸν 'Ολύμπιον Δία "Η⟨λ⟩[ιον Μέγαν Σαράπιδα] | [2] 'Ερμούπολις ἡ Μ[εγάλη ... (?) Λέ] | [3] οντος 'Ηρακλαπόλλ[ωνος — — —

1. Stein ΔΙΑΗΑ[2. Erg. wohl ἐπὶ Λέ] | [3] οντος etc.

7310. Stele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 155 No. 5. Gekauft in Gizeh. Eremitage in Petersburg.

Τεύφιλι | [2] 'Αρσείον | [3] ος ἐτελ | [4] εύτησε | [5] ἐτῶν ν̄ | [6] ἄορος (so!), εὐ | [7] ψύχι.

1. L. Θεόφιλε.

7311. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 155/6 No. 6. Gekauft in Gizeh. Aus Ternuthis. Eremitage in Petersburg.

[Ε]ἰρήνηι ἡ (so!) καὶ Σαραηοῦ(ς) | [2] ἄωρος C Ι ἐτῶν κ̄ς̄. | [3] [(Ἔτους) ., Φαρ]μοῦθ(ι) ι̅ς̅.

Der Hg. liest: [Ε]ἰρήνῃ τῇ καὶ Σαραποῦ[τι]. ἄωρος ... ἐτῶν κς' [? Φαρ]μοῦθ(ι) ις (?). Über die Lesung des Anfangs von Z. 1 kann aber kein Zweifel sein. Am Schlusse schreibt der Stein CΑΡΑΗ^{ΟΥ}; dahinter wie am Anfang von Z. 2 ist kein Platz, um eine Silbe ergänzen zu können. Denkt man an Verschreibung Η für Π, so kann man nur Σαρα⟨π⟩οῦ(ς) schreiben. 2. Hinter ἄωρος werden die Reste zu ὡς zu vervollständigen sein.

7312. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 156 No. 7. Gekauft in Gizeh. Eremitage in Petersburg.

Εὐ..... λος ἄωρος ὡς ἐτῶν εz
| [2] Ε....... ς ἄωρος ὡς ἐτῶν πέν | [3] τε.

1. Stein: ЄΥΙΙ — ΙΟC. Passen würde Εὐπ[όλ]εμος, *B.* Das Zeichen am Schluß kann kaum etwas anderes als = (bei Zahlen häufig) sein.

7313. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 156 No 8. Fundort unbekannt. Eremitage in Petersburg.

Αἰλουρίων | [2] (ἐτῶν) ι, εὐψύχι.

7314. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 157 No. 9. Gekauft in Gizeh. Typ der Stelen aus Tell el-Jahudie. Eremitage in Petersburg.

Ταου[ ]ν | ² χρησ[τ]ή, | ³ χαῖρε, ὡ(ς) ἐ | ⁴ τῶ(ν) μθ. | ⁵ (Ἔτους) ιβ, Φαῶφι | ⁶ κα.

1. Hg. Ταου[ῶ?]ν.

7315. Kalkstein. **Märtyrer-Grabinschriften.** Ebd. S. 157/8 No. 10. Buchstaben rot gefärbt. Fundort unbekannt. Konstantinische Zeit (kaum nach 300 n. Chr.). Eremitage in Petersburg.

† | ² Πλουτίων ὁ μακά | ³ ριος παρθένος μαρ | ⁴ τυρήσας τῷ (ἔτει) ιθ ἐκοι | ⁵ μήθη ἐτῶν μα, ἐπο | ⁶ ρεύθη εἰς χώραν μακα | ⁷ ρίων ἔχων στεφά- | ⁸ νους δύο· = ὁμοίως | ⁹ Βερέκων ἐγκρατὴς | ¹⁰ μαρτυρήσας ἐκοιμή | ¹¹ θη ἐτῶν λζ· ὁμοί | ¹² ως καὶ ὁ υἱὸς αὐτοῦ | ¹³ [Κό?]νων μαθητὴς παρ | ¹⁴ [θέ]νων.

1. Das Zeichen (☥) sieht wie ein oben unvollständiges ägyptisches Lebenszeichen aus (kaum = ☧?).

7316. Marmortafel. **Grabinschrift in Form einer Mumienetikette.** Ebd. S. 158 No. 11. Fundort unbekannt. Eremitage in Petersburg.

Στήλη | ² Πετωσίρου (so!) | ³ μοναχοῦ | ⁴ καὶ | ⁵ ἰατροῦ.

7317. Marmortafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 158 No. 12. Fundort unbekannt. Eremitage in Petersburg.

☧ Ἐκοιμή[θη] | ² ἡ μακαρία [. . . .] | ³ Φαῶφι ι[— —

7318. Marmortafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 158 No. 13. Fundort unbekannt. 597 n. Chr. Eremitage in Petersburg.

† † † | ² Ἐκοιμήθη ὁ ἐν | ³ ἁγίοις π(ατ)ὴρ ἡμῶ(ν) | ⁴ ἀββᾶ Κυριακὸς ὁ | ⁵ ἀναχωρητὴς | ⁶ ὁ τοῦ ἀββᾶ Νίλου | ⁷ τοῦ ἀναχωρη | ⁸ τοῦ : μηνὶ : Θὼθ | ⁹ κα, ἰνδ(ικτίωνος). Ἔτους | ¹⁰ Διοκλ(ητιανοῦ) τιδ | ¹¹ † † †.

7319. Kalksteintafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 159 No. 14. Fundort unbekannt. 574/5 n. Chr. Eremitage in Petersburg.

† Κ(ύρι)ε ὁ θ(εὸ)ς τῆς δικ(αι)⟨ο⟩σύνης, | ² ἀνάπαυσον τὰς | ³ ψυχὰς τῶν δού | ⁴ λλ(ων) [l. δούλων] σου Εὐθαλίου | ⁵ καὶ Μαρίας· ἀνεπ | ⁶ άη (so!) γὰρ Εὐθάλις (so!) Φα | ⁷ ῶφι (ι) ιβ, ἰνδι(κτίωνος) η, ἐπὶ Ἰου | ⁸ στί(νου) βασ(ιλέως), (καὶ) Μαρία ἐπ[ὶ] | ⁹ Ἰουστίνου βα(σιλέως), Ἐπ[εὶφ] | ¹⁰ ιβ, ἀρχῆς η ἰνδι(κτίωνος), | ¹¹ [ἔ]τους θ τῆς βασιλ(είας) | ¹² [Ἰο]υστίνου †.

7320. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 160 No. 15. Fundort unbekannt. Eremitage in Petersburg.

† Κ(ύρι)ε, ἀνάπαυ | 2 σον τὴν ψυ | 3 χὴν τοῦ δούλου | 4 σου Φίλιπος (so!) | 5 ἀρχηυπερέ | 6 της· ἐκυμήθη | 7 Τῆ[β]ι κα, ιδ ἰνδ̣ς(ικτίονος).

4f. L. Φιλίππου ἀρχιυπηρέτου· ἐκοιμήθη. 6. Der Hg. hat die letzte Zeile nicht entziffert. Sein Faksimile gibt ΤΗ≡Ι Vα Ι ⅄ ΙΝΙ<. Danach kann die von mir gegebene Lesung nicht zweifelhaft sein. Τῆβι = Τῦβι (*B*).

7321. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 160 No. 16 mit Lichtbild. Der Text ist in die leeren Räume eines Kreuzes, das zwischen Säulen steht, geschrieben. Fundort unbekannt. Eremitage in Petersburg.

† Κ(ύρι)ε, ἀνάπαυσον τὴν δούλην σου Παντῶνα. ἀμήν. Φαρμοῦθι ις, ια ἰνς(δικτίωνος).

Die 6 Zeilen sind, wie die Abbildung zeigt, nicht regelmäßig niedergeschrieben. Ich verzichte daher auf die Zeileneinteilung.

7322. Kalksteinstele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 161 No. 17. Die Anordnung des Textes mit ihrer Umrahmung ahmt ein Mumienschild nach. Fundort unbekannt. Eremitage in Petersburg.

Ματρόννα. Φαρ | 2 μόθη ⑊ ιδ ⑊.

7323. Kalksteinstele (Relief mit einem Betenden, der die beiden Arme aufhebt, darunter der Text). **Grabinschrift.** Fundort unbekannt. Ebd. S. 116 No. 18. Eremitage in Petersburg.

Εἷς Θεὸς ὁ βοη | 2 θῶν (so!) Ἀθανασίου.

1. Der Hg. schreibt ὡ (l. ὁ); sein Faksimile bietet aber ὁ.

7324. Kalksteinplatte. **Besitzinschrift.** Ebd. S. 161 No. 19 (mit Abbildung). Fundort unbekannt. Eremitage in Petersburg.

Μονοστή | 2 ριων (so!) | 3 παρθέ | 4 νων.

1. L. μοναστήριον.

7325. Stele. **Grabinschrift.** Ebd. S. 161 No. 20. Fundort unbekannt. Eremitage in Petersburg.

Πλῆνις Ἀθανασίου ἐ | 2 τελεύτησεν ἐν τῷ | 3 μηνὶ Παῦνι η″ τῆς [.. ἰνδ(ικτίωνος)].

7326. Kalksteinplatte. **Weihinschrift.** Ebd. S. 162 No. 21. Fundort unbekannt (in Paris gekauft). Zeit des Ptolemaios Philadelphos. Sammlung Lichatscheff in Petersburg.

Ἀρσινόη | 2 Φιλαδέλφωι | 3 Τιμὼ ἡ ἱέρεια.

7327. Statuenbasis. **Weihinschrift.** Ebd. S. 163 No. 22. Fundort wahrscheinlich Alexandreia. 10/9 v. Chr. Sammlung Lichatscheff in Petersburg.

Δινίας προστατῶ[ν] | ² τὸ κα (ἔτος) Καίσαρος ἀνέ[θ(ηκε)] | ³ τὸν ἀρχιερέα τῆς συνόδου | ⁴ Ἀσκληπιάδην Ἀπολλωνίου | ⁵ παρ' ἑαυτοῦ.

7328. Marmortafel. **Grabinschrift.** Ebd. S. 163 No. 23. Wohl aus einer Katakombe in Alexandreia.

ΧΜΓ. | ² Ἐκοιμή | ³ θη Θεόδω | ⁴ ρος Ἐπῖφι | ⁵ ιγΖ, ἰνδικ(τίωνος) α.

7329. Marmortafel. **Bauinschrift.** Ebd. S. 164 No. 24. Fundort unbekannt (in Kairo gekauft). Sammlung Lichatscheff in Petersburg. Um 232/3 n. Chr.

Ἔτου[ς α? τοῦ κυρίου ἡμῶν] | ² Αὐτοκ[ράτορος Καίσαρος] | ³ Γαΐου Ἰο[υλίου Οὐήρου Μαξιμείνου] | ⁴ Εὐσεβοῦ[ς Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ] | ⁵ ἐπὶ Μαΐου Ὁν[ωρατιανοῦ ἐπάρχου Αἰγύπτου] | ⁶ ἐτελιώθ[η — — — — —] | ⁷ ἔργα τοῦ βα[λανείου? — — —] | ⁸ τήσαντος κ[— — — —] | ⁹ παντὶ σθέν[ει — — — —] | ¹⁰ (ἑκατοντάρχου) ἐπὶ τη[— — — —] | ¹¹ μων ἐπ' [ἀγαθῷ].

5. Der Präfekt Maevius Honoratianus ist für 231—3 n. Chr. bezeugt; vgl. *Cantarelli*, Serie di prefetti di Egitto, Memorie della R. Accademia dei Lincei classe di scienze morali etc., ser. V Bd. 12 (1906) S. 113. 10. Stein χ/ρ.

7330. Brief. *P. Collomp*, La papyrologie (Publications de la Faculté des Lettres de l'Université de Strasbourg 1927) im Anhang (ohne Seitenbezeichnung) mit Lichtbild Pl. II Fig. 2. Papyrus Straßburg Gr. 1403. Herkunftsort unbekannt. Zeit: 2. Jahrh. n. Chr.

— — — — | ¹ τοῦ καὶ [. . . . .] | ² ἐστιν. ὡς γὰρ οἶδας ⟨⟨γὰρ⟩⟩ σπανανθρωπεῖ | ³ τὰ ὧδε κάτω. τὴν καινὴν μηχανὴν | ⁴ ἀνέβαλον καὶ τὰς ἐκχύσεις. ἐθερίσ | ⁵ θη τὰ δύο ἡμιαρούρια τῆς κρειθῆς καὶ | ⁶ τὸ λάχανον ἐκόπη, τὰ λίμματα τ̣ὰ̣ [. .] | ⁷ υ̣[. .]ηρετου [.] . . ν̣ . νε . . ωχ̣ . ρ [. . . . . . .] | ⁸ ὁ Διόσκορος σήμερον δέκα ἡμέ | ⁹ ραι ἀπρόϊτός ἐστιν καὶ εἰς πάντα τὰ ἔργα̣ μά | ¹⁰ χομαι, ἕως ἂν αὐτὰ ἀνύσω. ὁ κε | ¹¹ ραμεὺς καθ' ἧς ἡμέρας διενο | ¹² χλεῖ μοι. Ἔρρωσο.

Am linken Rand:]α ἀ̣ντλ̣ε̣ιτα [

1. Oder και[. 5. L. κριθῆς. 6. L. λείμματα. Dahinter lese ich τ̣ὰ̣ [τοῦ] | ⁷ ὑ[π]ηρέτου; Hg. nur τ[. . .] usw. 8/9. l. ἡμέρας.

7331. Brief. *P. Collomp*, La papyrologie (Publications de la Faculté des Lettres de l'Université de Strasbourg 1927) im Anhang (ohne Seitenbezeichnung), mit Lichtbild Pl. II Fig. 1. Papyrus Straß-

burg Gr. 2045. Herkunftsort unbekannt. Zeit nach meiner Schätzung der Schrift Ende des 1., Anfang des 2. Jahrh. n. Chr.

Ἡρακλείδης [.........]ῳ τῷ | [2] φιλτάτῳ χαίρεν. | [3] Ὃ διεπέμψω μοι ἐπιδόσιμον, | [4] ἀναδέδωκα τῷ γραμματῖ τοῦ | [5] στρατηγοῦ καὶ ἐκομισάμην τὸ | [6] πρῶτον καὶ τὴν ὑπογραφήν σου. | [7] λοιπὸν οὖν παράνγιλεν τοῖς | [8] πρεσβυτέροις, μὴ ἔχιν πρᾶγ | [9] μα [π]ρὸς τὸν ἄνθρωπον τοῦ | [10] τον. ἔστι δὲ ὁ ἀναδοθὶς ἀν | [11] τὶ αὐτοῦ εἰς τὴν χρίαν Ἀπόλ | [12] λων Νεμεσίωνος τοῦ Ἡρα | [13] κλέους, μητρὸς Τααρπαῆσις. | [14] Ἔρ[ρωσο].

2. L. χαίρειν. 4. L. γραμματεῖ. 7. L. παρήγγειλεν. 8. L. ἔχειν. 10. L. ἀναθοδείς. 11. L. χρείαν. 14 ist vom Hg. vergessen, B.

7332. Widmungsinschrift des Architekten des Pharos. *E. Breccia,* Alexandrea ad Aegyptum (engl. Ausgabe 1922) S. 107. Alexandria. Zeit Ptolemaios' II. (?). Museum zu Alexandria (?).

Σώστρατος Δεξιφάνους Κνίδιος Θεοῖς Σωτῆρσι ὑπὲρ τῶν πλωϊζομένων.

Die Zeileneinteilung ist von dem Hg. nicht mitgeteilt.

7333. Papyrus. **Antrag an den Exegeten von Alexandria betreffs Ephebie.** *W. Schubart* und *H. J. Bell,* A Parallel to Wilcken, Chrest. 144 in The Journal of Egyptian Archaeology 13 (1927), 219 f. *Wilcken,* Archiv 9 (1930) S. 89. Aus Alexandria. Um 186/7 n. Chr. Berlin, Staatliche Museen No. 13896.

Α[..]...ῳ Λογγινίῳ Λογγίνῳ | [2] τ[ῷ κα]ὶ Ἀπολλωνίῳ ἱερεῖ, ἐξηγη | [3] τῇ [κ]αὶ πρὸς τῇ ἐπιμελίᾳ τῶν | [4] χρ[η]ματιστῶν καὶ τῶν ἄλλων κρι | [5] τη[ρί]ων | [6] παρὰ Ἰσιδώρας τῆς Ἀπολλω | [7] νίου ἀστῆς μετὰ κυρίου τοῦ | [8] ἐπισυμβιώσαντος αὐτῇ ἀν | [9] δ[ρ]ὸς Ἀγαθοῦ Δαίμονος τοῦ | [10] Ἀ[μ]μωνίου τοῦ Θεοξένου Σω | [11] σι[κ]οσμίου τοῦ καὶ Ἀλθαιέ | [12] ω[ς] τῶν τὸ ὀκτωκεδέκα | [13] τον ἔτος θεοῦ Αἰλίου Ἀντω(νίνου) | [14] ἐφηβευκότων. Βουλομένη | [15] ἰσκρῖναι ἰς τοὺς τὸ ἰσιὸν ἕ | [16] βδ[ο]μον καὶ εἰκοστὸν ἔτος | [17] [Αὐτο]κράτορος Καίσαρος Μάρκο(υ) | [18] [Αὐρη]λίο[υ] Κομμόδου Ἀντων(ίνου) | [19] Ε[ὐσεβοῦς Ε]ὐτυχοῦς Σεβαστοῦ | [20] Ἀ[ρμενιακ]οῦ Μηδικοῦ Παρθ(ικοῦ) | [21] [Σαρματικοῦ Γε]ρμανικοῦ Μεγ(ίστου) | [22] Β[ρετανικο]ῦ ἐφήβους τὸν | [23] γε[γο]ν[ότα μο]ι ἐκ Θέωνος | [24] τ[οῦ] Θέωνος τοῦ Θέωνος | [25] Σ[ωσι]κοσμίου τοῦ καὶ Ἀλθαιέ | [26] ω[ς τ]ῶν τὸ τρισκεδέκατον | [27] ἔ[τος] θεοῦ Αἰλίου Ἀντωνίνου | [28] ἐ[φη]βευκότων, ὅς μετήλ | [29] λ[α]χεν, υἱὸν Δίδυμον ἀξι | [30] ῶ σ[υντάξαι] γράψαι τοῖς πρὸ(ς) | [31] τούτοις οὖσι [λ]αβοῦσί μου χι | [32] ρογ[ρ]αφίαν περὶ τοῦ ἀληθῆ | [33] εἶν[α]ι τὰ προκίμαινα (so!) ἰιπῖν (so!), | [34] οἷς [κ]αθήκει χρηματίζιν | [35] μοι τελιούσῃ τὰ πρὸς τὴν | [36] ἴσκρισιν καὶ ἐφηβίαν

τοῦ προ | [37] γεγραμμένου μου υἱοῦ Διδύ | [38] μου γράμματα, ἔπιτα τῷ | [39] τε κ[ο]σμητῇ καὶ τῷ γυμνασ[ι] | [40] ἄρχῳ τοῖς οὖσι προσδέξα | [41] σθαι αὐτ[ὸ]ν ἰς τοὺς ἐφή | [42] βους, ἵν' ὦ [ ] frei.

1. Breite Initiale wie A; M ist auch möglich. Für Αὐρηλίῳ reicht der Platz nicht. 33. L. προκείμενα; εἰπεῖν. 35. L. τελειούσῃ. 42. L. ὦ [π(εφιλανθρωπημένη)].

7334. Grab- oder Erinnerungsinschrift. *Egger*, Revue Archéol. 13 (1866) S. 103 f. *U. Wilcken*, Jahrbuch des deutschen archäologischen Instituts 32 (1917), 200 f. SB I 1935. Fundort: Sphinxallee von Memphis. Louvre, Paris. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ἀσκλη | [2] πιὰς (ἐτῶν) ε | [3] ἐσιῆς ἀ | [4] πῆλθε.

3. Zu ἐσιῆς vgl. *F. Ll. Griffith*, ÄZ 46, 132 f.; *Wilcken* a. a. O. S. 202 f. Wegen der falschen Auffassung in SB I wiederholt.

7335. Papyrusbrief in griechischer Kanzleischrift geschrieben (P. Gr. Vindob. 24473). *H. Gerstinger*, Ein neuer Beitrag zur Geschichte der griechischen amtlichen Kanzleischrift, Wiener Studien 47 (1929) S. 168 f., mit Lichtbild. Aus Soknopaiu Nesos (?). Etwa Hadrianische Zeit. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Κλαύδιος Ἀγαθ[ὸ]ς Δαίμων Σαραπίωνι τῶι
φιλτάτωι χαίρειν.
Διερχόμενος ἰς Θηβαΐδα ἀσπάζομαί σε ἥ-
διστ[α, γ]λυκύτατε Σαραπίων, καὶ παρακα-
5 λῶ σε τὸ αὐτὸ ποιεῖν καί, ἐάν τινος χρεία ἦν
σοι ἀπὸ Θηβαΐδος, προτρέπομαί σε γράψαι μοι ἥι-
διστα ποιήσοντι.
2. H. Ἐρρῶσθαί σε εὔχομαι
διὰ παντὸς σὺν τοῖς τέκνοις.
10 Ἔρρωσο.

1. H. Verso: Σαραπίωνι κοσμητ(ῇ) Ἑρμοπολείτου.

6. L. ἥδιστα. 8—10 vom Absender eigenhändig zugefügt; das übrige ist von einem Sekretär geschrieben. 11. P. κοσμη^τ.

7336. Rechnungen für religiöse Feste. Papyrus des Britischen Museums. *F. Wormald*, A Fragment of accounts dealing with religious festivals (The Journal of Egyptian Archaeology 15 [1929], 239 f.). Aus Behneseh (Oxyrhynchos). Spätes 3. Jahrh. n. Chr. (Vgl. P. Oxy. 519; 1050).

[Ὑ(πὲρ) λη]μμάτων ἐνεχ(θέντων) καὶ ὑ(πὲρ) ι[
[Διο?]ν̣υσίων τῶν κυρ[ω]θ[έντων

[. . .]κλαρίῳ [ἐ]λθόντι ἐκ [
ὑ[(πὲρ) ὑ]πολόγω [
5 κ[ήρ]υκι ὁμοίως [
σαλπικτῇ ὁμοίως [
αἵματος μόσχου [
Ἥρωνι ὁμοίως [
Σφόγ᾽γῳ ὁμοίως [
10 κωμῳδῷ ὁμοί(ως) [
/ε) — ⟨ τπ Lνε —— [
[τ]οῖς Σαραπείοις ὁμοί(ως) νομ[
[σ]υνηθείας ὁμοίως [
ἀνολόγω (so!) ὀρχηστοῦ [
15 [.]ηραρίῳ ὁμοίως [
[Ἀ]μοιτᾷ εἰς συλ[. .]ιμου [
[Ἥ]ρωνι τειμή[ματο]ς [
πανκλυστῇ [
[θυρ]ωρῷ Σαραπείου [
20 [Σαραπ]ίωνι καὶ Ἀμοιτᾷ πανκ[ρατιασταῖς
[ἀλί]πταις γ̄ τιμήματος [
[κ]ωμῳδῷ ὁμοί(ως) [
κήρυκι ὁμοίως [
ξένια κυνόπου (so!) [
25 ἀνδρεοκαταμάκτη [
ὁμηριστῇ τιμή(ματος) [
τῷ τοῦ ὀρχηστοῦ δραματοθ[έτηι (?)
ἀναγνώστῃ Σαραπᾷ [
[ἄλλ]ῳ ὁμηριστῇ [
30 [. . .]γύλλῳ τιμή(ματος) [

4. L. ὑ]πολόγου. 11. L. wohl ἑ (= αἱ) π(ᾶσαι), B. L = ὧν ('weniger'). 12. νομ[ίσματα?] 14. L. ἀναλόγου (B.), nicht -ῳ Hg. 21. L. ἀλείπταις. 24. L. κυνώπου (= der Hundsköpfige, wohl Darsteller des Anubis). 27. Erg. B.

7337. Kgl. Prostagma nebst Publizierungsanweisung. Kalksteinstele aus Herakleopolis (Ahnas-el-Medine). *G. Lefebvre*, Mélanges Holleaux (1913), Le dernier décret des Lagides, S. 103 f. 13. April 41 v. Chr. Vgl. *P. Collomp*, Recherches sur la chancellerie et la diplomatique des Lagides 196 f.

Βασίλισσα Κλεοπάτρα θεὰ Φιλοπά⟨τ⟩ωρ καὶ βασιλεὺς | [2] Πτολεμαῖος ὁ καὶ Καῖσαρ θεὸς Φιλοπάτωρ καὶ | [3] Φιλομήτωρ τῶι στρατηγῶι τοῦ Ἡρακλεοπολίτου | [4] χαίρειν· Τὸ ὑποκείμενον πρόσταγμα σὺν τῶι | [5] χρηματισ-

μῶι μεταγραφήτω τοῖς τε Ἑλληνικοῖς | [6] καὶ ἐνχωρίοις γράμμασι καὶ ἐκτεθήτω ἔν τε τῆι | [7] μητροπόλει καὶ ἐν τοῖς ἐπισημοτάτοις τοῦ νομοῦ | [8] τόποις, καὶ τἆλλα γινέσθω τοῖς προστεταγμένοις | [9] ἀκολούθως. Ἔρρωσο. Ἔτους ἑνδεκάτου, | [10] Δαισίου ιγ̄, Φαρμοῦθι ιγ̄.

| [11] Θέωνι.

| [12] Τῶν ἀπὸ τῆς πόλεως, γεωργούντων δ' ἐν τῶι | [13] Προσωπίτηι καὶ Βουβαστείτηι, ἐντυχόντων | [14] ἡμε⟨ῖ⟩ν ἐπὶ χρηματισμοῦ τῆι ιε̄ τοῦ Φαμενὼθ | [15] κατὰ τῶν πρ̣ὸ̣ς̣ χρείαις τῶν νομ̣ῶν ι̅, ὃν τρόπον | [16] οὗτοι, παρὰ τὴν ἡμετέραν πρ̣ο̣αίρεσιν καὶ τὰ | [17] πολλάκις ὑπὸ τῶν διοικούντων ἀκολούθως | [18] ἡμῶν τῆι κρίσει ἐπιστελλόμενα ὑπὲρ τοῦ μηδὲν | [19] πλ̣ε̣ῖ̣ν ἀ̣π̣α̣ι̣τ̣ε̣ῖν αὐτοὺς τῶν γνησίων βασιλικῶν, | [20] ἐπιβάλλονται παραπράσσειν ταῖς τε ἀγροικικαῖς | [21] καὶ χωρικαῖς ξενιζούσαις ἀπαιτήσεσι συνκατα | [22] ριθμεῖν, μεγάλως μεισοπονηρήσαντες κοινήν | [23] τε καὶ καθολικὴν ἐπέξοδον πάντων κρείνοντες | [24] ποιεῖσθαι, προστετάχαμεν τοὺς γεωργοῦντας | [25] κατὰ τὴν χώραν τῶν ἀπὸ τῆς πόλεως πάντας | [26] μὴ γείνεσθαι συνεισφόρους τοῖς κατὰ καιροὺς | [27] καὶ περιστάσεις ἱσταμένοις ἐν τοῖς νομοῖς | [28] στεφάνοις καὶ ταῖς ἐπιγραφαῖς, μηδὲ τὰ ὑπά[ρ] | [29] χοντα αὐτῶν εἰς τοὺς τοιούτους ἄγ⟨ε⟩ιν μερισμούς, | [30] μηδὲ τέλεσμα ἐπ' αὐτῶν καινίζειν διορθουμένους | [31] δ̣ὲ̣ τὰ ἄνωθεν εἰς τὸ βασιλικὸν ὑποκείμενα τῆς | [32] [γῆς σ]ιτοφόρου καὶ ἀμπελ̣ί̣τιδος σιτικὰ καὶ ἀργυρικὰ | [33] γ̣ν̣ήσια τελέσματα πρὸς μηδὲν ἕτερον καθοντινοῦν | [34] τρόπον παρευρέσει μηδεμιᾷ̣ παρενοχλεῖν· γεινέσθω | [35] οὖν ἀκολούθως, καὶ προσεκτεθήτω κατὰ νόμον.

1. Stein φιλοπαωρ. 2. ὁ̣ : ο augenscheinlich auf ος. 5. ΜΕΤΑΓΡΑΦΙΙΤΩΙ. 14. Stein ημεν. 19 L. πλεῖον, B. 29. Stein ἄγιν. 30. Stein καινίζιεν. 35. Stein προσεκτεθήτωι.

7338. Vergleich, einen Depositumsprozeß fallen zu lassen (διάλυσις). *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum (Dissert. Göteborg 1929) S. 1 No. 1. P. Berlin 11 707 (2 Fragmente). *H. Frisk*, Zu einigen neuedierten Berliner Papyri, Aegyptus 10 (1929), 87 f. Aus Euergetis bei Lykopolis; in Hermupolis Magna gefunden. 300 n. Chr.

Ἐν Εὐεργέτιδι τῇ κατὰ Λύκων τὴν λαμ[π]ρ̣[ὰν πόλιν]. | [2] Ἔτους [ἑ]κκαιδεκάτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος [Γαίου Αὐρηλίου Οὐαλερίου Διοκλητιανοῦ καὶ πεντε]καιδεκάτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐρηλίου Οὐαλερίου Μαξιμιανοῦ Γερμανικῶν Μεγίστων Σαρματικῶν Μεγίστων | [3] Π̣[ε]ρσικῶν Μεγίστων Εὐσεβῶν Εὐτυχῶν [Σεβαστῶν καὶ ὀγδόου Φλαουίου Οὐαλερίου Κωνστ]αντίου καὶ Γαλερίου Οὐαλερίου Μαξιμιανοῦ τῶν ἐπιφανεστάτων Καισάρων, ἐπὶ ὑπάτων τῶν κυρίων ἡμῶν Κωνστα̣ν̣τίου

καὶ Μαξιμιανοῦ | [4] ἐπιφανεστάτων Και[σά]ρων τὸ τρίτον, . Γορπ[ιαίου x, ἐπὶ ἀρχιερέως τοῦ μὲν Καισαρείο]υ (?) Μάρκου Αὐρηλίου Βησαρίωνος Διδύμου τῶν ἐκ βουλῆς ἀρχόντων Λυκαιέως, τοῦ δὲ Σεβαστείου Μάρκου Αὐρηλίου Βησαρίων[ος] τοῦ καὶ Παντωνύ | [5] μου τῶν ἐκ βουλῆς ἀρ[χό]ντων καὶ ὡς χρημ(ατίζουσι). Ὁμ[ολογία, ἣν ἔθετο Αὐρηλία Διδύμη ἡ καὶ . . . .] . . σα Ἱέρακος χωρὶς κυρίου χρη(ματίζουσα) τέκνων δικαίῳ κατὰ τὰ Ῥωμαίων ἔθη μετὰ συνεστῶτος τοῦ ἑαυτῆς ἀνδρὸ[ς Δι]δυμάρχου | [6] τοῦ καὶ Διοσκορίδου τῶ[ν] ἐν Λύκων τῇ λαμπρᾷ π[όλει] καὶ Αὐρηλία Ἡράκλεια c. 13 B. ὁ]μοίως χωρὶς κυρίου χρη(ματίζουσα) τέκνων δικαίῳ μετὰ συνεστῶτος [c. 40 B.], καθ' ἣν | [7] ὁμολογοῦσι· ἐπεὶ ἐνέτυχεν ἡ Αὐρηλία Διδύμ[η δι' ἀναφορᾶς τῷ διασ(ημοτάτῳ) ἐπάρχῳ Αἰγύπτου αἰτι]ωμένη τὴν Αὐρηλίαν Ἡράκλειαν ὡς περὶ παραθήκης δραχμῶν τρισχε[ι]λίων παλαιοῦ νομίσματος [ἀδικο]ίῃ αὐτήν, | [8] ἀνεπέμφθη ἐπὶ τὸν πρόεδρον δι' ὑπογραφῆ[ς τοῦ ἐπάρχου· ἔντυχε τῷ προέδρῳ καὶ ὁ π]ρόεδρος ἐπὶ γνώμην γενόμενος τὸ προσῆκον ὁρίσει [c. 8 B.], τῆς δὲ δίκης μελλούσης λέγεσθαι ἐπὶ τοῦ δοθέντος δικαστοῦ | [9] ἐδοκίμασαν μᾶλ[λ]ον ἀπραγμόνως δια[λύσασθαι καὶ εὐδοκούντων c. 13 B.]κειων καὶ τοῦ ἀνδρὸς τῆς Διδύμης Διδυμάρχου τὴν πρὸς ἀλλήλας ἀμφισβήτησιν διελύσαντο ἄνευ δικαστηρίου | [10] καὶ συνεπείσθησαν πρὸς ἀλλήλας κατὰ τὰ Ῥ[ωμαίων ἔθη (?) ἡ Αὐρηλία Διδύμη μετὰ συνεστῶτος] τοῦ ἀνδρὸς Διοσκορίδου μὴ ἐγκαλεῖν μηδὲ ἐγκαλέσειν μηδ' ἄλλον τινὰ ὑπὲρ αὐτῆς τῇ Αὐρη(λίᾳ) Ἡρακλείᾳ μήτε περὶ | [11] παραθήκης μήτε περὶ βιβλιδίων η[c. 8 B. μήτε περὶ μηδενὸς ἁπαξαπλῶς ἐγ]γράφου ⟨ἢ⟩ ἀγράφου πράγματον (so!) τρόπῳ μηδενὶ κατὰ μηδεμίαν παρεύρεσιν, ἡ δὲ Ἡράκλεια ὁμοίως μηδὲ ἐγκαλεῖν τῇ Αὐρηλίᾳ | [12] Δ[ι]δύμῃ περὶ μηδ[ε]νὸς ἁπαξαπλῶς π[ράγματος ἐγγράπτου ἢ ἀγράφου, ὥστε τὴν ἑαυ]τῶν ἀμφισβήτησιν λελύσθαι καὶ ἀνῃρῆσθαι τῇδε τῇ ὁμολογίᾳ τῆς [π]εριλύσεως καὶ τῇ τῶν ὅρκων πί[σ]τει, ταύτην δὲ | [13] [τ]ὴν ὁμολογίαν τ[ῆς] περι[λ]ύσεως με[νεῖν κυρίαν ἐπὶ τὸν πάντα χρόνον, καὶ οὐκ ἐξέ]σται οὐδενὶ ἀντιλέγειν οὐδὲ παραβαίνειν τι τῶν δι' αὐτῆς ἐγγεγραμμένων πάντων ἢ τὸν ἀντιλέγοντα ἐκτίσειν ὑπὲρ | [14] [ἐπ]ιτίμου τῷ ἱερωτάτῳ ταμείῳ ἀργυρίου [δραχμὰς x c. 27 B. κ]αὶ ἱερὰ τὰ ἴσα πρὸς τῷ μένειν κύρια τὰ διωμολογημένα, ἐφ' οἷς πᾶσι ἐπερωτηθεῖσαι αἱ Αὐρηλίαι Διδύμη μετὰ συνεστῶτος | [15] [τ]οῦ ἀνδρὸς Διοσκορίδου κ[αὶ] Ἡ]ράκλεια ⟨μετὰ⟩ συ[νεστῶτος c. 27 B.] εὐδοκεῖν ὡμολόγησαν. προφερόμεναι δὲ αἱ αὐταὶ γράμματα μὴ εἰδέναι παρέστησαν ἑαυταῖς ἀναγνώστην Αὐρήλιον | [16] [c. 15 B. τοῦ πρὸς τ]ῷ γραφεί[ῳ

Εὐεργέτιδος c. 23. B.] . τω τὰ αὐτῆς καὶ μάρτυρα⟨ς⟩ τρεῖς Αὐρη(λίους) | [17] [α]ἱ Α[ὐρηλί]αι σ[υνωμολόγ]ησαν [

---

2. *M.* Ἔτ(ους). 4. Statt [Καισαρείο]υ ist auch [Ἁδριανείο]υ möglich *F(risk)*. 7. Die Ergänzung von δι' — Αἰγύπτου erscheint *F.* unrichtig. Ebenso in 8 ἐπάρχου. 9. Statt εὐδοκούντων vielleicht παρόντων τῶν τῆς Ἡρακλείας οἰ]κείων, *F.* 11. βιβλιδίων ἢ [τὸ σύνολον περὶ ἄλλου τινὸς ἁπαξαπλῶς ἐγ]γράφου ἀγράφου πράγματος, *F.* 12. Statt ὥστε denkt *F.* an ἀλλά. *M.* hat ἐγγράφου ἢ (vgl. Z. 11). 14. ἀργυρίου [καινοῦ Σεβαστῶν νομίσματος τάλαντα x κ]αί, *F.* 15. ⟨μετὰ⟩ streicht *F.* 16. [τοῦ πρὸς τ]ῷ γραφεί[ῳ, *F.* 16. Αὐρη(λίους), *F.*; dann Freiraum bis ans Zeilenende.

7339. Klageschrift an den Strategen. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 28 f. No. 2 mit Lichtbild, Taf. 1. *Wilcken*, Archiv 9 (1930) S. 247. P. Berlin 11808 (2 Fragmente). Gekauft in Mellawi; Herkunftsort: Oxyrhynchos. Das größere Fragment gehört vor P. Oxy. 1203, das kleinere dahinter. Zeit des Vespasian (8. Juli).

Τιβερίωι Κλαυδίωι Ἡρώδηι στρατηγῶι
παρὰ Θέων[ο]ς καὶ Ἀριστάνδρου πρεσβυτέρου
καὶ Ἀριστάνδρου νεωτέρου τῶν τριῶν Ἀρισ-
τάνδρου τῶν ἀπ' Ὀξυρύγχων πόλεως. Λεωνί-
5 δης Πτολεμαίου Ἀλθαιεύς, ὅς ἐστι νῦν ἐπ' Ἀ-
λεξανδρείας, ἔχων πατρῴαν ἡμῶν ὑποθή-
[κ]ην περὶ κώμην Σενέπτα τῆς μέσης τοπαρχ(ίας)
[ἐ]κ τοῦ Δάμονος κλήρου ἀρούρας τεσσαράκοντα
[ἐ]ξ ἀκολούθως τῷ γραφέντι ὑπ' αὐτοῦ εἰς τὸν
10 πατέρα ἡμῶν Ἀρίστ[α]νδρον περὶ ταύτης
χειρογράφ[ω]ι τῷ καὶ μεσειτευθέντι παρὰ
[Σ]αραπίων[ι] Φιλίσκου καὶ καρπισάμενος ταύ-
[τ]ην ἐφ' ἱκανὸν χρόν[ο]ν, ὡς μὴ μόνον αὐτὸν
[ἐ]ξ ὧν ἀπηνέγκαντο γενημάτων πεπληρῶσ-
15 θαι παντὶ τῷ ὀφειληθέντι ὑπὸ τοῦ πατρός,
[ἀλλὰ] κ[α]ὶ ἔ[τι ο]ὐκ ὀλίγα προσοφείλειν ἡμεῖν
]θη ἐπ' ἐκστορφῇ (so!)

Kleineres Fragment.

(2. H.) [ἀντί]γρ(αφον) τῷ ξενικῶν πρά-
[κτορι] καὶ τῶι Ἀπίωνι ἐνωπίωι.
20 [Ἔτους x Αὐτοκ]ράτορος Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ
[. . . . ., μη]ν(ὸς) Ἐπεὶφ ιδ.

P. Oxy. 1203.

. . . [
ἀλλα κα[ὶ
ἐτόλμησε[ν] παρὰ τ[ὸ κα]θῆκον ἄ[νευ τῆς γνώμης]
ἡμῶν ἐξαλλοτριῶσαι ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τὴν
5 ὑποθήκην Φιλοστράτῳ Ζωίλου, ᾧ καὶ εὐαγῶς
μεταλαβό[ν]τος διαστολικὸν μετέδομεν διὰ
σοῦ περὶ τοῦ μὴ δεόντως ἠγορακέναι. πρὸς
δὲ τούτοις ὁ αὐτὸς Λεονίδης (so!) ἐγλαθόμενος
τῆς ἐξακολ[ο]υθούσης αὐτῷ εὐθύνης ἐπο-
10 ρίσατο ἐκ τοῦ καταλογείου ὑπόμνημα
πρὸς τὸν ἐνθάδε ξενικῶν πράκτορα
ὡς ὀφειλομένων αὐτῶι ἑτέρων ὑπὸ τοῦ
πατρὸς ἡμῶν, τοὐναντίον μᾶλλον προσ-
οφείλων ἡμεῖν ὡς πρόσκειται, καὶ μετέ-
15 δωκεν ἡμεῖν τούτου ἀντίγραφον διὰ τοῦ
υἱοῦ αὐτοῦ Ἀπίωνος τῆι τεσσαρασκαιδεκάτῃ
τοῦ ἐνεστῶτος μηνὸς Ἐπείφ. ὅθεν ἀναγκαί-
ως προερχόμενοι ἀξιοῦμεν τὸ μὲν ὑπόμνη-
μα ἔχειν ἐν καταχωρισμῷ, μεταδοθῆναι
20 δὲ αὐτοῦ ἀντίγραφον δι' ὑπηρέτου τῷ τε
Ἀπίωνι εἰς τὸν τοῦ πατρὸς Λεονίδου λόγον
καὶ τῶι ξενικῶν πράκτορι, ἵν' ὁ μὲν Ἀπίων
εἰδῇ πάντα τὰ ὑπὸ τοῦ πατρὸς Λεονίδου ἐπὶ τῇ
ἡμῶν ἀδικίᾳ πραχθέντα ἄκυρα ὄντα καὶ
25 μένοντα ἡμεῖν πρὸς τὸν Λεονίδην τὸν πε-
ρὶ τούτων, ὧν ἔχομεν πρὸς αὐτὸν λόγον, ὁ δὲ
ξενικῶν πράκτωρ μηδὲν καθ' ἡμῶν οἰ-
κονομήσῃ ἀπὸ τοῦ προκειμένου ὑπομνή-
ματος μέχρι κρίσεως. τῶν γὰρ ὑπόντων
30 ἡμεῖν δικαίων πάντων ἀντεχόμεθα καὶ
ἀνθεξόμεθα. (2. H.) Θέων Ὀννώφριος
ὑπηρέτης μεταδέδωκα τοῦ προκειμ(ένου)
[ὑπο]μ[νή(ματος) ἀντ]ί[γ]ρα(φον) [τῷ] ξενικῶν πρά-
[κτορι, ὡς καθήκει.

P. Oxy. Z. 3 ἄ]νευ etc. ergänzt von *W.*

7340. Mietvertrag über ein Schlafzimmer nebst Zubehör.
S. Möller, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 37 f. No. 3.
P. Berlin 11812. Aus Hermupolis Magna (in Kairo gekauft).
27. März 540 n. Chr.

2*

7341

[† Βασιλ]είας τοῦ θειοτάτου ἡμῶν δεσπότου Φλ(αουίου) | 2 [Ἰουστι]νιανοῦ τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου Αὐτοκράτορος | 3 [ἔτους τ]ρεισκαιδεκάτου μετὰ τὴν ὑπατείαν Φλ(αουίου) | 4 [Ἀπίων]ος τοῦ ἐνδοξοτάτου, Φαρμοῦθι νεομηνίᾳ, γ̄ ἰνδ(ικτίονος). | 5 [Φλαου]ίῳ Ἰωσηφίῳ Πέτρου τῷ θαυμασιωτάτῳ ἀπὸ | 6 [τῆς Ἑρ]μουπολιτῶν π(αρὰ) Φλαυίου Ἀμμωνίου Κολλούθου | 7 [ἑξῆς] ὑπογράφοντος ἀπὸ στρατιωτῶν ἀπὸ τῆς αὐτῆς | 8 [πόλε]ως. Ὁμολογῶ ἑκουσίως καὶ αὐθαιρέτως | 9 μεμισθῶσθαι παρά σου ἐφ' ὃν βούλει χρόνον λογιζόμενο[ν] | 10 ἀπὸ τῆς παρούσης ἡμέρας, ἥτις ἐστὶν Φαρμοῦθι | 11 νεομηνία τῆς παρούσης τρίτης ἰνδικτίονος, κοι[τῶνα] | 12 ἕνα ἐν τῇ πρώτῃ στέγῃ νεύοντα εἰς νότον μετὰ [το]ῦ | 13 αἱροῦντος αὐτῷ μέρους φρέατος καὶ μεσαύλης | 14 καὶ εἰσόδου καὶ ἐξόδου καὶ ἀνόδου καὶ καθόδου καὶ | 15 τῶν ὑπολοίπων χρηστηρίων καὶ δικαίων ἀπὸ τοῦ | 16 αἱροῦντός σοι μέρους οἰκίας ὁλοκλήρου διακειμένης | 17 ἐπὶ τ[ῆ]ς αὐτῆς Ἑρμουπολιτῶν ἐπ' ἀμφόδου Πόλεως | 18 ἀ[π]ηλ[ι]ώτου πρὸς οἴκησίν μου καὶ χρῆσιν ἐνοίκειον | 19 τοῦ αὐτοῦ κοιτῶνος κατ' ἔτος χρυσοῦ κερατίων τριῶν | 20 ἡμίσεως, ὅπερ ἐνοίκειον ἀποδώσω σοι πρὸς λῆξιν | 21 ἑκάστου ἔτος (so!) ἀνυπερθέτως, καὶ ὁπόταν βουληθείης | 22 ἔχειν, παραδώσω σοι τὸν αὐτὸν κοιτῶνα σὺν θ[ύ]ρᾳ | 23 καὶ κλειδί, ὡς παρείληφα. ἡ μίσθωσις κυρία καὶ | 24 βεβαία καὶ ἐπερωτηθεὶς ὡμολόγησα. † (2. H.) Φλ(άουιος) Ἀμμώνιος | 25 Κολλούθο(υ) ὁ προκ(είμενος) μεμίσθωμαι, ὡς πρόκ(ειται). (3. H.) Φλ(άουιος) Αἰ . . . . . κος Ἰσακίου | 26 ἀπὸ Ἑρ(μουπολιτῶν πόλεως) μαρτυρῶ τῇ μισθώσει ἀκούσας παρὰ τοῦ θεμένου. † | 27 (4. H.) Αὐρ(ήλιος) Μην[. . .]κο.ιο(υ) ἀπὸ Ἑρ(μουπολιτῶν πόλεως) μαρτυρῶ ⟨⟨τηρω⟩⟩ τῇ μισθώσει | 28 [ἀ]κούσ[ας παρὰ τοῦ θεμένου. †] (5. H.) Φλ(άουιος) Αὐρηλίου μαρ(τυρῶ τῇ) μισθώσει. | 29 (nur im letzten Drittel erhalten und unleserlich). Verso: | 30 [Ἰωσ]ηφίῳ Πέτρου π(αρὰ) Ἀμμωνίου Κολλούθου ἀπὸ Ἑρμ[ουπολιτῶν πόλεως].

5. L. [Αὐρη]λίῳ statt [Φλαου]ίῳ, *H. Frisk*, Aegyptus 10 (1929), 94. 18. L. ἐνοικείου, ebd. 21. L. ἔτους.

7341. Vertrag über ein Gerstendarlehen nebst Empfangsquittung. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 44 f. No. 4. P. Berlin 11575. Aus Philadelpheia (Faijûm). 13. November 3 n. Chr. Das Schriftstück ist ganz durchstrichen.

Ἔτους τρίτου κ[αὶ τ]ρια[κ]οσ[τ]ο[ῦ] τῆς Καίσαρος | 2 κρατήσεως Θ[ε]οῦ [υἱο]ῦ, μηνὸς Αὐδοναίου (so!) | 3 ἑπτακαιδεκάτῃ. Ἁθὺρ ἑπτακαιδεκάτῃ, | 4 ἐμ Φιλαδ[ελ]φ[ε]ίᾳ τῆς Ἡρακλείδου μερί | 5 δος τοῦ Ἀρσιν[ο]ΐτου νομοῦ. Ἐδάνισεν | 6 Ἡρακλῆς Ἡρακλείους Σαμβαθίωνι Διο | 7 νυσίου Πέρσῃ τ[ῆς] ἐπιγονῆς τὰς τῆς κρι | 8 θῆς πρὸς τὸ Ἑρμοφάντου δῖγμα ἀρτάβας ἓξ | 9 σὺν τῇ προσηγμένῃ ἡμιολίᾳ, ἃς καὶ εἴληφε | 10 ν παρ' αὐτοῦ παραχρ[ῆ]μα

ἅμα τῇ συγγραφῇ | 11 ταύτῃ τιθεμένῃ κυρίᾳ. τὸ δὲ δάνηον τοῦ | 12 το, τὰς ἓξ ἀρτάβας τῆς κριθῆς, ἀποδώτο (so!) ὁ δε | 13 δανισμένος Ἡρακλείῳ ἢ τοῖς παρ' αὐτοῦ | 14 ἐμ μηνὶ Παῦνι τοῦ ἐνεστῶτος τρίτου καὶ τρι | 15 ακοστοῦ ἔτους Καίσαρος ἀποδιδοὺς κριθή(ν) | 16 νέαν καθαρὰν πρὸς τὸ Ἑρμοφάντου δεῖγμ^α^ (so!) | 17 μέτρῳ τετάρτῳ [ἐ]νπόρων τῷ τοῦ Ἡρακλέ[ους] | 18 μετρήσι τε καὶ σκ[υτά]λῃ δικαίᾳ καθισ | 19 τῶν εἰς τὸν ἐν τῇ κώμῃ . . ρου θησαυρὸν | 20 αὐτοῦ διδοῦντος [τὸ] τοῦ θησαυροῦ ἐνοίκιον. | 21 ἐὰν δὲ μὴ π[οι]ήσ[η, κ]αθ' ἃ [γ]έγραπται, ἀποτισάτω ὁ δε | 22 δανισμέν[ος] Ἡρακλείῳ παραχρῆμα ἑκάστης | 23 ἀρτάβης τιμὴν ἀ[ρ]γυρίου δραχμὰς τρεῖς ἢ τὴν ἐσ[ο] | 24 μένην ἐν ἀγορᾷ π[λ]είστην τιμήν, τῆς πράξεως | 25 οὔσης Ἡρακλείῳ καὶ τοῖς παρ' αὐτοῦ ἐκ τοῦ δεδανισμ[ένου] | 26 καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτῷ πάντων καθάπερ ἐκ δ[ί] | 27 κης. ἡ συγγραφὴ κυρία. Μάρτυρες. | 28 (2. H.) Ἔτους λγ Καίσαρος, Ἀθὺρ ιζ δι' Ἀμμωνίου | 29 τ[ο]ῦ πρὸς τῷ γραφ(είῳ) τῷ Φιλαδε(λφείας). | 30 (3. H.) Σαμβαθίων Διονυσίου Πέρσης τῆς ἐπιγονῆς | 31 ἔχω παρὰ Ἡρακλείους τοῦ Ἡρακλείους τ[ὸ] δάνιον, | 32 τὰς τῆς κριθῆς πρὸς τὸ Ἑρμοφάντου δεῖγμα | 33 ἀρτάβας ἓξ σὺν τῇ προσηγμένῃ ἡμιολίᾳ | 34 μέτρῳ τε[τάρτῳ] ἐνπόρων Φιλαδελφείας | 35 καθεσταμένα⟨ς⟩ εἰς τὸν . . ρου θησα[υ]ρόν, [ἐμοῦ?] | 36 διδοῦντος τὸ τοῦ θησαυροῦ ἐνοίκειον, | 37 ἃς καὶ ἀποδώσω ἐν μηνὶ Παῦ[νι τ]οῦ ἐνεστῶτο^ς^ (so!) | 38 τρίτου καὶ ⟨⟨καὶ⟩⟩ τριακοστοῦ ἔτους Καίσαρος, | 39 καθότι προγέγραπ[τ]αι. ἔγραψεν ὑπὲρ αὐτοῦ | 40 Κάστωρ Καλλιστράτου . . . ωθαις διὰ τὸ φά | 41 σκειν αὐτὸν μὴ ἐπίστασθαι γράμματα. | 42 (4. H.?) ἐ.ιδ.α.[.]ως. | 43 [Φιλαδ]ελφί[ας?] | 44 ἀνα(γέγραπται?) . . Verso: | 45 Ἀ[πο]χ(ὴ) Ἡρ[ακ]λέους | 46 [π]ρὸ(ς) Σαμβαθίωνα.

12. L. ἀποδότω. 21. L. ἀποδῷ statt π[οι]ήσ[η], *H. Frisk*, Aegyptus 10 (1929), 94. 34. ἐνπόρων sicher, ebd. (Z. 17 Hg.: [ἐ]νπ·ρων). 40. L. ἀξιωθεὶς statt . . . ωθαις, ebd.

7342. Mitteilung der Epiteretai der Exopyle in Psei. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 54 f. No. 5. Vgl. *H. Frisk*, Aegyptus 10 (1929), 94. P. Berlin 11811. In Kairo gekauft, Herkunftsort unbekannt. 26. März 145 n. Chr.

Παρὰ Μηνικίου Σαραπίωνος καὶ τῶν | 2 λοιπῶν ἐπιτηρητῶν Ἐξωπύλης | 3 καὶ ἐχανοδέσμου Ψεῖ. Κατεχώρισά | 4 σοι ἀπολογισμὸν τῶν ἀπὸ ς̄ ἕως ῑ | 5 τοῦ Φαμενὼθ μηνὸς τοῦ ἐνεσ | 6 τῶτος η̄ (ἔτους) Ἀντωνείνου Καίσαρος | 7 τοῦ κυρίου περὶ τοῦ μηδὲν | 8 περιγεγονέναι ἀπὸ τῆς προκει-

| [9] μένης ἐ[πιτ]ηρήσεως καὶ ἔσχον | [10] τὴν ἴσην ἀποχή[ν]. Μην[ίκιο]ς | [11] Σαραπίων ἐπιδέδωκα, καθ[ὼ]ς | [12] πρόκειται. (Ἔτους) η̅ Ἀντωνείνου | [13] Καίσαρος τοῦ κυρίου, Φαμενὼθ | [14] λ̅.

3. *Schubart* bei *M.* S. 58 vermutet λεχανοδέσμου = λαχανοδέσμου.

7343. Homologie über Immobilienverkauf. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 58 f. No. 6. P. Berlin 11312. In Hermupolis Magna gefunden, in Oxyrhynchos geschrieben. 2. Hälfte des 3. Jahrh. n. Chr.

Αὐρήλιος Πολέμων Ἀγάθου μη[τρὸς Frauenname ἀπὸ Dorfname] | [2] τῆς πρὸς λίβα τοπαρχίας τοῦ Ὀξυρυγχείτου νο[μοῦ | [3] Αὐρηλίᾳ Γεμελλείνᾳ χρηματιζού[σῃ ἀπὸ Ὀξυρύγχων(?)] | [4] πόλεως χωρὶς κυρίου χρηματιζ[ούσῃ κατὰ τὰ Ῥωμαίων ἔθη τέκνων δικαίῳ μετὰ συνεστῶτος] | [5] αὐτῇ τοῦ ἀνδρὸς Σαραποΐσιδωροῦτ[ος] | [6] χαίρειν. Ὁμολογῶ πεπρακέναι κα[ὶ παρακεχωρηκέναι σοι ἀπὸ τοῦ νῦν] | [7] εἰς [τ]ὸν ἀεὶ χρόνον τὸ ὑπάρχον^τὰ^ μ[οι] | [8] μέσον [7a] [δια]κειμένης ἐπὶ ⟨⟨ἐπὶ⟩⟩ Κω . . . . . ρεσι πρότερον τοῦ πατρὸ[ς πα] | [9] τρὸς Σαραποῦτος ἀπὸ κώμης .[πα] | [10] τρὸς αὐτοῦ Σαραποῦτος καὶ [ ] | [11] τὸ ἐπιβάλλον αὐτῷ [μέρος οὗ γείτονές εἰσιν ἀπὸ τῆς πρὸς (?)] | [12] βορρᾷ Κλια[

Rest nicht erhalten.

5. L. Σαραποϊσιδώρου τ[., *H. Frisk*, Aegyptus 10 (1929), 94. 7. L. τὰ ὑπάρχον^τα^ (τα aus τὸ verbessert), ebd. 8/9. L. [μη] τρὸς, ebd. 11 f. L. [οὗ γείτονές εἰσιν] νότου . . . .] | [12] βορρᾷ καὶ ἀ[πη]λ[ιώτου], ebd.

7344. Viehvermeldung. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 59 f. No. 7. P. Berlin 11311. In Hermupolis Magna gefunden. 8/9 n. Chr.

— — — — — — — — — — — — — — — — — — — —

τοῦ δὲ . φ[ι]ος [πρόβατα (?) ἐν] | [2] νέα, τοῦ δὲ Θοώνιος πρό[βατα] | [3] δέκα τέσσαρα, τοῦ δὲ Πετοσίρι[ος] | [4] πρόβατα εἴκοσι τέσσαρα, τοῦ δὲ | [5] Κεφάλωνος πρόβατα δύο, τοῦ | [6] [δ]ὲ Ἀβράμου ⟨πρόβατα⟩ δέκα ἑπτά, αἶγαν (so!) | [7] [μ]ίαν, τοῦ δὲ Σαμβαταί[ο]υ πρόβα | [8] τα εἴκοσι δύο, αἶγας εἴκοσι, τοῦ | [9] [δ]ὲ Δωσιθέου πρό[β]ατα πέν[τ]ε, | [10] τοῦ δὲ Πτολεμαίου πρόβατα | [11] δέκα δύο, τοῦ δὲ Πτόλλιδος πρ[ό] | [12] βατα τρία, αἶγας δύο / ⟨⟨ρ⟩⟩ ρμς / κς | [13] καὶ τοὺς ἐπακ[ο]λου[θοῦ]ντας ἄρ | [14] νας ⟨καὶ⟩ ἐρίφους ἐπιμεμι[γ]μένα[ς . . .], | [15] ἃ νεμήσεται περὶ Φθῶχιν | [16] τῆς πρὸς

ἀπηλιώτην τοπ[αρ] | 17 χίας τοῦ Ὀξυρυγχείτου καὶ δ[ι' ὅ]λ[ου] | 18 τοῦ νομοῦ ὑπὸ νομέως τοῦ πρ[ο] | 19 γεγραμμένου Πτόλλιδος τοῦ Περ[ι] | 20 γένους λαογραφουμένου εἰς | 21 Κ. ω τοῦ Κυνοπολεί[τ]ου. ὧν καὶ | 22 [ταξ]όμεθα τὸ καθῆκον τέλος. | 23 (2. H.) Καλλικλῆς ὁ π(αρὰ) Ἀλ( ) σεσημ(είωμαι) πρό(βατα) ἑκατὸν | 24 τεσσαράκοντα ἕξ, αἶγας | 25 εἴκοσι ἕξ. Reste einiger B. | 26 (Ἔτους) λη Καίσαρος Θεο[ῦ].

12. L. / πρ(όβατα) ρμς, αἶγ(ες) κς, *H. Frisk*, Aegyptus 10 (1929), 95. 14. L. ἐπιμεμιγμένα, ebd. 26. L. Καίσαρος Τῦβ[ι, ebd.

7345. Privatbrief. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 63 No. 8. P. Berlin 11643. Fundort ? (in Mellawi gekauft). Etwa 2. Hälfte des 3. Jahrh. n. Chr.

Βησᾶς Πυλάδῃ χαίρειν. | 3 Τὰ ἀργύρια φρόντισον | 4 μεταβαλέσθαι Ἀπίωνι | 5 τῷ ἀποσταλέντι ὑπὸ | 6 τοῦ ἀδελφοῦ Διονυσίου | 7 τοῦ πρίγκιπος, ἐπει | 8 δὴ Ἄμμων ὁ πρα | 9 γματευτὴς ἐν Ἀλε | 10 ξανδρείᾳ ἐστίν. | 11 Ἐρρῶσθαί σε | 12 εὔχομαι πολλοῖς | 13 χρόνοις.

7346. Privatbrief. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 66 f. No. 9. P. Berlin 8410. Fundort ? 9. Juli 45 n. Chr.

Σουχίων Ἀπολλωνίωι τῶι ἀδε(λφῶι) | 2 φιλτάτωι [πλεῖσ]τα χ[α]ίρει[ν]. | 3 Εὖ ποιήσις ε[ὐ]θέως κομισάμενος | 4 τὴν ἐπιστολὴν παραγενάμενος | 5 [ε]ἰς τὸ λογισ[τ]ήριον, ὅπως κατα | 6 χωρίσ[ῃς] τὰ ἐνλίποντα βυβλ[ί]α (so!). | 7 ἐπεὶ ἐ[..]εθου ἀπεσπάσθης | 8 λείαν [ἡ] δεῖξεις (so!) ἐγένετο. | 9 ἔστ[ι]ν δέ, ἃ δεῖ σε καταχωρίσαι | 10 ἐν τάχει μερισμοὺς σπερμάτ(ων) | 11 καὶ ἀπολογισμοὺς παν[τ]ὸς | 12 ἐδάφους καὶ ἕτερα. ἐπειδὴ τὸ ὑ | 13 [...]ια, πρὸς ἃ κατεχώρισας | 14 β[υβ]λία. γίνωσκε δέ, ὅτι | 15 [ἐ]ὰν μ[ὴ] ἐξ[α]υτῆς παραγένηι, | 16 ὁ μ[....]ε γραμματεὺς ὀν° | 17 μασο[....] λόγωι δώσι[...]ς. | 18 πολλὴν [π]ρό[ν]οιάν σο[υ] ποιοῦ[μαι], | 19 [ἵ]να . ζῆν ἐσ[ ] | 20 [..]μαιν. [...]. Ἔρρωσ[ο]. | 21 (Ἔτους) ε Τιβερίο[υ] Κλ[αυδίου Καίσαρος] | 22 Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Α[ὐτοκράτορος], | 23 Ἐπεὶφ ιε.

7347. Privatbriefe und Liste. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 71 f. No. 10. P. Berlin 11853. Fundort ? (in Kairo gekauft). 2. Jahrh. n. Chr.

Kol. I

Von der sehr verwischten Schrift ist nur zu lesen:

| 1 κυρίῳ χαί(ρειν).

Kol. II.

κθ Ἥρων ὁμοίως [

| [11] ἐρρ(ῶσθαί)[σε] εὔχομαι
| [12] διὰ [π]αντός.

Τῦβι γ Ἥρων ὁμοί[ως
| [15] Ζοϊλᾶς,
ε Ἥρων ἰς τὴν [
πολὺν [
Δεῖος ὁμοίως [
ς Ὥρων ὁμοίω[ς
| [20] Δεῖος ὁμοίω[ς
Παᾶπις ὁμο[ίως
Πωλίων ἰβίω[ν (?)
ζ Ζοϊλᾶς
Ἥρων
| [25] Δεῖος
Πωλίων ἰβ[ίων (?)
Παᾶπις

Verso: | [28] Ἡρακλείδης Πάππωι τῶι | [29] τιμιωτάτωι χαίρειν. | [30] Τὸ γράφειν σοι εἰδότι μᾶλλο(ν) | [31] ἐμοῦ ἑκάστου ἔργου τὸν και | [32] ρὸν περιττὸν ἡγοῦμαι. πλὴν | [33] ἵνα μὴ δοκοίην ἀμελεῖν, | [34] γράφω σοι, ὅ[τ]ι καιρὸν ἐχόν | [35] των τῶν κτημάτων καὶ ὁ | [36] φειλόντων ἤδη καὶ κα | [37] τεστάλθαι — ἤδη γὰρ καὶ πρὸς | [38] τὼ (so!) ἀναλημφθῆναί ἐστιν — | [39] οὐδὲ[v] οὔπω τούτων ἐποιή | [40] σαμεν πρὸς τῷ καὶ πλείστας | [41] βοτάνας ἄνωθεν αὐτῶν | [42] πεποιηκότων διὰ τὸ μὴ κα | [43] τεσ⟨τ⟩άλθαι α[ὐ]τὰ καὶ πεπλ . . .

Rest nicht erhalten.

7348. Privatbrief. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 74 f. No. 11. *Wilcken*, Archiv 9 (1930), 247. P. Berlin 11 044. Fundort ? (in Kairo gekauft). 30. Januar 23 n. Chr.

Unleserliche Spuren.

[ ]π[α]ὐτῶι τὸ ἀργύριον τῶν | [2] [. . . .]ων καὶ ὁ ἐν τῆι παρεμβολῆι χωλὸς | [3] [δούς (?)] σοι τὰς τρεῖς λεκτείκας κράζει λέγω[v] | [4] [οὐδὲν ἄλλο(?)]τι ἢ· ἐνιαύσιος χρόνος, ἀφ' οὗ | [5] [ἔλαβες (?) . . .] καὶ οὐκ ἔπεμψας αὐτῶι τὸ ἀργύριον. | [6] [ὡσαύτως (?)] δὲ ὁ Λάμαθις διαβάλλει σε λέγων, | [7] [ὅτι αἰτ]ίαν (?) ἐπάγεις ν[έαν ?], ὅτι οὐκ ἤθε | [8] [λες αὐτ]ῶι μέτοχος εἶναι. οὐ καλῶς | [9] [ποιήσεις (?)] πρὸς τῶι τ[ο]ῦ Ἀμύντα ἀργύριον | [10] [ ] . ολ . δοτω[. . .]ν πάντα τὰ αὐτοῦ | [11] λα[. . . . .]ελι[.]. Σαραπᾶς κὲ ὁ ἀδελφός σου | [12] εἰς [Κό]πτ[ο]ν κεχώρισται. τὸ δὲ ἀργύριον | [13] θὲς Νεμβένωι. κεῖται ὥς ποτε ἐσφραγισαμ[έ] | [14] νον, ἕως μοι σημάνῃς, ποῦ θέλεις αὐτὸ | [15] χωρῆ[σ]αι. ἐπισκοποῦνταί σε οἱ ἐν

οἴκωι | [16] πάντες καὶ Χαιρᾶς ὁ γράψας τὴν ἐπιστολή(ν). | [17] (2. H.) Ἔρρω(σο). (Ἔτους) θ̄ Τιβερίου Καίσ[α]ρος Σεβαστοῦ, | [18] Μεχεὶρ ε̄.

4. L. [ὅτι ἤδη ἐσ]τὶν ἐνιαύσιος, *H. Frisk*, Aegyptus 10 (1929), 95. 9. δοὺς statt πρὸς, ebd. 11. L. Σαραπᾶς δὲ, ebd. 13. L. Τεσν.μ.ένωι κεῖται, ebd. 16. Χαιρᾶς ὁ *Schubart* bei *W*. L. ἐπιστολήν, ebd. 17. Anf. *W*. Hg. Ἔτ(ους) ιθ.

7349. Privatbrief. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 79 No. 12. P. Berlin 11855. Fundort ? (in Kairo gekauft). Ende des 2. oder Anfang des 3. Jahrh. n. Chr.

Εὐδαίνων Χεμπολεῖτι τῆι | [2] κυρίαι μ[η]τρὶ χαίρειν. | [3] [Ἔγ]ρ[α]ψα [τ]ηῖ ἀδελφ[ῆ]ι μου, ἵνα σοι | [4] [π]οιήσῃ ἐν πρώτοις μετρηθῆναι | [5] τὰ μ[ετ]ρημάτια. ἐὰν δὲ ἦν [σ]οι | [6] [ἀ]βα[ρ]ές, πρότρεψα[ι] Κάστορα τὸν | [7] ἀδ[ελ]φόν, ἐὰν μέλλῃ ἐλθεῖν, | [8] [ἐ]μβα[λ]έ[σ]θαι τοὺς ἡμετέρους. | [9] [Ἐρρ]ῶσθαί σε εὔχομαι, κυρία μῖτερ | [10] [ ]τωταται, μετὰ τῶν σῶν πάντων. | [11] ἀσπάζονταί σε τὰ παιδία.

Verso: Schwache Spuren verwischter Schrift; leserlich | [12] μητρί.

9. L. μῆτερ, *H. Frisk*, Aegyptus 10 (1929), 95. 10. L. [τιμ]ιωτάτη, ebd. 12. L. Χ[εμπολεῖτι] μητρί.

7350. Brief über Haarpflege. Übungsschreiben an den Hegemon. *S. Möller*, Griechische Papyri aus dem Berliner Museum S. 81 No. 13. *Wilcken*, Archiv 9 (1930), 247 f. P. Berlin 11317. Aus Hermupolis Magna. Ende des 3. oder Anfang des 4. Jahrh. n. Chr. Vs. Kursivschrift, Rs. schöne, buchähnliche Schrift.

Kol. I. ια | [2] [ ]μὴ ἀπορρεῖν τὰς ἐν τῇ κεφαλῇ [τρ]ίχας. | [3] λάδανον ἀποβρέχω⟨ν⟩ νέῳ οἴνῳ αὔστη | [4] ρῷ λέαινε ἐναλλὰξ παρεπιχέων μύρ | [5] σινον καὶ οἶν[ον] ὡς μέλιτ[ο]ς σχεῖν πά | [6] χος καὶ χρεῖε τὴν κεφαλὴν πρὸ βαλανεί | [7] ου καὶ μετὰ βαλανε[ῖον]. βέλτειον δέ ἐσ | [8] τιν καὶ πολυτρί[χ]ου, ὅ τινες καὶ ἀδίαντον | [9] καλοῦσι, τὸ ἥμισυ μέρος τοῆ [λ]αδάνου προσ | [10] βάλλειν καὶ χρί[εσ]θαι μετὰ το[ῦ] μυρσίνου | [11] ἢ μετὰ νάρ^δ^του.

Von Kol. II. sind nur Zeilenanfänge erhalten.

Verso: oben und links abgebrochen.

| [12] [Ἀντίγρ(αφον) θείας μεγα]λοδωρίας ὑπὸ τοῦ κυρίου | [13] [ἡμῶν . . . . Σ]εβαστο[ῦ] προτεθείσης | [14] [ἐν τῇ πόλει τῇ τῶν (?) Ἀλ]εξανδρ[έ]ων ὑπὸ τὴν στοὰν | [15] . . . .] Ἔστι δέ. οἶδα καὶ Θεὸν Σε | [16] [βαστὸν]εν . . . χιας χωρίσαντα | [17] [ ]κτήσε[ω]ς [πάν]τας τε ἀπὸ τῶν | [18] [Αἰ]γυπτίας γῆς ἀπα-

γορεύσαντα ⁄ | [19] [ ] ἀφέξ[ο]νται γὰρ καὶ οἵδε | [20] [τῆς τῶν λειτουργ(?)]ιῶν ἐνοχλ[ή]σεως ⁄ ἐπὶ καὶ | [21] [τ]οῖς λογισμ[ο]ῖς ἀπαντησομε | [22] [ ] προνοία[ς] τῆς ἀκριβοῦς | [23] [πε]ποι[ι]ημέν[.]ν ⁄ τάχα μὲν | [24] [ ]υτου, οἵ εἰσιν ἀξιόχρεοι | [25] [ ]ος κατὰ τό[π]ων παρυ | [26] [ ]ενος κωμογραμματίαν το[ῦ] | [27] τ]ῶν κωμῶν ἐνδεῶς πρὸς τὴν εἰκ | [28] [το]ῦ νομοῦ σύνπαντος ποιεῖσθαι. Freiraum von zirka 2 Zeilen, dann | [29] [διασημ]οτάτῳ ἡγεμόνι π(αρά) τινος καί τινος | [30] [ ] ἀντιπέρα Πέλα καλουμένης [[πρα]] | [31] [π]ρᾶγμα παραλογώτατον καὶ | [32] [ ] καὶ βίαν παθόντες ὑπὸ τούτου | [33] [ ]ς πρόσ[ι]μέν σοι, ἡγεμὼν κύριε.

---

2. Erg. *W.* Hg.]η ἀπορ... 12—14 erg. *W.*

7351. Papyrus. **Anzeige an den Dorfschreiber von Philadelpheia.** *U. Wilcken*, Zu den «Syrischen Göttern», Festgabe für *A. Deissmann* zum 60. Geburtstag (1927), 10 f. = P. Freiburg Inv. No. 76, 7. Aus Philadelpheia (Faijûm). Anfang des 2. Jahrh. v. Chr. (Zeit des Epiphanes oder Philometor). Freiburg, Universitätsbibliothek.

Φανήσει κωμογραμμα | [2] τεῖ Φιλαδελφείας παρὰ | [3] Ἀπολλωνίου Ἀπολλωνιάτου | [4] τῶν Δωροθέου τακτομίσθου | [5] κληρούχου καὶ Ἀρτεμιδώρας | [6] ἱερείας Συρίων θεῶν. Τῆι [7] | νυκτὶ τῆι φερούσηι εἰς | [8] τὴν ιθ τοῦ Ἐπεὶφ τοῦ ε (ἔτους) | [9] περὶ πρώτην φυλακὴν | [10] τῆς νυκτὸς ἐπελθὼν ἐπὶ τὸ ὑ | [11] πάρχον τῆι Ἀρτεμιδώραι Ἀ | [12] ταργατιέον Ἐπικράτης ὁ ἐκ | [13] τοῦ Μητρώ[ι]ου καὶ Ἡρακλεί | [14] δη[ς] Ἡρακλίδου αὐλητὴς | [15] συνπαραλ[αβ]όντες καὶ τοὺς | [16] ἐν τῶι Μητ[ρώ]ιωι καταλύοντας | [17] ξένους ἐλαιοπώλας ἑπτά, | [18] οἷς καὶ συνκατηκολούθησεν | [19] Δημητρία ἡ Φιλογόνας ἀδελ | [20] φή, ἐπέθεντο ἐπὶ τ[ὸ] Ἀταρ | [21] [γατιέ]ον καὶ ἐκ . [. . . . .] | [22] — — — —

7352. Papyrus. **Privatbrief.** *J. G. Winter*, In the service of Rome: Letters from the Michigan Collection of Papyri, Classical Philology 22 (1927) S. 239 No. 1 (mit Lichtbild). *Wilcken*, Archiv 9 (1930) S. 85 f. Gefunden durch die Expedition der Universität Michigan in einem Hause in Karanis (Faijûm). Der Brief stammt aus Ostia. Um 200 n. Chr. Universität Michigan, Inv.-No. 4527.

Ἀπολινᾶρις Ταήσῳ τῇ μητρὶ | [2] πολλὰ χαίρειν. | [3] Πρὸ παντὸς ἔρρωσό μοι ὑγιαίνουσα | [4] τὸ προσκύνημά σου ποιῶν παρὰ πᾶ | [5] σι τοῖς θεοῖς. καὶ ἀπὸ Κυρήνης εὑρὼν | [6] τὸν πρός σε ἐρχόμενον ἀνάνκην ἔσχον σοι | [7] δηλῶσαι περὶ τῆς σωτηρίας μου· καὶ σύ μοι | [8] ταχύτερον δήλωσον

περὶ τῆς ἀπροσκοπίας | [9] σου καὶ τῆς τῶν ἀδελφῶν μου. καὶ νῦν ἀπὸ | [10] Πόρτου σοι δηλῶ· οὔπω γὰρ ἀνέβην ᾿ἲς ῾Ρώμην | [11] καὶ διετάγην. ἐπὰν διαταγῶ καὶ γνῶ ᾿ἲς ποίαν | [12] ᾿ἴμι, εὐθέως σοι δηλῶ, καὶ σὺ δὲ μὴ ὤκνι (so!) γρά | [13] φιν περὶ τῆς σωτηρίας σου καὶ τῆς τῶν ἀδελ | [14] φῶν μου. ἐὰν δὲ μὴ εὕρῃς τὸν ἐρχόμενον | [15] πρὸς ἐμέ, γράψον Σωκράτη καὶ αὐτός μοι | [16] διαπέμπεται. ἀσπάζομαι πολλὰ τὰ ἀδέλφια | [17] καὶ ᾿Απολινᾶριν καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ καὶ Καλαλᾶ | [18] καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ καὶ πάντες τούς σε φιλοῦν^τες. | [19] (2. H.) ἀσπάζεταί σε ᾿Ασκληπιάδης. | [20] (1. H.) Ἔρρωσό μοι ὑγιαίνουσα. | [21] ᾿Ις Πόρτον παρεγενάμην Παχὼν κε. | [22] (2. H.) Γείνωσκε, ὅτι ἰς Μεισηνοὺς διετάγην· ὕστερόν σαι ἐπέ | [23] γνων. Verso: | [24] ᾿Απόδος ᾿ἲς Καρανίδα × Ταησίῳ ἀπὸ ᾿Απολιναρίου | [25] υἱοῦ.

1. Nach dem Lichtbild scheint es mir, als ob auch hier (vgl. Z. 23) Ταησίῳ dastünde, wobei σι ligiert sind. Dasselbe konstatiert *Wilcken*, Archiv 9 S. 85. 4. ποιῶν ist nach dem 1. Satze konstruiert. 10. Πόρτος = Ostia. 18. L. πάντας — φιλοῦντας. 22. σαι = σοι.

7353. Papyrus. **Privatbrief.** Ebd. S. 243 No. 2 mit Lichtbild. In Karanis (Faijûm) gefunden, geschrieben in Rom. Um 200 n. Chr. Universität Michigan, Inv.-No. 4528.

᾿Απολινᾶρις Ταῆσι τῇ μητρεὶ καὶ κυρίᾳ | [2] πολλὰ χαίρειν. Πρὸ μὲν πάντων εὔχομαί σε | [3] ῾ὑγειαίνειν, κἀγὼ αὐτὸς ῾ὑγειαίνω καὶ τὸ προσκύνη- | [4] μά σου ποιῶ παρὰ τοῖς ἐνθάδε θεοῖς. γεινώσκειν σε | [5] θέλω, μήτηρ, ὅτι ἐρρώμενος ἐγενόμην εἰς ῾Ρώμην | [6] Παχὼν μηνὶ κε καὶ ἐκληρώθην εἰς Μισηνούς. | [7] οὔτω (so!) δὲ τὴν κετυρίαν (so!) μου ἔγνων· οὐ γὰρ ἀπε | [8] λήλύτην εἰς Μισηνοὺς, ὅτε σοι τὴν ἐπιστολὴν ταύτην | [9] ἔγραφον. ἐρωτῶ σε οὖν, μήτηρ, σεαυτῇ πρόσεχε. | [10] μηδὲν δίσταζε περὶ ἐμοῦ· ἐγὼ γὰρ εἰς καλὸν τό | [11] πον ἦλθον. καλῶς δὲ ποιῇς γράψασσά (so!) μοι ἐπιστο- | [12] λὴν πε[ρ]ὶ τῆς σωτηρίας σου καὶ τῶν ἀδελφῶν μου καὶ | [13] τῶν σῶν πάντων. καί ᾿γὼ, εἴ τινα ἐὰν εὕρω, γράφω | [14] σοι· οὐ μὴ ὀκνήσω σοι γράφιν. ἀσπάζομαι τοὺς ἀ | [15] δελφούς μου πολλὰ καὶ ᾿Απολινᾶριν καὶ τὰ τέ | [16] κνα αὐτοῦ καὶ Καραλᾶν καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ. | [17] ἀσπάζ[ο]μαι Πτολεμαῖν καὶ Πτολεμαεῖδα καὶ τὰ | [18] τέκν[α] αὐτῆς καὶ ῾Ηρακλοῦν καὶ τὰ τέκνα αὐτῆς. | [19] ἀσπάζομαι τοὺς φιλοῦντάς σε πάντας κατ᾿ ὄνο | [20] μα. | [21] (2. H.) ᾿Ερρῶσθαί σε εὔχομαι. Verso: | [22] ᾿Απόδ(ος) εἰς Καρανίδα × Ταῆσι ἀπὸ ᾿Απολιναρίου υείοῦ | [23] Μισηνάτου.

5. μήτηρ, wohl Vokativ. 7. L. οὕπω. 7./8. *Wilcken*, Archiv 9 (1930) S. 86 liest ἀπεληλύθειν. 11. ποιῇς statt ποιεῖς. 13. εἴ τινα ἐάν = ὅντινα ἄν.

7354. Papyrus. **Privatbrief.** Ebd. S. 245 No. 3. Erworben 1920. Frühes 2. Jahrh. n. Chr. Herkunft ? Universität Michigan, Inv.-No. 191.

Σεμ[π]ρώ[ν]ιος Γαίωνι τῷ υἱῷ μο[υ] | ² πλεῖστα χαίρειν καὶ διὰ παντὸς | ³ ἐρώμ[ενον ε]ὐτυχεῖν. Πρὸ τῶν | ⁴ ὅλων εὔχομαί σοι ὑγένειν. παρέ-| ⁵ [λ]αβ[ο]ν [πα]ρὰ Τίλεως, ὅτι πίθοντός | ⁶ σοι ο[ὐκ ἐ]στρατεύσου εἰς κλάσσαν, καὶ | ⁷ ἐποίησα δύο ἡμέρας λυπούμενος. | ⁸ λοιπὸν οὖν βλέπε, μὴ πισθῇς, καὶ οὐ | ⁹ κέτι ἔσῃ μου υἱός. οἶδας, ὅτι πᾶν ῥᾳ | ¹⁰ [διο]ν εἰς τ[οὺς ἀ]δελφούς σου διαφορὰ[ν] | ¹¹ [ἔ]χεις καὶ ὑπεροχήν. εὖ ὂν ποιήσις | ¹² εἰς καλὴν στρατίαν (so!) στρατεῦσε, εἵνα | ¹³ [μ]ὴ . . . . [. . .] . . . . . . μὴ οὖν μου τοὺ[ς] | ¹⁴ [λ]όγους παράβῃς καὶ ἕξις λησιν εἰς ἃ ἀν[.] | ¹⁵ [. .] . α[. . .] . . [. . .] λ .ν καλὸν κα[ὶ] φενολ[ι] | ¹⁶ [. . . . .] . . . . [. . . . .] | ¹⁷ [. . . . . κα]ὶ Γαίας ἡ ἀδελφὴ [. . . . . . .] ¹⁸ [. . . . .]σινικας καὶ . . . [. . . . . . .]

4. L. σε ὑγιαίνειν. 6. L. σε; ἐστρατεύσω. 8. L. πεισθῇς. 9. L. ἔσει. 11. L. οὖν. 14. L. λύσιν (?). 15. L. φενόλι[ον?].

7355. Papyrus. **Privatbrief.** Ebd. S. 247 No. 4. Aus Karanis, gefunden bei den Ausgrabungen der Universität Michigan. Zeit Hadrians. Universität Michigan, Inv.-No. 2798.

Ἰούλιος Κλήμης (ἑκατοντάρ)χ(ης) Σωκρατίωνι τῶι | ² τιμιωτάτωι χαίρειν. | ³ Χάριν σοι ἔχω τῇ φιλαν[θ]ρωπίᾳ περὶ τοῦ ἐλαίου, | ⁴ καθὼς ἔγραψέ μοι Πτολεμαῖος [π]αρειληφέ | ⁵ ναι αὐτό. καὶ σὺ δ[ὲ] περ[ὶ] ὧν ἐὰν χρείαν ἔχῃς, | ⁶ γράφε μοι ἰδώς, ὅτι [ἡδέ]ως πᾶν [σοι] ποιῶ. | ⁷ Ἐρρῶσθαί σε εὔχομαι, | ⁸ τ[ιμι]ώτατε. | ⁹ [Ἔτους .] Τραιανοῦ Ἁδρ[ιανοῦ τοῦ κυρ]ίου, Φαμ[ενὼθ .]. Verso: | ¹⁰ Σωκρατίωνι Κωμορείνο[υ] | ¹¹ παρὰ Ἰουλίου Κλήμεντος | ¹² λεγι(ῶνος) κβ Δηιοτεριανῆς.

1. Pap. ρ with χ above. Hg. (ἑκατοντά)ρχ(ης).

7356. Papyrus. **Privatbrief.** Ebd. S. 249 f. No. 5. [1920 erworben]. Zeit des Trajan (?) (wohl letztes Jahr, vgl. *Wilcken*, Archiv 9, 1930, S. 88). Universität Michigan, Inv.-No. 281.

Σατορν[ῖλος] Ἀ[φρ]οδοῦ[τ]ι τῇ μητρεὶ [π]λεῖστα χαί[ρ]ειν. Πρὸ μὲν | ² πάντω[ν] εὔχομαί σε ὑγειαίνειν καὶ εὐτυχεῖν. γεινώσκιν σε | ³ θέλω, ὅτ[ι] τρεῖς σο[ι] ἐπιστολὰς ἔπεμψα ἐν τούτωι τῶι μηνί. τὰ ἐπι | ⁴ μηνίδι[α], ἅ μοι ἔπεμψες (so!) διὰ [Ἰ]ουλλίου (so!) πάντα ἐκομισάμην καὶ | ⁵ διὰ τοῦ παιδαρίου Ἰουλ[ί]ου κάλαθ[ον] ἐλεῶν. [[θε]] [. . . .] γεινώ[σ]κιν σε | ⁶ [θ]έλω, ὅτ[ι] ἐγεννήθη μοι ἄλλο παιδίον ἄρσενον, ᾧ ὄνομα Ἀγαθὸς | ⁷ [Δ]αίμων θεῶν θελόντων. ἐὰν εὕρω εὐκαιρείαν ἐργασείαν διδώ | ⁸ [ν]αι (so!), ἔρχο[μ]αι μετ' ἐπιστολῶν πρὸς ὑμᾶς. γεινώσκιν σε θέλω, ὅτι | ⁹ [ἰ]δοῦ τρ[ε]ῖς μῆνες, ἀφ' ὅτε ἥλαγμαι εἰ[ς] Ψέλκιν, καὶ οὔπω εὕρηκα | ¹⁰ εὐκαιρεί[α]ν τοῦ

ἐλθεῖν πρὸς ὑμᾶς. ἐφοβήθην ἄρτει ἐλθεῖν, ἐπὶ λέγου | [11] [σι]ν, ὁ ἡγεμὼν ἐν τῷ πόρῳ ἐστίν, μὴ λάβῃ ἀπ' ἐμοῦ τὰς ἐπιστολὰς | [12] [κ]αὶ ἀπολύσει με πρὸς τὰς σημέας καὶ κενὴν δαπάνην ποιήσω. | [13] [τ]οῦτο δέ σε θέ[λ]ω γεινώσκιν, ὅτι, ἐὰν παρέλθῃ ἄλλην δίμηνος | [14] [κ]αὶ μὴ ἔλθω πρ[ὸ]ς ὑμᾶς ἕως Ἁθὺρ μηνός, ἔχω ἄλλους δέκα ὀκ | [15] [τ]ὼ μῆνες εἰς τ[ὰ] πραισίδια καθήμενος, μέχρει εἰς Ψέλκιν εἰσέλ | [16] [θ]ω καὶ ἔλθω [πρ]ὸς ὑμᾶς. μα[ρτ]υρήσουσιν ἡμεῖν πάντες οἱ ἐρχό | [17] [μ]ενο[ι], πῶς καθ' [ἡ]μέρα (so!) ζητῶ [τ]οῦ ἐλθεῖν. κ[αὶ ὑ]μεῖς θέλε[τ]έ μοι | [18] [μ]ικρὸν [ἰ]δεῖν, θ[έλ]ω μέγα καὶ εὔχομαι καθ' ἡμέρα (so!) τοῖς θεοῖς, πῶς | [19] [. .]ο̊ . [. .] . τὴ[ν] εὐοδίαν τοῦ ἐλθεῖν. πάντα εἰς τὴν στρατείαν | [20] [μετ' εὐκ]αιρείας [γ]είνεται. ἐὰν σχῶ τὴν εὐκαιρείαν, [ἔ]ρχομαι πρὸς ὑ | [21] [μᾶς. τὰ δὲ] τῶν [π]αιδίω[ν] μου χ[ο]ιρίδι[ά] μοι θρέψα[τ]ε, ἵνα ἐὰν παρα | [22] [γένηται], εὕρῃ μου τὰ παιδία. εἰς τὰς δ[ευ]τέρ[ας] τύχα[ς], καλῶς ποιή | [23] [σεις πέμψα]ς Ἰου[λ]ᾶτι τῷ υἱῶι Ἰουλίου, τί ἐὰν δυνασθῇ ἐπιμηνί | [24] [δια . . . .] τῶν . .[. . .]ας μοι ὥσπερ ἐμὲ φιλεῖς καὶ ἐγὼ τὰ τέκνα μου | [25] [φιλῶ. ἐὰν] σχολά[ζῃ ὁ] ἀδε[λ]φὸς αὐ[τοῦ], πέμψον αὐτὸν πρὸς ἐμὲ τάχα, | [26] [ἵνα τὰ π]αιδία μ[ο]υ πέμψω σοι [δ]ιὰ αὐτοῦ κ[α]ὶ τὴν μητέραν (so!) αὐτῶν. | [27] [πέμψον] δέ μοι περισσότερον κεράμιν ἐλεῶν φίλῳ μου· μὴ ἄλλως | [28] [ποίει. ο]ἶδες, ὅτι, τί ἐὰν δῷς Ἰουλίῳ, φέρει μοι, ὃ καὶ ὁμολόγησέ (so!) μοι. | [29] [τί ἐὰν ποι]ήσῃ, γράψον μοι. ἀσπάζου Σοκμήνιον καὶ τὰ τέκν' αὐτοῦ καὶ | [30] [τὴν Ταβέγ?]καν καὶ Σαβεῖνον Θαισᾶν καὶ τὰ τέκνα αὐτῆς καὶ τοὺς | [31] [ἀδελφοὺς] καὶ Ταβέγκαν τὴν ἀδελ[φὴν] μου καὶ τὸν ἄνδραν (so!) αὐτῆς | [32] [καὶ τοὺ]ς γαμβροὺς αὐτῆς. κα[ὶ] εἰ τέκνον ἔσχηκεν, γράψον μοι. ἀσπά | [33] [ζου Σο]κμῆνιν τὴν κυρίαν μου ἀδελφὴν καὶ Σαμβᾶν καὶ Σουῆριν καὶ | [34] [τὸν ἄνδρα] αὐτῆς καὶ Σαμβοῦν κα[ὶ] πάντες (so!) τοὺς συνγενεῖς καὶ φίλους | [35] [κατ' ὄνομα]. ἀσπάζεται [ὑ]μᾶς πάντες (so!) Γεμέλλα καὶ Διδυμᾶριν καὶ | [36] [ὁ μικρὸς Ἀ]γαθὸς Δαίμων καὶ Ἐπίκτητος. ἀσπάζετε Γέμελλον | [37] [. . . . . . καὶ τὴ]ν γυνα[ῖκ]αν (so!) [Διδ]υμᾶρ[ι]ν. καὶ οὐκ ἦν μ[έ]γα πρᾶγμα ηθε | [38] [. . . . .]α[.]οισ[. . . . .]ατι . [. .]. Ἐρρῶσθαι ὑμᾶς εὔχομαι πάντες (so!). | [39] [(Ἔτους) . Τραιανο]ῦ Ἀρί[στου Καίσα]ρος τοῦ κυρίου, Φ[α]ῶφι κε. Verso: | [40] Εἰς Καρανίδαν (so!).

Die Herkunft aus Karanis (*Wilcken*, Archiv 9 S. 88) scheint ein Irrtum; der Text ist gekauft. 5. L. ἐλαιῶν. 9. L. ἤλλαγμαι. 10. L. ἐπεί. 12. L. ἀπολύσῃ. 13. L. ἄλλη. 15. L. μῆνας. 17. L. με. 24. Statt ας auch ως möglich. 26. L. μητέρα. 27. L. ἐλαιῶν. 31. L. ἄνδρα. 35. L. πάντας — Διδυμᾶρις.

7357. Privatbrief. Ebd. S. 254 f. No. 6 [1920 erworben]. Wohl aus Taposiris. 3. Jahrh. n. Chr. Universität Michigan, Inv.-No. 338.

7358

Λογγῖνος Κέλερ Μαξίμῳ τῷ τιμιωτάτ(ῳ) | ² χαίρειν. | ³ Πρὸ τῶν ὅλων ἐρῶσθέ σοι εὔχομε | ⁴ μετὰ κ[αὶ] τῶν σῶν πάντων. φανερόν σοι | ⁵ ποιῶ, ἄδελφε, τὸν Τιβερῖνον εὕρη | ⁶ κένε τὸν ἀδελφὸν Σεμπρώνιον | ⁷ μετὰ τ[ο]ῦ κιθωνίου, οὗ ἔπεμψα[ς] αὐτὸν | ⁸ ἐν πλ[ο]ίῳ ῾ϋπάγοντι ἰς Ταπόσιριν | ⁹ πρὸ μιᾶς ἡμέρας Ἀλεξανδρίας. ἀπέ | ¹⁰ φ[ε]ρε δὲ ἄρτους τοῖς ἐκῆ στρατιώταις. | ¹¹ τ[οῦ]το μὴ νομίσῃς, ὅτι ⟨⟨τι⟩⟩ εἰκῆ ἰς τοῦ | ¹² το [τὸ π]ρᾶγμα ἐξῆλθεν, ἀλλὰ ἀκμὴν | ¹³ ἡ[γήσ]ατο· καλῶς γὰρ ὑπάγι. ἵνα ἴδῃς, | ¹⁴ ἔ[γραψ]α τόδε αὐτῆς ὥρας τῷ Τιβερίνῳ· | ¹⁵ δ[οῦναί] μοι τὸν ὑποζήνην καὶ λαβὼν | ¹⁶ Κ[έλερι] δηλώσω. διὸ φανερόν σ[ο]ι ποιῶ. | ¹⁷ κὲ κόμισέ σε, μέχρις ἂν ῾ϋγινέων παρα | ¹⁸ γέ[ν]ῃ. ἐρωτηθὶς δὲ ἵππος σοι χρίᾳ | ¹⁹ ἐ[στὶν] ἐνθάδε. δήλωσόν μοι καὶ εὐ | ²⁰ θέως διαπέμψω. ἀσπάζου τοὺς σοὺς | ²¹ πάντας κατ' ὄνομα. ἀσπάζοντε σοι | ²² καὶ το[ὺς] σοὺς πάντας ῾ϋ ἐμοὶ πάντας | ²³ κατ' ὄνομα. | ²⁴ Ἐρῶσθέ σοι εὔχομαι καὶ | ²⁵ εὐτυχεῖν τὰ μ[εί]ζονα. Verso: | ²⁶ Ἀπόδ(ος) Μαξίμωι Κέλερι ╳ π[α]ρ[ὰ Λον]γίνου Κέλερος | ²⁷ ἀδελφοῦ.

---

1. Pap. τιμιωτα mit übergeschriebenem τ. 3; 24. L. ἐρρῶσθαί σε. 5. L. εὑρηκέναι. 7. L. wohl αὐτῷ; *Wilcken*, Archiv 9 S. 89. 10. L. ἐκεῖ. 13. *Wilcken*, Archiv 9 S. 89 ergänzt statt ἡ[γήσ]ατο ἠ[ρνήσ]ατο. 15. ὑποζήνην ist, falls richtig gelesen [etwa ὑποζύγι(ο)ν gemeint?], unklar; ζῆνος ist SB 4755, 28 belegt, aber auch unklar, B. 17. L. καὶ κόμισαι. — ὑγιαίνων. 21. L. ἀσπάζονταί σε. 22. L. οἱ. — πάντες.

7358—7362. Papyri, welche durch die Expedition der Universität Michigan in Karanis (Kôm Aušim) ausgegraben wurden. *A. E. R. Boak*, Select Papyri from Karanis, Annales du Service des Antiquités de l'Égypte 29 (1929), 47 f.[1] Universität Michigan.

(7358.) Vertrag über ein Gelddarlehen und Dienstleistung der Schuldnerin statt Zinsen. S. 47 f. No. 1 [Inv.-No. P. Mich. 2819]. 277—282 n. Chr., 11. Januar.

Ὡμολόγησεν Αὐρηλία Ταῆσις Ἀσκληπιά | ² δους μητρὸς Σαραποῦτος ἀπὸ Λουμιέω πόλεως ἔχειν | ³ π(αρὰ) Αὐρηλί(ας) Θαϊσαρίου Καμ[ω]νος ἀπὸ Καρανεί(δος) ἀργυροῦ κε | ⁴ φαλείου δραχμὰς μυριάδα μίαν ὀκτακισχειλίας | ⁵ οὔσας τάλαντα τρία, ἅπερ τρία ὡμολόγησεν ἡ Αὐ(ρηλία) | ⁶ Ταῆσις ἐξωδιάσθαι εἰς ὄφλημα τοῦ προκειμένου | ⁷ αὐτῆς πατρὸς Ἀσκληπιάδους, καὶ ἐπάναγκον | ⁸ τὴν ὁμ[ο]λογοῦσαν παραμενεῖν τ⟨ῇ⟩ Αὐ(ρη)λίᾳ | ⁹ Θαϊσαρίῳ ἐργαζομένην, ἅπερ ἐπίσταται γερδιακά τε | ¹⁰ ἔργα καὶ [ο]ἰκιακὰ ἀντὶ τῶν τοῦ κεφαλείου τόκων. | ¹¹ ἐὰν δὲ βουληθῇ ἀποστῆναι, καὶ οὕτως ἐπάναγκον | ¹² αὐτὴν ἀποδώσιν τ⟨ῇ⟩ Αὐρ(ηλίᾳ Θαϊσα)ρίωι τοῦ ἀργύρου τάλαν | ¹³ τα τρία ἀνυπερθέτως. καὶ ἐπὶ τῆς ἀπαιτήσεως | ¹⁴ γείνεσθαι τῇ Αὐ(ρηλίᾳ) Θαϊσαρίῳ τὰς πράξεις παρά τε | ¹⁵ τῆς ὁμο(λογούσης) Αὐρ(ηλίας)

Ταῆσις ἢ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτῇ πάν | [16] των καθάπερ ἐκ δίκης. τὸ δὲ γραμμάτιον τοῦτο ἀλλή | [17] λαις ἐνέστω κύριον πάντῃ ἐπιφερόμενον καὶ πάν | [18] τῃ θεισάμεν(ον). Αὐρηλία Ταῆσις ἔχω τὰ προκίμε | [19] να τοῦ ἀργυρίου τάλαντα τρία καὶ παραμε | [20] νῶ πρὸς ὑπηρεσίαν τῆς τέχνης καὶ ἄλλων | [21] οἰκιακῶν. ἐὰν δὲ ἀποσταθῶ, ἀποδώσω τὸ προ | [22] κίμενον ἀργύριον, ὡς πρόκιται καὶ ἐπάναγκον. | [23] Αὐρήλιος Ὡρίων Σωτηρίχου ἀπὸ ἀμφόδου | [24] [.]ρχμει( ) ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῆς ἀγραμμάτου. | [25] [ ]ου Μάρκ(ου) Αὐρ[ηλί]ο(υ) Πρόβου Σεβ⟨ασ⟩τοῦ, Τῦβι ιε.

---

[1] Der Hg. hatte die große Güte, in dem freundlichst übersandten Sonderabzug eine Reihe von handschriftlichen Verbesserungen anzubringen, die dort, wo es sich nur um Druckfehler handelt, ohne weitere Anmerkung in meinen Text aufgenommen wurden.

2. L. wohl Λουμιέω⟨ς⟩ πόλεως, Dorf, nicht weit von Karanis entfernt. 3. Pap. π′, am Rande nachgetragen. 8. Pap. τ Αὐλια.

(7359.) Todesanzeige. S. 49 f. No. 2 [Inv.-No. P. Mich. 2841]. 112 n. Chr.

Πτολεμαίῳ κωμογρα(μματεῖ) Καρανίδος | [2] παρὰ Σαμβάτου Πακύσιος τοῦ Πε | [3] ταῦτος μη(τρὸς) Τκύτιος τῶν ἀπὸ τῆς προ | [4] κιμένης κώμης Καρανίδος· ὁ προ | [5] γεγραμένος (so!) μου πατὴρ Πακῦσις | [6] Πεταῦτος τοῦ Τεῶτος μη(τρὸς) Σαμπα^θ( ) | [7] ὑπηρέτης ἀπολελυμένος τῆς λαο- | [8] γραφίας ἐπὶ τῆς αὐτῆς κώμης ἐτε | [9] λεύτησεν τῷ Ἁθὺρ μηνὶ τοῦ ἐνεστῶ- | [10] τος ιε (ἔτους) Αὐτοκράτορος Καίσαρος | [11] Νερούας Τραιανοῦ Σεβαστοῦ | [12] Γερμανικοῦ Δακικοῦ. διὸ ἐπιδίδωμι | [13] τὸ ὑπόμνημα, ὅπως ταγῇ αὐτοῦ | [14] τὸ ὄνομα ἐν τῇ τῶν τετελευ | [15] τηκότων τάξι. | [16] Κατεχω(ρίσθη) κωμογρ(αμματεῖ) τ[ε]τελευ[τ]^η(κέναι).

---

3. Pap. Τκυτι^τος. 6. L. Σαμπαθ(ίας), B.

(7360.) Erklärung über Landbesitz (*ἀπογραφή*). S. 51 f. No. 3 [Inv.-No. P. Mich. 2916]. 214 n. Chr.

Κόπρῃ κωμογραμματεῖ κώμης Καρανίδος | [2] παρὰ Γαΐου Γεμμέλου (so!) Ὠριγένους Ῥωμαίου καὶ Ἀντι | [3] νοαίως τῇ ὄψει ἀσθενής. ἀπογράφομαι τὰ ὑπάρχοντα | [4] ἐκ τοῦ κατὰ πατέρα μου πάππου Γαΐου Ἰουλίου Νίγερος | [5] περὶ πεδίον Ψεναρσενήσεως ἐλαιῶνος ἐκκεκομ | [6] μένου ἄρουρα⟨ν⟩ μίαν ἥμισυ ἐν τόπῳ Πουλίδας λεγομένου | [7] καὶ ἐν τόπῳ Τεσνηκίαυ ἀπ' ἀρούρης ἥμισυ καὶ ἐν τ⟨όπ⟩ῳ Σώ | [8] πλου ἄρουρα⟨ν⟩ μίαν ἥμισυ ἔτι πάλαι ἐκκεκομμένων δυνα | [9] μένων ἰς σιτοφόρα⟨ς⟩ μετενεχθῆναι καὶ περὶ Καρανίδα πα- | [10] λαιᾶς διώρυγος ⟨ἐν⟩ τόπῳ Πάγου λεγομένου ἄμμῳ κεκα | [11] λυμμένου. διὸ

ἀποδίδωμαι (so!) ἀξιῶν τοῦτο περιαιρεθῆναι | [12] ἀφ' ὁμολόγων ὑπόστασι τῆς κώμης, τὰ δὲ ἄλλα ἰς σιτο | [13] φόρα μετενεχθῆναι ἀπὸ ἀργυρικῆς τάξεως ἰς σιτι | [14] κά. ἔστι δὲ ἐ[ν τό]πῳ Πουλίδας ἄρουρα μία ἥμισυ καὶ ἐν τό- | [15] πῳ Τεσνηκίαυ ἀπ' ἀρούρης ἥμισυ καὶ ἐν τόπῳ Σώπλου | [16] ἄρουρα μία ἥμισυ, γείνονται ἐπὶ τὸ αὐτὸ μεταφερομένων | [17] ἰς σιτοφόρα ἄρουραι τρῖς ἥμισυ. Διευτύχει. | [18] Γάϊος Γέμελλος Ὠριγένης ἐπιδέδωκα. Τίτος Αἴλιος Σαρα | [19] πάμμ[ων ἔγ]ραψα ὑ[π]ὲρ αὐτοῦ μὴ ἰδότος γράμματα.

| [20] Ἔτους κβ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου | [21] Ἀντωνίνου Παρθικοῦ μεγίστου Βρεντανικοῦ (so!) μεγίστου | [22] Γερμανι(κοῦ) μεγίστου Εὐσεβοῦς Σεβαστοῦ, Φαμενὼθ η.

2. L. Ἀντινοέως. 6. L. λεγομένῳ. 8. L. ἐκκεκομμένας δυναμένας. 9 f. L. παλαιὰν διώρυγα λεγομένῳ — κεκαλυμμένην? 12. L. ὑποστάσεως.

(7361.) Eingabe an den Epistrategos. S. 54 f. No. 4 [P. Mich. 2920]. 211/12 n. Chr.

Ἀντωνίωι Κολωνιάνωι τῶι | [2] κρατίστωι ἐπιστρατ⟨ήγ⟩ωι | [3] παρὰ Γελλίου Σερήνου καὶ Γεμέλλου Ὡρίωνος καὶ τῶν | [4] λοιπῶν γεούχων καὶ δημοσίων γεωργῶν κώμης | [5] Κερκεσούχων. Πρὸ τῶν ὅλων, ἐπιτρόπων μέγιστε, | [6] οἱ κατὰ κερὸν ἡγεμόνες τὴν πρόνοιαν ποιούμενοι τῆς | [7] γῆς γράφουσι περὶ τῆς τῶν χωμάτων καὶ διωρύχων | [8] τὴν ἀπεργασίαν γίνεσθαι καὶ ἡμῖς βουλόμενοι ὡς | [9] καὶ ἀεὶ προθυμότατα συντελῖν τὰ ἀνήκοντα τῇ γῇ | [10] ἔργα οἱ οὖν κατασπορῆες τῆς ἐργατίδος φιάλης τοῦ | [11] ἐνεστῶτος ιθ (ἔτους) οὐκ οἶδ', ὅπως ἤτοι κατ' ἀμελίαν | [12] οὐ παρήνεγκαν τὰ καθ' ἔτος παραφερόμενα διὰ | [13] αὐτῶν ξύλα καὶ ὕλην εἰς ἀνοικοδομὴν φρυγα | [14] νικοῦ ἐμβλήματος παρὰ τὴν αὐτὴν κώμην κα | [15] λουμένου κορμοῦ οὐδὲ μὲν ἀπεργασίαν ἐποίη | [16] σαν οὐδέν, τῆς γῆς κινδυνευούσης διὰ τοῦτο | [17] ἀβροχῦσαι καὶ τὸ ἱερότατον ταμῖον βλάψαι | [18] τὰ ὑπὲρ τούτων μετρούμενα δημόσια οὐ μὲν | [19] ὀλίγαις μυριάσι ὄντα, ἱεροτάτου (so!) Νίλου προ | [20] θυμότατα ἑαυτὸν ἐπ' ἀγαθοῖς ἡμῖν ἐπινενευ | [21] κότα. ἀξιοῦμεν, ἐάν σου τῇ εὐμενεστάτῃ τύχῃ | [22] δόξῃ, κελεῦσαι διὰ τῆς εὐτονίας τὸ ἔργον | [23] γενέσθαι καὶ ἰδυνηθῆναι ἡμᾶς τὴν ἐπ' ἀγαθοῖς | [24] ἐσομένην κατασπορὰν ἀμέμπτω[ς ἐ]πὶ τὸ πλέ | [25] ον αὐξῆσαι καὶ τῷ ἱερωτάτῳ ταμείῳ μηδὲν | [26] παραπολέσθαι.

6. L. καιρὸν. 7. Nach τῆς scheint ein Wort wie ἐπιμέλεια ausgefallen zu sein. 11. Der Schrift zufolge wird sich das 19. Jahr auf Septimius Severus beziehen. 17. L. ἀβροχῆσαι. Über Z. 17 ist ein Einschiebsel in sehr kleinen Buchstaben, die stark beschädigt sind. Lesbar ist: ὥστε . . . . ου ὑποπτίας . . . . γυ^λ^ τουφιως ἐργασθη . . καὶ δρᾶν π . . η . . 19. Pap. μυρια^σι^; erg. ἀρταβῶν. 20/21. Ausgabe: ἐπινενευ . | [21] κατ⟨⟨α⟩⟩αξιοῦμεν.

(7362.) Epikrisisakten. S. 58 f. No. 5 [P. Mich. 2930]. 188 n. Chr.
᾿Εκ τόμου ἐπικρίσεων, οὗ παρεπιγραφὴ ἐπίκρισις | [2] Λογγαίου ῾Ρούφου γενομένου ἡγεμόνος διὰ ᾿Αλλίου | [3] ῾Ερμολάου χειλιάρχου λεγιῶνος β̄ Τραιανῆς ᾿Ισχυρᾶς | [4] ἀπὸ ᾿Επεὶφ κ̄ε̄ ἕως Θὼθ κ̄θ̄ τοῦ κ̄ς̄ (ἔτους) Αὐρηλίου | [5] Κομμόδου ᾿Αντωνίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου. | [6] μετ᾿ ἄλλα: σελίδ(ων) ᾱ. Οὐαλέριος Κλήμης βουλό | [7] μενος παρεπιδημεῖν πρὸς καιρὸν ⟨ἐν⟩ νομῷ ᾿Αρ | [8] σινοείτῃ ἐτῶν . ὁ προγεγραμμένος οὐετρανὸς | [9] δηλώσας ἑαυτὸν ἐστρατεῦσθαι ἐν σπείρῃ β̄ | [10] ᾿Ιτουραίων ἐπέδειξεν Πακτουμηίου Μάγνου | [11] τοῦ ἡγεμονεύσαντος ἐπιστολὴν ῾Ρωμαικήν, δι᾿ ἧς | [12] ἐδηλοῦτο στρατευσάμενον αὐτὸν ἐν τῇ προγεγραμ | [13] μένῃ σπείρῃ νομίμῃ ἀπόλευσι (l. -λυσι) ἀπολελύσθαι ἀ | [14] πὸ τῆς πρ̣ο̣ ᾱ Καλανδῶν ᾿Ιανουαρίων Αὐρηλίῳ | [15] Κομμόδῳ ᾿Αντωνόνῳ (so!) Σεβαστῷ Εὐσεβεῖ | [16] καὶ Κουιντίλλῳ ὑπάτοις. ἔδωκεν καὶ γνωστῆρας | [17] Μάρκον Αὐρήλιον Πετεσοῦχον, Σερῆνον Πετρώ | [18] νιον, ᾿Ιούλιον Γέμελλον, τοὺς τρεῖς (γ̄) οὐετρανοὺς συν | [19] χειρογραφοῦντας αὐτ̣[ῷ] μηδενὶ ἀλλοτρίῳ κεχρῆ | [20] σθαι καὶ τῆς ᾿Αλλίου ῾Ερμολάου χειλιάρχου λεγιῶνος | [21] β̄ Τραιανῆς ᾿Ισχυρᾶς (σημιώσεως) ἐπὶ τοῦ προκειμένου ὀνόματος | [22] Οὐαλερίου Κλήμεντος πεντήκοντα δύο οὐλὴ | [23] παρὰ (ὑ ἐ) (so!) ἀστράγαλον ποδὸς δεξιοῦ. | [24] (2. H.; rot) ᾿Αούϊος Καλλίμαχος βιβλιοφύλαξ ὑ | [25] πάρχει (ἔτους) κ̣η Αὐρηλίου Κομμόδου | [26] ᾿Αντωνίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου, | [27] Παῦνι ι̅ζ̅. Verso: | [28] ᾿Επίκρισις Οὐαλερίου Κλη̣̣μ̣ε̣ντος ἐπεσ | [29] κεμμένη.

15. L. ᾿Αντωνίνῳ. 22. Vor πεντήκοντα erwartet man ἐτῶν oder ὡς ἐτῶν.

7363. Papyrus. **Familienstreit wegen unrechtmäßiger Verpfändung einer mehreren Geschwistern gehörigen Sklavin.** *H. J. Bell*, A family dispute concerning hypothecation, Studi in onore di P. Bonfante Vol. III (1929), 61 f. No. 1. *Wilcken*, Archiv 9 (1930), 243 f. Wahrscheinlich aus Tebtynis (1911 vom British Museum erworben). P. London, Inv.-No. 1983. 7. Sept. 168 n. Chr.

(4. H.) Κάλλω[ν]ι νο[μ]άρχηι ᾿Αντινόου | [2] (1. H.) παρὰ [Λυσιμά]χου τοῦ καὶ Δι[δύμο]υ | [3] καὶ Φιλο[σ]αρ[ά]πιδος ἀμφοτέρων | [4] ῾Ηρακλείδου Ματιδίων τῶν καὶ | [5] Καλειτεκνείων. Φιλαντίνοος ἕ | [6] τερος ἡ[μ]ῶν ἀδελφὸς ἀπονοίᾳ | [7] χρησάμεν[ο]ς τὴν μητρικὴν ἡμῶν | [8] δούλην ὀνόματι Μάρτιλλαν ὑπέ | [9] θετο δανιστῇ τινὶ ἐν τῷ ᾿Αρσενοίτῃ (so!) | [10] χωρὶς τῆς ἡμῶν γνώμης ἐπ᾿ ἐξτρο | [11] φῇ, οὐ δεόντως τὸ ἀργύριον εἰς τὸ ἴδι- | [12] ον μόνον ἀπηνεγκάμενος. ὅθεν ἐ | [13] πιδίδομεν̣ τόδε τὸ βιβλίδιον, ἀξιοῦν-

[14] | τες ἔχειν σε αὐτὸ ἐν καταχωρισμῷ | [15] πρὸς μαρτύριον, ὅπως δυνηθῶμεν | [16] τὰ ἴδια μέρη ἀπολαβῖν τῆς παιδίσκης, | [17] ἵν' ὦ⟨μεν⟩ βεβοηθημένοι. Διευτύχει. | [18] (Ἔτους) θ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου | [19] Αὐρηλίου Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ | [20] Ἀρμενιακοῦ [Μ]ηδικο[ῦ] Παρθικοῦ Μεγίστου | [21] καὶ Αὐτοκράτ[ο]ρος Καίσ[α]ρος Λουκίου Αὐρηλίου | [22] Οὐήρου Σεβ[αστοῦ Ἀρ]μενιακοῦ Μηδικοῦ | [23] Παρθικοῦ Μεγίστου, Θὼθ ῑ. (2. H.) Λυσίμαχος | [24] ὁ κ[α]ὶ Δίδυμος ἐπιδέδωκα. (3. H.) Φιλοσάραπις | [25] Ἡρακλείδου συνεπιδέδωκα. Auf Verso: | [26] (5. H.) Ἔνκλημ(α) Λυσιμάχ(ου).

5. L. Καλλιτεκνίων. 10. L. ἐκστροφῇ.

7364. Papyrus. **Abschrift einer Erklärung des in der vorigen No. Beklagten in der Angelegenheit.** Ebd. S. 66 f. No. 2. Ebendaher. P. London, British Museum, Inv.-No. 1977.

[Ἀν]τίγραφον· | [2] [Φιλ]αντίνοος ὁ καὶ Νιλάμμων Ἡρακλείδου | [3] [τοῦ] καὶ Οὐαλερίου Ματίδιος ὁ καὶ Καλλιτέκνειος Λυσιμάχῳ | [4] [τῷ κ]αὶ Διδύμῳ ἀδελφῷ τῶν αὐτῶν γονέων τῆς | [5] [αὐτ]ῆς φυλῆς καὶ δήμου χαίρειν. Ἐπὶ ὑπεθέμην | [6] [τρί]τον μέρος [κ]οινῆς ἡμῶν παιδίσκης ὀνόματι | [7] [Μαρ]τίλλης δα[ν]ιστῇ τινὶ ἐν τῷ Ἀρσινοείτῃ πρὸς | [8] [κεφ]αλαίου ἀργυ[ρ]ίου δραχμάς, καὶ μέχρι νῦν | [9] [ἡ παι]δίσκη παρ[ὰ] τῷ δαν[ιστ]ῇ ἐστίν σύ τε προφέρῃ | [10] [τὴν] ὁλόκληρον [παι]δίσκ[ην αὐ]τῷ τεθεῖσθαι ὑπ' ἐμοῦ, | [11] [ὁμο]λογῶ ἐπά[ν]αγκον [παρ]οίσιν σοι ἀντίγραφον | [12] [τῆς] γ]εναμέ[νης] ὑπο[θήκ]ης αὐτ[ῆ]ς ὡς πρό | [13] [κειται] μόνου [τρί]του [μέρου]ς μέ[χρ]ι . | [14] [Φα]μενὼθ [τοῦ] ἐνεστῶτος ῑδ̄ (ἔτους), ἀπολαμ | [15] [βάν]ων ταῦτά [μου] τὰ γράμματα. ἐὰ[ν] δὲ μὴ | [16] [παρ]ενέγκω, ἀ[πο]δώσω σοι ὑπὲρ ἡ[μί]σους μέρου[ς] | [17] [τῆς] ὑπαλλαγῆ[ς ἀρ]γυρ[ί]ου δραχμ[ὰς? δια]κοσίας | [18] [καὶ] τὸ ἐπίτε[ιμον . . . .]σ[.]θ[. .]π[. . . .]πλοῦς | [19] [. . γρα]μμα[. . . . . . .]υ[.]συ[.]ε . [. . . .]μιν | [20] [ἀργύρ]ιον [

5. L. Ἐπεί. 9. L. δὲ προφέρει.

7365. Papyrus. **Lieferverzeichnis einer Großhandlung mit eidlicher Richtigkeitserklärung.** *N. Y. Clauson*, A Customs House Registry from Roman Egypt (P. Wisconsin 16), Aegyptus 9 (1928), 240 f. 1. Okt. 104 n. Chr.

Kol. I. δ Φαῆσι εἰσάγ(οντι) φ[α]κ(οῦ) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ ὡς τῆ(ς) (ἀρτ.) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (διώβολον). | [2] Φαῆσις ἐραυνητ(ικοῦ) ἐρίων π[ό]κ(ου) α ἀνγίο(υ) λ, (γίνεται) (ἡμιωβέλιον), | [3] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (διώβολον) (ἡμιωβέλιον). | [4] ε Ὡρίωνι κυάμ(ου) μέλ(ανος) ὄνο(υς) [β] (ἀρτ.)

η ὡς τῆς (ἀρτ.) (ὀβολὸν ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β, | [5] καὶ ὀρύβο(υ) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ ὡς τῆς (ἀρτ.) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (διώβολον). | [6] Καπιτωλ(ῖνος) ὄξο(υς) κεράμ(ια) γ ὡς το(ῦ) κεραμ(ίου) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) γ (τετρώβολον ἡμιωβέλιον). | [7] Ἀβοῦτ(ι ?) φοίνικ(ος) πατητ(οῦ) ὄνο(υς) [β] (ἀρτ.) η ὡς τῆς (ἀρτ.) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) ι, | [8] καὶ κυάμ(ου) μέλ(ανος) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ ὡς (ἀρτ.) (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμὴ) α. | [9] Ἀμώνιο(ς) ἐλαίο(υ) ὄνο(ν) α μετ(ρητὰς) β καὶ ἐφ' [ἑτ]έρῳ π(ώλῳ) | [10] μετ(ρητὴν) α (ἥμισυ) ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ιζ (τριώβολον). | [11] Ἧλιτ(ι) ἐλαίο(υ) ὄνο(ν) α μετ(ρητὰς) β καὶ ἐφ' ἑτέρῳ μετ(ρητὴν) α (ἥμισυ) | [12] ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ιζ (τριώβολον), | [13] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) νβ (ἡμιωβέλιον). | [14] ς Ἀπολ(λώνιος?) κυάμ(ου) μέλ(ανος) ὄνο(υς) γ (ἀρτ.) ιβ καὶ ἐφ' ἑτ(έρῳ) | [15] (ἀρτ.) β ὡς τῆς (ἀρτ.) (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) γ (τριώβολον). | [16] Λογγίνῳ ἐφ' ὄνο(ις) β σκόρδ(ων) χλίβ(ια) δ ὡς το(ῦ) | [17] χλιβίο(υ) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) ε. | [18] Χρᾶτι(ς) κυάμ(ου) μέλ(ανος) ὄνο(υς) [β] (ἀρτ.) η (καὶ) ἐφ' [ἑ]τέρῳ πό(λῳ) [so!] | [19] (ἀρτ.) β ὡς τῆς (ἀρτ.) (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον), | [20] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) ια. | [21] ζ Πετεσχ(ῶν) φύλ(λων) λευκ(ῶν) ὄνο(ν) α (δραχμὴ) α, (γίνεται) (δραχμὴ) α. | [22] Εὐάνγ(ελος) φοίν(ικος) πατητ(οῦ) ἐφ' ὄνο (so!) (ἀρτ.) β ὡς (ἀρτ.) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον). | [23] Ζωϊλ(ᾶς) κυάμ(ου) μέλ(ανος) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ ὡς (ἀρτ.) (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμὴ) α. | [24] Πτολ(εμαῖος) κυάμ(ου) μέλ(ανος) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ ὡς (ἀρτ.) (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμὴ) α. | [25] Νινvᾶτ(ι) κυάμ(ου) μέλ(ανος) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ ὡς (ἀρτ.) (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμὴ) α. | [26] Ἀνουβ(   ) ἐραυ(νητικοῦ) ἐρίων πόκ(ου) α ἀνγίο(υ) λ, (γίνεται) (ἡμιωβέλιον). | [27] Πετοβάστ(ις) ἐ[λ]αίο(υ) ὄνο(υς) β μετ(ρητὰς) γ ὡς μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ιε. | [28] Πετῆσις ἐλαίο(υ) ὄνο(υς) β μετ(ρητὰς) γ ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ιε, | [29] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) λς (τριώβολον) (ἡμιωβέλιον). | [30] η Ζωϊλᾶτ(ι) ἐλεῶν χλορῶ(ν) [so!] (ἀρτ.) β ὡς τῆς (ἀρτ.) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον). | [31] Χαιρᾶτ(ι) φοίνικ(ος) πατητ(οῦ) (ἀρτ.) β ὡς τῆς (ἀρτ.) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον), | [32] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) ε. | [33] ϑ Ποτάμ(ων) ἐλαίο(υ) ἐπιγ(όμους) δ ἀσκ(οὺς) β μετ(ρητὰς) ε ἐφ' ὄνο(ις) β [ὡς] | [34] το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) κε. | [35] Ἧλιτ(ι) κυάμ(ου)

3*

μέλανο(ς) ὄνο(υς) β (ἀρτ.) η̣ (καὶ) ἐφ' ἑτ[έ]ρῳ π̣(ώλῳ) | [36] (ἀρτ.) β ὡς τῆς (ἀρτ.) (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β [(τριώβολον)], | [37] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) κζ (τριώβολον). Kol. II. | [38] ι Ἑρμῆς, | [39] ια Πτολεμ(αῖος) ὄξο(υς) κεράμ(ιον) α̣ (δραχμὴ) α̣ (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον). | [40] Ἦλις κυάμ(ου) ˈμέλ(ανος) ὄνο(υς) β (ἀρτ.) η καὶ ἐφ' ἑτ(έρῳ) | [41] (ἀρτ.) β ὡς τῆ̣ς (ἀρτ.) (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον). | [42] Σύρου σκόρδ(ων) ὄνο(ν) α χλίβια β ὡς το(ῦ) | [43] χλιβίο(υ) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον) | [44] Σπαρτᾶτ(ι) σκόρδ(ων) ὄ̣ν̣ο̣(ν) α χ̣λ̣ίβια β ὡς | [45] το(ῦ) χλιβίο(υ) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον). | [46] Ἀπολλωνίῳ κυάμου [μ]έ̣λ(ανος) [ὄ]νο(υς) γ | [47] (ἀρτ.) ιβ (καὶ) ἐφ' ἑτ(έρῳ) (ἀρτ.) β ὡς τῆ̣(ς) (ἀρτ.) (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) γ (τριώβολον). | [48] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) ιβ (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον). | [49] ιβ Ἑρμῆς, | [50] ιγ Φάσιτ(ι) ἐλαίο(υ) ἐπιγό(μους) ς νεοτέρους [so!] δ ἀσκ(ὸν) α μετ(ρητὰς) κα | [51] ἐφ' ὄνο(ις) ϑ ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ρε. | [52] Κεφαλᾶτ(ι) ἐλαίο(υ) ἐπιγό(μους) β ἡ̣μικ(άδιον) α μετ(ρητὰς) γ | [53] ἐφ' ὄ(νῳ) α ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γ̣ίνεται) (δραχμαὶ) ιε. | [54] Σαβίνῳ ἐλαίο(υ) ἀσκ(οὺς) β̣ μ̣ε̣τ(ρητὴν) α (ἥμισυ) ἐφ' ὄνῳ α | [55] ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ζ (τριώβολον). | [56] Ἰ̣ω̣ά̣νῳ ἐλαίο(υ) ἐπιγό(μους) γ μ̣ετ(ρητὰς) ς ἥ(μισυ) ἐφ' ὄ(νοις) γ | [57] ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) λβ (τριώβολον), | [58] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) ρξ. | [59] ιδ Πανετβῆις ἐραυνητ(ικοῦ) ἐρίων πόκ(ων) γ ἀνγ(ίου) ι, (γίνεται) (ὀβολὸς) α̣. | [60] Πανκράτ(ης) ἐλαίο(υ) ἡμικάδ(ιον) α ἐφ' ὄνο [so!] α (δραχμαὶ) β (τριώβολον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β̣ (τριώβολον). | [61] Ὡρίωνι ἐραυνητ(ικοῦ) ἐρίων πόκ(ων) β ἀνγ(ίου) ιε, (γίνεται) (ὀβολὸς) α. | [62] Ὡρίωνο(ς) κριϑ(ῆς) (ἀρτ.) α, (γίνεται) (ἡμιωβέλιον). | [63] Ὡρίωνο(ς) κυάμ(ου) μέλ(ανος) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ ὡς τ̣ῆ̣ς̣ (ἀρτ.) (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμὴ) α | [64] (καὶ) ἐραυνητ(ικοῦ) ἐρίων πόκ(ου) α ἀν[γί(ου)] λ, (γίνεται) (ἡμιωβέλιον). | [65] Ψεναμοῦνις κυάμο(υ) μέλα[ν]ο(ς) [(ἀρτ.)] β̣ ἐφ' ὄνῳ | [66] α ὡς τῆς (ἀρτ.) [(ὀβολὸς ἡμιωβέλιον)], (γίνεται) (τριώβολον), | [67] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) δ (τριώβολον). | [68] ιε Ὡρίωνο(ς) ὄξο(υς) κεράμ(ια) β ὡς το(ῦ) κεραμ(ίου) (δραχμὴ) α̣ (ὀβολὸς ἡμ̣ιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον). | [69] Γ̣εραλάνῳ ἐξάγοντ(ι) ἵππο(υς) ἄρρενας β με | [70] λαμψώρο(υς) κεχαραγ(μένους) ἀνκύρ̣α̣[ι]ς ὡς [τοῦ] | [71] ἵππου (γίνεται) (δραχμαὶ) ιγ (ὀβολός), (γίνεται) (δραχμαὶ) κς (διώβολον). Kol. III. | [72] Χρᾶτ(ις) ἐλαίο(υ) χο(ῦς) β [(πεντώβολον)]. | [73] Πρωτ( ) ὄξο(υς) κεράμ(ια) β ὡς το(ῦ) κεραμ(ίου) (δραχμὴ) [α] (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον),

(γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον). | 74 Ἀμώνιο(ς) ἐλαίο(υ) ὄνο(υς) β μετ(ρητὰς) γ (ἥμισυ) ὡς μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ιζ (τριώβολον). | 75 Ἥλιτ(ι) ἐλαίο(υ) ὄνο(υς) β μετ(ρητὰς) γ (ἥμισυ) ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ιζ (τριώβολον). | 76 Ἀβοῦτ(ι?) φοίνι(κος) πατ(ητοῦ) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ ὡς (ἀρτ.) (δραχμὴ) α <(ὀβολὸς)> (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) ε | 77 (καὶ) κυάμ(ου) μέλ(ανος) ὄνο(υς) β (ἀρτ.) η ὡς τῆς (ἀρτ.) (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β, | 78 (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) [οδ] (ὀβολός). | 79 ις Πετῆσις ἐλαίο(υ) ὄνο(υς) β μετ(ρητὰς) γ ὡς [το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται)] (δραχμαὶ) ιε. | 80 Ἀφροδ( ) ἐραυνητ(ικοῦ) ἐρίων πόκ(ων) ιβ ἀνγ(ίου) (ἥμισυ), (γίνεται) (πεντώβολον). | 81 Ἀφροδ( ) ἐλεῶν χλωρῶ(ν) (ἀρτ.) β ὡς τῆς (ἀρτ.) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) β (τριώβολον), | 82 (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) ιη (διώβολον). | 83 ιζ Πόπλιο(ς) ἐλαίο(υ) ἐπιγόμ(ους) νεωτ(έρους) δ ἀσκ(ὸν) α μετ(ρητὰς) δ (ἥμισυ) ἐφ' ὄνο(ις) β | 84 ὡς το(ῦ) μετρητ(οῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) κβ (τριώβολον). | 85 Κεφαλ(ᾶς) ἐλαίο(υ) ἐπιγόμ(ους) νεωτ(έρους) β μετ(ρητὰς) β ἐφ' ὄνο [so!] α | 86 ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ι. | 87 Ἥλ[ι]τ(ος) ἐλαί[ο(υ)] ὄνο(ν) α μετ(ρητὴν) α (ἥμισυ) ὡς το(ῦ) μ[ετ]ρητ(οῦ) [(δραχμαὶ)] ε, (γίνεται) δραχμαὶ ζ (τριώβολον). | 88 Ἀπολλώνιο(ς) ἐραυνητι(κοῦ) ἐρίων πόκ(ων) γ ἀνγίο(υ) ι, | (γίνεται (ὀβολὸς) α. | 89 Σεννωτ( ) ἁλὸ(ς) λεπτο(ῦ) (ἀρτ.) α ἐφ' ὄνῳ (τριώβολον), (γίνεται) (τριώβολον), | 90 (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) μ (τετρώβολον). | 91 ιη Ἀχιλλᾶτ(ι) κάμπτρας ἐσκυτωμ(ένας) γ ὡς τῆς κάμ(πτρας) (δραχμαὶ) β, (γίνεται) (δραχμαὶ) ς. | 92 Μαρεῖτ(ος) σιδήρο(υ) (καὶ) καθάρμ(ατος) μνᾶς κδ . ., (γίνεται) (δραχμαὶ) γ (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον) | 93 (καὶ) χαλκ(οῦ) μνᾶς οβ . ., (γίνεται) (δραχμαὶ) γ. | 94 Ἀμάϊτο(ς) ἐλαίο(υ) ὄνο(υς) γ μετ(ρητὰς) ς ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) λ, | 95 (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) μβ (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον). | 96 ιθ Ἀπολλ(ώνιος?) λαχανοσ(πέρμου) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ ὡς τῆς (ἀρτ.) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) ε. | 97 Ἀπολ(λώνιος) [κ]υάμου μέλανο(ς) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ (καὶ) ἐφ' ἑτ(έρῳ) (ἀρτ.) β ὡς | 98 τῆς (ἀρτ.) (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) [(δραχμὴ)] α (τριώβολον). | 99 Π[ετοβά]στ(ις) ἐλαίο(υ) ὄνο(ν) α μετ(ρητὴν) α (ἥμισυ) [ὡς το(ῦ) με]τ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ζ (τριώβολον). | 100 Πετοβάστ(ις) ἐλαίο(υ) ὄνο(ν) α μετ(ρητὴν) α (ἥμισυ) ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ζ (τριώβολον). | 101 Λάρων ἐλαίο(υ) ὄνο(ν) α μετ(ρητὴν) α ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ε. | 102 Διοσκ( ) κυά-

μ(ου) μέλ(ανος) (ἀρτ.) β ὡς τῆς (ἀρτ.) (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (τριώβολον), | [103] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) κζ. Kol. IV. | [104] κ ʽΕρμιαν( ) φοίνικ(ος) χλορο(ῦ) [so!] (ἀρτ.) α ὡς τῆς (ἀρτ.) (διώβολον), (γίνεται) (διώβολον). | [105] κα ʼΑπιὰς φοίνικ(ος) χλορο(ῦ) [so!] (ἀρτ.) α ὡς τῆς (ἀρτ.) (διώβολον), (γίνεται) (διώβολον). | [106] Κοννῶτ(ι) ἐλεῶν χλωρῶ(ν) (ἀρτ.) α, (γίνεται) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον). | [107] Πάειτος φοίνικ(ος) χλορο(ῦ) [so!] ὄνο(ν) α (ἀρτ.) γ ὡς τῆς (ἀρτ.) β (ὀβολοί), (γίνεται) (δραχμὴ) α. | [108] ʼΑπολλ(ώνιος?) ἄρακ(ος) ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ̣ ὡς τῆ(ς) (ἀρτ.) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (διώβολον), | [109] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) β (πεντώβολον) (ἡμιωβέλιον). | [110] κβ Πανετβ̣ήιος βοῦς α πυροσειτόχροο̣[ς] (δραχμαὶ) β. | [111] Πετεχόντ(ι) [so!] φ̣ύλλ(ων) λευκ(ῶν) ὄνο(ν) α, (γίνεται) (δραχμὴ) α. | [112] ʽΑρποχ( ) ὄξους κεράμ(ια) δ ὡς το(ῦ) ἑνὸ(ς) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (δραχμαὶ) ε̣, | [113] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) η. | [114] κγ ʼΑμωνίου εἰσάγοντ(ος) ὄνο(υς) ἄρρενες [so!] ε, ἐξ ὧν μυό̣χ̣ροο(ι) | [115] βόλ(ον) ἔχοντ(ες) γ κα̣ὶ̣ ἕτ(ερος) λευκ(ὸς) ἄβολ(ος) α (καὶ) ἕτερο(ς) λευκ(ὸς) μ̣υόχ(ροος) α | [116] βόλον ἔχ̣ων ὡς το(ῦ) ἑνὸς (δραχμαὶ) ιγ (διώβολον), (γίνεται) (δραχμαὶ) [ξς (τετρώβολον)]. | [117] Χαιρᾶτας νεαρᾶς ἰχθύο̣(ς) ὄνο(υς) γ ὡς το(ῦ) ὄνο(υ) [[(δραχμαὶ)]] β̣, (γίνεται) (δραχμαὶ) ς. | [118] ʼΕπίμαχ(ος) ἰχθ(ύος) ν̣εαρᾶς ὄνο(ν) α, (γίνεται) (δραχμαὶ) β, | [119] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) οδ (τετρώβολον). | [120] κδ Διοσκ( ) ἰσάγο̣ντ(ι) πυρο(ῦ) (ἀρτ.) α, (γίνεται) (ἡμιωβέλιον). | [121] ʼΑ̣π̣ίου ἐ̣λαίο(υ) ἐ̣π̣ι̣γόμ(ους) δ (καὶ) νεωτ̣(έρους) β ἀσκ(οὺς) μικ(ροὺς) β̣ μ̣ε̣τ̣(ρητὰς) ιδ | [122] ἐφ' ὄνο(ις) ς ὡς το(ῦ) ἑν̣ὸ(ς) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) [ο]. | [123] Φήλικ(ι) ἐλαίο(υ) ἐπιγόμ(ους) β νεοτ(έρους) [so!] δ ἀσκ(οὺς) μικρο(ὺς) β̣ | [124] μετ(ρητὰς) ια ἐφ' ὄνο(ις) ε ὡς το(ῦ) μετ(ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (δραχμαὶ) ν̣ε. | [125] ʼΑπολ(λώνιος?) ἐραυνητ(ικοῦ) ἐ̣ρίων πόκ̣(ου) α ἀνγ(ίου) λ (ἡμιωβέλιον), | [126] (γίνεται) τ̣ῆ̣ς ἡμέρας (δραχμαὶ) ρκε (ὀβολός). | [127] κε ʽΑρπαῆσις ἐραυνητικ(οῦ) ἐρίω̣ν πόκ(ων) ε ἀνγ(ίου) ς̣ (διώβολον). | [128] ʼΑπιᾶτος φοίνικ(ος) χλορο(ῦ) [so!] (ἀρτ.) β ἐφ' ὄνῳ ὡς (ἀρτ.) (διώβολον), (γίνεται) (τετρώβολον), | [129] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμὴ) α. | [130] κς ʽΕρμῆς, | [131] κζ Λάμπωνος φοίνικ(ος) χλωρο(ῦ) ὄνο(ν) α̣ (ἀρτ.) [γ] | [132] ὡς τῆς (ἀρτ.) (διώβολον), (γίνεται) (δραχμὴ) α, | [133] καὶ φύλλω̣ν̣ ὄνο(ν) α, (γίνεται) (δραχμὴ) α. | [134] Πετεσχόντος [so!] φύλ(λων) λευκ(ῶν) ὄνο(ν) α, (γίνεται) (δραχμὴ) α̣. | [135] Κεφαλ(ᾶς) ταρίχ(ου) χλίβιο(ν) ἓν ἐφ' ὄνῳ α (δραχμαὶ) ζ. Kol. V. | [136] Παράμωνος φοίνικ(ος) χλωρο(ῦ) (ἀρτ.) ⟨β⟩ ὡς τῆς [[(ἀρτ.) (διώβολον)]], (γίνεται) (τετρώβολον), | [137] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) ι (τετρώβολον). | [138] κη ʽΩ̣ρίωνος ἐραυνητ̣(ικοῦ) ἐρίων πόκ̣(ου) α ἀν-

γ(ίου) λ (ἡμιωβέλιον). | [139] Πκῆμις ἐλαίο(υ) ὄνο(ν) α μετ(ρητὴν) α (ἥμισυ) ὡς το(ῦ) [μετ(ρητοῦ)] (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ζ (τριώβολον). | [140] Χηνᾶτος ἐλαίο(υ) ὄνο(ν) α μετ(ρητὴν) α (ἥμισυ) ὡς το(ῦ) με[τ](ρητοῦ) (δραχμαὶ) ε, (γίνεται) (δραχμαὶ) ζ (τριώβολον). | [141] Ὡρίωνος ἐραυνητ(ικοῦ) ἐρίων πόκ(ων) γ ἀνγίο(υ) [ι], (γίνεται) (ὀβολός), | [142] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) ιε (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον). | [143] κθ Πετεσοῦχ(ος) ἐραυνητικ(οῦ) ἐρίων πόκ(ου) α ἀνγ(ίου) λ (ἡμιωβέλιον). | [144] Κοννῶτ(ι) ἄρακος ὄνο(ν) α (ἀρτ.) δ (καὶ) ἐφ' ἑτ(έρῳ) (ἀρτ.) β ὡς (ἀρτ.) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) (τριώβολον) | [145] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (τριώβολον) (ἡμιωβέλιον). | [146] λ Ζοϊλᾶτ(ι) [so!] ξύλ(ων) καυσίμων ὄνος α (δραχμὴ) α. | [147] Ζοϊλᾶτ(ι) [so!] κυάμ(ου) μέλ(ανος) ἀρτάβαι β ἐφ' ὄνῳ [ ] ὡς (ἀρτ.) (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον), (γίνεται) τριώβ(ολον), | [148] (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμὴ) α (τριώβολον), | [149] γίνεται τοῦ μηνὸς (δραχμαὶ) Τνθ (τριώβολον) (ἡμιωβέλιον) | [150] χειριστ(ικοῦ) καὶ ἀλλαγ(ῆς) ὡς τῆς μνᾶς (δραχμαὶ) ϙ (τριώβολον), (γίνεται) (δραχμαὶ) πα (τριώβολον) (ἡμιωβέλιον), | [151] (γίνεται) ἐπὶ τὸ αὐτὸ Ἀμα (ὀβολός), L Ἰσίωνι καὶ Ἀμμωνίωι ἀραβοτοξ[ό]ταις | [152] ὀψωνίου ὡς τοῦ α (δραχμαὶ) ις (δραχμαὶ) λβ [(δραχμαὶ) Ἀθ] (ὀβολός), | [153] ἃς καὶ διέγραψα εἰς τὸ δημόσιο[ν τῇ τ]ετράδι] | [154] δ τοῦ ἐνεστῶτος μηνὸς Φαῶφι [εἰς ἀρίθ]μησιν [ ] | [155] Θὼθ ἐπακολουθοῦντος Κολλ[ ]ου τ[ο]ῦ | [156] Φλαυίου Ἡρακλείδου λιμενάρ[χου]. Χα[ι]ρᾶς | [157] Χαιρήμωνος τοῦ Ἀπολλωνίου ὀμνύω Αὐτ[ο]κράτορα | [158] Καίσαρα Νέρουα Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | [159] Δακικοῦ ἐξ ὑγιοῦς καὶ ἀπ' ἀληθ[ε]ίας ἐπιδεδω | [160] κέναι τὸν προκίμενον λόγον κ[αὶ] μηδὲν διεψεῦ | [161] σθαι ἢ ἔνοχος ἴην [so!] τῷ ὅρκωι. (Ἔτους) η Τρ[α]ι[α]νοῦ | [162] Καίσαρος τοῦ κυρίου, Φ[α]ῶφι δ.

Die Durchzählung der Zeilen stammt von B.; der Hg. numeriert innerhalb jeder Kol. von 1 an.

18. Hg. Χρατι( ). 25. Νιννᾶτ(ι) habe ich nach Analogie anderer Zeilen ergänzt, ebenso Z. 30; 31; 35; 107; 112; 121 ἰσάγοντ(ι); 124 (dort sind bei μικροὺς die Klammern des Hg. nicht in Ordnung); 145; 147/8. Ich hätte statt des Dativs auch den Genetiv setzen können. 102. Λάρων wohl Fehler für Ἀάρων?

7366. Papyrus. **Eine ἀπόφασις von Severus und Caracalla.** *H. Frisk*, Aegyptus 9 (1928), 281 f. No. 1. Fundort unbekannt. 200 n. Chr. Inv. Berlin, Staatl. Museen No. 7346 Verso (3 Fragmente).

Fragment A.

περὶ [ ]ω[
χωρησ[

Fragment B.

16]θέσθα[ι 9 B.
]ωφελι[9 B.

7366

Fragment A.

λον εἰσ[
σαν ἀπ[
5 νησ[
θεισα[
γραφ[. . . .]οπρ[
καὶ νῦν συνέχω[
γράφειν καὶ μ[
10 τὴν ἀναγωγὴ[ν
σαντι ὅτι [
θη ὡς κακω[
νέχεσθαι αὐτ[
λημα αὐτοπρ[
15 διατάξεως [

Fragment B.

]οπολ[. . . .]μ[. . .]α
]κοινα βοηθησόμενον
20]μαι τὰς δυνάμεις
]εσι ἀνανεωσομε-
φιλ?]οτειμίαν διὰ τοῦ
]ν αὐτοκρατόρων
]αι ἄξιον
25]ς εἴτε ἐν ἀργυρίῳ
]ντε ἐν κρι . . η ε
]ενει τῷ ταμείῳ
]τὴν ς̄ εἰδω —
] μέχρι λγ (ἔτους)
30 Κλ]άρῳ ὑπατείας
] τοῖς τελώναις.

Fragment C.

| 32 [10 B.] . ησι[17 B.] | 33 [6 B.]σιπ . λ . . . κει[14 B.]ο | 34 [5 B.]των ἐλογισάμ[εθα 11 B.] | 35 [. . .]ηποτ[. .]ναιτ . . κριθ[5—6 B.] ἐξε | 36 [τασθῆ]ναι χρὴ ἐκ τῆς πρὸ ε̄ ε[ἰ]δῶν | 37 Ἀφ[ρι]λίων ⟨⟨ι⟩⟩ Φάλκωνι καὶ [Κ]λάρῳ ὑπατεί | 38 ας. [ἀ]λλὰ εἵνα μὴ βι . τε . . . μπιρηπε | 39 σπ[. .]ον ὑπὲρ τοῦ ταμ[ίο]υ ἐκδικασθῇ, | 40 ἐ[κ]ελεύσαμεν ἀπὸ δ (ἔτους) [μέ]χρι η (ἔτους) | 41 πόσον ἀθρυσθήσεται [ἐκ] τῆς φιλοδωρείας | 42 ἡμῶν, εἵνα γνωσθῇ [τ]ῷ διατάγματί μου | 43 διδώσα[με]ν καὶ πόσον συνάγει ἕκαστος 44 | . . ος ἐχαρίσαμεν. | 45 Πομπήιος Λιβελάριος ἀνέγνων, προσή | 46 [νε]γκον Κρησκεντιανός, ἐσφραγίσα- | 47 μεν Μᾶρκος Αὐρήλιος Γεωργός, Μᾶρκος | 48 Αὐρήλιος [Φ]ῆλιξ, Τίτος Αἴλιος Ἀχιλλεύς, | 49 Πούπλιος Αἴλιος Σύμφωνος, Μᾶρκος | 50 Αὐρήλιος Σύμφλεξ. εὐτυχὴς ἀπόφασις τῶν κυρίων (ἔτους) η, Φαμενὼθ η̄. | 51 περὶ τῆς παλα[ι]ᾶ[ς . . .]έ[σε]ως καὶ παν | 52 τασπόρου μέχρ[ι . (ἔτους)] θ[εο]ῦ Κομόδου ἐχαρίσαντο.

Die Zeilendurchzählung stammt von mir. Die Fragmente A, B gehören nicht zum selben Blatt, da die Zeilen in B gedrängter sind als in A. 21.]εσιαν ανεωσομε Hg. 26. ε]ἴτε ἐν ἀριθμήσ- , B. 28. εἰδῶ(ν) ? B. 30. L. [Φάλκωνι καὶ Κλ]άρῳ. 35. Auch ἀριθ[ist möglich. 39. Etwa σπ[όρ]ον. 41. L. ἀθροισθήσεται. 43. διδώσαμεν: Mischform. 51. ἐκθ]έ[σε]ως?

7367. Papyrus. **Eingabe an den δικαιοδότης.** Ebenda S. 285 f. No. 2. Aus Alexandreia. Um 139 n. Chr. Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 7420 (Z. 1—11) + 7424 (Z. 12—33).

2. H. (Ἔτους) [β?], Παῦνι α. | [2] 1. H. Μάρκῳ[ι] Ἰουλίωι Μαξιμιανῶι | [3] δικαιοδότηι | [4] παρὰ Γαίου Ἰουλίου Ἀγριππιανοῦ | [5] γεουχ[ο]ῦντος ἐν νομῷ Ἀρσινοείτῃ. | [6] Τερτ[ί]α Δρουσίλλα, γυνὴ κακοπρά | [7] γμω[ν], παραλ[ο]γ[ι]σαμένη κατήγαγέν | [8] με [. . . . . .] . . ήσεις, κύριε, π[αρό]ντος | [9] καιρ[οῦ σ]υν[κο]μιδῆς ἀποσπάσ[ασα . . .] | [10] νησκ[. .]ν [. . .]ος τῆς ἐτι[9 B.] | [11] ἀντ[5—6 B.]τ[.] καὶ τω[11 B.] | [12] καὶ μ[6—8 B.]σοντω[10 B.] [13] | . κ . εμ[. .]φθ[. . .]ος μου υ[10 B.] | [14] . . . κ[6 B.]νίωνος σ[9 B.] | [15] Πολέ[μ]ωνος μερίδος καὶ καταν | [16] τήσα[ν]τος εἰς Ἀλεξάνδρειαν | [17] ἀπὸ π[ρώ]της καὶ εἰκάδος [Φ]αρμοῦθι | [18] καὶ κατ[α]λιπόντος τὰ γενήματα συ- | [19] νεσ[τ]ῶτα διὰ τὴν σὴν ἐπ[ι]ταγήν, | [20] ὅθεν [ἀ]ξιῶ σε, τὸν εὐεργέ[τη]ν, ἀκοῦ | [21] σαί μ[ου, ἃ π]ρὸς αὐτὴν ἐτύγ[χανον] ἐπι | [22] δ[οὺς ἐν ἐ]κτάκτοις, ὅπως ἀπολογη | [23] σ[ά]με[νο]ς, πρὸς ἃ ἐπιζητεῖ, [δ]υνηθῶ | [24] ὑποσ[τ]ρέψαι καὶ ἀπαρτίσαι τὴν συν | [25] κομιδὴν πρὸς [δ]ι[ό]ρθωσιν τῶν δημο | [26] σίων κατὰ τὸ τοῦ κρατ[ίσ]του ἡγεμό | [27] νος Πετρωνίου Μαμερτείνου διάτα | [28] γμα, ἵν' ὦ εὐεργε[τ]ημένος. | [29] [(2. H.) . .]πιωι . . . α | [30] [.] ἐπι . ι . . . . Διευτύχει. | [31] . . λι . σ | [32] Δρουσίλλα | [33] . . . .

Bezieht sich auf den aus P. Cattaoui (Archiv 3, 55 f.; *Mitteis*, Chrest. 87/8) und P. Lond. 2 No. 196 S. 152 f. bekannten Prozeß zwischen C. Julius Agrippianus und Drusilla.

8 Vielleicht [εἰς ἐπιζ]ητήσεις.

7368. Papyrus. **Verhandlung vor dem Strategen gegen einen κωμογραμματεύς.** Ebd. S. 287 f. No. 3. Aus Karanis. Ende des 2., Anfang des 3. Jahrh. n. Chr. Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 7274.

Kol. II. (von I. nur ein kleiner Rest erhalten, dort in Z. 15 Καρανίδι).

ιθ. | [1a] τὸν κωμογραμματέα διὰ νυκτὸς τάλαντον πεπο | [2] ηκέναι ἄγοντα καὶ ἀπολύοντα, οὓς ἐβούλετο. | [3] ὁ στρατηγός· ὀνομάσατε, τίν[ο]ς δυναμένου κτης (so!) | [4] τροφ . . . συνέκρυψε καὶ τοὺς δόντας αὐτῶι ἀργύριον. | [5] εἰπόντων Σαραπίωνα Φαήσεως καὶ Πεθεῦν ὑδρο | [6] φύλακα ἐπικαλούμενο⟨ν⟩ καὶ Πεθέαν Μαξίμου | [7] καὶ Φιλάδελφον τοῦ καὶ Πανεσνέα καὶ Πεκῦσιν | [8] Ὀννώφρεως τοῦ Πεθέως ἐπικαλούμενον | [9] Θυσούτιριν

καὶ Πεθέα Σαταβοῦτος, ὁ στρατηγὸς ἐποίησεν | [10] αὐτοὺς κληθῆναι. οὐδενὸς ὑπακούσαντος | [11] ὁ στρατηγὸς .. είλα[τ]ο το[ῖ]ς τῆς κώμης ἀρχεφόδοις | [12] τούτους παραστῆσαι καὶ τοῖς περὶ Σύρον ἔφηι (so!). | [13] λέγετε, εἴ τι ἄλλο ἔχετε. τῶν π[ερ]ὶ Σύρον εἰπόντων· | [14] ἐκφόρια κεχαρίσται τὸν κωμογραματέα (so!) | [15] Ὥρωι πλινθυλγῶι π[λι]νθεύσαντι αὐτῶι | [16] ἐν Νείλου πόλι [.] τῆς κώμης ἐστίν, Ζωίλου | [17] εἰπόντος μήτε κε[χα]ρίστα[ι] μήτε πεπλινθευκέναι | [18] ποτὲ τὸν Ὧρον αὐτῶι, ὁ στρατηγός· παρέστωι (so!) | [19] Ὧρος. τῶ[ν πε]ρὶ [Σ]ύρον [εἰ]πόντων ἀπὸ δημοσίας | [20] γῆς καὶ οὐσια[κῆς ξύλα] ἐκκοφέναι τὸν κωμογ(ραμματέα), | [21] ἅπερ ἀκμὴν ἐπὶ τ[ῆς γῆς ἐκ]κοφέναι κεῖσθαι καὶ Νεῖλον | [22] ὑπηρέτηι (so!) τεθεωρ[ακέναι, Ζ]ωίλου εἰπόντος μηδε | [23] μίαν ἐκκοπὴν ε[ἰδέναι], ὁ στρατηγὸς ἐπύθετο. Kol. III. | [24] κ̄ | [25] Νείλ[ο]υ ὑπ[ηρέτου], ἤ εἶδεν ξύλα ἐκκ[οφέντα καὶ ἐπὶ] | [26] ποίου τόπου [ταῦ]τα ἦν. εἰπόντος κ[αὶ τὸν τόπον] | [27] εἰδέναι καὶ ξύλα ἑωρακέναι ἐρίκινα ἐπὶ τῶ[ι τόπωι,] | [28] ὁ στρατηγός· ταῦτα μόναι ἐφαίνετο ἐκκόφ[θαι], | [29] ὅσα εἶδες ἐπὶ τῆς [γῆς; ε]ἰπόντος μόνα [ταῦτα ἐκ] | [30] κόφθαι, Ζωίλου προφερομένου περὶ το[ῦ ......] | [31] ενα εἶναι τὰ ξύλα καὶ μὴ τῶν τῆς Καρανίδος [....], | [32] ὅθε[ν] ἴσως ὑφ' ἑτέρου τὴν ἐκκοπὴν γεγενῆ[σθαι | [33] .. τῶν π]ερὶ Σ[ύρον] εἰπόντων καὶ ἄλλα πε[...... | [34] ....] ξύλ[α ἀ]ριθμῶν κζ̄ κοφεντα κ[...... | [35] .... (oder 14 B.)]ς ἐξέτασιν καὶ τὸν περι[..... | [36] 12—14 B.] ὁ στρατηγὸς συν[...... | [37] 12—14B.]αι ἐπὶ τοὺς τόπους. τῶν περ[ὶ Σύρον | [38] εἰπόντων ....] παρὰ λαογράφων εἰλη[φέναι | [39] τὸν κωμογρα]μματέα δραχμὰς χειλίας π[..... | [40] 12—14 B. γ]ραφῆς γεινομένης, ὁ στρ[ατηγὸς | [41] 9—10 B. τοῖς] λαογράφοις ἔφηι (so!)· δεδώκα[τε ταῦ [42] | τα τῶι κωμογραμ]ματεῖ; εἰπόντων μηδὲ ἓν δ[εδωκέ | [43] ναι, ὁ στρατηγὸς] ἐπύθετο τῶν περιεστώτ[ων ... | [44] 12—13 B.]οις τι ἔδοσαν. εἰπόντων μη[.... | [45] 12—13 B.] ὁ στρατηγὸς τοῖς λαο[γρά | [46] φοις ἔφηι· λέγε]τε, ὅτι μηδὲν ἐδώκατε τῶι κ[ωμο | [47] γραμματεῖ etc.].

Die Zeilenzählung ist von B.

5 Πεθεῦν, Z. 6 aber Πεθέαν, Z. 9 Πεθέα. 7. Statt τοῦ l. τόν. 11. Man erwartet [ἐνετ]είλατο, wofür der Raum nicht reicht. 14. u. ö. l. κεχαρίσθαι. 15. L. πλινθουλκῷ. 16. L. πόλει. 21. L. [ἐκ]κοφέντα? 22. L. ὑπηρέτην. 25. L. εἰ. 28. L. μόνα.

7369. Papyrus. **Pachtvertrag über Rebenland.** Ebd. S. 291 f. No. 4. Aus Hermupolis Magna. August/September 512 n. Chr. Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13919.

χμγ. | 2 † Ὑπατείας Φλ[α]υ̣ί[ου Πα]ύλου κ̣α̣ὶ̣ Μ̣ο̣σχιανοῦ, Θὼθ [. ,ς] ἰνδ(ικτίονος). | 3 Ταυρίνῳ [τῷ] ἐ̣λ̣λ̣ο̣[γιμωτά]τῳ πρεσβυ̣τ̣έρῳ καθολικῆς ἐ̣κ̣κλησίας Ἑρμουπόλεως τ̣ῆς λαμπροτάτης, | 4 υἱῷ [τ]οῦ τῆ[ς μακαρίας μν]ή̣μη̣[ς] Ἰω[άν]νου παρ(ὰ) Ἀπολλῶ[το]ς Ἰσαίο[υ], μητρὸς Ἰόνης, ἀμπελουργοῦ | 5 ἀπὸ κώμης [. . . . .]κύρε[. . τοῦ] Ἑρμουπολίτ̣[ου] ν[ομ]ο̣ῦ̣, κ[αὶ] Ἀπολλ[ῶ]τος Ἰσ[ι]δ̣ώρου μητρὸς | 6 Εἰρήνης ἀπὸ τῆ[ς αὐτῆς] κ̣ώ̣μ̣η̣ς̣, κ̣αὶ [αὐ]τοῦ ἀμπελου[ργ]οῦ. [Ὁ]μολογο[ῦ]μ̣εν ἀ̣λ̣ληλέγγυοι ε̣ἰ̣ς̣ ἔκτ(ισιν) | 7 καὶ ἀλλήλω̣ν̣ ἀ̣ν̣ά̣δ̣οχοι ἑκουσ̣ίως καὶ αὐθαιρέτω[ς] μεμισ̣θ̣ῶ̣σθαι παρ̣ὰ τ̣ῆς σῆς | 8 εὐλαβείας ἐπὶ δ̣ι̣ε̣τ̣ῆ̣ χρόν[ο]ν̣, λογιζόμενον ἀπὸ καρπῶν τ̣ῆ[ς] εὐτυχοῦς ἑβ̣δ̣ό̣μ̣ης ἰνδ(ικτίονος), | 9 τὸ ὑπάρχον αὐ̣[τῇ] χωρί[ο]ν ἀμπελικὸν ζωόφυτον ἐν συστάσει ἀ̣ρουρῶν, ὅσων ἐστίν, | 10 σὺν φυτοῖς πᾶσι [κα]ὶ φοίνιξι, διακείμενον ἐν πεδιάδι τῆς αὐτῆς ἡμῶν κώμης | 11 πρὸς ἀμπελουργικὴν ἡμῶν ἐργασίαν καὶ πᾶσαν ἐπιμέλειαν καὶ φιλοκαλίαν. σ̣κάψομεν | 12 δὲ τὸ αὐτὸ χωρ[ί]ον πέμπτον κατ' ἔτος, ἐφ' ᾧτε τὴν σὴν εὐλάβειαν δέξασ⟨⟨σ⟩⟩θαι ἥμισυ μέρος | 13 παντὸς τοῦ ἐκβησομένου οἴνου καὶ παντοίων φυτῶν καὶ φοινίκων καὶ ἐμὲ μετὰ | 14 ὑδροπαρόχ̣ο̣υ̣ τ̣ὸ̣ ἄλλο ἥμισυ μέρος, ἀνθ' ὧν ποιούμεθα καμάτων, λαβεῖν δὲ τὴν σὴν | 15 εὐλάβειαν κατ' ἔτ̣ο̣ς̣ οὐδὲν ἧττον λόγῳ πρωτολήνου ἀπὸ τοῦ κοινοῦ πίθου οἴνου | 16 κνίδια ὀγδοή̣κ̣ο̣ν̣τα. παρέξομεν δὲ κατ' ἔτος ἐν τῷ καιρῷ τῶν τρυγῶν δελφάκιον ἄξιον | 17 ἀργυρίου ταλάντω̣ν̣ [ἑ]ξακισχειλί̣ων κ̣α̣ὶ̣ πινάκιον μεστὸν διαφόρων βρωμάτων ἀξίων ἀργυρίου | 18 ταλάντων τετρακισχειλίων, δ̣η̣λονότι τῶν καρπῶν τῶν φοινίκων στελλομένων ἡμῖν παρεχο- | 19 μένοις τῇ σῇ εὐλαβείᾳ ὑπὲρ ἐκ[φ]ορίω̣ν̣ αὐτῶν κατ' ἔτος χρυσοῦ νομισματίου τρίτον κατὰ τὴν σὴν ἀλλαγήν. | 20 μισθούμεθα οὐδὲν ἧττ[ον . . .]το . . . . νεόφυτον τὸ ἥμισυ τὸ καὶ συνημμένου τῷ μεγάλῳ χωρίῳ, | 21 ὥ̣σ̣τ̣ε̣ ἡ̣μ̣ᾶ̣ς̣ τὴν πᾶσαν ἀ̣μπελ[ουργ]ικὴ[ν] ἐ̣[ργα]σίαν ποιήσασθα[ι] ἀ[μ]έμπ[τ]ως κατὰ μίμησιν τοῦ μεγάλου σου | 22 ἀμπελικοῦ χωρίου ἐ̣[π]ὶ̣ τ̣ῷδε· [τὴν] σ̣η̣ν̣ [εὐ]λ̣άβειαν λαβεῖ[ν] καὶ ἀπὸ τούτου τὸ ἥμισυ παντὸ[ς τ]οῦ ἐκβησο | 23 μένου οἴνου καὶ ἡμᾶς μετὰ το[ῦ ὑδ]ρ̣ο̣π̣α̣ρόχ̣ου τὸ ἄλλο ἥμισυ [μέρος ὑ]πὲρ τ̣ῶν [κ]αμάτ̣ω̣ν ⟨⟨μ̣ά̣τ̣ω̣ν̣⟩⟩ καὶ [λαβεῖν αὐ]τ̣ὴ̣ν | 24 [ἀπὸ] τοῦ κ[ο]ινοῦ πίθ̣ο[υ] ἐπὶ μό[νη]ς [τῆς εἰσιού]σης ἑβδ[όμ]η[ς ἰνδ(ικτίονος)] λ[όγ]ῳ π̣[ρ]ω[το]λ̣ήν[ο]υ οἴ[νου κν]ί̣δ̣ι̣α̣ | 25 [τεσ]σεράκοντα. παρέ̣ξ̣ο̣μεν δὲ [πρ]ὸ̣ς τοῖς ἐ̣κ̣β̣ησ[ο]μένοις καὶ ὑ̣π̣ὲρ συνηθείας τοῦ νεοφύτου δελφ̣ά̣κιον ἄξιον | 26 [ἀ]ργυρίου ταλάντω[ν] πε[ντα]κισχ̣ε̣ι̣λίων, [καὶ πι]νάκιον ὁμοίως ἄξιον ἀργυρί[ου] ταλάντω[ν] τρεισχειλίων, μετὰ δὲ | 27 τὴν ἑβδόμην ἰνδ̣ι̣κ(τίονα) [ἐπ]ὶ τῷ ἡμ̣[ᾶ]ς π[αρέχει]ν ὅ̣λ̣α̣ς̣ τ̣ὰ̣ς̣ [συ]νηθείας κατὰ μ̣ί̣[μη]-

σιν τοῦ μεγάλου χωρίου. ἡ μίσθωσις | [28] κυρία καὶ βεβαία καὶ ἐπε[ρ(ωτηθέντες) ὡμο]λ(ογήσαμεν) .... (2. H.) Ἀπολλ[ὼς] Ἰσαίο[υ] καὶ Ἀπολλὼς Ἰσιδώρου ὁ προκ(είμενος) μεμίσθ[ωμ]αι, ὡς πρόκ(ειται). Αὐρ(ήλιος) ⟨⟨Αὐρη⟩⟩ Βίκτορ (so!) ἀπὸ Ἑρ(μουπόλεως) | [29] [ἔ]γραψα ὑπὲρ αὐτοῦ γρ(άμματα) μὴ εἰδότ[ος ....] Um 15 B. (3. H.) Μαρ(τυρῶ) τῇ μισθώσει ἀκούσας παρὰ τοῦ θεμένου. (4. H.) Αὐρ(ήλιος) † Ἀνδρέας Μέλανος | [30] πρεσβύτερ(ος) Ἑρμουπόλ(εως) μαρτυρῶ τῇ μισθώσει ἀκούσας π[αρ]ὰ τοῦ θεμένου. † (5. H.) [Monogramm] Δι' ἐμ(οῦ) Παύλ(ου) ἐγ(ράφη).

Es folgen einige tachygraphische Zeichen. Verso: | [31] [Ὁμο]λ[ογία] Ἀπολλῶτος Ἠσαίου καὶ Ἀπολλ[ῶτος Ἰσ]ιδώρου | [32] ....

5. Wohl [Σινα]κύρε[ως]. 13. Statt ἐμὲ l. ἡμᾶς. 17. L. ἄξιον. 20. L. συνημμένον (das erste μ über die Zeile geschrieben). 28. L. οἱ προκείμενοι μεμισθώμεθα, ebenso den Plural Z. 29.

7370. Inschrift. **Stiftungsurkunde von Epheben aus Kanopos.** *E. Breccia*, Le rovine e i monumenti di Canopo, Monuments de l'Égypte Gréco-Romaine publiés par la Société Archéologique d'Alexandrie Tome I (1926) S. 15 = S. 54 No. 11. Aus Kanopos (beim Fort Teufikieh ausgegraben).

[Ὁ δεῖνα καὶ] Ἀριστόνικος
[οἱ ἐφηβευκότ]ες τὸ κ' (ἔτος) τοῦ
ἀ]πὸ Κανώβου πρὸς
τ]ὴν Ζωθήκην καὶ
5 (ἔτους)] κ', Παχὼν ια'.

7371. Grabinschrift. Ebd. S. 55 No. 15. Aus Kanopos. Zeit: ?
Θεῶν χθονίων. | [2] Ἡρώδη χρηστέ, χαῖρε.

7372. Grabinschrift. Ebd. S. 55 No. 17. Aus Kanopos. Zeit: ?
Ἐκοιμήθη ὁ | [2] τῆς μακαρί | [3] ας μνήμης | [4] Εἰορτάσιος. | [5] Παῦνι κβ', ἐνδ(ικτίωνος) (so!) γ'.

7373. Papyrus. **Vertrag über Landpachtung.** *S. Eitrem* u. *H. Holst,* Three Greek Papyri in Oslo, Klio 22 (N. F. 4), 1928, S. 221 No. 1 (mit Lichtbild). *Wilcken,* Symbolae Osloenses VII S. 33 f.; Archiv 9 (1930), 244 f. Aus Karanis. 29 n. Chr. Oslo, Inv.-No. 5 IV 5.

Rekto: Πτολεμαῖος Ἑρμίου Πέρσης | [2] τῆς ἐπιγονῆς μεμίσθωμα πα | [3] ρὰ Λιμμναίου τοῦ Λιμμναίου, ἃς | [4] καὶ αὐτὸς γαιωργῖ ἐν τῇ οὐσίᾳ

Μ | [5] άρκου Ἀντονίου (so!) Σατορνίλου κρή | [6] ρου ἀρού(ρας) [εἴκοσ]ι τέσσαρας . . . . . εἰς ἑ | [7] μὲ εἰς τὸ ἑκκαιδέκατον ἔτος Τιβε(ρίου) | [8] Καίσαρο[ς] Σεβαστοῦ μόνον εἰς ⟨σ⟩πο | [9] ρὰς ἀ^ρά^κια καὶ κατάβρωμα προβά | [10] των καὶ κοιτασμὸν καὶ ἐπεισπί | [11] ριν λαχανοσπέρμῳ ἐπεὶ μέροισι | [12] πέντε, τοῦ μὲν Λιμμναίου μέρη | [13] τρεία, τὰ δὲ λοιπὰ μέρη δοίο ἐμοῦ | [14] τοῦ Πτολεμαίου [[μέρη δοίο]]. Τὰ δὲ | [15] φόρετρα καὶ ἀλόητρα καὶ λίκμη | [16] τρα ἐκ τῶν ἐμῶν τοῦ Πτολεμαί | [17] ου μερῶν δοίο, τὰ δὲ λοιπὰ μέρη | [18] τρεία [Λιμμ]ναί⟨ου⟩ παραλαμβ | [19] άνον[τ]ο[ς . . . ., καθὼς πρόκει | [20] ται. Τὰ δὲ λοιπὰ γαιωργικὰ ἔργα πάν | [21] τα τοῦ κρήρου καὶ ποτισμοὺς καὶ βο- | [22] τανισμοὺς καὶ σιφωνολογίας εἶναι | [23] . . . [πρὸς] ἐμὲ τὸν Πτολεμαῖον . . . | [24] πέρ . . [τῆ]ς δὲ δοθησομένης [τοῦ] | [25] ἀρακ[ίου τε]ιμῆς οὔσης ἐμοῦ μ[όνου] | [26] τοῦ Πτολεμαίου, τῶν δὲ τῆς οὐ | [27] σίας ἐκ[φορί]ων καὶ δαπανημάτων | [28] πρὸς τὸν Λιμμναῖον, καὶ [πάντα] | [29] π[ο]ιήσω, καθὼς πρόκειται. | [30] (Ἔτους) ις Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, | [31] Φαῶφι θ. | [32] Ἔ(τους) ἑνὸς καὶ εἰκοστοῦ Τιβερίου | [33] Καίσαρος. Verso: | [34] Ἔτου[ς] Rest der Z. frei | [35] Ἔ(τους) ἑνὸς καὶ εἰκοστοῦ Τιβερίου Κα⟨ί⟩σαρος | [36] Σεβαστοῦ, μηνὸς Ἀπελλίου πεν | [37] τεκαιδεκάτῃ, Φαῶ⟨φ⟩ι πεντεκαιδεκάτῃ, | [38] ἐν Καρανίδι τῆς Ἡρακλείδου μερί | [39] δος ἐδάνισεν Γάειος Πετρώνιος | [40] στρατιώτης λογιῶνος (so!) | [41] [Λιμμναῖος Λιμμ]ναίου τωι . . . . . . | [42] πλεῖστα χαίρ[ειν]. | [43] Ἔ(τους) ἑνὸς καὶ εἰκοστοῦ Τιβερίου Καίσα | [44] ρος Σεβαστοῦ, [μ]ην[ὸ]ς Ἀπελαίου . . Mehrere ausgelöschte Zeilen folgen.

---

2. Hg. μεμίσθωκα; Verb. von *W.* L. μεμίσθωμα(ι). 5. L. wohl ⟨ἀπὸ τοῦ⟩ Σατορνίλου κλήρου (letzteres auch 21). 6. L. εἰς τὸ ἐν | [7] εστὸς ἑκκαιδέκατον *Vitelli* in Symbolae Osloenses VII S. 35. 7. Pap. Τιβ^ε^. 11. L. μέρεσι. 13. L. δύο. 18. [Λιμμ]ναί⟨ου⟩ *Bell* a. a. O. 23. Anfang: π]άντ[α *E.* a. a. O. 25. Hg. ἀράκ[ου].

7374. Papyrus. **Klagschrift wegen Diebstahls.** *S. Eitrem* u. *H. Holst*, Three Greek Papyri in Oslo, Klio 22 (N. F. 4), 1928, S. 224 f. No. 2. Vgl. *Wilcken* an den zu 7373 genannten Orten. Aus Karanis. 28. September 71 n. Chr. Oslo, Inv.-No. 6 IV 7.

Λουκίῳ Αι . νω . . . . . ς | [2] ἑκατοντάρχηι | [3] παρὰ Λιμ[ν]αίου [τοῦ Λι-] μναίου | [4] ἐπιτρόπου Αἰ . . . . . . [Ἀ]φροδισίου τ[οῦ] | [5] γραμματέως Δορυφοριανῆς | [6] οὐσίας. Τῇ α τοῦ Φαῶφι τοῦ ἐνε(στῶτος) δ (ἔτους) | [7] Αὐτοκρ[ά]τορος Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ | [8] Σεβαστοῦ οἱ παρ' ἐμοῦ κατέλαβαν (so!) | [9] ἐπ' αὐτοφόρωι ὀρθρίτερον | [10] τῆς ὥρας Ἀπολλώνιον Ἀβύκι^ο^- | [11]

τος ἀπὸ Καρανίδο(ς) ἐν τῷ τοῦ | [12] Ἀφροδισίου ἐλαιῶνι σὺν ἑτέρῳ | [13] τρυγῶντας ἐλᾶν. διὸ ἀξιῶ | [14] ἀχθεῖναι αὐτὸν ἐπὶ σέ.

| [15] Λιμναῖος Λιμναίου . . . | [16] ἐπιδέδωκα τὸ προκίμενον | [17] ὑπόμνημα (ἔτους) τετάρτου Αὐτοκρά[τορος] | [18] Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ Σεβαστοῦ, | [19] Φ[αῶ]φ[ι] ᾱ.

---

1. Hg. Λι...ίῳ; er denkt an Λε[υκ]ίω oder Λε[υκε]ίῳ Ἀνν(ε)ίῳ (richtig *W.*). 2. Hg. ἑκατοντάρχῃ (richtig *W.*). 4. *W.* Ἀ]φρ[ο]δισίο(υ); τοῦ zu streichen. 5. Hg. Παμμα τεως; γραμματέως *W.* 6. τοῦ *W.*; Hg. μ(ηνὸς). P. εν^ε. 10. L. Ἀβύκι°(ς), *W.* 11. Anfang l. τ°(ν) = τῶν, *W.* 15. In der Lücke l. κ(αὶ) ὡς χ(ρηματίζω), *W.*

7375. Papyrus. **Mitteilung über abgelieferte Einnahmen und Quittung über den Empfang einer Geldsumme.** *S. Eitrem* u. *H. Holst*, Three Greek Papyri in Oslo, Klio 22 (N. F. 4), 1928 S. 225 f. No. 3. *Wilcken* an den zu 7373 genannten Stellen. Zeit des Alexander Severus. Privatsammlung Eitrem No. 6.

Rekto: [(Ἔτους) ...ου] Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μ[άρκου | [2] Αὐρηλίου] Σεουήρου Ἀλεξάνδρου Εὐ[σεβοῦς | [3] Εὐτυχοῦς] Σεβαστοῦ, Παχὼν [| [4]] ... ἐποίησαν Αὐρήλιοι Ἥρω[ν ὁ καὶ | [5] Ἀπ]ι..ων καὶ Ἱερακαπόλλων Δ[ιδυμέωνος | [6] καὶ Ἰ]σ[χυρί]ων Σαραπίωνος καὶ Διδυ[μέων | [7]]...ρου, οἱ τέσσερες (so!) φύλαρχο[ι τῆς | [8]].... πόλεως ἀρχαίας καὶ σεμνο[τάτης. | [9] Ἰσ]χυρίωνι Λευλλᾶτος ἀπὸ τῆ[ς αὐτῆς | [10] πόλεως]. ἀν[εδώ]καμέν σε εἰς πρακτο[ρείαν | [11] σειτι]κῶν μητροπολειτικῶν λημμά[των | [12]]ντ. ινου καὶ τῶν ὁμ[ο]ῦ σωματιζ[ομένων | [13] σὺν αὐ]τῇ ἑτέρων κωμῶν τοῦ ἐνεστ[ῶτος . (ἔτους) | [14] , τ]αύτην δὲ διὰ τὸ ἀγράμματόν [σε εἶναι | [15] παρα]δεδώκαμεν Αὐρηλίῳ Ἰσιδώρῳ [τοῦ | [16] Ἀγαθοδ]αίμονος Εἰρηνίωνος ἀπὸ [| [17] δ]όντες αὐτῷ ὑπὲρ σαλαρίου κα[τ' | [18] ἐνιαυτ]ὸν ἀργυρίου δραχμὰς χειλίας. [ὁμο | [19] λογοῦμ]εν ἀπειληφέναι πα[ρά] σου [τὰς τοῦ | [20] ἀργυρίο]υ δραχμὰς χειλί[ας] καὶ μ[ηδέν | [21] σοι ἐγκ]αλεῖν μηδὲ μετουσίαν ἔτι ἔχει[ν | [22]] οὕτινος οὖν ἄλλου διαφέρ[οντος | [23] τῆς λει]τουργίας σου ..... καὶ τα.[ ] | [24] π[ερὶ δὲ τοῦ τ]αῦτα ὀρθῶς καὶ καλῶς [γεγενῆσθαι | [25] ἐπερ]ώτησεν Αὐρήλιος Ἰσ[χ]υρίω[ν | [26] ι..ων καὶ] Αὐρήλιοι Ἥρων ὁ καὶ Ἀπ[| [27] καὶ Ἱε]ρακαπόλλων καὶ Ἰσχυρ[ίων | [28] καὶ Διδυμ]έων.

In 5 und 26 habe ich die verstümmelten Namensreste eingesetzt. 9. Hg.: .....ικα Εὐλλᾶτος (richtig *W.*). 9/10. *W.*: τῆ[ς αὐτῆς πόλ(εως) χ(αίρειν). Ἐπεὶ]

ἀν[εδώκαμεν. 12. Hg. ο̣..., δμ[ο]ῦ, *W.* 13. σὺν *W.* Hg. τῇ. 15. Pap. irrtümlich Ἰσιδώρου, *W.* 16/7. *W.* ergänzt ἀπὸ [τῆς αὐτῆς πόλεως ⸢δ]όντες. 18. [ἐνιαυτ]ὸν bezweifelt *W.* 21 f. *W.* ergänzt etwa ἔχειν [σε πρᾶγμα | [22] τος (o. ä.)] οὐτινοσοῦν ἄλλου διαφέρ[οντος] πρὸς | [23] τὰ τῆς usw. 22. *Crönert* schlägt ὁ]π̣[οί]ου τινος οὖν Symbolae a. a. O. S. 35 vor. 23. σου ἔργα (?), Frage von *W.* 25. Hg. ὡμο]λ̣ό̣γησαν; *Eitrem* bestätigt am Original *W.*s Vermutung ἐπερ]ώτησεν. 25 f. L. (*W.*) Ἰσχυρίω[ν Λευλλᾶτος καὶ | [26] ὡμολόγησα]ν Αὐρήλιοι. 27. L. Ἰσχυρ[ίων Σαραπί | [28] ωνος usw.

7376. Papyrus. **Beschwerde eines δημόσιος γεωργός beim βασιλικὸς γραμματεύς.** *W. Clinton Keyes*, The Petition of a State Farmer in Roman Egypt, Classical Philology 23 (1928), 25 f. *Wilcken*, Archiv 9 (1930) S. 245 f. Theadelpheia (Faijûm). Columbia Papyrus, Inv.-No. 6. 11. Oktober 3 n. Chr.

Ἀσκληπιάδηι βασιλικῶι | [2] γραμματε[ῖ] | [3] παρὰ Μαρσισ̣ούχου τοῦ Μαρ | [4] ρείου[ς] τῶν ἀπὸ Θεαδε⟨λ⟩φεία[ς] | [5] τῆς Θ̣εμίστου μ̣ερίδος δημο- | [6] σίου γεωργοῦ. Τῶι ἐνεστῶ | [7] τι λγ (ἔτει) Καίσαρος ἐκκεχώρη | [8] μαι ὑπ[ὸ] Πνεφερῶτος τοῦ | [9] Τιθουγήους δημοσίου γε | [10] ωργοῦ τὰς ἐν τῶι ὀνόματι | [11] αὐτοῦ περὶ τὴν κώμην δη | [12] μοσίας γῆς ἀρούρα(ς) κδ, ὧν | [13] καὶ ἀντιλαβόμενος καὶ χω | [14] ματίσας καὶ ἀπὸ μέρους λιμ | [15] ⟨⟨μ⟩⟩νάσας ταύτας τῆς εἰς τὸ | [16] αὐτὸ (ἔτος) κατασπορᾶς τίνι | [17] ποτὲ τῶν λόγων Σωτήριχο(ς) | [18] γραμματεὺς τοῦ τῆς κώ | [19] μης̣ κωμ[ο]γρα(μμα)τέως, δια- | [20] πεμψάμενος τὸν πράκτο | [21] ρα καὶ τὸν φυλακίτην εἰς | [22] τὰ ἐδάφηι (so!), ἀνέσπασάν με | [23] καὶ παρέδωκαν εἰς τὸν | [24] τοῦ Σ̣ωτηρίχου λόγον, ἁ | [25] πλ̣ῶ̣ς μηδέν μου ὀφείλ⟨ο⟩ν | [26] τος καὶ οὐ πρότερον ἀπελύ | [27] θην, ἰ μ̣ὴ̣ μεθ' ἱκανοῦ. | [28] ὁ δ' αὐτὸς Σωτήριχος ἀπη | [29] νέγκατό μου ἱμάτιον καὶ ἐ | [30] νεπόδισέν με ἐν τοῖς κατὰ | [31] τὴν κατασποράν, ὧν ⟨γ⟩εωρ | [32] γῶι (so!) δημο[σ]ίων ἐδαφῶν, | [33] τοῦ καιροῦ ἐπίγοντος, ὥσ | [34] τε βλάβος μοι οὐκ ὀλίγον ἐ | [35] πακ⟨ο⟩λουθεῖν. ἐπὶ οὖν ὁ Σωτήρι | [36] χος ἔχι μου παρ' ἑατῶι σύμ | [37] βολον λαογραφείας ἐτῶν ἕξ, | [38] ἀξιῶι (so!) συντάξαι καταστῆσαι | [39] τὸν Σωτήρ̣ιχον ἐπί σε, ὅπως | [40] δ̣[ι]αστολὰς λάβηι ἀπέχεσθαί | [41] μου, ἐπαναγκασθῆι δὲ | [42] ἀποδοῦναί μοι, ἃ ἔχει μου, | [43] ἵνα μηδὲν τῶν δημοσί | [44] ων δ⟨ι⟩απέσηι̣. | [45] Εὐτύχει. | [46] (Ἔτους) λ̣γ Καίσαρ[ο]ς, Φαῶφι ιγ.

16/7. Hg. τινί ποτε; τίνι ποτὲ *W.* 22. Gemeint ist ἀπέσπασαν. 27. L. εἰ. 35. L. ἐπεί.

7377. Papyrus. **Abschriften von amtlichen Verfügungen.** *E. v. Druffel*, Zum Dioiketen-Problem, Archiv f. Papyrusforschung 6 (1920), 30 f. Vgl. ebd. S. 452 zu 37. P. Heidelberg, Inv.-No. 1281. Wohl aus der Thebaïs. Ausgang des 3. Jahrh. v. Chr.

Rekto:]. αυται κ[αὶ] ἐν ἄλλαις αἰτίαις μ̣[ε]ίζοσιν ε[
] περὶ ὧν δι[α]τελοῦμεν γράφοντες, ὅπω[ς
]νται, πλεῖον δ' οὐθὲν γίνεται. Frei.
Ἔρρωσο.

5 ὁ διοικ]ητὴ⟨ς⟩ τοῖς ἄλλοις διοικηταῖς. Frei.

]. Πτολεμαῖος Ἰμούθηι χαίρειν. Τῶν π[εμφ]-
[θεισῶν πρὸς . .]ον τὸν διοικητὴν τῆς Θηβαίδος καὶ τ[ῶν]
[ἄλλων τῶν προσ]κυρόντων τόπων ἐπιστολῶν ὑποτεθε[ίκα]-
[μέν σοι τὰ ἀντίγ]ραφα, ὅπως παρακολουθῶν καὶ σὺ π[οι]-
10 [ήσῃς, καθὼς κε]κρίκαμεν. Εἰ δὲ . . ετ' ἄρτι σὲ τῶν π[ρὸς]
[αὐτὸν γεγραμμέ]νων ἢ παρασ[. . . .]σ̣σ̣ει, γινωσχ', [ὅτι]
[c. 16 B.]υ̣ . . . [c. 10 B.]ατο σ̣[ ].

5. *Wilcken* a. a. O. schlägt beispielsweise [Ὡσαύτως καὶ ὁ διοικ]ητή⟨ς⟩ vor.
6. Ders. [ὧν τὸ ἀντίγραφον τόδ]ε (oder Plural).

7378. Papyrus. **Abschrift eines Briefes,** genommen aus P. Lond., Inv.-No. 1885 Kol. 5. *H. J. Bell*, Notes from Papyri in the British Museum, Archiv f. Papyrusforschung 6 (1920) S. 102 f. Aus dem Arsinoïtes (?). 19. Mai 103 n. Chr.

Ἀντίγραφον ἐπιστολῆς. Μινίκιος Ἴταλος | [2] Διογένει καὶ Διονυσίωι καὶ Ἀπολλωνίωι στρατηγοῖς | [3] Ἀρσινοίτου χαίρειν. | [4] Ὁ κράτιστος ἐπίτροπος τοῦ κυρίου ἡμῶν Κλαστικὸς — | [5] μετέδωκέν μοι τὴν ἐν τῷ νομῶι τῶν ἐνκτήσεων | [6] βιβλιοθήκην ἀνεπιτήδειον εἶναι καὶ τὰ ἐν αὐτῇ βιβλία | [7] ἀποκείμενα ἀφαν[ί]ζεσθαι, τὰ δὲ πλεῖστα καὶ ἀνεύρετα | [8] εἶναι. φησὶν δὲ ἐπιλ̣[ελέχθαι π]αρόντων ὑμῶν ἕτερον | [9] τόπον ἐπιτήδειον τοῦ εἰς τὴν ἀνοικοδομὴν συν | [10] εψηφίσθαι δραχμὰς τρι[σ]χιλείας διακοσίας ὀγδοήκοντα | [11] δύο τριόβολον. ἵν' οὖν τὰ βιβλία ἀ̣νανκεώτατα — | [12] ὄντα μὴ ἀμεληθῇ, βούλομε ὑμᾶς εὐθέως ἐνχιρῆσε | [13] τῇ κατασκευῆι, καὶ ἃ λέγει ἀπὸ τῶν ἀρχεωτέρων χρόνω(ν) | [14] βιβλία ἐκ μέρους διεφθαρμένα ἐσφραγεῖσθαι, ὡς τὴν | [15] παράδωσ[ι]ν οὐδεὶς ποιήσασθαι δύναται, διὰ τὸ τοῦ πολλοῦ | [16] χρόνου τοὺς πρὸς αὐτοῖς γεγωνώτας (so!) τετελευτηκέναι, | [17] μετενεγκεῖν εἰς ἣν νῦν κατασκευάζεσθαι κελεύωι (so!) | [18] καὶ ἀναγράψασθαι, παρόντων ὧν προσήκει, καὶ τὴν | [19] ἀναγραφὴν καταχωρίσῃς. Ἐρρῶσθαι ὑμᾶς | [20] βούλομαι. (Ἔτους) ἕκτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος — | [21] Νέρουα Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ, Παχὼν κδ.

Vgl. SB 7403. 4. Κλαστικός = Κλασσικός in Pap. Lond. III S. 125 Z. 16.
19. L. καταχωρίσαι.

7379. Papyrus. **Akten über Landpfändung.** *Bell*, Notes from Papyri in the British Museum, Archiv f. Papyrusforschung 6 (1920) S. 106 f. Aus Ptolemaïs Euergetis (Faijûm). P. London, Inv.-No. 1897. 1. April 177 n. Chr.

(1. H.) Κατεχωρίσσθη (so!) ιζ (ἔτους) Αὐρηλίων Ἀντωνίνυ (so!) καὶ Κομόδου (so!) Καισάρων τῶν | [2] κυρίων, Παχὼν α. | [3] (1. H.) Ἔτους ἑπτακαιδεκάτου Αὐτοκρατόρων Καισάρων Μάρκου Αὐρηλίου Ἀντωνίν[ου] | [4] Σεβαστοῦ καὶ Λουκίου Αὐρηλίου Κομμόδου Ἀρμενιακῶν Μηδικῶν Παρθικῶν | [5] Γερμανικῶν Σαλματικῶν (so!) Μεγίστων μηνὸς Γερμανικίου, Παχὼν α, | [6] ἐν Πτολεμαΐδι Εὐεργετίδι τοῦ Ἀρσινοΐτου νομοῦ, ἐπὶ τῶν διεπόντων τὰ κατὰ τὸ | [7] ἀγορανομῖον τὸ καὶ μνημονῖον. κατεγράφη ἐξ ἐνεχυρασίας καὶ προσβολῆς, | [8] Ἀμμωνίου τοῦ καὶ Ἡρακλείδου καὶ ἑτέρου Ἀμμωνίου δημοσιωνῶν ξενι | [9] κῆς πρακτορίας διὰ Ἀντωνίνου βοηθοῦ κατὰ τὸν ἐπισταλέντα ὑπὸ | [10] αὐτῶν χρηματισμόν, οὗ ἀντίγραφον τῇδε τῇ ὁμολογίᾳ ὑποτέτακται, | [11] Ἰσίδωρος Πεθέως τοῦ Ἰσιδώρου ἀπὸ κώμης Καρανίδος τῆς Ἡρακλείδου | [12] μερίδος, ὡς ἐτῶν πεντήκοντα ὀκτὼ οὐλὴ μετώπῳ μέσῳ, περὶ | [13] κώμην Κερκεσοῦχα ἀμπελῶνος ἀρούρας δύο ἕκτον ἐν τρισὶ τό | [14] ποις καὶ περὶ κώμην Βακχιάδα κλήρου κατοικικοῦ ἀρούρας πέντε καὶ ἥμι | [15] συ μέρος τῶν ὑπογεγραμμένων ὑπαρχόντων, περὶ μὲν κώμην Καρα- | [16] νίδα ἐν τόπῳ Τεψῖτι λεγομένῳ ἐλαιῶνος ἀρούρης ἥμισυ τρίτον, καὶ | [17] ἐν τόπῳ Τεντέμβα λεγομένου (so!) ἄλλου ἐλαιῶνος ἀρούρης ἥμισυ | [18] τρίτον, καὶ ἐν τόπῳ Κεντεκὲμ σιτικὰς ἀρούρας τέσσαρες (so!) τέταρτον, | [19] καὶ ἐν κώμῃ πρότερον Φιλώτου οἰκίας καὶ ἐλαιουργίου καὶ ἑτέρων | [20] χρηστηρίων, καὶ περὶ Ψεναρψενῆσιν ἐν τόπῳ Καλαπὲτ ἐλαιῶνος | [21] ἀρούρης ἥμισυ, καὶ περὶ Πτολεμαΐδα Νέαν σιτικῆς ἀρούρης μίας ἡμί | [22] σους, ὧν γίτονες τοῦ μὲν ἀμπελῶνος νότου φοινικών, βορρᾶ καὶ | [23] ἀπηλιώτου σπιρόμενα ἐδάφη, λιβὸς ἀμπελὼν Σατορνίνου καὶ Ἀπολ | [24] λωνίου ἀδελφῶν, καὶ τῶν περὶ Βακχιάδα ἀρουρῶν πέντε νότου δημοσία | [25] γῆ, βορρᾶ περιαγωγός, λιβὸς πρότερον Μαξίμου οὐατρανοῦ (so!) κατοικι | [26] κὰ ἐδάφη, ἀπηλιώτου Τιττιανοῦ τῶν ἀρχιερευσάντων καὶ τῶν | [27] ἀδελφῶν, καὶ τοῦ περὶ Καρανίδα ἐλαιῶνος ἀρούρης ἡμίσους | [28] τρίτου νότου καὶ λιβὸς δημοσία γῆ, βορρᾶ καὶ ἀπηλιώτου ἐλαι | [29] ών, καὶ τοῦ ἄλλου ἀρούρης ἡμίσους τρίτου νότου ὑδραγωγὸς | [30] μεθ' ὃν ἐλαιών, βορρᾶ καὶ λιβὸς καὶ ἀπηλιώτου ἐλαιών, καὶ τῶν | [31] ἀρουρῶν τεσσάρων τετάρτ[ο]υ νότου δημοσία γῆ, βορρᾶ κατοι | [32] κικὰ ἐδάφη τῶν τοῦ Λαβετᾶ, λιβὸς καὶ ἀπηλιώτου κατοικικὰ | [33] ἐδάφη, καὶ τῆς ἐν τῇ κώμῃ οἰκίας καὶ ἐλαιουργίου καὶ ἑτέρων χρησ | [34] τηρίων νότου καὶ ἀπηλιώτου ἑτέρων οἰκόπεδα, βορρᾶ καὶ λιβὸς | [35]

ῥῦμαι βασιλικαί, καὶ τοῦ Ψεναρψενῆσιν (so!) ἀρούρης ἡμίσους γίτο | [36] νες Νείλου ἰατροῦ καὶ τῶν ἀδελφῶν, καὶ τῆς περὶ Πτολεμαΐδα Νέαν νότου | [37] ὑδραγωγός, δι' οὗ ποτίζεται ὁ κλῆρος, βορρᾶ ἀπόχυσις, λιβὸς καὶ ἀπη- | [38] λιώτου κατοικικὰ ἐδάφη, πρὸς τὰς ὀφιλομένας αὐτῷ ἀργυρίου | [39] [κεφα-λαίου δρ]αχμὰς χιλίας ἑπτακοσίας καὶ ἀντὶ πλειόνων τόκων | [40] [χιλίας . . . . κοσί]ας, ἐπὶ τὸ αὐτὸ κεφαλαίου καὶ τόκων δραχμὰς τρισ[χι | [41] λίας . . . .] καὶ τὰ τέλη καὶ πρακτορικὰ καὶ τὰς ἄλλας δαπάν[ας] | [42] [ὑπὸ τοῦ] ὑποχρέου . . Ἡλιοδώρου Ἀσκληπ[ιά]δου κατὰ τὸ τ[. .
Rest nicht erhalten.

7380. Papyrus. **Urkundenbruchstück.** *Bell,* Notes from Papyri in the British Museum ('An example of chancery hand'), Archiv 6 (1920) S. 109. London, Brit.-Museum, Inv.-No. 2038. Thebaïs. Terminus post quem 5. Jahrh. n. Chr. Mitgeteilt ist nur:

Φλαούιο(?)]ς Αἰνείας
| [2] ἡγεμὼ]ν Θηβαΐδος κάτω
| [3] ἀπ]ὸ τῆς εἰσφερομ(ένης).

7381. Ostrakon. **Bescheinigung von Dammbau.** *J. G. Milne,* Ostraka from Denderah, Archiv f. Papyrusforschung 6 (1920) S. 132 XI G. 4. Vgl. BL II S. 8. Tentyra. Zeit des Tiberius oder Gaius. Museum in Toronto.

Ἀναβολ(ῆς) χωμά(των) β (ἔτους) Ποῆρις | [2] Πααρτβῶτο(ς) ναύβ(ια) πέντε / ν^{α} ε.

2. Zu Παρτβῶς vgl. Ἁρτβῶς = Horus von Edfu.

7382. Ostrakon. Ebenso; ebd. S. 132 G. 5. Zeit des Tiberius oder Gaius. Tentyra.

Ἀναβολ(ῆς) χωμά(των) β (ἔτους) Σαμό | [2] θραξ Παρτβῶ(τος) ναύβ(ια) πέν | [3] τε / ν^{α} ε.

7383. Ostrakon. Ebenso; ebd. S. 133 G. 6. Zeit des Tiberius oder Gaius. Tentyra.

Ἀναβολ(ῆς) χωμά(των) β (ἔτους) Σανσνῶς | [2] Παρτβῶτο(ς) ναύβ(ια) πέντε | [3] / ν^{α} ε.

7384. Ostrakon. Ebenso; ebd. S. 133 XII G. 7. Vgl. BL II S. 8. 38/9 n. Chr. Tentyra.

Ἀναβολ(ῆς) χωμά(των) γ (ἔτους) Γαίου | [2] Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερ-μανικοῦ | [3] Σαμόθραξ Παρτβῶτος | [4] ναύβ(ια) ε.

7385. Ostrakon. **Quittung über ἐγκύκλιον.** Ebd. S. 133 G. 8. 28. Dezember 25 n. Chr. Tentyra.

Ἐγκυ(κλίου) ια (ἔτους) | [2] Ἁρπχῆμις | [3] Πααρτβῶ(τος) ∫ α / α. | [4] ιβ (ἔτους), Τῦβ(ι) β̄.

7386. Ostrakon. **Quittung über προβάτων.** Ebd. S. 134 XIII G. 9. 3. September 29 n. Chr. (oder 30 n. Chr.) Tentyra.

Προβάτω(ν) ις (ἔτους), Θὼθ | [2] ς̄, | [3] Σαμόθρᾳξ Παρτβῶτος ∠ ιβ.

7387. Ostrakon. **Quittung über πορθμί(δων).** Ebd. S. 134 XIV G. 10. Vgl. BL II S. 8. 26. Juli 35 n. Chr. Tentyra.

Προθμί(δων) [so!] τοῦ κα (ἔτους), | [2] Μεσορὴ β̄, | [3] Πουὲρ Παρτβῶ-(τος) ∫ δ.

Der demotische Text hat: ‘Pueris (Sohn des) Paartbos, geschrieben (durch) Paas den älteren, (Sohn des) Paas, Mesore 5 (?)’.

7388. Ostrakon. Ebenso; ebd. S. 134 XIV G. 11. Tentyra.

]ιδ Παρτβωὺς
| [2] Παα]τεσεμαῦτ(ος) ∫ δ / δ Με(σορὴ)
| [3] κ̄η.

7389. Ostrakon. **Quittung über Getreidelieferung.** Ebd. S. 135 G. 1. Tentyra. Ptolemäisch.

(Ἔτους) λε, Παῦνι κ̄θ. Μεμ(έτρηκεν) λε (ἔτους) Σεχ( ) | [2] Πανίσκος Πανίσκου ⳨ τεσσα | [3] ράκοντα ἑπτὰ ý / ⳨ μζý | [4] καὶ Ἴσει ε. Ψεν( ) σ(ιτολόγος). | [5] (2. H.) Φίλων ⳨ τεσαράκοντα (so!) | [6] ἑπτὰ ý / μζý.

7390. Ostrakon. **Bankquittung über Bezahlung von Behennuß.** Ebd. S. 135 G. 2. Tentyra. Ptolemäisch.

Ἔτους κζ, Παῦνι θ̄. | [2] Τέτα(κται) ἐπὶ τὴν ἐν Τεντύ(ρᾳ) | [3] τρά(πεζαν) μυρουβ(αλάνων) κζ (ἔτους) | [4] Ἁρυώθης χα(λκοῦ) διακοσίας | [5] / σ. Θέων.

7391. Ostrakon. **Quittung über eine Zahlung.** Ebd. S. 135 G. 3. Tentyra. Ptolemäisch.

Βαλάνη [| [2] Πετεσθεὺς νε(ώτερος) | [3] Β . . . . χα(λκοῦ) ρξ.

7392. Ostrakon. **Namenliste.** Ebd. S. 135 f. G. 14. Tentyra. 2. Jahrh. n. Chr.

υἱὸς Ἀπολλωνίου
Ἁρουβεύς / Τρίμωρος / Παταρσίν

	Ἐπικτητέ(ω)ς υἱὸς Ἄλκιμος		Πολίδακ(νος?)
			Πόρκις
5	Ὀξίβι(ος) /	Βησᾶς Ἀντινοεύς	Πτολεμαῖος
	Φιλοκῦρις /	Ἀνούαρις	υἱὸς Πανοῦφις /
	Ἁρποκρᾶ(ς) ἀδελφός /	Ἀλαμιστᾶ(ς) /	Πλιλοῦς υἱὸς
	Ἄννερπις /	Ὡρίων Κοστᾶ /	Λουφᾶτος /
	Βησαρίων υἱὸς Σούρους		Ἥρων ἀδελ(φὸς) Διοσκό-
10			ρου
	Κοπρῆς /	Ἀνίσαις /	Ἰσίδωρος ἀδελ(φὸς)
	Ἰσίδωρος γαμβρός /		Ἀσχαύλε(ως) /
	υἱὸς Ψισιγ( ) /	Κονχᾶ(ς) υἱὸ(ς) Χέστ(ου?) /	
	Ἁννύνις /	Παρμένων	Τρίκωσις
15	Φιλόξενος γαμβρὸς	Πανούφε(ω)ς /	Ἑρμαπόλλων
	Σαμβᾶ(ς) /	Παμπάχοις /	Κανώπου
	Ὀρσενοῦ(φις) /	Θέων υἱὸ(ς) Ἀρχιόνη(ς) /	Ἑρμανοῦβις /
	Πτολεμαῖος Κολλούθου /		Τρίμορος
	Κάναχ(ος) /	Βησαρίων υἱὸ(ς) Ταπινούτε(ως) /	
20	[Πτο]λεμαῖος υἱὸ(ς) Καλαφ(άνους?) /		Ταυρεῖνος ἀδελ(φὸς) Πτολ(εμαίου)
	[ ]ρος Θορταίου /		Σαμόθραξ Σισ(όιτος?) /
	] /	Πετιρ( ) /	Πατω . . /
		] Βησᾶς Ἀνιω	

7393. Papyrus. **Gesuch an den ἀρχιδικαστής um δημοσίωσις eines χιρόγραφον über Kauf** (Entwurf). *G. Plaumann*, Die ἐν Ἀρσινοίτῃ ἄνδρες Ἕλληνες 6475, Archiv f. Papyrusforschung 6 (1920) S. 176 f. Vgl. *E. Bickermann*, ebd. 9 (1930), 42 f. P. Berlin, Inv.-No. 11644. Arsinoïtes. Nach 24.—28. August 147 n. Chr. (Zeit des Markus oder später.)

[1] Ἰουλίωι Κέλσωι ἱερεῖ καὶ ἀρχιδικαστῆι | [2] παρὰ Φιλίππου Ἀφροδισίου τοῦ Φιλίππου | [3] κατοικοῦ [[των]] ντες ἐν Ἀρσινοείτηι ἀνδρῶν | [4] Ἑλλήνων [[ἑξακισχειλίων τετρακοσίων | [5] ἑβδομήκοντ[α] πέντε]]. Βουλόμεν ος [[η δι' ἐ | [6] μοῦ]] δημ[οσιοῦν] ἡ γυνή μου Νείκη | [7] ἀπελε[υθέ]ρ[α Φανίο?]υ Φανίου τοῦ Ἀλεξά[νδρου] | [8] Εἰρηνοφυ[λακε]ίου τοῦ καὶ Ἀλθαιέως χ[ι]ρό | [9] γραφον προεθὲν τῇ προκτητρίᾳ [[αaιτρ]] | [10] Ἑλένῃ ἀπελευθέρα Σαμβίου Χαιρήμονος | [11] ὑπὸ Λεωνίδου Σίμωνος Σεβαστείου τοῦ καὶ | [12] Ἀπολλωνιέ[ω]ς

τῷ δεκάτῳ ἔτει Θεοῦ | [13] [Αἰ]λ̣ίου Ἀντων[εί]νου, Ἐπαγομένων, περὶ
Geringe Reste einer weiteren Zeile.

3. -ντες ε aus ο korrigiert. 9. Das ausgestrichene Wort könnte μ̣ι̣τ̣ρ oder Ἀ̣ν̣τ̣ι[νοίδι] sein.

7394. Ostrakon. **Empfangsquittung.** *F. G. Kenyon*, The Revolt of C. Avidius Cassius, Archiv f. Papyrusforschung 6 (1920) S. 213 f. 19. Juni 175 n. Chr. Elephantine.

Eigentum von Mrs. Tidswell, of Haresfield Court, Stonehouse, Gloucestershire.

Αἰβύτιος Νίγερ καὶ Παχνύμι[ος Παταχῆμις] | [2] πράκ(τορες) ἀργ(υρικῶν) Ἐλεφ(αντίνης). Διέγραψεν Ἁρπαῆ[σις] | [3] Κορνηλίου, μητ(ρὸς) Συναρή(τιος), καὶ Παχ[ ] | [4] Πρητη . ιου ὑ(πὲρ) . . δημοσί(ων) ιε (ἔτους) | [5] τοῦ καὶ α (ἔτους) ἕκαστος δραχ(μὴν) μίαν | [6] ὀβολ(οὺς) δύο ἥμισυ / < β /=. (Ἔτους) α | [7] Γαίου Ἀουιδίου Κασσίου | [8] Σεβαστοῦ, Παῦνι κε̅.

7395—7402. Ostraka. *G. Plaumann*, Einige Ostraka der Berliner Papyrussammlung, Archiv f. Papyrusforschung 6 (1920) S. 218—221.

(7395). Aufschrift. S. 218 No. 1. Staatl. Museen Berlin Inv.-No. 10866. In Edfu gekauft. Etwa 2. Jahrh. v. Chr.

Ἴσιδος ἐν Φίλαις | [2] ταμιῆον. | [3] (Ἔτους) γ̣, Παχὼν γ̅.

(7396). Aufschrift mit Widmung (?). S. 219 No. 2. In Edfu gekauft. Wohl 3. Jahrh. n. Chr. Ptolemaïs in Oberägypten. Staatl. Museen Berlin, Inv.-No. 11059.

Πρὸς ἱερῷ Σωτῆρος Θεοῦ | [2] ϑρ Πεκῦσις ὁ καὶ Ἡρακλῆς Πανᾶ(τος), | [3] Ὧρος Πανᾶ(τος), Ἰσίδωρος [Ἀ]φύ̣νχ(εως), | [4] Ὧρος ο̅ πρ', Ὀ̣ν[νώφριος] . . αρουήρι(ος), | [5] Πανᾶ(ς) Πε . . . ., | [6] Ὧρος Παμώνϑ̣(ου), ... Κεφάλ(ωνος).

1. Θεὸς Σωτήρ = Stadtgott von Ptolemaïs. 2. Die Abkürzung am Anfang ist dem Hg. unverständlich; es steht vielleicht für δεκανός, vgl. BL II S. 8. 4. Vielleicht ὁμ(οίως) [sc. υἱὸς Πανᾶ(τος)] πρ(εσβύτερος); vgl. BL II S. 8; oder = β̅ = Ὥρου, B.

(7397). Liste oder Rechnung. S. 219 No. 3. Staatl. Museen Berlin, Inv.-No. 7439. In Theben gekauft. 2. Hälfte des 2. Jahrh. v. Chr.

Κολάβ̣ . ης γ̣, | [2] Ἁρπαῆσις β, | [3] Πετοσορβοῦχις α, | [4] Ἁρσιῆσις L, | [5] Σισόις ϑ̣η̣(σαυρο)φύ(λαξ ?) β, | [6] Θοτσύτης α, (γίνεται) ϑL.

(7398). Quittung über Zahlung für eine Hadriansstatue. S. 219 No. 4. Elephantine. 24. Mai (?) 118 n. Chr. Staatl. Museen Berlin, Inv.-No. 12598.

Σανμοῦς πράκ(τωρ). Διέγρα(ψεν) Ψεν | ² χνοῦβις Πελαίου ὑπ(ὲρ) συν-ισφο | ³ ρᾶς ἀνδ(ριάντος) χαλκ(οῦ) κ̣α̣ὶ̣ προτομ(ῆς) ἀρ | ⁴ γυρᾶς Ἁδριανοῦ τοῦ κυρίου | ⁵ [⟨⟨το]ῦ κυρίου⟩⟩ ἀργ(υρίου) (δραχμὰς) δ. (Ἔτους) β, | ⁶ [Πα]-χ(ὼν) κθ.

3. Statt κ̣α̣ὶ̣ könnte man auch an β (ἔτους) denken. 6. Auch [Με]χ̣(εὶρ) ist möglich, vgl. BL II S. 8.

(7399). Erlaubnisschein für eine Hetäre. S. 219 No. 5. Elephantine. 10. Nov. 144 n. Chr. Staatl. Museen Berlin, Inv.-No. 12596.

Βασσίων τελώνης ἑταιρεικοῦ | ² Ἀφροδίτῃ· Ἐπιτρέ⟨πω⟩ σοι ἑταιρεῖν | ³ πρὸς μόνην τὴν ἐνεστῶσαν ἡ | ⁴ μέραν, ἥτις ἐστὶν ιδ τοῦ ἐνεστῶτος | ⁵ η̣ (ἔτους) Ἀντωνείνου Καίσαρος τοῦ κυρίου, | ⁶ Ἁθὺρ ιδ.

(7400). Kopfsteuerquittung eines Juden. S. 220 No. 6. In Luxor gekauft. 1. Mai 104 n. Chr. Staatl. Museen Berlin, Inv.-No. 12537.

Σαμβαθίω(ν) ὁ καὶ Ἰησοῦς | ² Παπίου λαο(γραφίας) ζ (ἔτους) | ³ Τραιανοῦ τοῦ κυρίου (δραχμὰς) δ. | ⁴ (Ἔτους) ζ, Παχὼν ς̄.

2. Hg. Πανοῦ. Vgl. *Meyer*, Griech. Texte S. 149 f.; BL II S. 9.

(7401). Quittung an einen Steuerpächter. S. 220 No. 7. Elephantine. Ende des 2. Jahrh. v. Chr. Staatl. Museen Berlin, Inv.-No. 12560.

(Ἔτους) κζ. Τέτακται Χοαρῆ | ² ρις ἀπὸ τοῦ γινομένου αὐ | ³ τῷ τέλους τῆς νιτρι | ⁴ κῆς τοῦ αὐτοῦ (ἔτους) χα(λκοῦ) (δραχμὰς) δια | ⁵ κοσίας τεσσαράκοντα | ⁶ // (=γίνονται) σμ. | ⁷ Ἀπολλωνίδης.

Vgl. BL II S. 9.

(7402). Privatbrief. S. 220 f. No. 8. Wohl aus Theben. Mitte des 3. Jahrh. v. Chr. Staatl. Museen Berlin, Inv.-No. 9276.

Außenseite: . . . μάχωι. | ² Ἀπόστειλον τοῖς ὑπογεγραμμένοις τὰς πεταλίας | ³ κρυφῆι καὶ μηθεὶς αἰσθανέσθω. Spatium. | ⁴ Φίλωνι Νίκωνος κόφινοι β· Πτολεμαίωι Ἀσκληπιάδου | ⁵ σφυρίδιον· Σεναμοῦνι γυ(ναικὶ) Διονυσοδώρου πεταλίαν· | ⁶ Κριτολάωι α· Δωρίωνι Ἀσκληπιάδου α· | ⁷

(über κόφινοι: καὶ μώιον)

Μοσχίωνι τῶι ἀδελφῶι α· Πισιστράτωι α· | [8] Ἀπολλωνίωι γε( ) Ἀπολλωνίου α· Θοτορτάι σιτολόγωι α· | [9] δότε παρ' ἐμοῦ ἑκάστωι, Παχμοῦνι | [10] καὶ Ἀπολλωνίωι τῶι ἱπ( ), Πτολεμαίωι, | [11] Σενθώυτι γυ(ναικὶ) | [12] Ψεμμίνιος, Innenseite: | [13] Ταμοῦνι, Θενῆτι, Σεναργοῆρι | [14] ἐκ τῶν κοφίνων σταφυλῆς βοτρ[.?]οι β, | [15] διὰ τὸ μὴ ἐκποῆσαί μοι ἀποστεῖλαι | [16] ἑκάστωι πεταλίαν. ἔχουσι δὲ αἱ πε | [17] ταλίαι ἐπιγραφὴν ἐν φύλλοις. Spatium. | [18] ἀπόστειλον ἡμῖν ἄρτους· ὑγιγαίνει (so!) δὲ | [19] Κοθαίνι[ο?]ν· ἀποστείλατε τὸ α... μοινι | [20] κον . κ . . . μιον καὶ ἐνθὶς τὸ ὄξος.

---

11. Σενθαῦτι möglich. 13. Wohl Σεναρποῆρι. 20. Statt μιον ist αιον möglich, vielleicht κ[ε]ράμιον.

7403. Papyrus. **Ratsprotokoll von Ptolemais.** *G. Plaumann*, Ein Ratsprotokoll von Ptolemais, Klio 13 (1913) S. 308 f. *Wilcken*, Archiv f. Papyrusforschung 6 (1920), 275 f. 2 Fragmente einer Kolumne (Dubliner Sammlung). Zeit des Philadelphos oder Euergetes.

Fragment 1.

[.]μηθὲν ακτ[. . . .]ς ὁ δ[ὲ
καὶ ὁ πατήρ μου φα[ίνεται?
Πτολεμαιέων εἰσαχ[θῆναι? - - ἵνα]
τύχω τοῦ δικαίου [

---

5 ὑπογραφὴν δ . . . . . μιαν [

L θ, Γορπιαίου β̄, Αἰγ[υπτίων δὲ?
ἐπὶ πρυτάνεων Διο[
μαίου ἀντιγραφο . . . . .[

ἔντευξιν ἐσφραγισμ[ένην - - τοῦ?]-
10 το δὲ μὴ προσπεφωνῆ[σθαι
ἐφαίνετο ἡμῖν ψευδ[ῆ εἶναι?
πολίτην γενέσθαι . [
ὑπάρχειν ἐν κιβωτῶι [
καθάπερ καὶ Τεῶτι τ[ῶι
15 ἀπὸ τούτου χρόνου μη[- - πολί?] - τοῦ
τευμα, ἐὰμ μὴ ἡ ἔν[τευξις?

] . [

Fragment 2.

πολὺν χρόνον φαί[νεται
πατρὸς Ἀπολλωνίω[ι τῶι διοικητῆι
20 ἀδελφόν μου β^α γρ τη[
λαμβανομέν τε ὧν ἐγ[ὼ
ἐπεχωρήσαμεν ἀλ[λήλοις
πατρικῶν καὶ ἡμῶν [
συγγραφὰς τῆς διαιρέ[σεως
25 ἣν νῦν ἔχω παραγενό[μενος
τὰ ἱερὰ ἐπιστολὰς ιγ [
πατρὸς καὶ τῶν γερῶ[ν
ἔχωμεν ἕκαστος τὸ [ἐπιβάλλον μέρος?
μεγάλων < εἰς Ἐλεφα[ντίνην
30 εἰς Ἄβυδον, εἰς Ἶβιν, εἰς Λ[
εἰς Σῦθιν, εἰς Λύκων πόλιν [
Ἀπολλωνίωι τῶι διοικητ[ῆι
καὶ ἐπράθη πάντα ὑπ[
οὐκ ὀλίγη α ἄπρατα ε . [

Fragment 1.

Mindestens 1 Zeile verloren.

Fragment 2.

[35] ταῦτα δ' ἔτι καὶ νῦν ὑπ[
προσχαριζόμενος ἑτέροις ω[

---

8. Entweder beginnt mit Ἀντίγραφον der Text des Protokolls oder es ist ἀντιγραφομ[ένο]υ zu lesen *(Smyly)*. 21. Etwa Τεῶν? (vgl. Z. 14). 28. *Smyly* ἔχωμεν statt ἔχομεν *(Plaumann)*.

7404. Papyrus. **Auszüge aus Prozeßakten, die βιβλιοθήκη δημοσίων λόγων betreffend.** *W. Schubart*, Die Bibliophylakes und ihr Grammateus, Archiv f. Papyrusforschung 8 (1927), 14 f. (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13 992). Zeit des Hadrian (oder bald nachher). Aus dem Arsinoïtes.

Kol. I.

. . .]ριν[. .] καὶ ἐπὶ τῆς ἀνακτήσεως
. . . Αὐτο]κρ[ά]τορος Καίσα[ρο]ς Τραιανοῦ
. . . Ἡρακλείδην τὸν καὶ] Οὐαλέριον καὶ Λυσίμαχον ἀμφοτ(έρους)
. . . Σα]ραπίωνι Ἡρακλείδου Εὐανγέλου
5 . . .]σος τὸν πατέρα αὐτοῦ Πάτρωνα
. . . μ]ηνὶ Ἐπὶφ καὶ μίναντα ἐν τῇ τάξει
. . . παραλαβόντα παρ]ὰ τῶν πρὸ αὐ[τ]οῦ [β]ιβλιοφυλάκω[ν]
. . .] τεταγμένω[. . . . .] δὲ κοινωνόν·
. . . Σουλπικίῳ Σιμ]ίλι τῷ ἡγεμ[ον]εύσαντι τῷ
10 . . . τῶν πρὸ αὐ]τοῦ τετελ[ευτηκότω]ν καὶ ἀξιοῦντα
. . . Λ]εωνίδηι [. . . . .] εἰς τὴν
. . .]τηδι[.]νει[. . . . .]του
. . .]ημ[. . . . .] γίνεσθ(αι)

14—18 geringe Reste.

Kol. II. | [19] β[ι]βλία ὁ Λεωνίδης δίχα τ[ο]ῦ Ἡρακλείδου καὶ τοῦ Πάτρωνος, ὧν τὴν σύνοψει[ν] οὐκ ἐνλογήσηι εἰς τὸ διδόμενον | [20] δαπάνημα, καὶ τοῦ Δημητρ[ί]ου με[τ]απερισπασθέντος εἰς δημοσίαν χρίαν τὸν με[τ]ὰ τὸν Ἀπολλώνιον στρατηγὸν | [21] Σαραπίωνα ἐπεσταλκέναι Ἰσιδώρωι γεγυμνιασαρχηκώτει (so!) τὰ αὐτὰ ἀπαρτείσαι· δι' οὗ ἐστ[ά]σθαι τὴν εἰς τὴν συν | [22] κ[ό]λλησιν δαπάν[η]ν τῶν ὑπὸ τῶν πατέρων ἡμῶν παραλημφθέντων, ἐφ' οὗ καὶ τὸν Λεωνίδην ὑπεσχῆσθαι | [23] ποιήσιν, ὅπερ δαπάνημα ἀποδεδωκέναι τῷ Λεων[ί]δηι, οὗ καὶ ἀπ[ο]χὴν ἐσχηκέναι ἐπὶ τοῦ ιη (ἔτους) μηνὸς Φαμενώθ, | [24] ὁς (l. ὡς) κατὰ ταῦτα δεῖν Ἁρποκρατίωνα καὶ Ἀκ[ουσί]λα[ο]ν τοὺς τοῦ γραμματέως Λε[ω]νίδου κληρω[νό]μ[ους] (so!)

τὰ ζητούμενα | [25] ἀπαρτίσαι κατά τε τὰ συ[μφ]ωνηθέντα π[ρὸς] τὸ[ν] πατέρα αὐτῶν καὶ τὰ κ[εκρ]ιμένα vacat [῾Αρπο]κρατίωνος | [26] καὶ ᾿Ακουσιλάου διὰ τῶν π[αρ᾿ αὐτοῖ]ς συνηγ[ορού]ντων Γαίου καὶ Πασίωνος ῥητ[ό]ρων εἰπ[όντω]ν τὸν πατέρα αὐτῶ(ν) | [27] Λεων[ί]δην γραμματέα γ[εγο]νέναι τῶν βι[βλι]οφυλάκων ὀψονίου (so!) καὶ μὴ δεῖν αὐτὸν ἐ[νέχ]εσθαι παραδώσι (so!) | [28] πάντα μέντοι τὰ βιβλία [πα]ρα[δ]ε[δ]όσθαι ἔξωι ἀνάρχων καὶ διεφθωρότων (so!) καὶ σητοβρότων (so!), ἅπερ τὸν πατέρα | [29] αὐτῶν παριληφέναι π[αρὰ] κληρονόμω[ν] Προτογένους (so!) καὶ ᾿Ισιδώρου γεναμένων βιβλιοφυλάκων | [30] Σουλπικίου Σιμίλεως τοῦ [ἡ]γεμωνεύσαντος (so!) οὕτως παριληφέναι κελεύσαντος, τὴν δὲ παράλημψειν | [31] γεγονέναι κεινδύνωι τῶ[ν] αὐθεντῶν κρίναντος τοῦτο δι᾿ ὑπομνηματισμῶν Λεωνίδου τοῦ στρατηγήσαντο(ς), | [32] ᾿Απολλώνιος· ἀνάγνωτέ μοι τὸ ἀχθὲν τῷ κρατίστῳ ἡγεμώνι (so!) ἐν διαλογισμῶι εἶδος. ἀναγνωσθέντος | [33] ᾿Απολλώνιος· ἀνάγνωτέ μοι καὶ τοὺς ᾿Απολλωνίου καὶ Λεωνίδους ὑπομνηματισμούς. ἀναγνοσθέντος (so!) ἑνὸς | [34] μὲν Λεωνίδους ἐπὶ τοῦ ι[β (ἔτους)], Φαμενὼθ λ̄, δι᾿ οὗ τοῦ Λεωνίδου ἐπιζητοῦντ[ο]ς, τίνος κεινδύνου ὁ Λεωνίδης | [35] παραλαμβάνι τὰ β⟨ιβ⟩λία [ὁ στ]ρατηγὸς ἀπεφήνατο οὕτως· πυνθανόμεν[ος] ἀμέλειαν σεαυτοῦ ὑποφένις· πρότερον | [36] οὖν τῷ σεαυτοῦ παραλή[μψῃ], εἶτα καὶ τῷ τ[ο]ῦ βιβλιοφύλακας· ἑτέρου δὲ ἐ[πὶ τ]οῦ αὐτοῦ ιβ̄ (ἔτους), Παῦνι κβ̄, δι᾿ οὗ ἀπεφήνατ(ο) | [37] ο[ὕ]τως· περισσῶς τοὺς [αὐθέ]ντας ἐπιζητεῖς ἔχοντάς σε ἀποδεδιγμ[έ]νον σὲ γραμματέα, ε[ἰ]ς τοῦτο γὰρ κατεστάθης, | [38] εἵνα κεινδύνωι αὐτῶ[ν ἅπ]αντα διοικῇς, ἐγώ σοι καὶ πρότερον παρή[νγ]ειλα καὶ νῦν παρανγέλλωι παραλαμβάν[ι]ν | [39] τὰ βιβλία, ἐφ᾿ ἧς ἐστιν δια[θέσ]εως· εἵνα δὲ μὴ παρενθυμηθῇς, χιρογράφησον οὕτως ποιήσιν. καὶ ἐξῆλθεν Σαραπίω(ν) | [40] [ὑπ]ηρέτης. καὶ ᾿Απολλ[ω]ν[ίο]υ γ[ε]νομένου στρατηγοῦ ὑπομνηματισμοὶ ἐπὶ τοῦ ιζ̄ (ἔτους), μηνὸς Καισαρείου κβ̄, δι᾿ οὗ | [41] [ἀ]πεφ[ή]να(το) οὕτως· εἰ [πρώτ]ω[ς] ἐγὼι τοῦ πράγματος ἤκουεν, ⟨ᾔδιν⟩, τί με δῖ στῆσαι· ἐπὶ δὴ ὁ πρὸ ἐμοῦ στρατηγὸς | [42] [᾿Απίω]ν διαγινώσκ[ων μ]εταξὺ τοῦ γραμματέως Λεωνίδου καὶ τῶν περὶ τὸν ῾Ηρακλείδην ἠθέλησεν | [43] [τὸν] μὲν Λεωνίδην [τὴ]ν παράδωσιν (so!) τῶν βιβλίων ποιήσασθα[ι] μὴ λαμβάνοντα [σ]αλάριον παρὰ τῶν | [44] [με]θεσταμένων βιβλιοφυλάκων ἐν ὧι χρόνωι ἡ διακόλλησις γείνηται καὶ ἡ παράδωσις (so!), τὴν δὲ εἰς τὴν | [45] [συν]κόλλησιν δαπάνην [εἶ]ναι π[ρ]ὸς τοὺς αὐθέντας βιβλιοφύλακας· κ[αὶ] μετὰ ταῦτα ὁ κράτιστος ἡγεμὼν | [46] [῾Ρου]τίλιος Λοῦπος ἐν δι[αλ]ογισμῷ τοῦ [πράγ]ματος ἀκούσας ᾿Απίωνος ἀνανενκόντ[ο]ς αὐ[τ]ῶι περὶ τούτου | [47] [ἀπε]φήνατο τὰ μὲν ἕτ[ο]ιμα

παραδιδ[όν]αι τὸ[ν] Λεωνίδην, περὶ δὲ τῶν λοιπῶν δια[γ]νῶναι τὸν Ἀπίωνα, | [48] [ὁπό]τερον δ' ἂν μέρος τ[ῶ]ν διαδικα[ζο]μένων παρέλκῃ τὸ πρᾶγμα, γραφῆναι αὐτῶι, ἵνα ζημιωθῇ, | [49] [καὶ τ]οῦτον τὸν ὑπομνηματισμὸν [σ]ὺν [κα]ὶ τῇ γραφίσῃ ὑπὸ τοῦ κρατίστου ἡγεμώνος (so!) [ἐ]πιστολῆι τοῖς | [50] [τῶν] τριῶν μερίδων στρ[α]τηγ[οῖς ἐπέστ]ει[λ]εν ἐμοί, δοκεῖ μοι περὶ μὲν τῆς ἀμε[λ]είας τ[ο]ῦ προτέρου χρόνου | [51] [κυν]ῇ διασκέψασθαι σὺ[ν] καὶ τοῖς τ[ῶν ἄλλ]ω[ν] μερίδων στρατηγοῖς, ἐπὶ κοινῆι τ[οῖ]ς τ[ρισὶν ἐγρ]άφη, ἵνα δὲ | [52] [ἀπὸ το]ῦ ν[ῦ]ν μηδεμία π[ρ]όφασι[ς] μ[ηδετέρῳ μέ]ρι διολκῆς καταλείπηται, ἐντε[ῦθεν τῶ]ν μηδέπωι | [53] [παραδεδ]ομένων βιβλ[ί]ων συνο[ψισθῆναι τὴν] εἰς τὴν συνκόλλησιν δαπάν[η]ν ὑ[πὸ Δημ]ητρίου γεγυμνια | [54] [σαρχηκ]κώτος (so!) καὶ τοὺς [μὲν] κληρ[ονόμους τῶ]ν βιβλιοφυλάκων τὸ π[ρ]οσφω[νηθησ]όμενον ὑπὸ τοῦ | [55] [Δημητ]ρίου ἀνάλωμ[α εὐ]θ[έως τῷ Λεωνίδ]ῃ ἀποδοῦναι, τὸν δὲ Λεω[ν]ίδ[η]ν δ[ί]χα πάσης ὑπερθέσεω(ς) Kol. III. | [56] παραδοῦναι τοῖς νυνεὶ βιβλιοφύλαξιν [τὰ] βιβλία. Ἀπολλώνιος· περὶ ὧν | [57] παρίληφεν ὁ Λεωνίδης δίχα τοῦ πατρὸ[ς τ]ῶν περὶ τὸν Ἡρακλείδην καίτοι | [58] διαστολεικὸν εἰληφὼς ὥ<σ>τε μηδὲν δίχ[α τ]ούτου παραλαμβάνιν·, (so!) τί σοι δοκεῖ; | [59] Πασίων· δι' ἑαυτοῦ οὐδὲν παρέλαβε. Ἀπολλ[ών]ιος· ὅσα παρεδόθη τῷ πατρὶ τῶν | [60] ἡμετέρων, τούτοις αὐτὸς ὁ πατὴρ ὑπέγρα[ψ]εν, τὰ δὲ λοιπὰ δι' ἑαυτοῦ οὗτος | [61] παρέλαβεν. ὁ στ[ρα]τηγὸς Δημήτριος ὁ μ[έλ]λων τὴν σύνοψε[ι]ν τῆς εἰς τὴν συν | [62] κόλλησιν δα[πάνη]ν ποιεῖσθαι ἐπιγνώσ[εται] δὲ εἴ τινα παρέ[λαβε]ν βιβλία | [63] ὁ Λεωνίδης [δίχα] το[ῦ] Ἡρακλείδου καὶ το[ῦ Πά]τρωνος καὶ τού[των] τὴν σύνοψειν | [64] οὐκ ἐνλογήσ[ει τ]οῖ[ς] κλ[η]ρωνόμοις (so!) τῶν α[ὐθ]εντῶν βιβλι[οφυλάκ]ων. | [65] Ἀπολλώνιος γ[ε]νάμενος στρατηγὸς Θεμίσ[το]υ μερίδος ὁ κ[ρ]ιτής· [ἐ]κ τῶν | [66] λεχθέντων καὶ ἀναγνωσθέντων ἐπ' [ἐ]μοῦ δοκεῖ μοι, ὅσα παρέλαβεν ὁ γραμματ[ε] | [67] ύσας τοῖς βιβλιοφύλαξει Λεωνίδης χ[ωρ]ὶς τῶν βιβλιοφυλάκων, | [68] ἀναλώσασθαι τοὺς τούτου κληρωνό[μο]υς (so!) κεινδύνωι τῶν κληρωνόμων (so!) | [69] τῶν πιστευσάντων αὐτῶι βιβλι[ο]φυλάκων, ὅς (l. ὡς) καὶ τοῖς πρότερον | [70] ἀκηκόασι τοῦ πράγματος ἔδωξε[ν (so!)· ἐ]ὰν μέντοι βούλονται πρὸς ἑτέρους | [71] τινὰς λέγειν, δύνανται ἐπὶ τῆς μίζο[ν]ος ἐξουσίας. τῶν περὶ Ἡρακλείδη | [72] τὸν καὶ Οὐαλέριον καὶ Εὐάγγελον [ἀξι]ωσάντων τὸν πώρον (so!) τῶν τοῦ | [73] Λεωνίδου κληρονόμων κατασκε[θ]ῆναι, ἄχρι ἂν ἐκβιβασθῆι | [74] Ἀπολλώνιος· πάντων τῶν δ[ιαδικασ]αμένων ὁ πόρος κατασκεθή | [75] σεται, ἄχρι ἂν τὸ κελευσθὲν ὑπὸ τοῦ κ[ρα]τίστου ἡγεμώνος (so!) πέρας λάβητ[αι]. | [76] ἐποίσετε δὲ τ[ο]ῦτόν μου τὸν ὑπο[μν]ηματισμὸν τοῖς

τῶν ἐνκτήσε(ων) | [77] βιβλιοφύλαξει, καὶ οὕτως ἡ κατοχὴ γενήσεται. Ἀπολλώνιος ἀνέγνων | [78] τὸν προκίμενον ὑπομνηματισμ[ὸν] (ἔτους) η̣ Αὐτοκράτορος Καίσαρος | [79] Τραιανοῦ Ἁδριανοῦ Σεβαστοῦ, Παχὼν κθ. ἕως τούτων οἱ ὑπομνη | [80] ματισμοί. διὸ ἀκολούθως τοῖς κριθεῖσι ἐ̣ν̣ τοῖς ἐνεχο[μ]ένοις τὸ̣ κ̣ε̣ | [81] λευσθαι πράσεσθαι ἐπὶ τῶι καὶ ἀπαρτίσαι τὰ ἐπιζητούμενα | [82] ἀναλαμβάνε[τ]ε ἀργ(υρίου) Ζα πρ[ὸ]ς τ̣ο̣ε / Ζα ꞔ τ̣ο̣ε.

Vgl. SB 7378. 1. Kaum [κ]ρίν[εσ]θ̣αι. 4. Möglich ist auch πα]ρ' oder γὰ]ρ Ἀπίωνι; dann wohl ⟨καὶ⟩ Εὐαγγέλου. 9. Ende: τῶ[ν] ist möglich. 12. Möglich ist: [ἐπι]τήδι[ο]ν εἶ[ναι]. 13. Ende: auch]ε̣ινεσθ(αι) ist möglich. 19. Ergänze etwa [Δημήτριος ἐπιγνώσεται, εἴ τινα παρέλαβε], vgl. Z. 62/3. — L. ἐνλογήσει. 21. L. γεγυμνασιαρχηκότι (ebenso 53/4). — L. ἀπαρτίσαι (Punkt im Pap.). 28. ἄναρχος 'ohne Anfang'. — L. διεφθορότων σητοβρώτων. 30. Statt παρειληφέναι richtig παραλαβεῖν. 31 Anfang: Paragraphos; αὐθέντης 'selbständig, mit eigner Verantwortung'. 34. L. κινδύνῳ. 35. L. ὑποφαίνεις. 36. L. βιβλιοφύλακος. 37. Ein σὲ ist überflüssig. 38. L. παρανγέλλω. Ende: Pap. βαν̣[ ] (ν übergeschrieben). 40. L. ὑπομνηματισμοῦ. 41. L. ἤκουον; der Londoner Paralleltext hat ᾔδιν. 46. L. ἀνενενκόντος. 50. L. ἐπέστιλέ μοι. 51. L. κοινῇ, — L. ἐπεί. 53/4. L. γεγυμνασιαρχηκότος. 62. L. δαπάνης. 65. ist ausgerückt. 70. L. βούλωνται. 73. L. κατασχεθῆναι. 74/5. L. κατασχεθήσεται. 80/1. L. κελευσθὲν.

7405—7419. Papyri. *W. Kunkel*, Verwaltungsakten aus spätptolemäischer Zeit, Archiv f. Papyrusforschung 8 (1927), 169 f. (werden in BGU 8 nochmals zum Abdruck kommen). Aus Kartonnage von Abusir el-Melek gewonnen. Sämtliche stammen, soweit Daten erhalten sind, aus dem Jahr 18 wohl des Ptolemaios Neos Dionysos (64/3 v. Chr.); weniger wahrscheinlich ist Ptolemaios Alexandros (97/6 v. Chr.). Meist handeln sie von der Kassen- und Speicherverwaltung des Herakleopolites.

(7405). A. a. O. S. 187 No. 1 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13952). **Amtliches Schreiben betr. Kornlieferung zum Transport in die Staatsspeicher von Alexandreia.**

(2. H.) Διονύσιος Πανίσκωι χαίρειν. Τοῦ πρὸς Ἡρακλείδην τὸν | [2] σιτολόγον χρητατισμοῦ ἀντίγραφον ὑπόκειται. | [3] Ἔρρωσο. (Ἔτους) ιη, Ἐπεὶφ [. .]. | [4] Ἡρακλείδηι. | [5] Τοῦ παρ' Ἀπολλοφάνου προστάτου καὶ Εὐδήμου γραμματέως [τῶν] | [6] ἀπὸ Μέμφεως ναυκλήρων Ἱπποδρομιτῶν ἀποστόλου ἀντίγραφον | [7] ὑπόκειται. κατακολουθήσας οὖν τοῖς δι' αὐτοῦ σημαινομένοις | [8] ἐμβαλοῦ συνεπιστέλλοντος Πανίσκου τοῦ βασιλικοῦ γραμματέως | [9] εἰς σκάφην Ζαβδίωνος τοῦ Ἀρτεμιδώρου, ἀγωγῆς χιλίων διακοσίων, | [10] γίνονται πυροῦ χίλιαι διακόσιαι, καὶ σ(ύμβολα) καὶ ἀντισ(ύμβολα) ποίησαι πρὸς αὐτὸν, ὡς καθήκει. | [11] Ἀπολλοφάνης προστάτης καὶ Εὔδημος γραμ-

ματεὺς τῶν ἀπὸ Μέμφεως | [12] ναυκλήρων Ἱπποδρομιτῶν Διονυσίωι συγγενῖ καὶ στρατηιγῶι (so!) καὶ | [13] ἐπὶ τῶν προσόδων χαίρειν καὶ ἐρρῶσθαι. Παρεστάκαμέν, εἰς ἃ ἀναδε | [14] δέγμεθα τῶι διοικητῆι κατάξειν ἐκ τοῦ αὐτοῦ νομοῦ ἀπὸ τῶν γενημάτων. Kol. II nicht erhalten. Verso: | [15] Πανίσκωι.

10. Vor γίνονται fehlt die Artabenangabe.

(7406). A. a. O. S. 187 f. No. 2 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13958). **Abschrift einer Einladeverfügung des βασιλικὸς γραμματεύς Paniskos.**

(9. H.) Ἀμμω(νί)ῳ. (Ἔτους) ιη, Ἐπὶφ ιδ. | [2] (5. H.) [........ ἀντι]γρα(φεῖ) θη(σαυροῦ) περὶ Τιλῶθιν. | [3] ... Ἐμ]βαλοῦ ὥστ' εἰς Ἀλεξάνδρειαν εἰς τὸ βασιλικὸν | [4] [κατὰ τ]ὸν παρὰ Διονυσίου τοῦ συγγενοῦς καὶ | [5] [στρατηγοῦ κ]αὶ ἐπὶ τῶν προσόδων χρηματισμὸν | [6] [εἰς τὴν σημ]αινομένην διατετάχθαι ὑπὸ | [7] [Ἀπολλοφάνου] προστάτου καὶ Εὐδήμου γραμματέως | [8] [τῶν ἀπὸ Μέμ]φεως Ἱπποδρομιτῶν σκάφην | [9] [Ζαβδίωνος] τοῦ Ἀρτεμιδώρου, ἀγωγῆς ἀσ, | [10] [πυροῦ νέου ἀ]δόλου κεκοσκινευμένου | [11] [μέτρῳ συμβεβλημέ]νωι πρὸς τὸ χαλκοῦν καὶ | [12] [σκυτάλῃ δικαίᾳ], ε ἐπιβιβασθέντων φυλα | [13] [κιτῶν κεκληρουχ]ημένων τῶν μάλιστα | [14] [πιστὰ παρεχόντω]ν, οἷς καὶ τὸ δεῖγμα κατεσφρα | [15] [γισμένον παραδοθή]σεται ε...ινοις ωμοις | [16] [...οις καὶ .....]..... του πρὸς τῆι σιτηρᾶι τῆς ἐξαι | [17] [ρέσεως τῆς κεκ..η( )] μετὰ τῆς τῶν ἐπίπλων γνώμης, | [18] [χίλια δια]κόσια, (γίνονται) (πυροῦ) ἀσ καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) | [19] [πρὸς αὐ(τούς), ὡς καθή(κει)].

1. Pap. Ἀμμω (ω übergeschrieben).

(7407). A. a. O. S. 188 f. No. 3 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13957). **Zwei Anweisungen des βασιλικὸς γραμματεύς Paniskos in Abschrift; Schreiben des Strategen Dionysios an Paniskos.** Die Urkunden sind aneinandergeklebt (I—III). Von einer vorhergehenden Urkunde sind nur Zeilenreste erhalten.

I. (4. H.) [....... ἀντιγρ(αφεῖ) θη(σαυροῦ) περὶ ....] | [2] [Ἐ]μβαλοῦ ὥστ' ε[ἰς Ἀ]λε[ξά]νδρεια[ν εἰς τὸ βασιλικὸν] | [3] κατὰ τὸν παρὰ Διονυσίου τοῦ συγγε[νοῦς καὶ στρατηγοῦ] | [4] καὶ ἐπὶ τῶν προσόδων χρηματισμὸν [εἰς τὴν σημαινο] | [5] μένην διατετάχθαι ὑπὸ Μαλίχου προστάτου καὶ Εὐ[δήμου] | [6] γραμματέως τῶν ἀπὸ Μέμφεως Ἱπποδρομιτῶν σκάφην | [7] Ἀπολ[λω]νίου, ἀγωγῆς ἀω, [πυρ]οῦ καθαροῦ ἀδόλου | [8] κεκ[οσ]κινευμένου μέτρωι σ[υμβεβλημένῳ] πρὸς τὸ χαλκοῦν | [9] καὶ σκυτάλῃι δικαίαι,

η ἐπιβιβα[σθέντων φυλ]ακιτῶν | [10] κεκλ[η]ρουχημένων τῶν μάλιστα [πιστὰ παρε]χόντων, | [11] οἷς καὶ τὸ δεῖγμα κατεσφραγισμ[έ]νον πα[ραδο]θήσεται | [12] ε . . . ινοις [ω]μοις . . . οις καὶ . . . . . . [.] . . . . του πρὸς τῆι | [13] σιτηρᾶι τῆς ἐξαιρέσεως τῆς κεκ . . η ( ) μετὰ τῆς τῶν ἐπίπλων | [14] γνώμης, χίλια ὀκτακόσια, (γίνονται) (πυροῦ) ἀω, καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) | [15] πρὸς αὐ(τούς), ὡς κ(αθήκει). | [16] (9. H.) ἀντίγρ(αφον).

II. (6. H.) | [17] τοῖς φ . . [. . . . . . .] ἐπὶ τῇ | [18] τηρήσει τῶν κατὰ ποταμὸν | [19] πόρων ποταμοφύλαξι ἐπὶ λόγον | [20] χαλκοῦ (τάλαντα) εἴκοσι, γίνεται (τάλαντα) κ, | [21] καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) πρὸς αὐ(τούς), ὡς κα(θήκει). | [22] (9. H.) Εἰς α . ( ) (Ἔτους) ιη, Μεσο(ρὴ) κ̄.

III. | [23] (2. H.) . . [ ] | [24] χρηματισ[μὸν συνεπιστέλλοντος Πανίσκου] | [25] τοῦ βασιλικ[οῦ γραμματέως] | [26] π[

---

10. τῶν μάλιστα [πίστι]ν [παρε]χόντων erg. *Schubart*. 17. τοῖς φερ[ομένοις?] *Wilcken*.

(7408). A. a. O. S. 196 No. 4 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13945). **Schreiben des Strategen Dionysios an den βασιλικὸς γραμματεύς Paniskos.**

(4. H.) [Διονύσιος Πανίσκῳ χαίρειν. Τοῦ πρὸς Ἡρακλείδην τὸν σιτολόγον χρηματισμοῦ ἀντίγραφον ὑπόκειται. Ἔρρωσο. (Ἔτους) ιη, ...]. | [2] [Ἡρακλείδῃ]. | [3] Τοῦ παρ' Ἀθηναίου τοῦ συγγενο[ῦς καὶ διοικητοῦ χρηματισμοῦ ἀντίγραφον ὑπόκειται. Κατακολουθήσας οὖν μέτρησον συνεπιστέλλοντος] | [4] Πανίσκου τοῦ βασιλικοῦ γραμμ[ατέως 45 B. τῶν λειτουργῶν τῶν τεταγμένων] | [5] τῶι διοικητῆι ἐκ τοῦ θαλασσίου [στόλου πληρωμάτων τὰ . . . . καθήκειν αὐτοῖς ἀπὸ . . . . τοῦ ιη (ἔτους) ἕως . . . . τοῦ ιθ (ἔτους) ἐνδεκαμήνου] | [6] τοῦ μηνὸς πυροῦ ἀρτάβ(ας) ᾿δσμ [75 B.] | [7] καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) πρὸς αὐ(τούς), ὡς καθή(κει). | [8] Ἀθήναιος Διονυσίωι χαίρειν. Ἐ[20—25 B. τῶν λειτουργῶν τῶν τεταγμένων μοι ἐκ τοῦ θαλασσίου] | [9] στόλου πληρωμάτων, ὧν τὸ κατὰ [πλοῖον ὑπόκειται, τὰ . . . . καθήκειν αὐτοῖς ἀπὸ . . . . τοῦ ιη (ἔτους) ἕως . . . .] | [10] τοῦ ιθ (ἔτους) ἐνδεκαμήν(ου) τοῦ μην(ὸς) (πυροῦ) ἀνη(λωτικῷ) (ἀρτάβας) ᾿δσμ[. , τὰ συναγόμενα —] | [11] Ἀφράκτου τριηράρχου χάρι[ν] ἀνδραγα[θίας —] | [12] Σαραπίωνος καὶ Μηνοδότου Κανωπι[τῶν —] | [13] Ἑρμίου ρκ, Ἱέρακος ρο, Δημο[—] | [14] του Σαραπίωνος ρμβ, Θεοδέκτου καὶ α[—] | [15] Νουμηνίου ρν, Ἀθηναγόρου ρκη, Ἀφροδισίου καὶ ἄλλων ρμη, Ἀρτέμωνος ο[—] | [16] Ζηνίωνος τοῦ Πάπου ρλη. μονοκρότων· Ποσειδωνίου καὶ

Ζήν[ων]ος . . [—] | [17] Μεννέου καὶ Ἑρμαίου λβ, Ἐπιγένου(ς) λη, Ἱέρακος λε, Θεογείτονος κβ, Ζήνω[νος] —] | [18] Διονυσίου καὶ Μώζου μδ, Κρατέρου καὶ Νικολάου μ, Πρωτάρχου καὶ Φιλουμένου . [—] | [19] Διογένου(ς) καὶ Μενελάου λδ, Ἀθηναγόρου καὶ Ἀγαθοκλέους ϙδ, Θρακίδου π, Ἀπολλωνίου [—] Dazu gehört wahrscheinlich aus No. 5 = SB 7409 die Kol. I. | [20] ἀφ' ὧν τῶν ἐπεσταλμένων τῆι ς | [21] τοῦ Ἐπεὶφ τοῖς ἐκ τοῦ Ζεμίωνος | [22] δικρότου (πυροῦ) ψς. 10 cm Abstand, dann: (8. H.) | [23] Τοῖς γρ(αμματεῦσι). | [24] (Ἔτους) ιη, Ἐπεὶφ ῑ. 2 cm Abstand, dann: (9. H.) παρακ . . . θω( ). (Ἔτους) ιη, Ἐπὶφ ῑ.

(7409). A. a. O. S. 197/9 No. 5 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13959). **Schreiben des Dioiketen Athenaios an den βασιλικὸς γραμματεύς Paniskos.** Reste zweier verschiedener Urkunden, die im Archiv des Paniskos zusammengeklebt worden sind.

I. ist schon in 7408 als Schluß gedruckt

II. Ἀθήναιος Παν[ίσκῳ χαίρειν. Τοῦ πρὸς Διονύσιον τὸν συ(γγενῆ) καὶ στρα(τηγὸν) χρηματισμοῦ] | [2] ἀντίγραφον ὑπόκει[ται. Ἔρρωσο. (Ἔτους) . . . .] | [3] Διονυσίωι. Ει[35—40 B.] | [4] λειτουργῶν τῶν τ[εταγμένων μοι ἐκ τοῦ θαλασσίου στόλου πληρω] | [5] μάτων, ὧν τὸ κατὰ [πλοῖον ὑπόκειται, τὰ ἐκ τούτου . . . .] | [6] καθήκειν αὐτοῖ[ς ἀπὸ . . . . τοῦ ιη (ἔτους) ἕως . . . . . . τοῦ ιθ (ἔτους) ἕνδεκα] | [7] μήνου τοῦ μηνὸ[ς πυροῦ ἀνηλωτικῷ ἀρτάβας ͵δσμ, τὰ συναγόμενα πυροῦ] | [8] ἀνηλωτικῷ [ἀρτάβας —] | [9] ἀφράκτων χάρ[ιν ἀνδραγαθίας —] | [10] ἄλλου Ἀρίστων[ος . . . Σαραπίωνος καὶ] | [11] Μηνοδότου Κ[ανωπιτῶν —] | [12] δικρότων πληρ[ώματα? —] | [13] Μηνοφίλου τρ[—] | [14] Ἀθηνοδώρου καὶ α [—] | [15] Ἀφροδισίου τοῦ . [—] | [16] Δημητρί[ου] . . [—]

(7410). A. a. O. S. 200/1 No. 6 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13955). **Schreiben des Strategen Dionysios an den βασιλικὸς γραμματεύς Paniskos betr. Lieferung von Gerste für die Pferde der im Gau garnisonierenden Reiter.**

I. (H.?) : δ . . . | [2] ει / φ | [3] περὶ νο( ) ἀ[[.]] ἀ | [4] περὶ Τεκ(μί) ἀφ. | [5] (3. H.) Διονύσιος Πανίσκωι χαίρειν. Τοῦ πρὸς Ἡρακλείδην τὸν σιτολόγον χρηματισμοῦ | [6] ἀντίγραφον ὑπόκειται. Ἔρρωσο. (Ἔτους) ιη, Ἐπεὶφ θ. | [7] Ἡρακλείδηι. | [8] Τοῦ παρ' Ἀθηναίου τοῦ συγγενοῦς [κ]αὶ διοικητοῦ [χρη]ματισμοῦ ἀντίγραφον ὑπόκειται. | [9] κατακολουθήσας οὖν μέτρησον συνεπιστέλλοντος Πανίσκου τοῦ βασιλικοῦ γραμματέως | [10] τοῖ[ς πα]ρ[ε]φεδρεύουσιν ἐν τῶι νομῶι ἱππεῦσι καὶ τ[ο]ῖ[ς] ἄλλοις τοῖς ἐν τῆι πόλει

| [11] τὰς χρείας παρεχομέν[οι]ς [τὰς κα]θηκούσας αὐτοῖς τῆς ἀπὸ Φαμε[νὼ]θ τοῦ ιη | [12] ἕως Μεχεὶρ τοῦ ιθ (ἔτους) εἰς τὴν τῶ[ν ἵπ]πων τροφὴν τοῦ μη(νὸς) ἀνη(λωτικῷ) κριθῆ[ς (ἀρτάβας) ψπ,] | [13] δωδεκ[α]μή(νου) τὰς συναγομένας [κριθ]ῆς 'θτξ, (γίνονται) (κριθῆς ἀρτάβας) 'θτξ, καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) πρὸς αὐ(τούς), | [14] ὡς καθήκει. | [15] 'Αθήναιος Διονυσίωι χαίρειν. Τοῦ παρὰ τῶν παρεφεδρευ[όντ]ων ἐν τῶι | [16] νομῶ[ι ἱππέ]ων ἀν[α]φορίου ἀντίγραφον ὑπόκειται. Προε[θ]ήτω οὖν αὐτοῖς | [17] [25 B.]ν. (Ἔτους) ιη, Παῦνι κγ. II. | [18] Παρὰ τῶν ἐν τῶι Ἡρακλεοπ[ολίτηι παρεφεδρευόντων ἱππέων]. | [19] 'Ενετύχομέν σοι ἐπὶ τῶν τό[πων ἐπιδημήσαντι 17 B. ἐκ τοῦ] | [20] βασιλικοῦ κριθὴν ὑποδεικνύντες, ὡς οἱ πρὸς ταῖς πραγματείαι[ς .... οὐκ] | [21] ἐκτιθέναι θέλουσι. σοῦ δ' ἡμῖν τούτους οὐκ ἐάσειν ἐπαγγειλαμέν[ου οὐδὲ] | [22] πόνον οὐδὲ κίνδυν[ο]ν ἐκ .... [π]ερὶ δὲ τοκ[. .]δι [17 B.] | [23] ἐξ ἑτοίμου λειτουργοῦντες, τοὺς δ' ἵππους εἰς ἀσθέν[ει]αν [.].[...... διὰ τὴν] | [24] ὑποδεικνυμένην αἰτίαν βλέποντες πρὸς [27 B.] | [25] κ.[......].οντας ἐν τοῖς ἐπιτρεπομένοι[ς] ω[......... ἀξιοῦμέν σε γράψαι] | [26] τῶι τῶν τόπων στρατηγῶι καὶ οἷς ἄλλοις [καθήκει, ἐκτιθέναι ἡμῖν] | [27] τὴν κριθήν, ὡς ἄνωθεν ἐπὶ τῶν προγόν[ων τοῦ .... βασιλέως] | [28] καὶ ἐπ' αὐτοῦ προείθιστο. Ἵν[α δὲ . .]νπε[. .].λανε....

22. τοκ[. .]δι vielleicht Ortsname.

(7411). A. a. O. S. 201/2 No. 7 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13971). **Lieferungsanweisung des βασιλικὸς γραμματεύς Paniskos in Abschrift an den ἀντιγραφεύς Semtheus** (vgl. vorhergehende No.).

(9. H.) A.ε..ω..ι | [2] (Ἔτους) ιη, 'Επεὶφ ιθ. | [3] (5. H.) Σεμθεῖ ἀντιγρα(φεῖ) θη(σαυροῦ) [π]ερὶ Φεβέχ(ιν) (so!) | [4] Συμπροοῦ κατὰ τὸν παρὰ Διονυσίου | [5] τοῦ συγγενοῦς καὶ στρατηγοῦ καὶ ἐπὶ τῶν | [6] προσόδων χ[ρημα]τισμὸν ἐκ τῶν | [7] ὑπὸ 'Αθηναίο[υ τοῦ συγγ(ενοῦς) κ]αὶ διοικητοῦ ἐπεστα(λμένων) | [8] τοῖς παρεφεδρ[εύο]υσι ἐν τῶι νομῶι | [9] ἱππεῦσι καὶ τοῖς ἄλλοις τοῖς ἐν τῆι | [10] πόλει τὰς χρείας παρεχομένοις | [11] τὴν καθήκουσαν τῶν ἵππων | [12] τροφὴν τῆς ἀπὸ Φαμενὼθ τοῦ ιη (ἔτους) | [13] ἕως Μεχεὶρ τοῦ ιθ (ἔτους) (δωδεκα)μή(νου) τοῦ μ[η(νὸς)] ψ[π, (γίνονται)] | [14] δωδεκαμήνου τουτων συναγόμ[ενα] | [15] κριθῆς εἰς 'θτξ ...τρι...α..[...] | [16] ρανομ[.......] καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) πο[ίη(σαι)] | [17] π[ρὸς αὐ(τούς), ὡς καθήκ]ει.

3. L. Φεβῖχιν.

(7412). A. a. O. S. 203/4 No. 8 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13953). **Schreiben des Strategen Dionysios an den βασιλικὸς γραμματεύς Paniskos.**

(4. H.) [Διονύσιος Πανίσκῳ χαίρειν. Τῶν πρὸς Ἡρακλείδην τὸν σιτολόγον | [2] καὶ Φαμῆν τὸν τραπεζίτην χρηματισμῶν ἀντίγραφα ὑπόκειται. | [3] Ἔρρωσο. (Ἔτους) ιη, ... | [4] Ἡρακλείδῃ. Τοῦ παρ' Ἀθηναίου τοῦ συ(γγενοῦς) καὶ διοικητοῦ χρηματισμοῦ ἀντί | [5] γραφον ὑπόκειται. Κατακολουθήσας οὖν τοῖς δι' αὐτοῦ σημαινομένοις | [6] μέτρησον συν]ε-πιστέ[λλ]οντο[ς Πανίσκ]ου τ[ο]ῦ βασι[λ]ικ[οῦ γραμματέως | [7] τοῖς σημαινο]μένοις ἀποτετά[χ]θαι εἰς τὸν νομὸν Θηβαίοις | [8] [(πεντ)αρ(ο)ύ(ροις) υη παρα]χρῆμα τὰ μέρη ἑκάστωι (πυροῦ) β, πυροῦ ἀνη(λωτικῷ) ωις, | [9] γίνονται (πυροῦ) ἀνη(λωτικῷ) ωις, καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀ[ν]τισύ(μβολα) ποίη(σαι) πρὸς αὐ(τούς), ὡς καθή(κει). | [10] (Ἔτους) ιη, Μεσορὴ ε̄. | [11] Ἀθήναιος Διονυσίωι χαίρειν. Τοῖς ἀποτεταγμένο‹ι›ς σοι ἐν Φάρσεσι | [12] Θηβαίων (πεντ)αρ(ο)ύ(ρων) ἀνδ(ράσι) υη προοῦ τὸ καθῆκον ἐγλόγισμα εἰς Μεσορή, | [13] ἑκάστωι χα(λκοῦ) (δραχμὰς) ȝ, πυροῦ ἀνη(λωτικῷ) (ἀρτάβας) β, τὰ συναγόμενα χα(λκοῦ) (τάλαντα) σδ, | [14] πυροῦ ἀνη(λωτικῷ) ωις, καὶ ἀπὸ τοῦ ιϑ (ἔτους) τιθέσθωσαν αὐτοῖς εἰς δεκάμηνον | [15] αἱ σιταρχίαι. (Ἔτους) ιη. Μεσορὴ ε̄. | [16] Φαμῆι τραπεζίτηι. Χρημάτισον ὁμοίως χαλκοῦ τάλαν(τα) διακόσια | [17] τέσσαρα, (γίνονται) χα(λκοῦ) (τάλαντα) σδ. | [18] (8. H.) Τοῖς γρ(αμματεῦσι) . . . . | [19] ἐπισταλῆ(ναι). (Ἔτους) ιη, Μεσορὴ ιδ̄. (9. H.) Παρακ . . . θω( ). | [21] (Ἔτους) ιη, Μεσορὴ ιδ̄.

(7413). A. a. O. S. 204/5 No. 9 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13965). **Gegenanweisung des βασιλικὸς γραμματεύς Paniskos** (vgl. SB 7411).

(5. H.) [Τῷ δεῖνι ἀντιγρ(αφεῖ) τῆς βασιλικῆς τραπέζης. | [2] Συμπροοῦ κατὰ τὸν παρὰ Διονυσίο]υ | [3] [τοῦ συ(γγενοῦς) καὶ στρα(τηγοῦ) καὶ ἐπὶ τῶν προσ]όδων | [4] [χρηματισμὸν τοῖς ἀποτεταγμένοις] [[Θηβαίων]] | [5] [εἰς τὸν νομὸν Θηβαίων (πεντ)α(ρο)ύ(ρων) ἀ]νδ(ράσι) υη | [6] [τὸ καθῆ]κον ὀψώνιον τοῦ Μεσορὴ τοῦ ιη (ἔτους) | [7] [ἑκά]στῳ χ(αλκοῦ) (δραχμὰς) ȝ, τὰ συναγόμενα χα(λκοῦ) (τάλαντα) | [8] [δια]κόσια τέσσαρα, γένεται (so!) (τάλαντα) σδ | [9] [κα]ὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) πρὸς αὐ(τούς), ὡς καθήκει. Unter 9 Paragraphos. | [10] (9. H.) Εἰς α . ( ). (Ἔτους) ιη, Μεσο(ρὴ) ιδ̄.

(7414). A. a. O. S. 205/7 No. 10 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13960). **Schreiben des Strategen Dionysios an den βασι-**

λικὸς γραμματεύς **Paniskos (u. a.) betr. Gehaltszahlung an die** περὶ τὴν διοίκησιν παρατρέχοντες.

I. (3. H.) Διονύσιος Πανίσκωι χαίρειν. | 2 Τοῦ πρὸς Φαμῆν τὸν τραπεζίτην | 3 χρηματισμοῦ ἀντίγραφον ὑπόκειται. | 4 (10. H.) Ἔρρωσο. (Ἔτους) ιη, Ἐπεὶφ ιβ. | 5 (3. H.) Φαμῆι. | 6 Χρημάτισον συνεπιστέλλοντος | 7 Πανίσκου τοῦ βασιλικοῦ γραμματέως | 8 τοῖς περὶ τὴν διοίκησιν παρατρέχουσιν | 9 τὰ ὑποκείμενα καὶ ἕως τοῦ ιζ (ἔτους) | 10 προιμένα ἐν χα(λκοῦ) (ταλάντοις) ρς χαλ(κοῦ) (τάλαντα) δέκα, (γίνονται) (τάλαντα) ι, | 11 καὶ σ(ύμβολα) καὶ ἀντισ(ύμβολα) ποίη(σαι) πρὸς αὐ(τούς), ὡς καθή(κει). Unter Z. 11 Paragraphos. | 12 (8. H.) Τοῖς γρ(αμματεῦσι). Ἐπιστα(λῆναι) πρὸς μεθα( ) | 13 .... περὶ ....( ) | 14 αυ( ) μὴ προσχρῆ(σθαι). | 15 (Ἔτους) ιη, Ἐπὶφ ιγ. | 16 (9. H., neben Z. 14 f.) παρακ... θω( ). | 17 (Ἔτους) ιη, Ἐπὶφ ιδ. | 18 II. (6. H.?) απειοις καὶ παρα.. [— —] | 19 ρ.... τουσηλαχ[— —] | 20 ἀρτάβας χιλίας [— — — καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) | 21 πρὸς αὐ(τούς), ὡς κα(θήκει). | 22 (9. H.) Εἰς α. ( ). (Ἔτους) ιη, Ἐπὶφ ιδ.

10. L. προειμένα. Hg. (τάλαντα). 19. τοὺς ἠλαχ[ότας]?

(7415). A. a. O. S. 207/8 No. 11 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13964). **Schreiben des Strategen Dionysios an den** βασιλικὸς γραμματεύς **Paniskos betr. Kornlieferung an die Priester in Tilothis.**

(4. H.) Διονύσιο[ς] Πανίσκωι χαίρειν. Τοῦ πρὸς Ἡρακλείδην | 2 τὸν σιτολόγον χρηματισμοῦ ἀντίγραφον ὑπόκειται. | 3 (10. H.) Ἔρρω(σο). (Ἔτους) ιη, Ἐπεὶφ θ. | 4 (4. H.) Ἡρακ[λείδηι]. Μέτρησον συνεπιστέλλοντος Πανίσκου | 5 [τοῦ βασι]λικοῦ γρα[μματέω]ς τοῖς ἐν Τιλώθει ἱερεῦσι τὰς | 6 [.......... διὰ τῆς διαγρ]αφῆς καὶ ἕως τοῦ ιζ (ἔτους) | 7 [προειμένας πυροῦ ἀρτ]άβας ἑκατὸν πεντήκοντα, | 8 [(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρν, καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) πρὸς α]ὐ(τούς), [ὡς καθήκ(ει)]. Verso: | 9 Πανίσκω[ι].

(7416). A. a. O. S. 209 f. No. 12 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13954). **Anweisungen des** βασιλικὸς γραμματεύς **Paniskos in Abschrift betr. Weizenlieferungen zu Kultzwecken; Geldzahlung an unbekannte Empfänger.**

I. (6. H.) Ἔρβει ἀντιγρ(αφεῖ) θη(σαυροῦ) περὶ πόλιν. | 2 Συμπροοῦ κατὰ τὸν παρὰ | 3 Διονυσίου τοῦ συγγενοῦς καὶ | 4 στρατηγοῦ καὶ ἐπὶ τῶν

προσόδων | [5] χρηματισμὸν εἰς Ἁρμᾶιν | [6] εἰς τὸν ἐν Σώβθει ἰβιῶνα | [7] πυροῦ (ἀρτάβας) δέκα τρεῖς, (γίνονται) (πυροῦ) ιγ, | [8] καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) πρὸς αὐ(τούς), ὡς κα(θήκει). Paragraphos. | [9] (9. H.) Εἰς α.( ). (Ἔτους) ιη, Ἐπὶφ ι̅. . II. | [10] (6. H.) Ἔρβει ἀντιγρα(φεῖ) θη(σαυροῦ) περὶ π(όλιν). | [11] Συμπροοῦ κατ[ὰ τὸν] | [12] παρὰ Διονυσίου τ[οῦ συ(γγενοῦς)] | [13] καὶ στρατηγοῦ καὶ [ἐπὶ τῶν] | [14] προσόδων χρηματισ[μὸν] | [15] εἰς τὴν καθ' ἡμέραν | [16] προτιθεμένην ἀθήραν | [17] ταῖς Νεμέσεσι καὶ Ἀδραστείαις | [18] θεοῖς μεγίστοις (so!) τὰς ὑποκειμένας | [19] καὶ προειμένας ἕως τοῦ ιζ (ἔτους) | [20] πυροῦ δοχ(ικῷ) τεσσαράκοντα ὀκτώ, | [21] γίνονται (πυροῦ) δοχ(ικῷ) μη, καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) | [22] ποίησ(αι) πρὸς αὐ(τούς), ὡς κα(θήκει). | [23] (9. H.) Εἰς α.( ). (Ἔτους) ιη, Ἐπὶφ κδ̅.

9. 3 cm unter Z. 9 Tintenspuren (Randvermerk?).

(7417). A. a. O. S. 210/1 No. 13 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13969). **Anweisungen des βασιλικὸς γραμματεύς Paniskos in Abschrift.**

I. (7. H.) [...................].[..]π[....] | [2] [Συμπροοῦ κατὰ τὸν παρὰ] Διονυσίου τοῦ συ(γγενοῦς) καὶ στρα(τηγοῦ) καὶ ἐπὶ τῶν | [3] [προσόδων χρηματισμὸν] ἀπὸ προσόδων τοῦ ιθ (ἔτους) τοῖς | [4] [19 B.]. σπόρου τὰ κατ' ἔτος ἐπιστελλό | [5] [μενα καὶ ....] διὰ τῶν διαγραφῶν [[τοῦ αὐτοῦ | [6] [21 B.]]] χαλκοῦ (τάλαντα) ι, (γίνονται) (τάλαντα) ι, καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) | [7] [ποίη(σαι) πρὸς αὐ(τούς), ὡς καθή(κει)]. Paragraphos. Verso: | [8] π.ρ.των. II. [9] | (5. H.) [Ἔ]ρ[βει(?) ἀντιγραφεῖ θη(σαυροῦ) πε]ρ[ὶ π]ό[λιν]. | [10] Συμπροοῦ κατὰ τὸν παρὰ | [11] Διονυσίου τοῦ συγγενοῦς καὶ | [12] στρατηγοῦ καὶ ἐπὶ τῶν προσόδων | [13] χρημ[ατισ]μὸν Ὥρωι Θοτομνᾶτος | [14] ἱερακοβ[οσκ]ῶι τοῦ ἐν τῶι ἐν Ἡρακλέους | [15] πόλει ἱερῶι ἱερακεί[ου] εἰς τροφὴν | [16] καὶ τὴν ἄλλην ἐπιμέλιαν τῶν | [17] ἱεράκων [τ]ὰς ὑποκει(μένας) [κα]ὶ ἕω[ς τ]οῦ ιζ (ἔτους) | [18] προειμένας (πυροῦ) δοχ(ικῷ) πεντήκοντα, | [19] γείνονται (πυροῦ) δοχ(ικῷ) ν, καὶ σύ(μβολα) καὶ ἀντισύ(μβολα) ποίη(σαι) | [20] πρὸς αὐ(τούς), ὡς καθήκει.

17. ὑποκει(μένας) über der Z. nachgetragen.

(7418). A. a. O. S. 211/2 No. 14 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13816). **Korrespondenz über die Verproviantierung von Flottenmannschaften.**

Ἡλιόδωρος Πανίσκωι τῶι ἀδελφῶι | [2] χαίρειν καὶ ἐρρῶσθαι. Κελευσῖρις | [3] ὁ ἐπὶ τῶν συνακολουθούντων | [4] ἡμεῖν θαλασσίων σκαφῶν

ὑποδέδειχεν | [5] ἀπεστράφθαι σε τὰ σύμβολα τῶν σιταρ | [6] χιῶν αὐτῶν. ἔδει μὲν οὖν σε τὰ ἐπεσταλ | [7] μένα ὑπὸ τοῦ διοικητοῦ μὴ παρω⟨χη⟩κέναι | [8] καὶ τὰ νῦν ὀρθῶς ποιήσεις καὶ εἰς τὴν ἐμὴν | [9] τιμὴν προσδεξάμενος καὶ ἐξαρτίσας | [10] αὐτὸν ταῖς σιταρχίαις διὰ τὸ διαφέρειν | [11] μοι τὸ πρᾶγμα. σεαυτοῦ δ' ἐπιμελ(όμενος), ἵν' ὑ(γιαίνῃς), | [12] ἔρρωσο. (Ἔτους)., Θῶυθ κθ. | [13] Καὶ Πτολεμαίωι δὲ τῶι παρά σου περὶ τῶν | [14] αὐτῶν ἐντέταλμαι παρόντι. Verso: | [15] Πανίσκωι.

(7419). A. a. O. S. 212—5 No. 15 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13802). **Prostagma über die Ausfuhr von Weizen und Hülsenfrüchten aus Mittelägypten.** 3. Nov. 79 v. Chr.

Βασιλέως καὶ βασιλίσσης προσταξάντων. | [2] Μηδένα τῶν ὑπὲρ Μέμφιν νομῶν | [3] ἀγοράζοντα πυρὸν ἢ ὄσπριον κατά | [4] γειν εἰς τὴν κάτω χώραν, ⟨⟨ἀλλὰ⟩⟩ μη | [5] δ' εἰς τὴν Θηβαίδα ἀνάγειν παρευ | [6] ρέσει μηδεμιᾶι, πάντας δ' ἀνυφοράτους | [7] ὄντας εἰς 'Αλεξάνδρειαν παρακο[μ]ίζειν, | [8] ἢ ὁ φωραθεὶς θανάτωι ἔνοχος ἔσται. | [9] Μηνύειν δὲ τὸν βουλόμενον περὶ | [10] τῶν παρὰ ταῦτα ποιησόντων | [11] τοῖς κατὰ νομὸν στρατηγοῖς, ἐφ' ᾧ | [12] μήμψεται (so!) τῆς τοῦ ἐνσχεθη | [13] σομένου οὐσίας τὸ τρίτον μέρος, | [14] ἐὰν δὲ δοῦλος ᾖ, ἐλεύθερος ἔσται | [15] καὶ προσλήμψεται τὸ ἕκτον. | [16] (Ἔτους) γ, Φαῶφι κγ. | [17] (2. H.) Ὧρος τοπογραμματεὺς .. δι' 'Ονίου γραμ(ματέως) | [18] ἐντέθεικα ἓν ἀντί[γραφον τοῦ προ]οκε[ι] | [19] μένου (so!) προστάγματος. | [20] (Ἔτους) γ, 'Αθὺρ . ε.

12. L. statt 'μήμψεται' λήμψεται.

7420—7422. Papyri. *W. Kunkel*, Über die Veräußerung von Katökenland, Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Rom. Abteilg. 48 (1928), 285 f. *Wilcken*, Archiv 9 (1930) S. 237 f. Kartonnage aus Abusir el-Melek (P. Berlin = BGU 8, 1731—1740), wohl alle in Herakleopolis errichtet. 1. Jahrh. v. Chr.

(7420). A. a. O. S. 306 f. (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13949; BGU 8, 1732). **Agoranomische Homologie über Veräußerung von Katökenland.**

(4. H.?) [κβ Δη]μήτριος [Φιλοξένῳ ὁμο(λόγιον)]. | [2] (2. H.) [Ἔτους ...., μηνὸς 'Απελλαίου, Φα]ῶφι δευτέραι καὶ εἰκάδι ἐν 'Ηρακλέου[ς πόλει τῇ ὑ]πὲρ Μ[έμφιν· ὁμολογεῖ Δημήτριος ...... 'Ο]λύνθιος τῶν | [3] [κατοίκων ἱππέων Φιλοξένῳ] .. [....]νίου Μακεδ[όνι] τῶν κα[τοίκ]ων ἱππέω[ν εὐδο]κεῖν τῆι γ[εγονυίᾳ τῷ Φιλοξένῳ διὰ τ]οῦ ἱπ[πικ]οῦ λογιστηρίου | [4] [μετεπιγραφῇ, ἧς παρακεχ]ώρηκεν αὐτῶι ἀπὸ τοῦ κλή[ρου αὐτοῦ]

5*

περὶ Τ[. . . . μι]ᾶς ἀρούρ[ας, ἧς ὁ σχοινισμὸς νότου] ἐπὶ βορ(ρ)ᾶν σχοινίου ὀγδόου | [5] [. . . . ., λιβὸς ἐπ' ἀπ]ηλιώτου σχοινί[ο]υ ἥνισυ (so!), γεί[τονες νότ]ου [. . . .]ς βασιλικός, [βορρᾶ . . . . . Δημ]ητρίου κλήρ[ο]υ, ἀπηλιώτου | [6] [. . . . . κ]αὶ τοῦ αὐτοῦ Φιλοξέ[νου . . . . τ]ῶι κλήρω[ι λ]εγομένη μ[. . . . . δι]ῶρυξ, ἧι χρήσεται ὁ Φιλόξενος ἀντλῶν | [7] [εἰς τὴν ἐπιμέλειαν] τῶν ἀμπέλων κ[αὶ δένδρων τῶν ὄντ]ων ἐν τῶ[ι ση]μαινομένωι [κλήρῳ . . . . .]φυ[. . . . .] ἐπὶ τοῦ φρέατος καὶ τῆι | [8] [. . . . ., καὶ ὑπάρχ]ειν τ[ῷ Φιλοξένῳ καὶ ἐγγόνοις κ]υρίως ἐπὶ τὸν ἅπαντα χ[ρόνον, ἀνθ' ὧ]ν πεποίηται [αὐτῷ] ὁ Φιλόξενος εὐχρηστιῶν | [9] [εἴς τε τοὺς στεφάνους καὶ τἆλλα τοῦ κλήρου βασιλικά, καὶ μήτ' ἐγκ]αλεῖν μηδὲ ἐγκαλέσειν [μήτ' ἐπελεύσ]εσθαι Δημήτριον μηδ' ἄλλον ὑπὲρ αὐτοῦ | [10] [Φιλοξένῳ μηδὲ τοῖς παρ' αὐτοῦ περὶ τῆς σημαινομένης ἀ]ρούρας μηδὲ μέρους, ἀλλὰ βεβ[αι]ώσ[ει]ν αὐτῶι πάσηι βεβαιώσει καὶ παρέξεσθαι | [11] [αὐτὴν καθαρὰν ἀπὸ βασιλικῶν πάντων καὶ ἰδιωτικῶν ὀφειλημάτω]ν καὶ πάσης ἐπιγραφῆς τῶ[ν ἐκ τ]ῶν ἐπάνω χρόνων μέχρι τῶν τῆς μετεπιγραφῆς | [12] [χρόνων, ἀπὸ δὲ ἄλλων παραχωρήσεων ἐπὶ τὸν ἀεὶ χρόνον. καὶ χρήσετ]αι αὐτὸς ὁ Δημήτριος τῷ ὑπὸ τοῦ Φ[ιλο]ξένου ὀρυγέντι φρέατι ἀντλῶν ἐν παντὶ καιρῷ | [13] [. . . . . ἐὰν δὲ Δημήτριος ἢ ἄλλος ὑπὲρ αὐτοῦ παρασυγγρα]φῶν ἐπέλθῃ ἐπὶ Φιλόξενον ἦι (so!) ἐ[πὶ τ]οὺς παρ' αὐτοῦ ἐγκαλῶν ⟨⟨ἐγκαλῶν⟩⟩ αὐτῶι | [14] [περὶ τούτων, καθ' ἃ γέγραπται, τὰ μὲν διωμολογημένα κύρια ἔστω, ἡ δ' ἐ]σομένη ἔφοδος ἄκυρος ἔστ]ω κα]ὶ προσαποτ[εισά]τω Δημήτριος ἢ ὁ ἐπελθὼν | [15] [ὑπὲρ αὐτοῦ Φιλοξένῳ, ἢ ᾧ ἐὰν ἐπέλθῃ τῶν παρ' αὐτοῦ, ἐπίτιμον ἀργυρί]ου Πτολεμαικοῦ νομίσματος δραχμὰς δι[ακοσία]ς καὶ τὸ βλάβος καὶ εἰς τὸ βασιλικὸν | [16] τὰς ἴσας, καὶ ἡ πρᾶξις ἔστω καθάπερ ἐκ δίκης, καθότι ἑκόντες συν]εχώρησαν. | [17] (2. H.) [Δημήτριος Ὀλύνθιος τῶν κατοίκων ἱππέων εὐ]δοκῶ τῇ γεγονοιίᾳ (so!) τῷ Φιλοξένῳ μετεπιγραφῇ, οὗ παρακεχόρηκα (so!) [ἀπὸ | [18] τοῦ κλήρ]ου μο[υ ἀμπελῶνος, οὗ ὁ σχοινισμὸς] καὶ γιτνίαι πρόκαιται (so!) κα[ὶ χ]ρήσητα[ι] τῇ προσπαρακειμένῃ διώρυγι | [19] [. . . . . .] . . . . [. . . . , ἀνθ' ὧν ηὐχρήστηκεν] εἴς τε τοὺς στεφάνους καὶ τἆλ⟨λα⟩ τοῦ [κ]λήρου βασιλικά, κα(ὶ) ⟨βε⟩βαιώσω, κ[αθ | [20] άπερ συ]νεγράφηι (so!). | [21] (3. H.) [Δη]μήτριος [ὡ]ς (ἐτῶν) ξ μέσο(ς) μελί(χρως) κλα(στὸς) μα(κρο)πρ(όσωπος) εὐθύ(ριν). | [22] Φ[ι]λόξενος ὡς (ἐτῶν) ξε εὐμεγέ(θης) μελί(χρως) τεταν(ὸς) μα(κρο)πρ(όσωπος) εὐθύ(ριν).

---

4. περὶ Τ[εκμεῖ]? L. ὄγδοον. 5. L. ἥμισυ. [κῆπο]ς βασ.? κλῆρος? 9. L. μήτ'. 12. L. ὀρυχθέντι.

(7421). A. a. O. S. 308—11 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13145; BGU 6, 1261 = BGU 8, 1734). **Agoranomische Homologie über Veräußerung von Katökenland.** Herakleopolis.

[Ἔτους ...... μηνὸς .... ἐν Ἡρακλέους πόλει τῇ ὑπὲρ Μέμφιν. Ὁμολογεῖ Πτολέμα μετὰ κυρίου | ² τοῦ πατρὸς Πτολεμαίου ......] τῶν κατοίκων ἱππέων οσ[............]χεντ. [etwa 35 B.] | ³ [etwa 18 B.] ... [. . .]ου τῶν κατοίκων ἱππέων ὀρφανοῦ [. . . .] Φ[ιλοξέ]νῳ [....... τῶν κατοίκων ἱππέων εὐδοκεῖν] | ⁴ [τῇ γεγονυίᾳ τῷ Φιλοξένῳ μετεπιγρα]φῆι καὶ ταῖς ἄλλαις οἰκονομίας (so!), ὧν παρακεχώρηκε [αὐτῷ ἀπὸ τῆς ὑπαρχούσης περὶ | ⁵ Τιλ]ῶθιν γῆς ἀρουρῶν δέκα ἕξ, αἵ εἰ[σι]ν ἐν μὲν τῶι Νικάνορος κλήρωι ἄρουραι ὀκτὼ κα[ὶ etwa 27 B. | ⁶ ἀπ]ὸ τῆς ἐν τῶι νότωι Πολέμωνος καὶ Περιγένου γῆς ἐπὶ βορρᾶ(ν) μέχρι τῆς χέρσου κοπτω[etwa 27 B.] | ⁷ [. .]ξ . . δ . . . ου κλήρου ἐπ᾽ ἀπηλιώτην εἰς ἀναπλήρωσιν τῶν [ὀ]κτὼ ἀρουρῶν γινομένης τω[etwa 30 B.] | ⁸ [etwa 20 B.] ἐν Τιλώθει Φιλώτ[ο]υ πρ[ο]πυργίου αὐτῶι Φιλοξέ[ν]ωι καὶ ἐκγόνοις ἐπὶ [τὸν ἅπαντα χρόνον, ἀνθ᾽ ὧν ἔσχεν ὁ | ⁹ προ]σεσημασμέ[νος τ]οῦ ὀρφανοῦ πατὴρ εἴς τε τοὺ[ς στε]φάνους καὶ τοῦ ἑατοῦ (so!) κλήρου βασιλικοὺς [φόρους εὐχρηστιῶν, παρέξεσθαι δὲ | ¹⁰ τῶ]ι Φιλοξένωι ⟨τὴν⟩ γῆν [πᾶ]σαν καθαρὰν ἀπὸ μὲν βασιλικ[ῶν τῶν] μετὰ τοῦ δευτέρου [......, ἀπὸ δὲ ἄλλων παραχωρήσεων ἐπὶ τὸν | ¹¹ ἅπα]ντα χρόνον. ὑπὲρ ὧν καὶ τυγχάνει Πτολέμα ἐπι[δεδω]κυῖα Ἀρχιβίωι τῶι π[ρὸς τῇ συντάξει τῶν κατοίκων ἱππέων ὑπόμνημα], | ¹² δι᾽ οὗ προενήνεκται ἕτερά τε καὶ τὸν τοῦ ὀρφανοῦ πατέρα τετελευ[τ]ηκέναι μηδὲ [δεδυνῆσθαι τὴν γῆν, εἰ μὴ ἐλασσόνων] | ¹³ π[αν]τελῶς ἐκφορίων μισθοῦσθαι, ἃ μὴ διαποεῖν (so!) εἰς τὰ τοῦ κλήρ[ο]υ βασ[ιλι]κὰ [etwa 35 B. | ¹⁴ ....] μετεπιγραφὴ καὶ παράδειξις γέγονεν τῶν (so!) Φιλοξέν[ωι] τ[ῶν] πρ[ογεγραμμένων ἀρουρῶν. καὶ μὴ ἐπελεύσεσθαι] | ¹⁵ Πτολέμαν μηδ᾽ ἄλλον ὑπὲρ αὐτῆς μηδένα ἐπὶ Φιλόξενο[ν] μηδ᾽ ἐπὶ τοὺς παρ᾽ αὐτ[οῦ, περὶ ἧς ὁμολογεῖ ἡ Πτολέμα παρακεχω] | ¹⁶ ρῆσθαι αὐτῶι γῆς μηδὲ μέρους, μηδ᾽ ἄλλωι τρόπωι ἐνστή[σεσθαι μηδενὶ τῷ Φιλοξένῳ ἢ τοῖς παρ᾽ αὐτοῦ. τὸν δὲ ....] | ¹⁷ ἢ ἄλλον ἐνεστάμενον τούτοις προσομολογεῖ Πτολέμα ἀποστ[ήσειν τοῖς ἰδίοις ἀνηλώμασι, ὁμολογεῖ δὲ βεβαιώσειν] | ¹⁸ τὴν προκειμένην γῆν πάσει (so!) βεβαιώσει. ἐὰν δὲ μὴ βεβα[ιώσῃ τὴν γῆν, καθότι προγέγραπται, ἢ ἐπελεύσῃ ἢ μὴ ἀποστήσῃ] | ¹⁹ ἡ Π[το]λέμα τοὺ[ς] ἐνοχλοῦντας ἢ ἀπαιτοῦντάς τι περ[ὶ τῆς γῆς ἢ περὶ μέρους ἐνισταμένους τῷ Φιλοξένῳ ἢ τοῖς παρ᾽ αὐτοῦ] | ²⁰ τρόπωι ὡιδηποτοῦν, τὰ μὲν διωμολογημένα καὶ ὠκ[ονομημένα διὰ τῆς συγγραφῆς καὶ τῶν ἄλλων

οἰκονομιῶν κύρια ἔστω], | [21] ἡ δ' ἔφοδος ἄκυρος καὶ προσαποτεισάτω Πτολέμα̣ ἢ ὁ ἐ̣πε̣λ̣θ̣ὼ̣ν [ὑπὲρ αὐτῆ]ς ἢ πα[ρ' αὐτῆς .... παρασυγγραφῶν ἐπί τι] | [22] τ̣ῶ̣ν̣ προγεγραμμένων χαλκοῦ τάλαντα διακόσ[ια κ]αὶ τὸ βλάβ[ος καὶ] τοὺς .. εις π̣ά̣ν̣τ̣[ας καὶ εἰς τὸ βασιλικὸν χαλκοῦ τάλαντα] | [23] διακόσια τῆς πράξεως [ο]ὔσης καθάπερ ἐγ δίκης καὶ μηδὲν ἧσσον κύρια ἔστω τὰ δ[ιωμολογημένα καὶ ᾠκονομημένα. ἡ συγγραφὴ] | [24] ἥδε κυρία. | [25] Πτολέμα ὡς (ἐτῶν) κ, μέση, μελίχρως, στρογγυλοπρόσωπος, εὔσημος ὀφθαλμῶι ἀ̣ρ[ιστερῷ]. | [26] Πτολεμαῖος ὡς (ἐτῶν) νε, ἐλάσσω ἢ μέρος, μελίχρως, τετανός, στρογγυλοπρόσωπο[ς ....]. | [27] Φιλόξενος ὡ̣ς̣ (ἐτῶν) ν, ε̣ὐ̣μ̣ε̣γέθης, μελάγχρως, κλαστός, στρ̣[ογ]γυλοπρόσωπος [.....].

Ein Fragment von derselben Hand könnte dazu gehören(?):

| [28]].ε....[⫽
| [29]]ι̣.ξ̣.ι ὀξυ[ρ]υ̣ν[χ
| [30]].αθηκ.ι̣[..]κ̣α̣[
| [31]]τας τῶν τρ[
| [32]].......[
| [33] προει]ρημένοις [

Auf dem Verso Buchstabenreste.

---

7. [Ἀλε]ξ̣ά̣ν̣δ̣ρου möglich. 30. [δ]ιαθήκη̣ι (?).

(7422). A. a. O. S. 311/3 (= Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 13934 = BGU 8, 1736). **Königseid anläßlich der Veräußerung von Katökenland.** Herakleopolis. 78/7 v. Chr.

ε̄..[— —] | [2] Ἔτους τετάρ[το]υ, μηνὸς Ἀ[πελλαίου, Φαῶφι πέμπτῃ ἐν Ἡρακλέους πόλει τῇ ὑπὲρ Μέμφιν. Ὀμνύω] | [3] βασιλέα Πτολ[εμα]ῖον καὶ βασ[ίλισσαν Κλεοπάτραν τὴν καὶ Τρύφαιναν, θεοὺς Φιλοπάτορας καὶ Φιλαδέλφους,] | [4] καὶ θεὰν Φι[λο]πάτορα καὶ θε[ὸν Σ]ω̣[θῆρα καὶ θεὰν Εὐεργέτιν καὶ θεὸν Εὐεργέτην καὶ θεὸν Νέον Φιλοπάτορα] | [5] ⟨⟨καὶ θεὸ[ν Φιλοπ]ά̣τ̣ορα⟩⟩ καὶ θεὸν Φιλομή̣[τορα καὶ θεοὺς Ἐπιφανεῖς καὶ θεοὺς Φιλοπάτορας καὶ θεοὺς Εὐεργέτας | [6] κα]ὶ θεοὺ[ς] Ἀ̣δ̣ε̣λφ[οὺς] κ̣α̣ὶ̣ θ̣ε̣ο̣[ὺς Σ]ωθῆρας (so!) [καὶ τὸν Σάραπιν καὶ τὴν Ἶσιν καὶ τοὺς ἄλλους θεοὺς πάντας καὶ | [7] πάσ]ας. | [8] Ἀπολλώνιος Κάλλιδος Μακεδὼ̣ν τῶ̣ν [κατοίκων ἱππέων Ἡρα] | [9] κλείωι Ἡ̣ρ̣ακλείου Μακεδόνι τῶν κ̣ατοίκ[ων ἱππέων ποιήσειν σοι καὶ τοῖς] | [10] π̣α̣ρ̣ά̣ σ̣ο̣υ̣ [πάν]τ̣α̣ τὰ κατὰ τὴν τοῦ ὁμολογίου συ[γγραφήν, ἣν τέτειμαί σοι διὰ τοῦ | [11] αὐτοῦ] ἀ̣γ̣ο̣[ραν]ομίου, καθ' ἣν ἐξωμολόγημα̣[ι εὐδοκεῖν τῇ γεγονυίᾳ | [12] σοι μετεπιγ]ραφῇ ἀπὸ τοῦ κ̣λήρου μου π[ερὶ ...

.... | [13] ἀρουρῶν ......]..ε, ὧν σχοινισμὸς καὶ γείτο[νες δηλοῦνται διὰ τῆς συγ | [14] γραφῆς, καὶ] μηδὲ[ν κακοτεχ]νήσειν τῶν [διὰ τῆς συγγραφῆς ἢ ἐν τῇ | [15] χειρογραφίᾳ γεγραμμένων] μηδὲ κατάστασ[ιν ποιήσειν σοί τε καὶ | [16] τοῖς παρά σου μηδ' ἐμαυτὸ]ν μηδ' ἄλλον [ὑπὲρ ἐμαυτοῦ ἐπὶ μηδενὸς κρι | [17] τηρίου περί τι τῶν κα]τὰ τῆς γῆς ταύτης. [ἐὰν δέ τι παραβαίνω | [18] τῶν ἐν τῇ χειρογρ]αφίαι ταύτῃ γεγρα[μμένων, ἡ μὲν παρα | [19] χώρησις κυρία ἔστω καὶ ἡ πρᾶξις ἔστω σοί τε καὶ τοῖς παρά σου | [20] τῶν καθ' ἡμῶν ἐπιτίμων ἀκολούθως τῇ συγγραφῇ, αὐτὸς δ' ἔν | [21] οχος εἴην τῷ ὅρκῳ, ὁπηνίκ' ἂν οὐκ εὖ συνθῶ]. Verso: | [22] (Ἔτους) δ, Φαῶφ[ι] ε̄. Ἀπολλώνιος | [23] Ἡρακλείωι χι(ρογραφία).

1. Datum, dann wohl Ἀπ[ολλώνιος Ἡρακλείῳ χι(ρογραφία)]. 4 Anfang. L. wohl θεὸν.

7423. Grabinschrift. *C. C. Edgar*, A Greek epitaph from Saqqarah, Annales du Service des Antiquités 27 (1927) S. 31/2 mit Lichtbild. Gefunden in Saqqara in der Nähe der Pyramide des Teta. Römische Zeit. Ein Doppelpunkt (:) bezeichnet den Einschnitt zwischen den Reden der Sprecher; ein Punkt in der Zeilenmitte vertritt unser Komma. Eine Paragraphos steht unter jeder Zeile, in der ein neues Gespräch beginnt. Diakritische Punkte bezeichnen Diäresis, aber auch anlautende ι oder υ.

Στῆθι φίλον παρὰ τύμβον, ὁδοιπόρε. — τίς με κελεύει; —
φρουρὸς ἐγώ σε λέων. — αὐτὸς ὁ λαΐνεος; —
αὐτός. — φωνήεις πόθεν ἔπλεο; — δαίμονος αὐδῆι
ἀνδρὸς ὑποχθονίου. — τίς γὰρ ὅδ' ἐστὶν ἀνὴρ
5 ἀθανάτοισι θεοῖσι τετιμένος ὥστε δύνασθαι
καὶ φωνὴν τεύχειν ὧδε λίθωι βροτέην; —
Ἡρᾶς Μεμφίτης οὗτος, φίλε, κύδιμος ἥρως,
ὁ σθεναρός, πολλοῖς ἔξοχος, εὐρυβίης,
γνώριμος ἐνδαπίοισι καὶ ἀνδράσι τηλεδαποῖσιν
10 εἵνεκ' ἐϋφροσύνης, εἵνεκεν ἀγλαΐης,
ὠκύμορος, τὸν ἔκλαυσε πόλις, τὸν ἔθαψαν ἑταῖροι·
ἦ γὰρ ἔην πάτρης ἄνθος ἐϋστεφάνου. —
δακρύω μὰ σέ, δαῖμον, ἐπεὶ κλύον, ὅσσ' ἀγορεύει
θὴρ ὅδε. — μὴ πηοῖς, ὦ ξένε, δακρυχέοις. —
15 ἔλθοι ἐς αἰῶνα κλυτὸν οὔνομα. — καὶ σὲ φυλάξει
δαίμων καὶ σώσει πάντα Τύχη βίοτον.

7424. Inschrift. **Besitzmarke.** *G. Lefebvre,* Petits monuments du Musée du Caire I. Stèle de Dakhléh, Annales du Service des Antiquités de l'Égypte 28 (1928) S. 29 f. Nr. I (Text selbst S. 33) mit Lichtbild. Aus der Oase **Dâchla** (aus einem kleinen Tempel von Deir el-Hagar). Museum in Kairo. 27. Dezember 78 n. Chr.

Der griech. Text hängt mit dem ägypt. u. der Darstellung nicht zusammen.

Τόπος κατείληπται Ἀπολλωνίωι | 2 τοῦ Πετενεφώτου καὶ υἱοῖς. | 3 (Ἔτους) ια̅ Αὐτοκράτορος Καίσαρος | 4 Οὐεσπασιανοῦ Σεβαστοῦ, Τῦβι α̅. | 5 Ἐπ̣' [ἀγα]θῶι.

7425. Bauinschrift. Derselbe, ebd. S. 34 f. No. II. Aus Assuan. Museum in Kairo. Byzantinisch.

† Ἐπὶ τοῦ κυρίου τοῦ μεγα | 2 λοπρ(επεστάτου) καὶ ἐνδοξ(οτάτου) κόμ(ιτος) Φλ(αουίου) | 3 Κωνσταντίνου Ἐρυθρίου Δαμι | 4 ανοῦ καὶ τοῦ λαμπρ(οτάτου) τριβούνου | 5 Θεοδοσίου καὶ Ἰσακίου πραι(ποσίτου) | 6 καὶ Πατειρήνης πριμικηρ(ίου), διὰ | 7 τῶν πολιτευομ(ένων) Λάτων καὶ Ἀμ- | 8 [μ]ωνίου ἐπιμελετοῦ (so!) ⟨τοῦ⟩το τὸ μέρ(ος) | 9 [τοῦ τ]είχους οἰκοδομήθη (so!), | 10 [. . . . .]μ̣ ἀρχιοικο⟨δό⟩μου. + »»»»— | 11 [Χοία]κ̣ α'' τῆ̣[ς τρ]ίτης ἰνδ(ικτίωνος).

7426. Inschrift. **Widmung.** Derselbe, ebd. S. 36/7 No. III. Aus Kôm Sanhur (Provinz Gharbiéh). Gute Ptolemäerzeit. Museum in Kairo.

Ἀνταῖον τὸν | 2 Ἀνταίου υἱὸν | 3 τοῦ προφήτου | 4 θεοῦ μεγάλου μεγάλου | 5 Ἀπολλοφάνης ὁ τροφεύ⟨ς⟩. | 6 (Ἔτους) δ'.

7427. Papyrus. **Auszüge aus Epikrisisakten** (mit roter Tinte geschrieben). *A. E. Boak,* The epikrisis record of an ephebe of Antinoopolis found at Karanis, The Journal of Egyptian Archaeology 13 (1927) S. 151 f. *Wilcken,* Archiv 9 (1930) S. 89. Durch die Universität Michigan in Karanis (Kôm Aushîm) ausgegraben. Universität Michigan, Inv.-No. 2895. 168/9 n. Chr.

Ἐξ ἐπικρίσεως ἐφήβων θ (ἔτους) | 2 θεῶν Αὐρηλίων Ἀντωνίνου | 3 καὶ Οὐήρου. μετ' ἄλλα, | 4 ὧν οἱ πατέρες φυλῆς Ὀσειραντι | 5 νοΐδος. μετ' ἕτερα, Γάϊος Ἰού | 6 λιος Λονγεῖνος Γαΐου Ἰουλίου | 7 Νίγερος, μητρὸ⟨ς⟩ Πτολλώϊδος, | 8 (ἐτῶν) ιδ μη(νῶν) ζ ἡμέ(ρας) α. γνωστῆρες· | 9 Γάϊος Οὐαλέριος Σερῆνος | 10 Νερουϊάνιος ὁ καὶ Ἑστιαιεύς, | 11 Γά̣ϊ̣ος Ἰούλιος Πρίσκος | 12 Παυλείνιος ὁ καὶ Ἰσίδειος, | 13 Λούκιος Ἀκύλιος Πτολεμαῖος | 14 Ὀσειραντινόειος ὁ καὶ Μελειτόριος. | 15 ἀντίγραφον ὑπογραφῆς Λουκκείου | 16

᾿Οφελλιανοῦ τοῦ ἐπιστρ(ατήγου) | [17] οὕτως ἐχούσης παρεδέχθη. | [18] (2. H.) ᾿Αμμώνιος βουλευ(τὴς) βι | [19] βλιοφύλ(αξ) πόλεως σεσημίω | [20] μαι.

7428—7432. Inschriften. *J. W. Crowfoot*, Five Greek inscriptions from Nubia. The Journal of Egyptian Archaeology 13 (1927), 226 f.

(7428). Grabinschrift. A. a. O. S. 226/7 No. 1. Im Lokalmuseum in Merowi (Dongola). Gefunden in Nawi (ca. 20 Meilen stromabwärts von Alt-Dongola). Lichtbild Plate 56, 2. 858 n. Chr.[1]

† Γέρας (καὶ) ἄλφησις [κατὰ τ(ὴν) πρόνοι] | [2] αν τ(ο)ῦ ἐλεήμονος θ(εο)ῦ, ὅ[ς ἔχει ἐξου] | [3] σίαν ζωῆς τε κ(αὶ) θανάτ(ο)υ. ἀ[πέστη] | [4] ἀπὸ τ(ῶν) ὧδε πολυστενάκτ(ων) τριβῶ[ν ὁ] | [5] μακαρίτης Γεώργιος ἐν μηνὶ Χο[ίακ] | [6] ῑ ἀπὸ κόσμ(ου) ϛτμε, ἀπὸ δὲ τῆς τ(ο)ῦ Χ(ριστο)ῦ | [7] παρουσίας ωξη, ἀπὸ Διοκλητ(ιανοῦ) φοδ. | [8] ὁ θ(εό)ς, ἀνάπαυσον τ(ὴν) ψυχὴν | [9] αὐτ(ο)ῦ ἐν κόλποις ᾿Αβραὰμ κ(αὶ) ᾿Ισαὰκ κ(αὶ) ᾿Ι | [10] ακὼβ ἐν τόπῳ φωτινῷ, ἐν τόπῳ | [11] ἀναψύξεως, ἔνθα ἀπέδρα ὀδύ | [12] νη κ(αὶ) λύπη κ(αὶ) στεναγμός. πᾶν ἁμάρ- | [13] τημα πραχθὲν ἢ λόγῳ ἢ ἔργῳ | [14] ἢ κατὰ διάνοιαν ἄνες, ἄφες. συγ- | [15] χώρησον τὰ παραπτώματα αὐ | [16] τοῦ ὡς ἀγαθὸς κ(αὶ) φιλάν(θρωπ)ος θ(εὸ)ς | [17] πρεσβείαις πάντ(ων) τ(ῶν) ἁγίων σοῦ † | [18] τὰ δὲ ἔτη τ(ῆς) ζωῆς αὐτ(ο)ῦ πη †.

[1] Die Ären stimmen nicht überein. Obiges Datum nach Diokletian.

(7429). Grabinschrift. A. a. O. S. 228/9 No. 2. Gefunden in Schech ʿArab Hag (wenige Meilen nördlich von Alt-Dongola, Ostseite des Nils). Spätchristlich.

† † † | [1] ὁ θ(εὸ)ς τῶν πν(ευμ)άτων (καὶ) πάσης | [2] σαρκός, ὁ τὸν θάνατον καταρ | [3] γήσας (καὶ) τὸν ῞Αδην καταπατή | [4] σας (καὶ) ζωὴν τῷ κόσμῳ χαρι | [5] σάμενος, ἀνάπαυσον τὴν ψυ | [6] χὴ(ν) τὴν ᾿Αγγελόσκω ἐν τόπω | [7] φωτινῶ, ἐν τώπω (so!) ἀναψύξεως, | [8] ἔνθα ἀπέδρα ὀδύνη (καὶ) λύπη (καὶ) σ | [9] τεναγμὸς: πᾶν ἁμάρτημα πραχ | [10] θὲν ἢ λόγῳ ἢ ἔργῳ ἢ κατὰ διάνοι | [11] αν ὡς ἀγαθὸς (καὶ) φιλάν(θρωπ)ος. συνχώ | [12] ρησον, ὅτι οὐκ ἔστιν ἄν(θρωπ)ος, ὃς ζή | [13] σεται (καὶ) οὐχ ἁμαρτήσει· σὺ γὰρ εἶ | [14] μόνος πάσης ἁμαρτίας ἐκτὸς | [15] ὑπάρχεις καὶ ἡ δι(και)οσύνη⟨⟨ς⟩⟩ σου | [16] δικαιοσύνη εἰς τὸν αἰῶνα. κ(ύρι)ε, ὁ λόγο(ς) σου | [17] ἡ ἀλήθεια· σὺ γὰρ εἶ ἀνάπαυσις τῶν σῶν | [18] δούλον (l. -ων) σου ᾿Αγγελόσκω Κοματιέχων | [19] (καὶ) σοι τὴν δόξα(ν) ἀνεμπῶμεν τῷ π(ατ)ρὶ (καὶ) τῷ | [20] υ(ἱ)ῷ καὶ τῷ

ἁγίῳ πν̄(εύματ)ι νῦν (καὶ) ἀεὶ καὶ εἰς | [21] τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ς̄ϑ̄ οτιεγ̂ (?) | [22] οὗτοί (so!) ἐστιν ἔτη τῆς ζωῆς ξϑ (?) | [23] † † †.

11. Es fehlt ἄνες, ἄφες, B. 13. Es ist εἶ zu streichen (vgl. 7430, 13 f.) oder = ἦ.

(7430). Grabinschrift. A. a. O. S. 229 No. 3 (Text nur in Photographie Plate 56, 1). Gefunden in Chalêwa. Spätchristlich.

† Ὁ ϑ̄(εὸ)ς̄ τῶν πν̄(ευμ)ά̄των καὶ πάσης σαρ | [2] κὸς, ὁ τὸν ϑάνατον καταργήσας καὶ | [3] τὸν Ἅδην καταπατήσας καὶ ζωὴν | [4] τῷ κόσμῳ χαρισάμενος, ἀνάπαυ | [5] σον τὴν ψυχὴν τῆς δούλης σου | [6] Γενσεοῦα ἐν κόλποις Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ | [7] καὶ Ἰακὼβ ἐν τόπῳ φωτινῷ, ἐν τό | [8] πῳ ἀναψύξεως, ἔνϑα ἀπέδρα ὀδύνη | [9] καὶ λύπη καὶ στεναγμό⟨⟨ι⟩⟩ς. πᾶν ἁμάρτημα | [10] παρ' αὐτῆς πρ[α]χϑὲν λόγῳ ἢ ἔργῳ ἢ κατὰ | [11] διάνοιαν ὡς ἀγαϑὸς καὶ φιλάν̄(ϑρωπ)ος. συγ | [12] χώρησον, ὅτι οὐκ ἔστιν ἄν̄(ϑρωπ)ο̄ς, ὃς ζήσεται | [13] καὶ οὐχ ἁμαρτήσει· σὺ γὰρ μόνος πάσης | [14] ἁμαρτίας ἐκτὸς ὑπάρχεις καὶ ἡ δικαιοσύ | [15] νη σου δικαιοσύνη εἰς τὸν αἰῶνα. κ̄(ύρι)ε, | [16] καὶ ὁ λόγος σου ἀλήϑεια. σὺ γὰρ εἶ ἡ ἀνά | [17] παυσις καὶ ἀνάστασις τὴν σὴν δούλην | [18] [Γενσεοῦα, σοὶ τὴν δόξα(ν) ἀ]νεμπῶμεν τῷ | [19] [π(ατ)ρὶ καὶ τῷ ῡ(ἱ)ῷ̄ καὶ τῷ ἁγίῳ] πν̄(εύματ)ι νῦν κ[αὶ ἀεὶ καὶ εἰς | [20] τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων etc.]. Rest abgebrochen.

11. Es fehlt ἄνες, ἄφες, B. 17. L. τῆς σῆς δούλης.

(7431). Grabinschrift. A. a. O. S. 230 No. 4 nur in Abbildung. In Debeiba (2 Meilen südlich von Merowi) gefunden. Spätchristlich.

— — — — — —

]. μαις πᾶσι καλοῖς

]ουν ὁ βραδύνων εἰς

]ν εἰς τὸ ἐλϑεῖν μετὰ χο-

[ροῦ (so!) τ]ῶν παρϑένων. ἀμ⟨ή⟩ν.

Senkrecht dazu steht noch

5 κόσ]μῳ χαρι-

]ως, ἔνϑα

συ]γχώρησον, ϑ(εό)ς †.

5 f. sind die bekannten Formeln (vgl. 7430, 3 f.): [καὶ ζωὴν τῷ κό]σμῳ χαρι[σάμενος, ἀνάπαυσον τὴν ψυχὴν τοῦ δεῖνος ἐν κόλποις Ἀβραὰμ etc. ἐν τόπῳ φωτινῷ, ἐν τόπῳ ἀναψύξε]ως, ἔνϑα ἀπέδρα etc., B.

(7432). Grabinschrift. A. a. O. S. 230/1 No. 5 mit Lichtbild Taf. 57. Transkription von B. Aus Mailnarti, einer Insel bei Halfa. Museum in Chartum. Um 1080 n. Chr.

1 Zeile steht fast ganz zerstört auf dem oberen Rand; gegen Ende scheint]ṳωνα [, dann | [2] † α̣ (?) † ω †

Durch einen Strich von | [2] getrennt, folgt

| [3] ὁ θ(εὸ)ς τῶν πν(ευμ)άτων (καὶ) πάσα (so!) σαρκός, | [4] ὁ τὸν θάνατων (so!) καθαρκίσας (so!) (καὶ) τὸν | [5] Ἄδην καταπατήσας (καὶ) ζωὴν τῷ κόσ | [6] μῳ χαρισάμενος, ἀνάπαυσον τὴν | [7] ψυχὴ̣ν τ̣ου̣̂ ἐν κόλπις (so!) Ἀβρὰμ (καὶ) Ἰ̈σὰκ | [8] (καὶ) Ἰ̈ακὼβ ἐν τώφῳ (so!) ⟨φω⟩τινόν (so!), ἐν τώ- | [9] φῳ (so!) ἀναπαύσεως, ἔντ' (so!) ἀπέδρα ὀδί | [10] νη (so!) (καὶ) ἑ (so!) λύπη (καὶ) ἑ ἰστεναγμός (so!), πᾶν ἁ | [11] μάρτυμα (so!) παρὰ αὐτοῦ πρακ-ν-θὸ (so!) | [12] λόγον (so!) εἰ ἔργον εἰ κατὰ διάνια (so!) | [13] ὡς ἀγαθὸς (καὶ) φιλάν(θρωπο)ς ἄνες, | [14] ἄφες. συνχώρησον, ὅτι οὐκ ἔσ | [15] τιν ἄν(θρωπ)ως (so!) ὧς (so!) ζήσεται (καὶ) οὐχ ἁμαρτέ̣ | [16] σοι (so!)· σὺ γὰρ οἶ (so!) μόνος ἁμαρτίας ἐκτὴς (so!) | [17] ὑπάρχεις (καὶ) δι(και)οσύνη ⟨σου⟩ δι(και)οσύνη εἰς τοὺ | [18] ν (so!) αἰῶνα. κ(ύρι)ε, ὁ λόγος ⟨σ⟩ου ἡ ἀλήθεια· σὺ | [19] γὰρ εἶ ἀνάπαυσης (so!) τôν (so!) δούλος (so!) ⟨σ⟩ου | [20] υς (so!) Μαωϳωϳουδα Εἴσμιννα (καὶ) ἀν | [21] άστασ[ι]ν (καὶ) σοὶ τὴν δόξα (so!) ἀναπε. | [22] . . . . ν̣ τ̣ου̣̂ (so!) π(ατρ)ὶ̣ (?) (καὶ) τοῦ υ(ἱο)ῦ (so!) (καὶ) τοῦ ἁγίου | [23] πν(εύματο)ς. ἀμήν. ἔ̣τι (=ἔτη) τῆς ζωῆς αὐτοῦ | [24] ἡμέρα(ι) · ξ · ι. ἀπὸ μαρ(τ)(ύρων) ω, Παχὼν | [25] μονὸς (l. μηνὸς) ς, σε̣λ̣λένη (l. σελήνη) ιγ. ἀνά- | [26] παυσον Χειακιωϳωϳι, ὁ θ(εὸ)ς | [27] βοηθός

8. Ἰ̈ακὼβ: hinter α noch ein senkrechter Strich; β nicht fertig, sondern = ʃ. 10. oder εἰ στεναγμός. 11. Hinter αὐτοῦ scheint ein Punkt zu stehen. 12. Hinter ἔργον steht ein Punkt. 17. Hinter ὑπάρχεις ein senkrechter Strich (Riß?). 21/2. Die Photographie genügt nicht, um die Buchstaben hinter ἀναπε deutlich erkennen zu lassen. Zu ἀνεμπῶμεν passen die Spuren nicht recht; am ehesten noch, wenn man δόξααν ἀνεμ | [22] π̣ῶ̣μ̣ε̣ν annehmen würde. 23. 60 Jahre, 10 Tage. 25. Hg. fälschlich ζ; ιγ : γ auf ς korrigiert. 26. Χειακιωϳωϳι entweder der Schreiber der Inschrift oder eine nachträglich zugefügte Person.

7433—7435. *G. Zereteli*, Eine griechische Holztafel des V. Jahrh. in der Sammlung der Eremitage, Aegyptus 9 (1928), 113 f. mit Lichtbild. *Wilcken*, Archiv 9 (1930), 251. Aus Achmîm. Eremitage, Petrograd N 7410, R. 6. Die Tafel ist Palimpsest. Mitte des 5. Jahrh. n. Chr. (um 449 oder 464).

(7433). Holztafel, wohl zu einem Kastendeckel gehörig, beiderseits beschrieben (derselbe Text 4 mal wiederholt). A. a. O. S. 123 f. **Übung im Kanzleistil.**

7433

[. . . . . . . Φλαουΐῳ Σαβίνῳ ᾿Αντ]ιόχῳ Δαμονίκῳ τῷ μεγαλοπρ(επεστάτῳ) καὶ ἀνδρειοτάτῳ κόμιτι τοῦ θείου κονσιστωρίου καὶ στρ(ατιωτικῶν) ταγ(μάτων) τοῦ Θηβαϊκοῦ λιμέτου. | [2] [Γράμματα τῆς ἐξουσίας τοῦ κυρίου μου τοῦ μ]εγαλοπρ(επεστάτου) καὶ ἀνδρ(ειοτάτου) κόμιτος περὶ ἀναγκαίου καὶ δημοσίου πράγματος ἀπέσταλται διὰ τοῦδε καὶ τοῦδε [στρατ]ιωτῶν τῆς ὑμετέρας ἀγραρίας, | [3] [ἅτινα δεχομένη ἡ ὑμετέρα σύνεσις σπουδασάτω] αὐθωρὸν καὶ παραχρῆμα ἐκπέμψαι ἐπὶ τὴν ᾿Αντινοέων δοθησόμενα τῷ λαμπροτάτῳ τριβούνῳ Ζωΐλῳ τῷ τοποτηροῦντι τῇ αὐτῶν μεγαλοπρ(επείᾳ), | [4] [ὥστε καὶ ἐπὶ τὴν ᾿Αρκάδων τὰ πρὸς τὸν λαμπρότατον] ἄρχοντα ἐκείνης τῆς ἐπαρχείας γραφέντα παρὰ τῆς αὐτοῦ λαμπρότητος ἐκπεμφθῆναι. τοῦτο γὰρ προσέταξεν ἡ ἀκαταφρόνητος αὐτῶν | [5] [ἐξουσία. ἀλλὰ μηδεμία ὑπέρθεσις γένηται· καὶ γ]ὰρ τὸ πρᾶγμα πᾶσαν ὀξύτητα ἀπαιτεῖ κ(αὶ) μήτε τὸ τυχὸν ἐπιδεχόμενον βράδος. | Γράμματα τῆς ἐξουσίας τοῦ κυρίου μου τοῦ μεγαλοπρ(επεστάτου) | [6] [καὶ ἀνδρειοτάτου κόμιτος περὶ ἀναγκ]αίου καὶ δημοσίου πράγματος ἀπέσταλται διὰ τοῦδε καὶ τοῦδε στρατιωτῶν τῆς ὑμετέρας ἀγραρίας, ἅτινα δεχομένη ἡ ὑμετέρα σύνεσις σπουδάσε[ται | [7] αὐθωρὸν καὶ παραχρῆμα ἐκπέμψαι ἐ]πὶ τὴν ᾿Αντινοέων δοθησόμεν[α τῷ] καθ[ωσ]ιωμένῳ καὶ λαμπροτάτῳ τριβούνῳ Ζωΐλῳ τῷ τοποτηροῦντι τῇ αὐτῶν μεγαλοπρεπείᾳ, ὥστε καὶ ἐπὶ τὴν ᾿Αρκάδων | [8] [τὰ πρὸς τὸν λαμπρότατον ἄρχοντα ἐκεί]νης τῆς ἐπαρχείας γραφέντα παρὰ τῆς αὐτοῦ λαμπρότητος ἐκπέμψαι. τοῦτο γὰρ προσέταξεν ἡ ἀκαταφρόνητος αὐτῶν ἐξουσία. ἀλλὰ | [9] [μηδεμία ὑπέρθεσις γένηται· καὶ γὰρ τὸ π]ρᾶγμα πᾶσαν ὀξύτητα ἀπαιτεῖ καὶ μὴ τὸ τυχὸν ἐπιδεχόμενον βράδος. | Verso: | [10] [Γράμματα τῆς ἐξουσίας τοῦ κυρίου μου] περὶ ἀναγκαίου καὶ δημ[οσίου] πράγματος ἀπέσταλται διὰ τοῦδε καὶ τοῦδε στρ(ατιωτῶν) τῆς ὑμετέρ(ας) ἀγραρίας, ἅτινα δεχομένη ἡ ὑμετέρα σύνεσις σπουδασάτω αὐθωρὸν καὶ παραχρῆμα | [11] [ἐκπέμψαι ἐπὶ τὴν ᾿Αντινοέων δοθησόμενα τῷ κα]θ(ωσιωμένῳ) καὶ λαμ(προτάτῳ) τριβ(ούνῳ) τῷδε τῷ τοποτηροῦντι τῇ αὐτῶν μεγαλοπρ(επείᾳ), ὥστε καὶ ἐπὶ τὴν ᾿Αρκάδων ⟨τὰ⟩ πρὸς τὸν λαμπρότατον ἄρχοντα ἐκείνης τῆς ἐπαρχείας γραφέντα παρὰ τῆς | [12] [αὐτοῦ λαμπρότητος ἐκπεμφθῆναι. τοῦτο γὰρ προ]σέταξεν ἡ ἀκαταφρόνητος αὐτῶν [ἐξουσία. ἀλλὰ μη]δεμία ὑπέρθεσις γένηται· καὶ γὰρ τὸ πρᾶγμα πᾶσαν ὀξύτητα ἀπαιτεῖ καὶ μὴ τὸ τυχὸν ἐπιδεχόμενον βράδος. | | [13] [Γράμματα τῆς ἐξουσίας τοῦ κυρίου μου τοῦ μεγα]λοπρεπεστάτου καὶ ἀνδρειοτάτου κόμιτος περὶ ἀναγκαίου καὶ δημοσίου πράγματος τῇ ὑμῶν θαυμασιότητι ἀπέσταλται διὰ τοῦδε καὶ τοῦδε ὑμετέρων στρατιωτῶν, ἅτινα δεχομένη ἡ ὑμετέρα

| [14] [σύνεσις σπουδασάτω αὔθωρον καὶ παραχρῆμα] ἐκπέμψαι ἐπὶ τὴν Ἀντινοέων δοθησόμενα τῷ καθωσιωμένῳ καὶ λαμπροτάτῳ τριβούνῳ Ζωΐλῳ τῷ τοποτηροῦντι τῇ αὐτῶν μεγαλοπρεπείᾳ, ὥστε καὶ ἐπὶ τὴν | [15] [Ἀρκάδων τὰ πρὸς τὸν λαμπρότατον ἄρ]χοντα ἐκείνης τῆς ἐπαρχείας γραφέντα παρὰ τῆς αὐτοῦ λαμπρότητος ἐκπεμφθῆναι. τοῦτο γὰρ προσέταξεν ἡ ἀκαταφρόνητος αὐτῶν ἐξουσία. ἀλλὰ μηδεμία | [16] [ὑπέρθεσις γένηται· καὶ γὰρ τὸ πρᾶγμα πᾶσαν ὀξύ]τητα ἀπαιτεῖ καὶ μὴ τὸ τυχὸν ἐπιδεχόμενον βρ[ά]δος. | Γράμματα τῆς ἐξουσίας τοῦ κυρίου μου τοῦ μεγαλοπρεπεστάτου καὶ ἀνδρειοτάτου | [17] [κόμιτος περὶ ἀναγκαίου καὶ δημοσίου πράγματο]ς ἀπέσταλται διὰ Πατερμουθίο(υ) καὶ Λογγίνου, στρατιωτῶν τῆς ὑμετέρας ἀγραρίας, ἅτινα δεχομένη ἡ ὑμετέρα σύ[νεσις] σπουδασάτω [αὔ]θωρον | [18] [καὶ παραχρῆμα ἐκπέμψαι ἐπὶ τὴν Ἀντινοέων] δοθησόμενα τῷ θαυμασιωτάτῳ καὶ λαμπροτάτῳ τριβούνῳ τῷδε τῷ τοποτηροῦντι τῇ αὐτῶν μεγαλοπρεπείᾳ, ὥστε καὶ ἐπὶ τὴν Ἀρκάδων τὰ πρὸς τὸν λαμπρό- | [19] [τατον ἄρχοντα ἐκείνης τῆς ἐπαρχείας γραφέντα] παρὰ τῆς αὐτοῦ λαμπρότητος ἐκπεμφθῆναι. τοῦτο γὰρ προσέταξεν ἡ ἀκαταφρόνητος αὐτῶν ἐξουσία. ἀλλὰ μηδεμία ὑπέρθεσις γένηται· καὶ γὰρ τὸ πρᾶγμα | [20] [πᾶσαν ὀξύτητα ἀπαιτεῖ καὶ μὴ τὸ τυχὸν ἐπι]δεχόμενον βράδος. | Φλαυΐῳ Σαβίνῳ Ἀντιόχῳ Δαμονίκῳ τῷ μεγαλοπρ(επεστάτῳ) καὶ ἀνδρειοτάτῳ κόμετι τοῦ θείου κονσιστωρίου καὶ τῶν στρ(ατιωτικῶν). Rest nicht vorhanden.

---

5. L. μή. 8. L. ἐκπεμφθῆναι. 13. τῇ ὑμῶν θαυμασιότητι über der Zeile.

(7434). Papyrus. **Übung im Kanzleistil.** A. a. O. S. 120. Herkunftsort ? 2. Jahrh. n. Chr. Sammlung G. Zereteli (Tiflis).

Αὐρήλιος Διονύσιος ὁ καὶ Δεῖος γενόμ[ενος
τῆς λαμπροτάτης πόλεως τῶν Ἀλεξα[νδρέων
παρὰ Α[ὐρ]ηλίου Ὡρίωνος ἀπὸ κώμ[ης
Βούλομαι μισθώσασθαι παρά σου τὰς [ὑπαρ]χ[ούσας
5 Αὐρήλιος Διονύσιος γενόμενος ὑπομνη[ματογράφος (?)
πόλεως παρὰ Αὐρήλιος (so!) Ἥρωνος ἀπὸ κώμη[ς
οὐλὴ ἀντικνημίῳ ἀριστερῷ βούλομαι μισθώσ[ασθαι
1 Zeile ist ganz verwischt.
Αὐρηλίῳ Γεμίνῳ γενομένῳ ὑπομνηματογρ[άφῳ
10 Μᾶρκος Ἰούλιος Γέμειστος Ἀλεξανδρ[εὺς
Αὐρηλίῳ Διδύμῳ γενομένῳ [
Σεπτιμίῳ Διδύμῳ [

(7435). Papyrus. **Übung im Kanzleistil.** A. a. O. S. 120. Außer zu dem griechischen Text ist der P. hernach noch zu einem koptischen Brief und dann zu einer koptischen Rechnung benützt worden. Aus dem Nachlaß Turajevs. Herkunftsort ? 6. Jahrh. n. Chr.

καὶ καὶ καὶ μετὰ τὴν τούτων [
† ὁ αἰώνιος σωτὴρ τὴν ὄνησ[ιν
† ὁ αἰώνιος σωτὴρ τὴν ὄνησιν δίδωσι . [
τῶν εὐλαβεστάτων καὶ σοφωτάτων σχολαστικῶν [
5 . . . καὶ Δωροθέου εὐδοκιμ / στρατ . . .
— — — — — — — — — — —

7436. Papyrus. **Brief.** *H. G. E. White* in The Monastery of Epiphanius, Vol. II No. 624 S. 137 mit teilweisem Lichtbild Plate X. Ende des 6. Jahrhunderts n. Chr. *P. Jernstedt*, Kritisch-lexikalisches 1, Aegyptus 10 (1926), 73 f.

[. . . . .]ς. ἐνόμιζον γάρ, ὅτι οὐκ ἀνῆλθεν εἰς τὴν Λυκώ, ἀλλὰ ἔμεινεν | 2 [. . . . .] καὶ εἰδὼς τὴν προαίρεσιν τῶν χωρικῶν, ὡς ἐθέλουσιν πραιδεῦσαι, ἔμεινα ἐκεῖ | 3 θλιβόμενος, ἕως ὅτε ἐδεξάμην παρ' αὐτῆς γράμμ[α]τα, ὡς ἐν τῇ Λυκῷ διάγει. μὴ δόξῃ σοι οὖν | 4 ἀποστῆναι [τ]ῷ ἐνδοξο(τάτῳ) ἄρχοντι, ἀλλὰ ἐὰν δόξῃ [α]ὐτῷ ἀ[νελ]θεῖ[ν, ἄ]νελθε μετ' α[ὐ]τοῦ. ὅπερ νομίζω, | 5 οὐκ [ἀν]έχεται ἄρτι ἀνελθεῖν, ἕως ὅτε γένηται κατάστασις τελεία. περὶ τοῦ γράφειν ὑμᾶς, | 6 ὡς ὁ ὑἱὸς τοῦ κατᾶ Κολότσε ἀνῆλθεν ἕως Μουνάει καὶ ἐπολεμήθη ἐκεῖ καὶ πολλοὺς ἐκ τῶν | 7 [ἀ]κολουθούντων αὐτῷ ἔσφαξαν καὶ ὑπέστρεψεν εἰ[ς τ]ὴ[ν Ἀ]ντι[ν]όου καὶ οὐκ ἐτόλμησεν ἔτι ἀνελθεῖν.

1. Der Hg. nimmt Verlust von 24 B. an; desgl. in Z. 2 22 B. 2. Die Lücke paßt gut zu ἐν Ἑρμουπόλει. 4. ἄρχοντι aus -τος korr. 6. ἄρτι: τ aus γ verbessert. 6. τοῦ κατᾶ = καδᾶ von ὁ καδᾶς = καδοποιός.

7437. Holz. **Mumientafel.** Brüssel, Musées Royaux du Cinquantenaire No. A 1974. Unveröffentlicht (die Buchstaben sind eingeschnitten). Abschrift von B. Aus Thynis.

Μενοῦθος Ἁρπάλου | 2 εἰς Θῦνιν τοῦ Ἑρμο | 3 πολείτου.

7438. Papyrus. **Brief.** *V. Martin*, A letter from Constantinople, Journal of Egyptian Archaeology 15 (1929), 96 f. (P. Genf Inv.-No. 210). *Wilcken*, Archiv 9 (1930), 251. Aus Konstantinopel (wohl in Aproditô gefunden). Ein Lichtbild soll in der Publikation der New Palaeographical Society erscheinen. Zeit Justinians.

[Διόσ]κ[ορο]ς ὁ θαυμάσιος ὁ τήνδε μου τὴν ἐπιστολὴν ἀποδιδοὺς | [2] [τῇ ὑμ]ετέρᾳ ἐνδόξῳ ὑπεροχῇ ὥρμηται μὲν ἐκ τῆς Θηβαίων χώρας | [3] [ἀδ]ι[κ]ηθεὶς δέ, ὥς φησιν, παρά τινων αὐτόθι τὴν ἐντεῦθεν βλάβην | [4] ἀ[να]φέρων εἰς τὴν βασιλίδα ταύτην παρεγένετο πόλιν ἱκέτης τε | [5] γενόμενος τοῦ εὐσεβ(εστάτου) δεσπότου θείων ἔτυχεν συλλαβῶν πρὸς τὴν | [6] ὑμετέραν φιλανθρωπείαν. μίαν ταύτην αὐτῷ βοήθειαν ἀσφαλῆ | [7] καλῶς ὑπολαβὼν τὴν ἐκ τῆς ὑμετέρας δικαιοσύνης ἐπικουρίαν | [8] ταύτης δεῖται τυχεῖν παρ' ὑμῶν καὶ τὴν ἐπιστολὴν ὑπὲρ τούτων | [9] ᾔτησεν πρὸς ὑμᾶς. οἶδα δέ, ὅτι καὶ τῆς ἐμῆς αἰτήσεως χωρὶς | [10] αὐτῷ τε καὶ τοῖς ἄλλοις ἅπασιν τὰ δίκαια δίδωσιν ἡ ὑμετέρα | [11] ὑπεροχή. παρακαλῶ δὲ καὶ σπουδήν τινα πλείω προστεθῆναι Διοσκόρῳ | [12] τῷ θαυμασίῳ, ὥστε κἀμὲ χρήσιμον αὐτῷ φανῆναι καὶ ὑμᾶς πολλῷ | [13] πλείονα τὸν ἀπὸ τοῦ δεσπότου θεοῦ μισθὸν ἀπολαβεῖν. †

Abschnitte sind durch ein Spatium gekennzeichnet, so Z. 6 vor μίαν, Z. 9 vor οἶδα, Z. 11 vor παρακαλῶ. — Spuren der Adresse sind auf dem Verso vorhanden. — Dioskoros ist wohl der bekannte Notar und Poët aus Aphroditô (vgl. *J. Maspero*, Un dernier poète grec d'Égypte, Dioscore fils d'Apollos, Rev. des Études grecques 24, 1911, 426; *Bell*, P. London V S. 26 u. ö.). Das Schreiben ist wohl an den *dux et augustalis Thebaidis* gerichtet.

7439. Bauinschrift. *G. Lefebvre*, Recueil des inscriptions grecques-chrétiennes d'Égypte No. 584. *G. Rouillard*, De l'attribution du titre de décurion au duc de Thébaïde Théodore, Byzantion 2 (1926), 141 f. Kaimauer der Insel Philai. 14. Dezember 577 n. Chr. Berlin, Staatl. Museen, Inv.-No. 2136.

Τῇ τοῦ δεσπότου Θ(εο)ῦ προνοίᾳ καὶ τύχῃ τῶν | [2] εὐσεβεστάτων ἡμῶν δεσποτῶν Φλ[α](βίου) Ἰουστίνου | [3] καὶ Αἰλίας Σοφίας αἰωνίων αὐγούστων καὶ αὐτο | [4] κρατόρων καὶ τοῦ θεοφυλάκτου Καίσαρος Τιβερίου | [5] Νέου Κωνσταντίνου καὶ φιλανθρωπίᾳ Θεοδώρου τοῦ | [6] πανευφήμου δεκουρίωνος καὶ δουκὸς καὶ αὐγουσταλί | [7] ου τῆς Θηβαίων χώρας τὸ α (= πρῶτον) ἀνεκτίσθη τὸ τεῦχος τοῦτο | [8] εὐχαῖς τῶν ἁγίων μαρτύρων καὶ τοῦ ὁσιωτάτου ἄββα Θεοδώρου | [9] ἐπισκ(όπου) ἐκ σπουδῆς καὶ ἐπιεικίας Μηνᾶ τοῦ λαμπρ(οτάτου) σι[γγ]ουλαρίου τῆς | [10] δουκιανῆς τάξεως ἐν μηνὶ Χοίακ ιη, ἰνδικ(τίωνος) ια, ἐπ' ἀγαθ[ῷ].

7440. Papyrus. **Epikrisiseingaben.** *E. Bickermann*, Archiv f. Papyrusforschung 9 (1930), 44 f. (nach Abschrift *Bells*). Aus Hermupolis Magna. London, British Museum, Inv.-No. 1600. a) Um den 16. August 132 n. Chr.

7440

a) Δισσό(ν). | 2 Ἐπικριταῖ[ς] | 3 παρὰ Ἑρμ[αί]ου τοῦ καὶ Παθώτου Ἀνουβίω | 4 νος τοῦ καὶ Αἰλουρίωνος Ἡρακλήου τοῦ καὶ | 5 Πετεψόιτος (?), μητρὸς Τετάϊτος Ἁρπαησ[ί]ωνος | 6 Ἑρμοπολ(ίτου) ἀπὸ γ ὀκ[τα]δράχμου ἀναγραφομ[έ]ν[ου] | 7 ἐπ[ὶ Πό]λ(εως) Ἀπηλ(ιώτου). Ἐπεὶ ὁ ἄλλος μου υἱὸς Ἑρμογένης | 8 ἐκ μητρὸς Βερεῦτος Πλουτᾶτος ἀπὸ γυμν[α | 9 σίου] ἀν[α]γραφομένης ἐπ[ὶ] τοῦ αὐτοῦ ἀμφόδ[ου] | 10 [πρ]οσέβη εἰς τοὺς ιγ< τῷ ἐνεστῶτι ιζL | 11 [Ἁ]δριαν[οῦ Κα]ίσαρος [το]ῦ κυρίου καὶ ὀφείλει | 12 [ἐπ]ικ[ρι]θῆναι ὡς ἐπὶ τῶν ἑτέρων μου | 13 υἱῶν Φιβίω[νο]ς πρεσβυτέρου καὶ Φιβί[ωνος] | 14 νεωτέ[ρ]ου καὶ Δίου τοῦ καὶ Ἑρμείνου μητρ[ὸς] | 15 ⟨⟨τρος⟩⟩ τῆς αὐτῆς, διὸ ἀξιῶ καὶ τοῦτον ἐν τ[οῖς] | 16 . . . . συν τῶν ἀδελφ[ῶν] αὐτ[οῦ | 17 . . .], ὡς κα[θ]ήκει. καὶ ὀμνύω τὴν | 18 Α[ὐ]τ[ο]κράτορ[ος] Κ[αί]σ[αρος] Τραια[νο]ῦ Ἁδριανο[ῦ] | 19 Σεβαστοῦ τύχην [μηδ]ὲν διεψεῦσθαι. L ι[ζ] | 20 [Αὐ]το[κ]ράτορος [Κ]αί[σα]ρος Τραιανοῦ Ἁδριαν[οῦ] | 21 Σ[εβα]στοῦ, Μεσορὴ κγ. Ἑρμαῖος ὁ κ[αὶ] Παθώτ[ης] | 22 Ἀνουβ[ί]ων[ος . . .] Φιβίωνος (?) νεωτέρο[υ] | 23 [ἐπιδέδωκα καὶ] ὤμοσα τὸν ὅρκον.

b) | 24 [ἀναγραφόμε] | 25 ν[ο]ς ἐπ' ἀ[μ]φ[ό]δ(ου)] Φ[ρο(υρίου) Λιβ(ός). ἐπεὶ ὁ υἱός] | 26 μου Ἀμμώνιος, μητρὸς Θερμούθι[ο]ς | 27 ἀδελφῆς μου τῶν αὐτῶν γονέων προ | 28 έβη εἰς τοὺς τεσσαρεσκαιδεκαετεῖς | 29 τῷ ἐνεστῶτι ιζL Ἁδρια[ν]οῦ Καίσαρος τοῦ | 30 κυρίου, ἐμφέρεται δὲ [τ]οῖς ἐπικρει[νο] | 31 μένοις, εἴ ἐσιν (so!) ἐξ ἀμφοτέρων γ[ο] | 32 νέων μητροπολειτῶν ὀκταδράχ[μ]ων, | 33 [δ]ηλῶ ἐμὲ ἐπικ[ε]κρίσθαι τῇ κ[ατ' οἰ-] | 34 κίαν ἀπογραφῇ [το]ῦ ἑβδόμου ἔτους | 35 θεοῦ Τραιανο[ῦ] συναπογεγραμ[μέ] | 36 νης καὶ τῆς τοῦ ἐπικρεινομέν[ο]υ | 37 μητρός, ἐμοῦ δὲ ἀδελφῆς, Θερμού | 38 [θ]ιος ἐπὶ Φρουρίου Λι[βὸς] κ[αὶ ἄ]λλ[οτε ὁ] | 39 μοίω[ς] καὶ τῇ τοῦ δε[υτέρου ἔτους] | 40 [Ἁ]δρ[ιαν]οῦ Καίσαρο[ς τοῦ κυρίου κατ' οἰ-] | 41 [κίαν ἀ]πογραφ[ῇ] | 42 ? [ἐπὶ ἀμφ]όδ(ου) . . . [| 43] Τραιαν[οῦ | 44]ων θ. [| 45]τω τῇ[ς]. [

Es folgen im Original noch Anfänge von 10 Zeilen eines 3. Dokumentes, die nicht mitgeteilt sind.

27/8. Man würde προσέβη erwarten; die Lesung ist nach *Bell* nicht ganz sicher.

7441—7445. Papyri. *H. B. van Hoesen* and *A. C. Johnston*, Five Leases in the Princeton Collection, The Journal of Egyptian Archaeology 14 (1928), 118—125. Sammlung der Universität Princeton.

(7441). Pachtangebot auf einen Palmgarten. A. a. O. S. 118 No. 1 (AM 8951). Fundort? Wohl 230 n. Chr.

Αὐρηλία Ἀμμωνάριον διὰ Νεικά[νο]ρο[ς . . .] | [2] φίλου παρὰ Ἐπιμάχου Κοττάρα, μ[ητρὸς] Θειω[νίδος?], | [3] καὶ Σύρου Λογγίνου. Βουλόμεθα μισθώσασθα[ι] | [4] παρὰ σοῦ φοινικῶνα λεγόμενον . . . ου ἀπὸ τοῦ | [5] καρποῦ (ἔτους) θ' ἐκπίπτοντος εἰς τὸ (ἔτος) ι' τοῦ | [6] ἐνεστôτος (so!) ἔτους ἀργυρίου δραχμῶν | [7] ἑκατὸν ἑξήκοντα καὶ ταγῆς φοίνικος | [8] μονοξύλου ἀρτάβην μίαν ἥμυσου (so!) καὶ | [9] κάλλυνθρα δύο καὶ καλάτια ε̄ τῶν ἔργων | [10] πάντων ὥντων (so!) πρὸς ἡμᾶς τοὺς μισθοσα | [11] μένους (so!) ποτισμοῦ τε καὶ περιχοματισμοῦ (so!) | [12] [κα]ὶ ὀχίας καὶ κατασπασμοῦ⟨⟨ς⟩⟩ καὶ παραδώ | [13] [σομεν καθὼς καὶ ἡμεῖς] παρηλήφα[μεν], ἐὰν | [14] [φαίνηται μισθώσασθα]ι. (2. H.) Ἐπίμαχ[ος | [15] μεμίσθωμαι. (3. H.) Σ]ύρος μεμ[ίσθωμαι, | [16] ὡς πρόκειται].

1. Gemeint ist Αὐρηλίᾳ Ἀμμωναρίῳ, *B.* [so auch *W.*, Archiv 9 (1930) S. 249]. 9. L. καλάθια.

(7442). Pachtung eines Hauses und Hofes. A. a. O. S. 119 No. 2 (Dep. 7549). Oxyrhynchos. 1. Hälfte des 3. Jahrh. n. Chr.

Ἐμίσθωσεν Αὐρηλία Δημητροῦς Διο | [2] νυσίου[[ς]] τοῦ καὶ Ἡρακλιανοῦ διὰ τοῦ | [3] ἀ[ν]δρὸς Αὐρηλίου Σερήνου Σαραπίωνος | [4] ἀπὸ τῆς λαμπρᾶς [Ὀ]ξυρυγχειτῶν πόλεως | [5] τῶν ἐξ ἐφηβείας ἱερονεικῶν Αὐρη(λίῳ) | [6] Ἀχιλλεῖ Ἑρμίου, μητρὸς Ταδιογᾶτος, ἀπὸ | [7] τῆς αὐτῆς πόλεως ἐπ[ὶ χρόν]ον ἔτη τρία | [8] ἀπὸ α' τοῦ ἑξῆς μηνὸς Θὼθ τοῦ ἰσιόντος | [9] ἔτους ἐν τῇ αὐτῇ πόλει ἐπ' ἀμφόδου Λυ | [10] κίων Παρεμβολῆς οἰκίαν καὶ αὐλὴν σὺν | [11] [χρηστηρίοις πᾶσι] Rest fehlt.

(7443). Verpachtung eines Ackers. A. a. O. S. 120 No. 3 (AM 8946). Aus Oxyrhynchos. 285 n. Chr.

[Ἐμίσ]θωσεν Αὐρηλία Ἀμμ[ωνάριον | [2] Θεο]δώρου, μη[τρὸς] Πεναμ[οῦτος, ἀπὸ τῆς] | [3] λαμπρᾶς καὶ λαμπροτά[της Ὀξυρυγχιτῶν] | [4] πόλεως Αὐρηλίῳ Ἰού[στῳ, μητρὸς] | [5] Σατόρνης (?), ἀπὸ τῆς α[ὐτῆς πόλεως | [6] εἰ]ς ἔτη δύο ἀπὸ τοῦ [ἐνεστῶτος ἔτους | [7] τὴ]ν ὑπάρχουσαν αὐτῇ π[ερὶ κώμην] | [8] Ἡ[ρ]ακλεῖον ἄρουραν μ[ίαν ἢ ὅσας ἐὰν ὦσι | [9] ἐκ γ]ε[ω]μετρίας [ὥστε σπεῖραι καὶ ξυλα | [10] μῆσαι] οἷς ἐὰν αἱρῆται [γ]ένεσι ἐκφορ[ί]ου | [11] [ἀ]πο-[τ]άκτου κατ' ἔτος κριθῆς ἀρταβῶν | [12] δέκα ἀκινδύνου παντὸς κινδύνου | [13] τῶν τῆς γῆς κατ' ἔτος δημοσίων ὄντων | [14] πρὸς τὴν μεμισθωκοιυῖαν (so!) κυριεύουσαν | [15] πάντων καρπῶν, ἕως τὴν κριθὴν | [16] ἀπολάβη. βεβαιωμένης δὲ τῆς | [17] μισθώσεως ἀποδότω τὴν κριθὴν | [18] τῷ Παῦνι μηνὶ νέαν καθαρὰν μέτρῳ | [19] δεκάτῳ ἀνυπερθέτως γινομένης αὐτῇ | [20] τῆς πράξεως,

ὡς καθήκει. κυρία | [21] ἡ [μίσ]θωσις, περὶ ἧς ἐπερωτηθεὶς | [22] ὁ μ[ε]μισθωμένος ὡμολόγησεν. | [23] (Ἔτους) β´ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Γαίου | [24] Οὐαλερίου Διοκλητιανοῦ Εὐσεβοῦς | [25] Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Τῦβι δ´. | [26] Αὐρ(ήλιος) Ἰοῦστος μεμίσθωμαι τὴν γῆν | [27] καὶ ἀποδώσω τὴν κρειθήν, ὡς πρόκειται, | [28] καὶ ἐπερωτηθεὶς ὡμολόγησα. Αὐρ(ήλιος) Διο | [29] [ν]ύσιος ἔγρ(αψα) ὑπὲρ αὐτῆς μὴ εἰδουείας (so!) γράμ(ματα).

8. Der Ortsname ist sehr unsicher.

(7444). Zimmermiete. A. a. O. S. 121 No. 4 (Dep. 7548). Oxyrhynchos. Spätes 3. oder frühes 4. Jahrh. n. Chr.

[Τῷ δεῖνι τοῦ δεῖνος καὶ τῷ δεῖνι τοῦ δεῖνος κτλ.] | [2] παρ[ὰ Α]ὐρηλίο[υ Παύλου τοῦ δεῖνος ἀπὸ τῆς λαμ(πρᾶς) καὶ λαμ(προτάτης) | [3] Ὀξυρυγχι]τῶν πόλεω[ς. Ἑκουσίως ἐπιδέχομαι μισθώσασθαι | [4] ἀπὸ α´ τοῦ μ]ηνὸς Θὼ[θ τοῦ ἐνεστῶτος ἔτους | [5] ἀ]πὸ τῶν ὑπαρχόντων ὑμῖ[ν] ἐν τ[ῇ αὐτῇ πόλει ἐπ' ἀμφόδου] | [6] Δεκάτης ἀπὸ ὁλοκλήρου [ο]ἰκίας [........ καὶ] | [7] τὸ ὑπερῷον καὶ τελέσιν [ὑμῖ]ν ὑπὲρ ἐνοικ[ίου] κατ' | [8] ἔτος [ἕκαστον] ἀργυρίου δρα[χ]μὰς σξ´, ἅπερ β[ε]βαιου | [9] μένης μοι τῆς ἐπιδοχῆς ἐπάναγκες ἀποδώσο (so!) | [10] τὸ κατ' ἔτος ἐνοίκιον δι' ἑξαμήνου τὸ ἥμισυ χρώμενος | [11] [το]ῖς μισθωτῖσί (so!) μοι τόποις ἐπὶ τὸν χρόνον ἀκωλύτως, | [12] [μεθ'] ὃν παραδώσω ἀπὸ κοπρίων καὶ δίσης πάσης καὶ ἅσ | [13] [πε]ρ παραλάβω θύρας καὶ κλεῖς ἢ ἀποτίσομαι, οὗ ἐὰν μὴ | [14] [παρ]αδῶ τὴν ἀξίαν τιμὴν γενομένης ὑμῖν τῆς | [15] [πράξεως] παρά τε ἐμοῦ, ὡς καθήκι (so!). κυρία ἡ ἐπ[ιδοχὴ] | [16] καὶ ἐπ[ε]ρωτηθεὶς ὡμολόγησα. | [17] Ὑπατείας Φλ.... .... | [18] τῶν λαμπροτάτων ἐπά[ρχων] ...... Θὼθ.. | [19] (2. H.) Αὐρήλιος Παῦλος μεμίσθωμαι | [20] [τόπο]υς οἰκία[ς] καὶ ἀποδώσω τὸ | [21] [ἐνοί]κιον, ὡς πρόκιται, καὶ | [22] [ἐπερ]ωτηθεὶς ὡμολόγησα.

(7445). Hausmiete. A. a. O. S. 122 No. 5 (Dep. 7546). Oxyrhynchos. 12. Juli 382 n. Chr.

Μετὰ τὴν ὑπατείαν Φλ(αουίων) Εὐχαιρίου | [2] καὶ Συαγρίου τῶν λ[α]μ(προτάτων), Ἐπεὶφ ιη´. | [3] Φλ[α]ουίῳ Κρησπείνῳ ἀπὸ πραιποσ(ίτων) | [4] γε[ο]υχοῦντι ἐπ[ὶ τ]ῆς λαμ(πρᾶς) καὶ λαμ(προτάτης) Ὀξυ(ρυγχειτῶν) πόλε(ως) | [5] παρ[ὰ] Αὐρηλίας Νόννας Ἀρτεμιδώρο[υ] | [6] ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως. Ἑκουσίως | [7] ἐπιδέχομαι μισθώσασθαι ἀπὸ α´ | [8] τοῦ ἑξῆς μηνὸς Μεσορὴ τοῦ | [9] ἐνεστῶτος (ἔτους) νε´ ζ´ γ´ τῆς ια´ ἰνδικ(τίωνος) | [10] ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων σοι ἐν τῇ | [11] αὐτῇ πόλει ἐπ' ἀμφόδου Δρόμου | [12] Θοήριδος ὁλόκλη-

ρον οἰκίαν | ¹³ σὺν χρηστηρίοις πᾶσι ἐνοικίου | ¹⁴ κατ' ἔτος ἀργυρίου δηναρίων μυ | ¹⁵ ρ[ί]ας τετρακισχιλίας πεντακοσίας, | ¹⁶ ἅσπερ ἀποδώσω δι' ἑξαμή | ¹⁷ νου τὸ ἥμισυ, καὶ ὁπ[ό]ταν | ¹⁸ β[ουλ]ηθεί[ης, παρ]αδώσ[ω σοι τὴ]ν αὐ | ¹⁹ τ[ὴν οἰ]κίαν [κα]θαρὰν [ἀπ]ὸ κοπρίω(ν) | ²⁰ κ[αὶ δί]σης π[άσ]ης, ὥ[σπερ παρ]είλιφα (so!). | ²¹ κ[υρ]ία ἡ μί[σ]θωσις [κα]ὶ ἐπερ(ωτηθεὶς) | ²² ὡμολόγ(ησα). Freiraum. | ²³ Αὐρηλία Νόννα Ἀρτεμιδώρου | ²⁴ μεμίσθωμαι τὴν οἰκίαν καὶ ἀπο | ²⁵ δώσω τὸ ἐνοίκιον, ὡς πρόκ(ειται). | ²⁶ Αὐρήλιος Δωρ[ό]θεος Νίλου ἔγαψα ὑπὲρ αὐτῆς γράμματα μὴ εἰδυείης (so!).

7446. Papyrus der Zenonkorrespondenz. **Beschwerde an den König (Enteuxis).** *C. C. Edgar*, Three Ptolemaic Papyri, The Journal of Egyptian Archaeology 14 (1928) S. 289 f. No. 2. *Wilcken*, Archiv 9 (1930), 235. Linke Hälfte in Kairo, Museum No. 48937, rechte Hälfte in der Sammlung der Universität Michigan (Inv.-No. 3138). Aus Philadelpheia (Faijûm). 3. Jahrh. v. Chr. (Zeit Euergetes' I.)

Βασιλεῖ Πτολεμαίωι χαίρειν Ἄτταλος. Ἀδικοῦμαι ὑπὸ Πτολεμαίο[υ μεί]ους τοῦ Πτολεμαίου πράκτορος ἰδιωτικῶν. | ² γράψαντος γὰρ Σηράμβου τοῦ παρὰ Ἀριστομάχου καθεσταμένου στρ[ατηγ]οῦ πρόσταγμα Πτολεμαίωι, ἐπειδὴ Ἀπολλώνιος | ³ οὐδ' ἔτι καὶ νῦν καθέστηκεν Ἀπολλωνίαν, ἐὰμ μὴ ἔτι καὶ νῦν καταστήσηι ἐν ἡμέραις ῑ, | ⁴ εἰσπράξαντα Ἀπολλώνιον πωλοδαμαστὴν ⊢μγ ἀποδοῦναί μοι, καὶ λαβὼν τὸ πρόσταγμα καὶ τοῦ Ἀπολλωνίου | ⁵ οὐ καθεστηκότος τὴν Ἀπολλωνίαν καὶ ἐξελθουσῶν τῶν ἡμερῶν καὶ ἄλλου πλείω ἐπιγενομένου χρόνου | ⁶ ἀπαιτούμενος ὑπό μου τὰς μγ⊢ οὐκ ἀποδίδωσι. δέομαι οὖν σου, εἴ σοι δοκεῖ, μὴ περιίδης με ἀδικηθέντα ὑπ' αὐτοῦ, | ⁷ ἀλλὰ προστάξαι Ἀφθονήτω[ι τῶι] στρατηγῶι γράψαι Σηράμβωι, ἂν ἦι ἀληθῆ, εἰσπράξαντα Πτολεμαῖον τριπλῆν τὴν | ⁸ πρᾶξιν κατὰ τὸ διάγραμμα ⊢ρκθ ἀποδοῦναί μοι, καὶ ὦ διὰ σὲ τοῦ δικαίου τετευχώς. | ⁹ Εὐτύχει.

7447. Papyrus der Zenonkorrespondenz. **Kgl. πρόσταγμα über Bürgschaften.** Ebd. S. 291 f. No. 3. Vgl. *Wilcken*, Archiv 9 (1930), 235 f. Sammlung der Universität Michigan (Inv.-No. 3106). Aus Philadelpheia (Faijûm). Wohl 238/7 v. Chr.

Βασιλέως προστάξαντος, | ² Αἰσχύλου τοῦ παρὰ Σωστράτου | ³ ἀπαγγείλαντος Ζήνωνι. | ⁴ Ὑπὲρ οὗ ἐνέτυχεν Ἡνίοχο[ς] | ⁵ τῶν Ἀνθίππου ταξίαρχος, | ⁶ εἰ ἔγγυος γεγένηται | ⁷ παραμονῆς Καλλίου πρὸς Εὐκλῆ, | ⁸ καταστήσας τὸ σῶμα ἀφείσθω | ⁹ τῆς ὑπερημερίας, κατὰ | ¹⁰ ταὐτὰ δὲ καὶ ὅσοι

6*

ἐγγυῶνται | [11] παραμονῆς τινες καταστή | [12] σαντες τὸ σῶμα ἀφείσθωσαν | [13] τῆς ἐγγύης καὶ μὴ ἐκκλειέσ | [14] θωσαν τῆς ὑπερημερίας. | [15] Lι, Αὐδναίου.

8/9. Möglicherweise hat der Schreiber zwischen beiden Zeilen eine vergessen, etwa τῆς ἐγγύης καὶ μὴ ἐκκλειέσθω (so auch *Wilcken*). 11. L. wohl τινος, *W.*

7448. Bericht über eine Gesandtschaft der Alexandriner an Augustus. *M. Norsa* und *G. Vitelli*, Da Papiri greci della Società Italiana: 2. Resoconto di una πρεσβεία di Alessandrini ad Augusto, Bulletin de la Société Archéologique d'Alexandrie No. 25 (1930) S. 9 f. Fundort unbekannt. Zeit des Augustus. Florenz, Sammlung der Società Italiana. Spuren einer vorhergehenden Kolumne sind vorhanden.

μ̄ κ̄β | [2] ἀναγκαῖον ἐπὶ ποσὸν εἰπεῖν. φημὶ γὰρ ταύτην φρ[ο]ντιεῖν, ἵνα | [3] μή τι τῶν μελλόντων τινὲς λαογραφῖσθαι τοῖς κατ' ἔτος ἐφήβοις | [4] συνεγγραφόμενοι ἐπὶ τὴν δημοσίαν τ . . [. . . . .] πρόσοδον | [5] ἐλασσῶσι, καὶ τὸ π⟨ο⟩λείτευμα τῶν Ἀλεξανδρείων . [.] . ρ . . . . ὑπάρ | [6] χον ἄθρεπτοι καὶ ἀνάγωγοι γεγονότες ἄνθρωποι μολύνωσι· εἰ δέ | [7] τις καταβαρβαροῖτο παρὰ λόγον πραττόμενος ἢ ὑπὸ ἰδί[ο]υ λόγου ἤ | [8] τινος πράκτορος ἀνθρώπους διασείοντος, συνερχομένη ἡ βου | [9] λὴι (so!) πρὸς τὸν σὸν ἐπίτροπον συνεπισχύηι τοῖς ἀσθ[ε]νοῦσι καὶ μὴ | [10] δι' ἐρημίαν βοηθείας τὰ σοὶ τηρῖσθαι δυνάμενα ὑπὸ τῶν τυχόντων | [11] ἀνθρώπων διαφορήσῃ· ἔτι δέ, εἰ δέοιτο πρεσβείαν πρὸς σὲ πέμ | [12] πειν, αὕτη προχειρίζηται τοὺς ἐπιτηδείους καὶ [μήτε γυ?] | [13] μνός τις ἐκπορεύσηται (μήτε . . . . . τος τις) μήτε ε[ὔθετός τις] | [14] ὢν φεύγηι τὴν τῆς πατρίδος ὑπηρεσίαν, ἀξιοῦμ[εν?] | [15] τὴν βουλὴν κατ' ἐνιαυτὸν γειν[. . . .] . . . . μ . [— τὰς] | [16] εὐθύνας διδόναι τῶν διαπεπραγ[μένων

] | [17] τὸν γραμματέα τῆς βουλῆς καλὸν [

] | [18] προσοριζόμενον χρόνον ε[

] | [19] διδομένηι (so!) τὸν χρόνον τοῦτο[ν

] | [20] γείνεται τῶν νόμων, δέσπο[τα

] | [21] ⌒ Καῖσαρ εἶπεν [

] | [22] περὶ τούτων διαλήμψο[μαι

] | [23] εἰς Ἀλεξάνδρε[ιαν

5. L. vielleicht ἀ[κ]ήρατον. 11. Es scheint διαφορῆσαι in -ήσῃ korrigiert zu sein. 12. Pap. προχειρήζηται. 13. ἐκπορεύσειται in -σηται verbessert. 15. Möglich ist γείν[εσθα]ι καὶ με[. 18. Pap. προσωριζόμενον.

7449. Eingabe an den Bischof von Oxyrhynchos um Schutz gegen einen Mönch. *H. J. Bell*, The episcopalis audientia in Byzantine

Egypt, Byzantion I (1924), 139 f. Aus Oxyrhynchos. 2. Hälfte des 5. Jahrh. n. Chr. London, British Museum, Inv.-No. 2217.

Τῷ ἁγιωτάτῳ καὶ [εὐσε]β(εστάτῳ) ἄπα Θεοδώρῳ ἐπισκ(όπῳ) τῆς | [2] λαμπρᾶς καὶ λαμ[προτ]άτης Ὀξυρυγχιτῶν πόλεως | [3] παρὰ Αὐρηλίας Νόννα[ς] ἀπὸ κώμ(ης) Σπανίας τοῦ Ὀξυρυγχ(ίτου) νομοῦ. | [4] Ἀλύπιος μονάζων ὁρμώμενος ἀπὸ τῆς ἡμετέρας | [5] κώμης ἀδελφιδοῦ[ς] ἡμέτερος τυγχάνων τὴν ἐμὴν | [6] θυγατέρα μικκὴ⟨ν⟩ ἠθέλησεν δοῦναι Ἀπαείωνι συγγενεῖ | [7] πάλιν ἡμετέρῳ. τοῦτο δὲ ποιῆσαι ἐσπούδασαν ⟨οἱ⟩ ἡμέτερα | [8] πράγματα ἔχοντες καὶ μὴ θέλοντες, ταῦτά μοι ἀποκαταστῆσαι. | [9] ἐπὶ τοίνυν Θε.. ἡ μου θυγάτηρ ἐκείνῳ ⟨οὐ?⟩ βούλεται συνά | [10] πτεσθαι, π[αρὰ] τὸ σχῆμ[α] δὲ διαπραττόμενος ὁ μονάζων | [11] πληγάς μοι ἐπήγαγεν καὶ τὴν ἐσθῆτά μου διέρ⟨ρ⟩ηξεν | [12] καὶ ἀχρίαν ἀπέδιξεν, τούτου [χάρ]ιν παρακαλῶ σου | [13] τὴν ἁγιοσύνην κατελεῆσαί με καὶ κελεῦσαι αὐτὸν | [14] ἐνεχθῆναι καὶ τύπον με δέχεσθαι τὸν τῇ σῇ ἁγιοσύνῃ | [15] παριστάμενον, ἁγιώτατε ἐπίσκοπε κύριε. | [16] (2. H.) † Αὐρ[η]λί[α Νόννα ἐπιδ]έδωκα.

7. ποιῆσαι: zweites ι nachträglich zugefügt. 13 u. 14. L. ἁγιωσύνην.

7450. Entwurf einer Anzeige gegen einen säumigen Schuldner, nebst Abschrift des Vertrages und Schuldenaufrechnung. *W. L. Westermann*, A Lease from the estate of Apollonius, Memoirs of the American Academy in Rome VI (1927), 147 f. mit Lichtbild Plate 53—4. *Wilcken*, Archiv 9 (1930) S. 67 f. Aus der Zenonkorrespondenz. Philadelpheia (Faijûm). Um 250/49 v. Chr. (?). New York, Columbia-Universität, Inv.-No. 270.

Kol. I. (1. H.) Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος (ἔτους) λ, ἐφ' ἱερέως | [2] Ἀλεξάνδρου τοῦ Λεωνίδου Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Ἀδελφῶν, κανηφόρου Ἀρσινόης | [3] Φιλαδέλφου Πρεπούσης τῆς Δημητρίου, μηνὸς Πανήμου, Αἰγυπτίων δὲ Ἐπεὶφ ι, | [4] ἐξέλαβεν Ἡγήσαρχος Θεοπόμπου καὶ Θεόπομπος Ἡγησάρχου καὶ Νικόδημος Ἡγησάρχου | [5] οἱ τρεῖς Μακεδόνες τῆς ἐπιγονῆς παρὰ Ζήνωνος τοῦ Ἀγρεοφῶντος Καυνίου τῶ[ν περὶ] | [6] Ἀπολλώνιον τὸν διοικητὴν ἀπὸ τῶν δεδομένων παρὰ τοῦ βασιλέως ἐν τῶι Ἀρσινο[ί]τ[ηι] | [7] νομῶι κατὰ Φιλαδέλφειαν Ἀπολλωνίωι τῶι διοικητῆι ἀ(ρο)υ(ρῶν) $\overset{\alpha}{M}$ γῆς σπορίμου ἐν τῶι | [8] $\bar{\gamma}$ περιχ(ώματι) τῶι ἀπ⟨ὸ β⟩ορρᾶ πρὸς νότον ἀ(ρο)ύ(ρας) ρ εἰς ἐνιαυτόν, ἑκάστην ἄ(ρο)υ(ραν) πρὸς πυρὸν ἀν(ὰ) ἀ(ρτάβας) $\bar{\zeta}$ (ὄγδοον) ἀκίνδυνον | [9] καὶ ἀνυπόλογον παντὸς ὑπολόγου. δοθήσεται δὲ εἰς μὲν τὴν πυροφόρου σπέρμα τῆι ἀ(ρο)ύ(ραι) ἀ(ρτάβης) (ἥμισυ), | [10] εἰς δὲ τὴν κριθοφόρον κατὰ λόγον καὶ εἰς ἀνήλωμα ἑκάστηι ἄ(ρο)ύ(ραι)

κρ(ιθῆς) ἀ(ρτάβη) α καὶ εἰς βοτανισμὸν κρ(ιθῆς) ἀ(ρτάβης) (ἥμισυ) | [11] καὶ εἰς ξυλοκοπίαν, ἐὰν ἐμπίπτηι κοπάς, ὅσον ἂν συγκριθῆ ἱκανὸν εἶναι δίδοσθαι εἰς ἑκάστην | [12] ἀρουρῶν. ἀπομετρείτωσαν δὲ Ἡγήσαρχος καὶ Θεόπομπος καὶ Νικόδημος τὸν σῖτον εἰς τὸ | [13] ἐκφόριον ἐν τῶι ἐμ Φιλαδελφείαι θησαυρῶι κατὰ τὸ σιτολογικὸν διάγραμμα ἐμ μηνὶ | [14] Δαισίωι τῶι ἐν τῶι λα (ἔτει), ὡσαύτως δὲ καὶ ὃν ἂν λαμβάνωσιν σῖτον εἰς σπέρμα καὶ | [15] βοτανισμὸν καὶ ἀνήλωμα καὶ ὅσον ἂν ἀργύριον εἰς τὴν κοπάδα δανείσωνται ἢ σῖτον | [16] ἀντὶ τοῦ ἀργυρίου, τῶμ μὲν πυ(ρῶν) τὴν ἀ(ρτάβην) πρὸς χαλκὸν (δραχμὴν) α (διώβολον), τῆς δὲ κρ(ιθῆς) κατὰ λόγον. κατασπει | [17] ράτωσαν δὲ Ἡγήσαρχος καὶ Θεόπομπος καὶ Νικόδημος, ἧς ἐξειλήφοσι γῆς, τὰ μὲν | [18] δύο μέρη πυρῶι, τὸ δὲ τρίτον μέρος κριθῆι. ἐὰν δὲ μὴ ποιῶσι, καθὰ συνεγράψαντο, | [19] ἐξέστω Ζήνωνι ἑτέροις ἀμομισθοῦν τὴν γῆν. τὸ δὲ βλάβος, ὃ ἂν καταβλά[[β]]ψωσι τὴν | [20] Ἀπολλωνίου πρόσοδον ἢ πρὸς τὸ ἐκφόριον καὶ τὰ δάνεια, ὃ ἂν προσοφειλήσωσι (so!), ἀποτεισά | [21] τωσαν Ζήνωνι παραχρῆμα ἡμιόλιον. ἡ δὲ πρᾶξις ἔστω Ζήνωνι ἢ ἄλλωι ὑπὲρ

ῶν ων

αὐτοῦ | [22] πράσσοντι ἔκ τε αὐτῶν καὶ τ[[ου]] ἐγγύ[[ου]] καὶ τῶν ὑπαρχόντων αὐτο[[υ]]ῖς πάντων | [23] καὶ ἐξ ἑνὸς καὶ ἐκ πάντων ὡς πρὸς βασιλικά. ἔγγυοι τῶν κατὰ τὴν συγγραφὴν | [24] εἰς ἔκτισιν οἱ συγγεγραμμένοι ἀλλήλων καὶ Ἀμμώνιος Θέωνος Κυρηναῖος τῶν [ἐ]πέργων. | [25] ἡ δὲ συγγραφὴ ἥδε κυρία ἔστω, οὗ ἂν ἐπιφέρεται. μάρτυρες· Δᾶμις Κλέωνος, Σώστρατος | [26] Κλέωνος, οἱ δύο Ἐλένειοι, Θεόπομπος Ἀριστίωνος Θεσσαλὸς ἰατρός, Διόδωρος Ζωπύρου | [27] Μάγνης τῶν περὶ Ἀπολλώνιον τὸν διοικητήν, Ἀγαθῖνος Πύρρου Κυρηναῖος τῶν ἐπέρ̣γ̣ων, | [28] Ἄνοσις Τοτορχόιτος Σαίτης κωμογραμματεὺς Φιλαδελφείας. | [29] συγγ[ρα]φ̣[ο]φ̣ύλαξ Δᾶμις.

Kol. II. | [30] ἔσ̣τιν τὸ ἐκφόριον τῶν ρ ἀ(ρο)υ(ρῶν) εἰς πυ(ρὸν) ἀ(ρτάβαι)

ιβ (ἥμισυ) καὶ σπέρμα ἔχουσι

Ψ[[πε (ἥμισυ) (τέταρτον)]] | [31] κα[ὶ] τὸ δεδομένον εἰς τὸν σπόρ̣[ον] καὶ

εἰς πυ(ρὸν) ἀ(ρτάβας) ογ [(τέταρτον)]

τὰ λοιπὰ ἔργα | [32] χαλκοῦ (δραχμαὶ) ρ, αἳ πυ(ροῦ) κατὰ τὴν συγγραφὴν | [33] τῆς μισθώσεως ὡς τῶν πυ(ρῶν) ἀ(ρτάβη) [α ⊢ α =], ἀ(ρτάβαι) οε | [34] (γίνονται) πυ(ροῦ) ἀ(ρτάβαι) ωξ (ἥμισυ) (τέταρτον). | [35] [[Spuren]] εἰς τοῦτο μ(ετρήσει) πυ(ροῦ) [ἀ(ρτάβας) ογ (τέταρτον)] | [36] εἰς τὸ ἀποδοχίαν εἰς πυ(ρὸν) [ἀ(ρτάβαι)] ι̣ζ̣ (ἥμισυ) (δωδέκατον)[1] | [37] καὶ ἡμιολίαν ἀπὸ (ἔτους) λα ἕως το̣ῦ̣ λε (ἔτους)

[1] Am rechten Rande steht: | [36a] ὀφείλουσι πυ(ροῦ) | [36b] ψξθ (ἥμισυ) (τρίτον) (δωδέκατον).

| [38] ἐτῶν ε ἑκάστου ἐνιαυτοῦ πυ(ροῦ) ἀ(ρτάβαι) τμζγʹ, | [39] τῶν δὲ ε (ἐτῶν) πυ(ροῦ) ἀ(ρτάβαι) ᾿Αψλςβʹ | [40] ς (ἥμισυ) (δωδέκατον) | [41] τὸ

ς (ἥμισυ) (δωδέκατον).

πᾶν [ὀφ]είλουσι πυ(ροῦ) ἀ(ρτάβας) ᾿Βφ[[λβ (τρίτον) (δωδέκατον)]].

Kol. III. (1. H.) | [42] κε | [43] ιβ (ἥμισυ)

| [44] (2. H.) ῎Ετους ⟨⟨λγ⟩⟩ ⟨λς⟩, μηνὸς Ξανδικοῦ. ἡμέραν προσθεῖναι | [45] Ζήνων | [46] Θεόπομπον ῾Ηγησάρχου Μακεδ[ό]να | [47]

λοιπὸν τοῦ

τῆς ἐπιγονῆς πρὸς τὸ ἐκφορίου, οὗ προσωφείλησαν | [48] πρὸς τὸ λα (ἔτος)

ὧν ἐξέλαβεν μετὰ ῾Ηγησάρχου καὶ Νικοδήμου

τῶν ρ ἀ(ρο)υ(ρῶν) ἐν ταῖς Μα ἀ(ρο)ύραις ταῖς δεδομέναις [[ς]] ὑπὸ τοῦ | [49]

᾿Απολλωνίωι τῶι διοικητῆι

βασιλέως ἐν δωρεᾶι περὶ Φιλαδέλφειαν τοῦ ᾿Αρσινοίτου. | [50] Κράτωνι ὑπηρέτηι Διογένους πράκτορος τῶν ἰδι | [51] ωτικῶν. πρὸς πυ(ρὸν) ἀ(ρτάβας)

δεῖ

χϙδ (ἥμισυ) (τρίτον) (δωδέκατον). προσθεῖναι τὴν | [52] ἡμιολίαν κατὰ τὴν συγγραφὴν καὶ τὴν τιμὴν παντὸς | [53] ὑποθεῖναι κατὰ τὸ διάγραμμα τὸ περὶ τῶν σιτικῶν | [54] ἐκκειμένων. Es folgen Spuren von 2 radierten Zeilen (55—56) | [57] [[Spuren]] ἐπισκέψασθ[αι] δὲ καὶ ἐν τῶι βασι | [58] λικῶι. δεῖ πράκτορι παραδ[εῖξα]ι τ[ὴν τιμὴ]ν [παντ]ὸς | [59] κατὰ τὴν συ[γ]γρ[α]φ[ήν. προσθεῖνα?]ι τ[ὴ]ν [π]ρ[ᾶ]ξιν | [60] [ε]ἶναι πρὸς βασιλικά. ἔσται δὲ καὶ ἡ

ἀναντιλέ[κτη]

κρίσις [ ] ινιο | [61] [ὑ]στέρα. περὶ γὰρ τῶν τ[ο]ιούτ[ω]ν ἐπεὶ κριτήριον | [62] [ο]ὐχ ὑπάρχει ἐν τῶι ᾿Αρσινοίτηι, ὑπολαμβάνω κρινεῖν | [63] τὸν στρατηγόν. Verso, rechtes Ende: | [64] (1. H.) Διάλογος πρὸς Θεόπομπον. Verso, linkes Ende: | [65] (3. H.) Διάλογος.

7/8. u. δ. P. αυ. Verb. *B.* 12. L. ἄρουραν. 32. Hg. statt αἳ *(Wilcken)* μ(ετρήσει). 33. Hg. ὡς τῶν ρ (δραχμῶν); *Wilcken*: ὡς τῶν πυ(ρῶν) (ἀρτάβη) [ανα =], ἀρτάβαι οε. Ich muß gestehen, daß auf dem mir vorliegenden Lichtbild hinter ὡς τῶν so gut wie nichts sichtbar ist, *B.* 35. *Wilcken* bezweifelt με(τρήσει), ohne etwas Besseres dafür zu wissen. 36. L. ἀποδόχιον. 38/9. Hg. τμζ (τέταρτον) bzw. ᾿Αψλς (τέταρτον); verbessert von *Wilcken.*

7451. Wachstafeln mit **Rechnungen.** *H. J. Bell*, Waxed tablets of the third century B. C., Ancient Egypt 1927 (Part III) S. 66 f. Von *Flinders Petrie* 1889/90 im Faijûm gekauft, aber wohl aus der Gegend von Ptolemaïs Hormu stammend. Das Wachs ist stellenweise rot gefärbt. Vgl. *Wilcken*, Archiv 9 (1930) S. 100. 3. Jahrh. v. Chr. Besitz von *Flinders Petrie.*

7451

Tafel 67 A (H. A).

Τῆι αὐτῆι ἡ[μ]έρα[ι ἐρέ]-
βινθοι ε̄ ὄξος [.]
λάχανα ⸗ κῖκι[
ε̄ ἄρτ[οι τ]ο[ῖς] πα[ι]δα[ρί]-
5 οις = Ὡ[ρ]ίωνι κα[ὶ]
Ἡρακλίδηι [εἰ]ς ὄψον
λάχα[ν]α ε̄ ξύλ[α .]
Φίλω[νι] καὶ Στρ[άτω]-
νι ἄρτοι ¯ϵ (oder ¯c)
10 ὄξο[ς .] τά[ρ]ιχο[ς .]
λάχ[αν]α ¯ϵ χ[
. . . α . . . . ις . .[
. . . . . . ινθο[

Tafel 67 B (H. B).

[⸗ ἐ]ν Αὐ[ν]ᾶτι βαλανῖ c
15 [. .]σα c¯ϵ κέραμος c
πορθμεῖον c
ἀμίδες ¯ϵ
— ꞔ = ¯ϵχ
= c ε̄ =
20 c ¯ϵ =
c ¯ϵ = / β — ¯ϵχ
— c¯ϵ
— c¯ϵ / ⊢ δ c ¯ϵ
— ϵ¯c – ¯ϵ
25 c ¯ϵ
¯ϵ c
c ¯ϵ
¯ϵ —
¯ϵ

Tafel 68 A (H. C).

30 ς̄ Ἀρτε[μιδώρωι (?)
Ἡρα[κλείδηι (?)
Ἀρτε[μιδώρωι
χοῖρος [
λάχα[να
35 κρέα [
κῖκι [
[ὄ]ξος [
Freiraum.
ζῦτος τοῖ[ς π]αιδα[ρίοις
εἰς βαλανεῖον [
40 / ⊢ α ꞔ c ¯ϵ[

Tafel 68 B (H. C).

ζ τοῖς παιδα[ρ]ίοις ἄρτοι =
Ὡρίωνι ⟨καὶ⟩ Ἡρα[κλ]είδ[η]ι =
ἐν τῇ Νικίω[νος] ἄρτοι Φίλωνι
[κα]ὶ Στράτωνι c ¯ϵ
45 [. .]ιρει c
[ϵ]ἰς δάνειον
[ ] =
[ὄ]ξος ¯ϵ
[πρά ?]σα = ¯ϵ
Freiraum
50 [ἄ]ρτοι τοῖς παιδαρίοις =
[Ὡρί]ωνι καὶ Ἡρακλείδηι =
[Φίλ]ωνι καὶ Στράτωνι ¯ϵ
[. . .]χος = c
[. . .] . ς c ¯ϵ
55 λάχανα c
[. .] . . ⸗ c

Tafel 69 A (H. C?).

ὄξος [
κυβικόν [
῾Ηλιοδώρωι ἄρτοι [
60 σείτου ῾Αρμάει⟨⟨ς⟩⟩ βαλ(ανεῖ)
/ α ς =
/ δ ς =
εἶχες ¯c
ἄλλας δ = / δ ς –
65 ὑπερανηλίσκεις –
[ἄλ]λας ἔχεις δ
[ὀ]φείλεις γ ς = c ¯ε
καὶ ῾Ηλιοδ[ώ(ρωι)] ς
/ δ = c ¯ε ┼

Tafel 69 B (H. C?).

70 η̄ ἰς ναῦλον ⊦ γ
῾Ηλιοδώρωι ς –c
τῷ
ὀφιλίματο(ς) α c
ἐν τῆι Καλλικράτους
οἶνος = c ¯ε
75 [ἐκ] τοῦ Δέλτα οἶνος ς –c ¯ε / α c
[ ] / ε ς = c
[ ]ς – / ⊦ ς c
╳

Tafel 70 B (H. D).

ἔχεις δ = c ¯ε
ναῦλον ⊦ β
80 ∩ β = c ¯ε
καὶ ἐν τῆι φυλακῆι
ὄψον — c ¯ε ┼
[ἐμ Μ]έμφι ἐπιδείπνωι
[λά]χανα ὄξος ¯ε
85 [. . .] . . . ¯ε / = ¯ε
[. . .] ἐπὶ Δέλτα
[. . .] . λεν . . ¯ε ὄξος ¯ε
[. . .] . ∓ φανη ( ) ς–
[ἄρ]τοι — παιδαρίοις ∓
90 [ζ]ῦτος ¯ε / α ς c ¯ε
/ ⊦ β ∩ = c ¯ε

80. ∩ = λοιπαί. — Taf. 70 A ist leer.

Tafel 71 B (H. D?).

[. . . .] . βλιων ╳
[. . . .]νωι —
[. . . .]τους ἐπιτρα( )c
110 [. . . .] . αγη ς–

Tafel 71 A (H. D?).

[ ] . ταγη[
[ ]ι ⊦[
κωνει τῶν παιδα[ρίων
95 πράσα καὶ ἔτνος [
εἰς βαλανεῖον [
τοῖς παισὶ c
ἐπανηλίσκω =
ι̅α̅
100 ἔχω παρὰ Στράτω[νι]
ἐμ Μέμφι ⊦ α
τούτου
λάχανα ὄξος c
ἔλαιον –c
105 ἐμ [. .] . . . φυλακῆι
ὄψον –c

[. . . .]ειχος c
[⊦]α ς c χ
[ὑπερ]ανηλίσκω
] . τοις = c ⊦ α χ
115 [ἄρτο]υς τοῖς παιδαρίοις καὶ

[τοῖς] παισὶν ἀπὸ ιβ
[ἕω]ς ιδ τῆς ἡμέ(ρας) ς - / ⊦ β
/ ⊦ ϒ χ ×
Freiraum

ἐμ Πτολεμαΐδι ἔχω ⊦ κ β =
120 Στράτωνι καὶ τοῖς με-
[τό]χ(οις) αὐτοῦ ⊦ η - c

109. ἐπὶ τρά(πεζαν) (?), B.

Tafel 72 A (H. D).

κριθὴ τοῖς ὑποζυγίοις καὶ [τῶ]
ὀνηλάτηι τὰ δέοντα ς
ἔλαιον —
125 ζῦτον τοῖς παιδαρίοις ¯ε
ὄψον c ×
/ κ α c ∩ α - c

ε ἐμ Πτολεμαΐδι
ἀθάρα καὶ γάλα τοῖς πα[ι]-
130 δαρίοις c
ἄρτους —
ζῦτος ἐν τῆι ὁδῶι c
/ = ∩ / = c

Tafel 72 B (H. E).

Z
135 Φίλωνι οἴνο(υ) ⊦ α
Φιλίσκωι δάν-
ειον ς
μέλι α ς
[. .]λωνιλλο(υ)
140 [. .]ας ⊦ β
[. .]υσις ⊦ θ
/ ιδ
[. .]λιον -c

Tafel 73 A (H. F).

ζ φόρητρα σκε[υ]-
145 ῶν —
ναῦλον τῶν σκε[υ]-
ῶν εἰς Πτολεμαΐδ(α) ⊦ δ
τῆι Λύσιος γυνα[ικὶ
τρίβωνος Διογέ(νους) κ[αὶ]
150 πλύντρα c
εἰς βαλανεῖον ¯ε
Ἡρακλείδηι εἰς Πτ[ο]-
λεμαΐδα ἀνηλώ(ματος) ς
δ ς - c ¯ε

S. 75 f. rekonstruiert *Flinders Petrie* sehr phantasievoll eine fröhliche Bootsfahrt zweier Familien.

7452. Bleitafel. **Liebeszauber.** *C. C. Edgar*, A love charm from the Fayoum, Bulletin de la Société Archéologique d'Alexandrie No. 21 (Nouv. Série, Tome VI, 1 er fasc., 1925) S. 42 f. Gefunden in Hawaret el Maqta (Faijûm). Nicht später als 3. Jahrh n. Chr. Museum in Kairo (Inv.-No. 48217).

Παρακατα⟨⟨θ⟩⟩τ[ί]θομαι (so!) ὑμεῖν θεοῖς καταχθον[ίοις] καὶ θεαῖς καταχθονίαις, Πλούτωνι | [2] Υεσμιγαδωθ καὶ Κούρῃ Περσεφόνῃ Εροσχιγαλ καὶ Ἀδώνιδ τῷ καὶ Βαρβαριθα καὶ Ἑρμῇ | [3] Κατοχθονίῳ (so!) Θοοὺθ καὶ Ἀνούβιδι κραταιῷ Ψηριφθα, τῷ τὰς κλεῖδας ἔχοντι τῶν καθ' Ἅδ[ου] (so!),

| ⁴ καὶ δαίμοσι καταχθονίοις ἀώροις τε καὶ ἀώραις, μέλλαξί τε καὶ παρθένοις, ἐννιαυτοὺς (so!) [ἐξ ἐν] | ⁵ νιαυτῶν, μῆνας ἐκ μηνῶν, ἡμέρας ἐξ ἡμερῶν, νύκτας ἐγ νυκτῶν, ὥρας ἐξ ὡρῶν, ὁρκ̣[ίζω] | ⁶ πάντας τοὺς δαίμονας τοὺς ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, συνπαράστατε τῷ δαίμονι τούτῳ. διέγι- | ⁷ ρέ μοι σεαυτὸν νέκυς δαίμων, ὅστις ποτὲ εἶ, εἴτε ἄρσης εἴτε θήλια, καὶ ὕπαγε ⟨⟨ἰς⟩⟩ ἰς πάντα τόπον καὶ | ⁸ εἰς πᾶν ἄμφοδον καὶ εἰς πᾶσαν οἰκίαν καὶ κατάδησον Ἡρωνοῦν, ἣν ἔτεκεν Πτολεμαίς, ἐμοὶ Ποσι | ⁹ δωνίῳ, ὃν ἔτεκεν Θσενουβάσθις, ὅπως μὴ βεινηθῇ, μὴ πυγισθῇ, μὴ λεικάσῃ, μηδὲν πρὸς | ¹⁰ ἡδονὴν ποιήσῃ ἄλλῳ ἀνδρὶ εἰ μὴ ἐμοὶ μόνῳ Ποσιδωνίῳ, ἵνα μὴ δύνηται Ἡρωνοῦς μὴ | ¹¹ φαγεῖν, μὴ πεῖν, μὴ στέργειν, μὴ καρτερεῖν, μὴ εὐσταθεῖν, μὴ ὕπνου τυγχάνειν ἐκτὸς ἐμοῦ | ¹² Ποσιδωνίου, οὗ ἡ γῆ ἀκούουσα | ¹³ τὸ ὄνομα ἀνοίγεται οὗ οἱ δαίμονες ἀκούοντες τὸ ὄνομα ἔμφοβοι τρέμουσι, οὗ οἱ ποταμοὶ καὶ | ¹⁴ θάλασσαι ἀκούουσαι τὸ ὄνομα ἔμφοβοι φοβοῦνται, οὗ αἱ πέτραι ἀκούουσαι τὸ ὄνομα ῥήσσονται, ὁρκί | ¹⁵ ζω σε, νέκυς δαίμων, ὅστις ποτὲ εἶ, εἴτε ἄρσης εἴτε θήλια, κατὰ τοῦ βαρβαραμχελουμβρα | ¹⁶ βαρουχαμβρα ἀδωναίου καὶ κατὰ τοῦ αβραθαβρασαξ σεσενγενβαρφαραγγη καὶ κατὰ τοῦ | ¹⁷ ιαω ιωα πακεπτωθ πακεβραωθ σαβαρβαριαωθ μαρει ἐνδόξου καὶ κατὰ τοῦ μαρμαραιωθ καὶ | ¹⁸ κατὰ τοῦ μαρμαραωθ μαρμαραχθα αμαρζα μαρειβαιωθ, | ¹⁹ μή μου παρακούσῃς, νέκυς δαίμων, ὅστις ποτὲ εἶ, καὶ ὕπαγε ἰς πάντα τόπον καὶ ἰς πᾶν ἄμφο | ²⁰ δον καὶ εἰς πᾶσαν οἰκίαν καὶ ἔνεγκέ μοι Ἡρωνοῦν, ἣν ἔτεκεν Πτολεμαίς, καὶ κατάσχες αὐτῆς | ²¹ τὸν βρότον (l. βρῶτον) καὶ τὸν πότον, μὴ ἐάσῃς Ἡρωνοῦν ἄλλου ἀνδρὸς πεῖραν λαβεῖν, εἰ μὴ ἐμοῦ | ²² μόνου Ποσιδωνίου, ὃν ἔτεκεν Θσενουβάσθις, ἕλκε ται (l. τε) Ἡρωνοῦν τῶν τριχῶν καὶ τῶν | ²³ σπλάγχνων αὐτῆς πρὸς ἐμὲ Ποσιδώνιον πᾶσαν ὥραν τοῦ αἰῶνος, νυκτὸς καὶ ἡμέρας, | ²⁴ μέχρι οὗ ἔλθῃ Ἡρωνοῦς πρὸς ἐμὲ Ποσιδώνιον καὶ ἀδιαχώριστόν μου αὐτὴν ποιήσῃς μέ | ²⁵ χρι θανάτου, ἵν' ἔχω αὐτὴν Ἡρωνοῦν, ἣν ἔτεκεν Πτολεμαίς, ὑποτεταγμένην ἐγὼ Πο | ²⁶ σιδώνιος, ὃν ἔτεκεν Θσενουβάσθις, ἰς τὸν ἅπαντα χρόνον τῆς ζωῆς μου. ἤδη, ἤδη, ταχὺ, ταχὺ. ἐὰν τοῦτό μοι ποιήσῃς, ἀπολύσω σε.

7453. Weihinschrift. *E. Breccia*, Note epigrafiche, Bulletin de la Société Royale d'Archéologie d'Alexandrie 24 (Nouvelle Série, tome VII, 1ᵉʳ fascicule) [1929] S. 60 No. 1 mit Faksimile. Griechisch-römisches Museum in Alexandreia, Inv.-No. 22178.

Βασιλέα Πτολεμαῖον θεὸ[ν Φιλοπάτορα] | ² τὸν ἐγ βασιλέως Πτολεμαίο[υ καὶ Βερενίκης] | ³ θεῶν Εὐεργετῶν frei. | ⁴ Στρατοκλῆς Στρατοκλέ[ους

] | [5] ὁ γραμματεὺς τῶν κατοί[κων ἱππέων] | [6] καὶ οἱ υἱοὶ Στρατοκλῆς κ[αὶ] | [7] εὐεργεσίας ἕνεκεν τῆς [εἰς ἑαυτούς].

7454. Weihinschrift. Ebd. S. 61 f. No. 2 mit Faksimile. Griechisch-römisches Museum in Alexandria, Inv.-No. 22109. Aus Nitriai (Wâdi Natrûn). Zwischen c. 120/19 und 116 v. Chr.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | [2] καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας | [3] τῆς ἀδελφῆς καὶ βασιλίσσης | [4] Κλεοπάτρας τῆς γυναικὸς | [5] Εὐεργετῶν οἱ ἐν Νιτρίαις | [6] Ἰουδαῖοι τὴν προσευχὴν | [7] καὶ τὰ συνκύροντα.

7455. Weihinschrift. Ebd. S. 62 f. No. 3 mit Faksimile. In Kafr el Dauar gekauft. Griechisch-römisches Museum in Alexandria, Inv.-No. 22152. 2. Mai 59 v. Chr.

Βασιλέα μέγαν Πτολεμαῖον θεὸν | [2] νέον Διόνυσον Φιλοπάτορα καὶ | [3] Φιλάδελφον Ἡφαιστίων Θρασύλλου | [4] ὁ συγγενὴς καὶ διοικητὴς καὶ πρὸς | [5] τῷ ἰδίῳ λόγῳ καὶ τοῖς πρωχείροις (= προχείροις) | [6] (ἔτους) κα, Φαρμοῦθι κζ.

7456. Widmungsinschrift. Ebd. S. 64 f. No. 4 mit Faksimile. Herkunft unbekannt. Griechisch-römisches Museum in Alexandria, Inv.-No. 22180. Ptolemäisch.

Πρῶτοι φίλοι καὶ | [2] χιλίαρχοι λογχοφόροι | [3] εἴδους Βιθυνῶν δευτέρων | [4] Καραδύσην Φιλοθήρου | [5] τὸν ἑαυτῶν συνστρατιώτην | [6] γυμνασιαρχήσαντα τὸ η (ἔτος) | [7] ἀρετῆς καὶ φιλαγαθίας | [8] χάριν.

7457. Ehrenbeschluß auf Steinstele. Ebd. S. 66 f. No. 5 mit Lichtbild (Pl. VII). Aus Kôm Tukala. Etwa Zeit des 5.—7. Ptolemäers. Griechisch-römisches Museum in Alexandria, Inv.-No. 22175.

* Ἀγαθῆι Τύχηι. * | [2] Ἔτους πεντεκαιδεκάτου, Θωὺθ μιᾶι καὶ εἰκάδι. Ἐπὶ τῆς γενομένης συνα | [3] γωγῆς τῶν συγγεωργῶν, ἐχόντων δὲ τὰς κτήσεις περὶ Ψεναμῶ | [4] σιν τοῦ Βερενίκης νομοῦ, λόγων γενομένων περί τε ἄλλων καὶ διότι Πάρις | [5] ὁ συγγενὴς φιλανθρώπως χρώμενος τῆι συνόδωι καὶ κοινῆι πάντας καὶ | [6] κατ' ἰδίαν ἀποδεχόμενος, ἔχων τόπον ψιλὸν εἰς οἰκοδομὴν γυμνασίου καὶ οἴκου, | [7] βουλομένων ἡμῶν ἀγοράσαι τοῦτον, ὅπως γυμνάσιον ποιήσαντες καὶ οἶκον ἄγω | [8] μεν τὰς ὑπὲρ τῶν βασιλέων θυσίας, οὐχ ὑπέσχετο λαβεῖν τιμήν, ἀλλ' ἐχαρίσατο καὶ | [9] κατέγραψεν τῆι συνόδωι δωρεάν· διὸ καὶ ἔδοξεν ἀποδέξασθαί τε αὐτὸν καὶ τιμῆ | [10] σαι εἰκόσι δυσίν, ἃς καὶ ἀναθεῖναι ἔν τε τῶι γυμνασίωι καὶ οἴκωι καὶ στεφανοῦσθαι | [11]

αὐτὰς κατὰ τὰς ἐπωνύμους ἡμέρας, ἐν αἷς συναγόμενοι θύομεν ὑπὲρ τῶν βασιλέ | [12] ων, ὁμοίως δὲ καὶ κλισίαν ἔχειν αὐτὸν τὴν πρώτην διὰ βίου, ἄγεσθαι δὲ αὐτοῦ καὶ ἡμέ | [13] ραν κατ' ἐνιαυτὸν ἐπὶ τῶν τόπων καὶ ἐπιγραφῆναι ἐπὶ τοῦ πυλῶνος ἀνατεθεικότα | [14] Πάριν τὸν συγγενῆ τὸν τόπον τῆι τῶν γεούχων συνόδωι· δίκαιον γὰρ τοῖς φιλαγάθως | [15] τῶι κοινῶι ἀπαντῶσιν τὴν παρὰ πάντων μεμιρίσθαι (so!) τιμήν· ἐὰν δὲ καὶ ἕτερα φιλο | [16] τιμούμενος ἀπολείπηι τῶι κοινῶι, καὶ ἄλλην αὐτοῦ ἐν τῆι πόλει ἡμέραν ἄγεσθαι | [17] καὶ τὴν εἰκόνα, οὗ ἂν εὐωχῶνται ἀνατιθέντα⟨ς⟩ στεφανοῦν κατὰ πόσιν, ἐπιδέξα | [18] σθαι δὲ εἰς τὴν σύνοδον δωρεὰν τοὺς ὑπ' αὐτοῦ τιμωμένους ἄνδρας τρεῖς, | [19] ὧν ἂν τὰ ὀνόματα ἐπιδῶ⟨ι⟩. Τύχηι τῆι ἀγαθῆι· ὑφ' ὃ καὶ ὑπέγραψαν ὄντες κθ'. | [20] — Ἔτους ὀκτωκαιδεκάτου, Φαῶφι. Ἐπεὶ Πάρις ὁ συγγενὴς οἰκείως καὶ φιλαν | [21] θρόπως (so!) τὰ πρὸς ἡμᾶς διακείμενος πρότερον μὲν τοῦ ὑπάρχοντος αὐτῶι ἔν τε | [22] Ψεναμώσει τόπου εὐθετοῦντος ἡμῖν εἰς οἰκοδομὴν οἴκου καὶ γυμνασίου, προ | [23] αιρουμένων ἡμῶν τιμὴν αὐτοῦ δοῦναι οὐκ (so!) ὑπέσχετο λαβεῖν, ἀλλὰ δωρεὰν ἐχαρί | [24] σατο, ὅθεν καὶ παρ' ἡμῶν γεγονέναι αὐτῶι τιμὰς τὰς διὰ τοῦ προκειμένου δόγμα | [25] τος κεκυρωμένας εἰκόνας δύο, ἃς καὶ ἀναθεῖναι ἔν τε τῶι γυμνασίωι καὶ τῶι οἴκωι | [26] καὶ στεφανοῦσθαι αὐτὰς κατὰ τὰς ἐπωνύμους ἡμέρας, ἐν αἷς συναγόμενοι θύο | [27] μεν ὑπὲρ τῶν βασιλέων, ὁμοίως δὲ καὶ κλισίαν ἔχειν αὐτὸν τὴν πρώτην διὰ βίου, | [28] ἄγεσθαι δὲ αὐτοῦ καὶ ἡμέραν κατ' ἐνιαυτὸν ἐπὶ τῶν τόπων καὶ ἐπιγραφῆναι ἐπὶ τοῦ | [29] πυλῶνος ἀνατεθεικότα Πάριν τὸν συγγενῆ τὸν τόπον τῆι τῶν γεούχων συνό | [30] δωι. δίκαιον γὰρ τοῖς φιλαγάθως τῶι κοινῶι ἀπαντῶσιν τὴν παρ' αὐτῶν μεμερίσθαι | [31] τιμήν. ἐπιδέξασθαι δὲ εἰς τὴν σύνοδον δωρεὰν τοὺς ὑπ' αὐτοῦ τιμωμένους ἄνδρας | [32] τρεῖς, ὧν τὰ ὀνόματα δώσει. καὶ νυνὶ ἐν τῶι εἰκοστῶι ἔτει προτεθυμημένου αὐτοῦ | [33] ἐπαύξειν τὴν σύνοδον ἡμῶν καὶ δεδωρημένου εἰς τὰς ἀχθησομένας αὐτοῦ | [34] κατ' ἔτος ἄλλας ἡμέρας δύο, ὥστ' εἶναι τοῦ ἐνιαυτοῦ ἡμέρας τρεῖς, ὧν ἐν μὲν Ἀλεξαν | [35] δρείαι τῶι Θωὺθ μίαν ἀνατιθέντας αὐτοῦ εἰκόνα γραπτὴν καὶ στεφανοῦντας, οὗ ἂν εὐωχῶν | [36] ται, καὶ ἐν Ψεναμώσει ἐν τῶι Φαρμοῦθι μετὰ τὴν τοῦ Ἀπόλλωνος ἡμέραν μίαν, καθότι προδέ | [37] δοκται, καὶ ἐν τῶι Μεσορὴ ἐπὶ τοῦ τρυγήτου ἄλλην ἡμέραν μίαν, εἰς ἃς καὶ δέδωκεν ἀργυρίου | [38] δραχμὰς χιλίας, ὅπως ἀπὸ τοῦ συναχθησομένου κατ' ἐνιαυτὸν τόκου ἀργυρίου δραχμῶν | [39] διακοσίων ἡ δαπάνη γίνηται τῶν προσεκτισμένων αὐτοῦ ἄλλων ἡμερῶν δύο. εἶναι δὲ | [40] αὐτὸν καὶ ἱερέα διὰ βίου καὶ ἀζήμιον καὶ ἀσύμβολον καὶ ἀνεπιμηνίευτον καὶ ἀλειτούργη | [41] τον καὶ ἀνείσφορον καὶ λαμβάνειν διπλᾶ μέρη.

ἐὰν δὲ μὴ παρῆι, πέμπεσθαι αὐτῶι· στεφανοῦ | [42] σθαι δὲ καὶ κατὰ πόσιν διαφέροντι στεφάνωι ὑπὸ τοῦ κοινοῦ· ἐὰν δὲ γηραιὸς (so!) γενόμενος με- | [43] ταλλάξηι, ἐπιφέρειν αὐτῶι κατ' ἐνιαυτὸν εἰς τὸν τάφον τοῖς νεκυσίοις τὴν σύνοδον τὰ νο | [44] μιζόμενα καὶ στεφανοῦν ἐκ τοῦ κοινοῦ κατὰ πόσιν διαφέροντι στεφάνωι, γραφῆναι δὲ | [45] ὑπὲρ τῶν προκειμένων πάντων ψήφισμα ἐν στήληι καὶ ἀναθεῖναι ἐν τῶι πυλῶνι τοῦ τε | [46] μένους περὶ τῶν ἀχθησομένων αὐτοῦ κατ' ἔτος ἡμερῶν τριῶν καὶ ἀνατεθησομένων | [47] εἰκόνων τριῶν, ἀκολούθως τοῖς δόγμασι τούτοις. Τύχηι τῆι ἀγαθῆι ὑπογραψάντων πάν | [48] των τῶν συνόντων εὐδοκεῖν καὶ ποιήσειν πάντα, καθότι πρόκειται· ὑφ' ὃ καὶ ὑπέγραψαν | [49] πάντες εὐδοκοῦντες.

7458. Weihinschrift. Ebd. S. 71 No. 6 mit Faksimile. Aus der Oase Siwa (Aghurmi). Zeit von Hadrians ägyptischem Aufenthalt. Griechisch-römisches Museum in Alexandria, Inv.-No. 22159.

[Αὐτοκράτορ]α̣ Κ̣α̣[ίσαρα | [2] θεοῦ Τραια]νοῦ Παρθικ̣[οῦ | [3] υἱὸν θεοῦ] Νέρουα υἱω[νὸν | [4] Τρα̣]ιανὸν Ἁδριαν̣[ὸν | [5] Σεβαστὸ]ν ἀρχιερέ[α | [6] μέγιστον δ̣]ημαρχικῆς ἐξου[σίας usw.

7459. Papyrus. **Brief.** *C. Wessely,* Jus lapides transportandi, Studi in onore di P. Bonfante Vol. II 17 f. (1929). Aus dem Arsinoïtes. Sammlung C. Wessely, Wien. 3. Jahrhundert n. Chr.

Π(αρὰ) Λουκίου Φαυστείνου. | [2] [Γ]ίνωσκε τὸν λαμπρό | [3] τατον ἡμῶν ἡγεμό | [4] να ε[ὐ]ν̣ο̣[ι]κῶς συνκε | [5] χωρηκέναι τὸ μετα | [6] γαγῖν ἡ̣μᾶς τοὺς λίθους | [7] ἀπὸ τοῦ Σαπαλίου. ἔγραψα | [8] [ο]ὖν σοι, ἵνα̣ μηδὶς ἐξέρ | [9] [χ]ηται τῶν αἱρεθέν | [10] τ[ω]ν̣ [ε]ἰς τοῦτο πρὸς τὸν | [11] ἡγεμόνα. μαθέτω | [12] δὲ καὶ Ἀντωνῖνος. Spatium von 1. Z. Φαρμοῦθι α.

---

7. Σαπαλίου ist das ἄμφοδον, das auch Ψαππαλίου oder Ψανπαλλίου geschrieben wird.

7460. Papyrus. **Κατ' οἰκίαν ἀπογραφή** aus einem τόμος συγκολλήσιμος von 18 gleichartigen Dokumenten. *M. Hombert,* Une famille nombreuse en Égypte au IIe siècle, Mélanges Paul Thomas 1930, 440 f. (= Kolumne 10 der Rolle). Aus Thelbonthon Siphtha (im Prosopites); Musées Royaux du Cinqantennaire, Brüssel.

ϙθ. | [1] Ἀπίωνι βασιλ(ικῷ) γρ(αμματεῖ) Προσωπ(είτου) | [2] παρὰ Παντβεῦτος Πετῶτος | [3] καὶ Τιθουννήσιος καὶ Ἁροννήσιος | [4] καὶ Φαλακρήους τῶν δ' ἀπὸ Θελ | [5] βόνθον Σίφθα. Ἀπογρ(αφόμεθα) κατὰ τὰ | [6] ὑπὸ Καλουεισίου Στατιανοῦ | [7] τοῦ λαμπ(ροτάτου) ἡγεμόνος προσ | [8] τεταγμ(ένα) εἰς

τὴν ἐπ' ἀγαθοῖς | [9] γεινομ(ένην) κατ' οἰκ(ίαν) ἀπογρ(αφὴν) τὰ ὑπάρ | [10] χοντα ἡμῖν ἐν τῇ κώμῃ | [11] οἰκ(ίαν) καὶ ψιλ(οὺς) τόπους Παντβεῦτος καὶ | [12] Τιθουννήσιος καὶ Φαλακρήους | [13] καὶ Ἀροννήσιος τῶν δ' Πετῶτος | [14] Πνεφερ(ῶτος), ἐν ᾗ | [15] Παντβ(εὺς) Πετῶτ(ος) Πνεφερ(ῶτος), | [16] μητ(ρὸς) Θαειήους Ψεναμού(νιος), | [17] (ἐτῶν) μθ ἄση(μος), | [18] Θέρως Ἀμμωνίου Ἡφαιστίω(νος), | [19] μη(τρὸς) Ταφιβίχιος, ἡ γυνὴ (ἐτῶν) κα, | [20] Πετῶς Παντβ(εῦτος), μητ(ρὸς) Θαψᾶθις | [21] Πετῶτο(ς) (ἐτῶν) ια μονόφθ(αλμος), | [22] Ἀμμώνιος ὁ ἀδελ(φός), μητ(ρὸς) Θέρωτος, | [23] (ἐτῶν) ε ἄση(μος) | [24] Ταφίβιχις ἡ ἀδελ(φὴ) τῶν α(ὐτῶν) γονέων | [25] (ἐτῶν) δ, | [26] Θαειῆς ἄλλη ἀδελ(φὴ) (ἐτῶν) β. | [27] Τιθουννῆσις Πετῶτος, μητ(ρὸς) | [28] Θαειήους, ἐτῶν δ ἄσημος, | [29] Σπαθῆς ἀδελ(φὴ) καὶ γ(υνὴ) (ἐτῶν) μ, | [30] Θέρως ἡ ἐξ ἀμφοτ(έρων) θυγ(άτηρ) | [31] (ἐτῶν) ιβ, | [32] Θαψᾶθις ἡ ἀδελ(φὴ) τῶν α(ὐτῶν) | [33] γονέων (ἐτῶν) η. | [34] Φαλακρῆς Πετῶτος Πνεφ(ερῶτος), | [35] μητ(ρὸς) Θαειήους Ψεναμού(νιος), | [36] (ἐτῶν) λ ἄση(μος), | [37] Τααρτῦσις Σαίφιος Πνεφε | [38] ρόντιθ(ος), μητ(ρὸς) Ἀχιλλεῖτ(ος), | [39] ἡ γ(υνὴ) (ἐτῶν) λ, | [40] Νουᾶτις ἡ θυγ(άτηρ), μητ(ρὸς) Θερ | [41] μούθ(ιος) Πνεφ(ερῶτος), (ἐτῶν) ε. | [42] Ἀροννῆσις Πετῶτος | [43] Πνεφ(ερῶτος), μητ(ρὸς) Θαειήους | [44] Ψεναμού(νιος), (ἐτῶν) κα ἄση(μος), | [45] Θανίβιχις Ἑρπαήσιος, μητ(ρὸς) | [46] Θσεναμοῦνις, ἡ γ(υνὴ) (ἐτῶν) ιθ, | [47] Ἑρπαῆσις ἐξ ἀμφοτ(έρων) γονέων | [48] (ἐτῶν) β ἄση(μος), | [49] Θσεναμοῦνις ἡ ἀδελ(φὴ) τῶν α(ὐτῶν) | [50] γονέων (ἔτους) α. | [51] Ἔτους ιδ' Αὐτοκράτορος Καίσαρος | [52] Μάρκου Αὐρηλίου Ἀντωνίν[ου] | [53] Σεβαστοῦ Ἀρμενιακοῦ | [54] Μηδικοῦ Παρθικοῦ | [55] Γερμανικοῦ Μεγίστου, | [56] Ἐπεὶφ κε. | [57] Παντβ(εὺς) Πετῶ(τος) Πνε(φερῶτος) καὶ οἱ ἀδελ(φοὶ) | [58] ἐπιδεδώκα(μεν) ὡς Ἱερακίων | [59] Παντβ(εῦς) ἔγρ(αψα) ὑπ(ὲρ) αὐτῶν . . . | [60] Δι' Ἁρποκ(ρατίωνος), σελὶς β.

7461. Papyrus Graux No. 1. **Amtliches Schreiben.** *H. Henne*, Papyrus Graux (Nos 1 et 2), Bulletin de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire 21 (1923), 189 f. mit Lichtbild. *Wilcken*, Archiv f. Papyrusforschung 8 (1927), 310 f. Sammlung des Institut Français usw., Kairo. Im Faijûm gekauft, aber wohl im Herakleopolites gefunden. 18. April 45 n. Chr.

Διονυσόδωρος Ἰουλίωι Ἰόλλαι | [2] τῶι φιλτάτωι πλεῖστα χαίρειν· | [3] Προσῆλθέν μοι Νεμεσᾶς, πράκτωρ | [4] λα[ογ]ραφίας κώμης Φιλαδελφείας, | [5] λ[έγ]ων ὀνόματα εἶναι ἔν τισιν | [6] κώμαις τοῦ ὑπὸ σὲ νομοῦ ὀφείλοντα | [7] λαογραφίαν. Διὸ ἐρωτῶ σε συνπέμψαι | [8] τινὰς αὐτῶι, ὅπως τὰ ὀφειλόμενα | [9] αὐτῶι εἰσπραχθῆι καὶ χωρήσῃ εἰς τὸ | [10] δημόσιον. καὶ σὺ δέ, περὶ ὧν βούλει, | [11] γράφε μοι ὡς ἥδιστα ποιήσοντι· | [12] Πρὸ δὲ πάντων

| [13] ἔρρωσο. | [14] (Ἔτους) ε̄ Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος | [15] Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | [16] αὐτοκράτορος, Φαρμοῦθι κγ̄. Verso: | [17] Γαίωι Ἰουλίωι [Ἰόλλ]α[ι] στρ[ατ]ηγῶι Ἡρακλεοπολ(είτου).

7462. Papyrus Graux No. 2. **Entwurf einer Eingabe an den Präfekten von Ägypten.** *H. Henne*, Papyrus Graux, Bulletin de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire 21 (1923), 195 f. mit Lichtbild. *Wilcken*, Archiv f. Papyrusforschung 8 (1927), 311. Im Faijûm gekauft. Zwischen 55 und 60 n. Chr. Sammlung des Institut Français usw., Kairo.

Τιβερίωι Κλαυδίωι Βαλβίλλωι | [2] παρὰ Νεμεσίωνος πράκτορος λαογραφ(ίας) Φειλ(αδελφείας) καὶ Χαριδήμου πράκτορος λαογρ(αφίας) Βακχ(ιάδος) καὶ | [3] Σαμβᾶτος πράκτορος λαογρ(αφίας) Νέστο(υ) ἐποικί(ου) καὶ Πανεφρέμμιος πράκτορος Σοκνο|[4]παίο(υ) Νή(σου) καὶ Ἰσχυρίωνος πράκτορος λαογρ(αφίας) Φειλοπατόρας καὶ Πτολεμαίου πράκτορος λαογρ(αφίας) Ἱερᾶς Νήσου, τῶν ἓξ πρακτό | [5] ρων [[λαογραφίας τινῶν]] τῶν προκειμένων κωμῶν τῆς | [6] Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ Ἀρσινοΐτου νομοῦ· | [7] Ἀπὸ τῶν ἔμπροσθεν πολυανδρούντων | [8] ἐν ταῖς προκειμέναις κώμαις νυνεὶ κα | [9] τήντησαν εἰς ὀλίγους διὰ τὸ τοὺς μὲν | [10] ἀνακεχωρηκέναι ἀπόρους, τοὺς δὲ τετε | [11] λευτηκέ[ναι] μὴ ἔχοντας ἀγχιστεῖς καὶ διὰ | [12] τοῦτο κ[ιν]δυνεύειν ἡμᾶς δι' ἀσθένειαν | [13] προλιπε[ῖν] τὴν πρακτορείαν· ὧν χάριν | [14] ἐπὶ σὲ κατ[α]ντήσαντες [[πρὸς τὸ μὴ προλι | [15] πεῖν τὴν [π]ρακτορείαν]] ἀξιοῦμέν σε, τὸν | [16] πάντων σωτῆρα καὶ εὐεργέτην, ἐὰν φαί | [17] νηται, γράψαι τῶι τοῦ νομοῦ στρατηγῶι | [18] Ἀσινιανῶι ἀπαρανοχλήτους ἡμᾶς φυλάξαι | [19] [κα]ὶ ἐπισχεῖν μέχρι τῆς σῆς διαγνώσε | [20] ως ἐπὶ διαλογισμοῦ τοῦ νομοῦ ἄνω, ἵν' ὦμεν εὐεργετ(ημένοι). | [21] Διευτύχει.

Z. 1. Zu Balbillus s. *Rostowzew*, JEA. 12, 28 f.
Z. 18. L. ἀπαρ⟨ε⟩νοχλήτους, *Wilcken*.
Z. 21 ist im Pap. unterstrichen.

7463. Papyrus Graux No. 3. **Eidliche Erklärung.** *H. Henne*, Papyrus Graux, Bulletin de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire 27 (1927), 1 f. Vgl. *Henne*, Ebd. 28 (1929), 11 f.; *Wilcken*, Archiv f. Pap. 8 (1927), 311 f. Im Faijûm gekauft. 16. Dezember 51 n. Chr. Sammlung des Institut Français usw., Kairo (Inv.-No. 315).

Φ[. . δεις] Πετεαρψενήσιος ὡ(ς) (ἐτῶν) μ' ο(ὐλὴ) πήχ(ει) ἀρισ(τερῷ). | [2] Φ[. .]δεις Πετεαρψενήσιος προβατοκτηνο | [3] τρόφος τοῖς παρὰ Ἀμμω-

νίου στρατηγοῦ | 4 Ἀρσινοίτου· Ὀμνύωι (so!) Τιβέριον Κλαύδιον | 5 Καίσαρα Σεβαστὸν Γερμανικὸν | 6 αὐτοκράτορα, εἶ μὴν μὴ ἔχιν σὺν | 7 ἐμοὶ Ἐσοῦριν Νεκφερῶτος ποι | 8 μένα τῶν ἀπὸ Φιλαδελφέας τῆς | 9 Ἡρακλείδου μερίδος καὶ μηδὲν | 10 διεψεῦσθαι· εὐορκοῦντι μέν μοι | 11 εὖ εἴηι (so!), ἐφιορκοῦντι δὲ τὰ ἐναντία· | 12 Ἔγραψεν ὑπὲρ αὐτοῦ Σαραπίων νομο | 13 γράφος φαμένου μὴ ἰδέναι γράμματα. | 14 (Ἔτους) δωδεκάτου Τιβερίου Κλαυδίου | 15 Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | 16 Αὐτοκράτορος, Χοίαχ ἐννέα καὶ δεκάτηι.

1. 2. Vielleicht lautet der Name Φ[ά]σεις, Hg.

7464. Papyrus Graux No. 4 (in 3 Exemplaren). **Beschwerde eines Arabotoxotes beim centurio wegen Mißhandlung.** *H. Henne*, Ebd. 4 f. *Wilcken*, Archiv f. Pap. 8 (1927), 312. Im Faijûm gekauft. 22. November 248 n. Chr. Sammlung des Institut Français usw., Kairo.

Αὐρηλίωι Μαρκιανῶι (ἑκατοντάρχωι) | 2 παρὰ Αὐρηλίου Σαραπίωνος Πάσει ἀπὸ κώμης Φιλαδελ | 3 φείας· Ὕβρεως οὐδὲν οὔτε δεινότερον οὔτε χαλεπώ | 4 τερον· εἰς τοῦτο γὰρ ἡλικίας ἐλθών, ὀγδοηκοστὸν καὶ | 5 πρὸς ἐνιαυτὸν γενόμενος, ἀμέμπτως ὑπηρετῶ | 6 ἀραβοτοξότης ὤν· χοίρου ὑὸς ἀποπλανηθείσης | 7 τῆς θυγατρός μου ἐν τῇ κώμῃ καὶ ὀνομαζομένης | 8 ὡς παρὰ Ἰουλίωι στρατιώτῃ, προσῆλθον αὐτῷ | 9 αἰτήσων ὅρκον περὶ τούτου· ὃς λαβόμενός μου | 10 τοῦ πρεσβύτου ἐν τῇ κώμῃ μεσούσης ἡμέρας, ὡς | 11 οὐκ ὄντων νόμων, πληγαῖς με ᾐκίσατο, παρόντων | 12 Νεπωτιανοῦ ἐπιτρόπου τοῦ διασημοτάτου Οὐαλερίου | 13 Τιτανιανοῦ καὶ Μαύρου καὶ Ἀμμωνίου ἀραβοτοξοτῶν, | 14 ὡς, ἀγανακτησάντων αὐτῶν ἐπὶ πλησσομένου μου, | 15 διαλῦσαι ἡμᾶς, καὶ μόλις ἐπικερδᾶναι ψυχῆς | 16 ἐπιβουλήν· ἀναγκαίως τὴν ἐπίδοσιν τῶν βιβλιδίων ποι | 17 οῦμαι καὶ ἀξιῶ ἀχθῆναι αὐτὸν πρὸς τὸ τὰ τολμηθέν | 18 τα ἐκδικίας τυχεῖν καὶ μένη μοι ὁ λόγος· Διευτύχει· | 19 Σαραπίων ὡς (ἐτῶν) πδ, οὐλὴ γόνατι δεξιῷ. | 20 (Ἔτους) κς Αὐτοκρατόρων Καισάρων Μάρκων | 21 Ἰουλίων Φιλίππων Εὐσεβῶν Εὐτυχῶν Σεβαστῶν, Ἁθὺρ κς.

Zugrunde gelegt ist das Exemplar a. 2. Φάσει b; Πασει c. 5. ἐννιαυτόν c. 6. χύρου b. 15. ψυχῆς ἐπιβουλήν (ν auf σ korrigiert) a (?); b; ψυχὴν ἐπιβουλή c. 18. L. μένει oder ⟨ὅπως⟩ μένῃ.

7465. Papyrus Graux No. 5. **Abschriftliche Mitteilung einer Bank über Barauszahlung einer Geldsumme.** *H. Henne*, Ebd. S. 8 f. *Wilcken*, Archiv f. Pap. 8 (1927), 312. Im Faijûm gekauft. 8. Oktober 44 n. Chr. Sammlung des Institut Français usw., Kairo (Inv.-No. 316).

ʼΑντίγρ(αφον) διεγβολ(ῆς) διὰ τῆ(ς) ʼΑκεσιλ(άου) | ² τρ(απέζης) Κλεο(πατρίου). Ἔτους πέμπτου | ³ Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος | ⁴ Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Αὐτοκράτο(ρος), | ⁵ Φαῶφι ια. Νεμεσίων Ζωίλ(ου) | ⁶ Ἡρακλείδη Ἑρμοδώρου. | ⁷ ἀπεῖχεν αὐτ[ο]ῦ ἐν παραθήκ(ηι) | ⁸ καθ' ἑξαμάρτυρο(ν) ὁμολογίαν, | ⁹ ἣν καὶ ἀνακεκόμισται εἰς | ¹⁰ ἀκύρωσιν καὶ ἀθέτησιν, | ¹¹ ὑπογεγραμμένην ἀργυρίου | ¹² (δραχμὰς) διακοσίας, γί(νεται) σ.

---

2. Oder Κλεο(πάτρας). 7. Zu erwarten wäre: ἀπέχειν αὐτόν. *Wilcken* a. a. O. emendiert ⟨ἀπέχειν αὐτόν (sc. Ἡρακλείδην), ἃς⟩ ἀπεῖχεν (sc. Νεμεσίων) ⟨παρ' (?)⟩ αὐτ[ο]ῦ usw.

7466. Papyrus Graux No. 6. **Kaufvertrag unter Vorauszahlung des Kaufpreises.** *H. Henne*, Ebd. S. 12 f. Vgl. *Henne*, Ebd. 28 (1929), 13 f. Aus Theadelpheia (im Faijûm gekauft). 18. Febr. 147 n. Chr. Sammlung des Institut Français usw., Kairo (Inv.-No. 318).

Ἔτου[ς δε]κάτου Αὐτοκράτορος Καίσαρ(ος) | ² Τίτο[υ Αἰλ]ίου Ἁδριανοῦ ʼΑντωνίνου | ³ Σεβαστοῦ Ε[ὐσ]εβοῦς, Μεχεὶρ κδ, ἐν Θεα | ⁴ δελφείᾳ τῆς Θ[εμί]στου μερίδος τοῦ ʼΑρσινο | ⁵ είτου νομοῦ. Ὁμολογεῖ Ἥρων Διοσκόρο(υ) | ⁶ τοῦ Ἡρακλείδου Πέρσης τῆς ἐπιγονῆς ὡς ἐτῶν | ⁷ τεσσαράκοντα, οὐλὴ δακτύλῳ μικρῷ χιρὸ(ς) | ⁸ ἀριστερᾶς, ʼΙσιδώρᾳ Διδύμου ʼΑρ̣ο̣υ . ηδ | ⁹ ὥρου τοῦ Παν̣ωνεεσι̣ (?) ἔχιν παρ' αὐτοῦ τι | ¹⁰ μὴν πυροῦ ἀρταβῶν ἓξ ἡμίσου[ς μέ]τρῳ | ¹¹ δρόμῳ τετραχυνικῷ καὶ τὴν ἀπόδοσιν | ¹² ποησάσθω (so!) ὁ Ἥρων τῆι ʼΙσιδώρᾳ ἢ [. . . .] . . | ¹³ ἢ τῷ ἀπὸ αὐτ̣ῶ̣ν προ[φαν]ησομένῳ⟨⟨ν⟩⟩ ἐν | ¹⁴ μηνὶ Παῦνι τοῦ ἐνεστῶτος δεκάτου | ¹⁵ ἔτους ʼΑντωνίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου | ¹⁶ ἀνϋπερθέτως, γινομένης τῷ ἀνακο | ¹⁷ μιζομένῳ τῆς πράξεως ἔκ τε τοῦ | ¹⁸ ὁμολογοῦντος καὶ [ἐκ] τῶν ⟨⟨ὑ̣π̣α̣ρ̣[χ]⟩⟩ | ¹⁹ ὑπαρχόντων αὐτ[ῷ] πάντων κα | ²⁰ θά⟨⟨ρ⟩⟩περ ἐγ δίκης. 2. H. Ἥ[ρων] Διοσκόρου Πέρση(ς) | ²¹ τῆς ἐπιγονῆς ὁμολογῶ ἔχιν παρὰ τῆς ʼΙσιδώ | ²² ρας τειμὴν πυροῦ ἀρταβῶν ἓξ ἡμίσους μέ | ²³ τρῳ δρόμῳ τετραχοινικῷ, ἃ̣ς κ̣α̣ὶ ἀποδό(σω) (so!) | ²⁴ ἐν μηνὶ Παῦνι τοῦ ἐνεστῶτος ἔτους κα | ²⁵ θὼς πρόκειται. Ἔγ[ρα]ψεν ὑπὲρ αὐτοῦ Δωρ(ίων) | ²⁶ Δωρίωνο(ς) ⟨⟨αὐ[το]ῦ⟩⟩ μ̣ὴ̣ εἰ̣[δ(ότος)] γράμματα. | ²⁷ 3. H. ʼΕ̣[ν]τ̣έ̣τ̣α̣κ̣[ται διὰ] γραφείου. | ²⁸ 4. H. ʼΙσιδώρα Δ[ιδύμ]ου διὰ | ²⁹ Ὡρίωνος ἀ[πέχω τ]ὰς προ | ³⁰ [κει]μένας π̣υ̣[ρο]ῦ ἀ[ρτ]άβας | ³¹ [ἓξ] ἥμισυ [(ἔτους) (δεκάτου) ʼΑντωνί]νου | ³² [Κ]αίσαρος μ̣[

---

8. Vielleicht Διδύμου διὰ [, *H.* Bd. 28, S. 13. 9. L. παρ' αὐτῆς. 11. L. τετραχοινικῷ. 13. Ergänzt von *H.* Bd. 28 S. 13. 23. Pap. αποδ°. 25. Pap. Δωρ.

7467. Papyrus Graux No. 7. **Vertrag über ein Gelddarlehen.** *H. Henne*, Ebd. S. 15 f. Aus Philadelpheia (im Faijûm gekauft). 18. August 221 n. Chr. Sammlung des Institut Français usw., Kairo.

Αὐρήλιος Νεμεσᾶς βου | [2] λος (so!) ἀπὸ κώμης Φιλαδελφίας | [3] Αὐρηλίωι Σαραπίωνι ⟨ἀπὸ⟩ τῆς α(ὐτῆς κώμης) | [4] χαίρειν. Ὁμολογῶ ἔχειν | [5] παρά σου διὰ χειρὸς ἀρ[γυρίου] | [6] Σεβαστοῦ νομί[σματος δρα] | [7] χμὰς τετρακ[οσίας τόκου] | [8] δραχμιαίου τῇ μνᾷ κατὰ | [9] μῆνα, ἃς καὶ ἐπ[ά]-ναγκες ἀπο | [10] δόσω (so!) ἐν μηνὶ Παῦνι το[ῦ] | [11] ἐνεστότος (so!) ἔτους ἀνυπερθέ | [12] τως, γινομένης αὐτῷ Σαρα | [13] πίωνι τῆς πράξεως παρ' ἐ | [14] μοῦ [καὶ ἐ]κ τῶν ὑπαρ[χόν | [15] των πά]ντων [καθάπερ] | [16] ἐγ δίκης. κύριον δὲ τοῦτο | [17] τὸ χειρόγραφον καὶ] | [18] ἐπερωτη[θεὶς ὡμολόγησα]. | [19] Διόσκορος ἔ[γραψα ὑπὲρ] | [20] αὐτοῦ ἀγραμμάτου [Αὐρή] | [21] λιος Νεμεσᾶς βουλος (so!). | [22] (Ἔτους) δ̄ Αὐτοκράτορος Κ[αίσαρος] | [23] [Μάρ]κου Αὐρηλίου | [24] Ἀντωνίνου Εὐσεβοῦς | [25] Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, | [26] Μεσορὴ κε̄.

7. Ich vermute βου(κό) | [2] λος (ebenso Z. 21), B. 17. Die Klammern sind beim Hg. nicht in Ordnung. 21. L. -λίου usw.

7468. Papyrus Graux No. 8. **Eingabe an den Strategen wegen Rücktritts von der Bestellung eines gepachteten Ackers infolge ungenügender Bewässerung.** *H. Henne*, Ebd. S. 16 f. Im Faijûm gekauft. 24. Februar 221 n. Chr. Sammlung des Institut Français usw., Kairo.

Α[ὐρ]ηλίῳ Ἱέρακι στρ(ατηγῶι) Ἀρσι(νοίτου) Ἡρακλ(είδου) μερίδος | [2] [π]αρὰ Λουκίου Νωνίου Κασιανοῦ· | [3] Ἐμισθωσάμην ἔτι πάλαι παρὰ Αὐ- | [4] ρηλίας Λουκρητίας περὶ κώμην | [5] Φιλαδέλφιαν σιτικὰς ἀρούρας ἕνδε | [6] κα· πληρώσαντος δέ μου τῶν ἀνὰ | [7] χῖρα χρόνων τὰ ἐκφόρια μέχρι | [8] τοῦ διελληλυθῶτος (so!) ἔτους, καὶ τῶν | [9] ἀρουρῶν πρὸς τὸ ἐνεστὸς ἔτος ἀβρό | [10] χων μεμενηκυϊῶν διὰ ἔνδιαν ὑδά | [11] των, οὐ δυνόμενός (so!) τε οὐκέτι ὑποστῆ | [12] ναι τὴν γεωργίαν, ἐπιδίδωμι καὶ ἀ | [13] ξιῶ ἐπισταλῆναι αὐτῇ δι' ἑνὸς τῶν | [14] περὶ σὲ ὑπηρετῶν τούτου τὸ ἴσον, | [15] ἵν' εἰδῇ ἐκβαίνοντά με τοῦ κλήρου, | [16] μαρτυροποιησαμένου μου πρὸς | [17] αὐτὴν τότε ὡς οὐ παρὰ τὴν ἐμὴν | [18] ἀμέλιαν ἠβρόχησεν ὁ κλῆρος, ἀρκου | [19] μένου μου τῇδε τῇ διαστολῇ. | [20] 2. H. (Ἔτους) δ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐρηλίου | [21] Ἀντωνείνου Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Μεχεὶρ λ̄.

7469. Papyrus. **Anzeige wegen Diebstahls eines Ferkels.** *H. Henne*, Ebd. S. 21 f. *Henne*, Ebd. 28 (1929), 14. *Wilcken*, Archiv

f. Pap. 8 (1927), 312. Aus Theadelpheia. 5. Februar 193 n. Chr. Ägyptisches Museum in Kairo (Inv.-Nr. 49427).

Δημοσίοις κώμ(ης) Θεαδελφε[ίας] | [2] παρὰ Πατύνεως Πασίων[ος] | [3] ἀπὸ μητ(ροπόλεως). Τῇ [ῑ] τοῦ ὄντος | [4] μηνὸς Μεχε[ὶ]ρ ἐκλάπη μου | [5] τελεία χοιροδέλφαξ ἀξία⟨⟨ν⟩⟩ | [6] (δραχμῶν) ρ̄· διὸ ἐπιδίδωμι το[ῦτο] | [7] τὸ βιβλί[δι]ον, ὅπως τ[ὴν] | [8] ἀναζήτησιν ποιήσηται, | [9] πρεὶν ἢ ἀνενέγκω τῷ ἐπὶ | [10] τῶν τόπων ἑκατοντάρχ[ῳ]. | [11] Πατύνεως ὡς (ἐτῶν) νε, οὐ(λὴ) | [12] . . ἀντι^{κ}(νημίῳ) δεξιῷ | [13] — Εἰκονισθ(έντος) φαμ(ένου) μὴ ἰ^{δ}(έναι) γρ(άμματα). | [14] (Ἔτους) λγ̄ Αὐρηλίου Κομμόδ[ου] | [15] Ἀντωνίνου Καίσαρος τοῦ | [16] κυρίου, Μεχεὶρ ια̣̅.

6. τό[δε] *W*. 8. L. ποιήσητε. 11 f. L. Πατῦνις — εἰκονισθεὶς usw.

7470. Lobpreisungen des Gottes Amenothes. Kalksteinsplitter. *O. Guéraud*, Quelques textes du Musée du Caire, Bulletin de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire 27 (1927) S. 121 f. II. Inscription en l'honneur d'Aménôthès mit Lichtbild. Aus Oberägypten, etwa Deir el-Medineh oder Deir el-Bahari. Ende des 3. oder 2. Jahrh. v. Chr. Kairo, Ägyptisches Museum (Ostr. No. 9695).

]σ̣ων κα̣[
]ας ὑποφέρων κατα[
]ιον τὸ τοῦ Ἀμενώτου
]ετης [[καὶ̣ τὰ ἱκετήρια . . [ ]]
καὶ τοῦ Ἀμενώτου
[[ ]ραφα καὶ τοῦ Ἀμενώτου . [ ]]
5]τος [[καὶ]] θεραπευθεὶς ὑπ' αὐτοῦ φανε[ρῶς καὶ γενό]-
ἐξ ὧν ἅμα α[ὐτὸν
μενος ὑγιὲς ἠβουλήθην [[αὐτῶι]] κα[ὶ τοὺς]
αὐτῶι . . . . .
ἄλλους θεοὺς τοὺς συμβώμους καὶ συντελ[εῖς]
[[αὐτῶι]] ἀναγράψαι αὐτῶν τὴν ἀρ[ετὴν]
εἰς
τὴν πρὸς τοὺς παραγινομένους [[δ[ύ]]]-
τὸ τέμενος [[τὸ τέμενος]] τὸ τοῦ Ἀμενώ[του]
10 [[ναμιν ἐκειν (so!), ἵνα εἰδῶσιν τοῦ]]
[[θεοῦ τὴν δύναμιν]] ἐχόμενοι ὑ-
πὸ ἀρρωστίας ἥσποτε . . .[.]τ̣α̣[
[[φανερῶς παρισταμ[ ]]

ἵνα εἰδῶσιν, ὅτι η.[φα]-
ὑπὸ τοῦ ἀγομ[ένου?
15 νερῶς [[παρισταμ[ ]]
θεοῦ

6. L. ὑγιής. 10. L. ἐκείν(ου).

7471. Grabstein. *Comte du Mesnil du Buisson*, Compte rendu sommaire d'une mission à Tell el Yahoudiyé, Bulletin de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire 29 (1929), 156 f. mit Faksimile. Aus der römischen Nekropole von **Tell el-Jahudije.** Wohl Ende der Ptolemäerzeit (B.)

Παουτίωνα μικ | ² ρὸν ἄωρον πᾶ | ³ σι φίλον κλαύσατ | ⁴ ε ὡς ἐτῶν L κη. | ⁵ L ϑ, Φαῶφι ιϑ.

1. Das Faksimile bietet Παουτίωνα, der Hg. schreibt Πλουτίωνα; da es Namen wie Παοῦς, Παοῦτ, Παουτῆς gibt, könnte auch Παουτίων möglich sein, *B.* 5. Lϑ vom Hg. in der Umschrift vergessen. Der Herausgeber schreibt Φαωφὶ [κ]ϑ, das Faksimile bietet nur einen senkrechten Strich.

7472. Papyrus. **Entwurf einer Eingabe an den Idiologus (?) in Erbschaftsangelegenheiten.** *A. S. Hunt*, Lucius Silius Satrianus, Bulletin de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire 30 (1930), 477 f. Fundort unbekannt. 164 n. Chr. Sammlung E. P. Warren.

Λουκίωι Σειλίω[ι] Σ[ατριανῶι τῷ κρατίστῳ πρὸς τῷ ἰδίῳ λόγῳ (?)] | ² παρὰ Γαίου Οὐαλερίου Μ[αρείνου Ὀσειραντινοείου τοῦ καὶ] | ³ Μαρκιανείου. Ἀνέτεινά [σοι, κύριε ἐπίτροπε, βιβλείδιον τῇ ιζ] | ⁴ τοῦ Παχὼν μηνὸς το[ῦ ἐνεστῶτος (?) δ ἔτους, οὗ ὑπογραφή·] | ⁵ ὁ στρατηγὸς φροντιε[ῖ, ἕως ἂν τὸ πρᾶγμα πέρας λάβῃ, μηδὲν] | ⁶ ἐπὶ περιγραφῇ τοῦ τ[αμείου γείνεσθαι. [[ἐγὼ δὲ τούτοις ἀ] | ⁷ κολούθως προς.[.......... ἀναφόριον τῷ στρατηγῷ (?) Οὐε] | ⁸ γέτῳ ἀνέδω[κα δηλώσας, ὅτι οὐ μόνον ....] | ⁹ ἀλλὰ καὶ ηπ..[c. 35 B.] | ¹⁰ το.]] ἐπεὶ οὖν
[[κύρ[ιε τοῦτο
[[μετ[c. 33 B.] | ¹¹ [[βιβλείδιον]] σὺν ἄλλοις [c. 30 B.] | ¹²
[[τῷ Ἡρακ(λείδου) μερίδος [στρατηγῷ
γραφῆναι [[τῷ αὐτῷ στρ[ατηγῷ .... ἐκπέμψαι τὸν ἀντί] | ¹³ δικον ἐπὶ τὴν σὴν δ[ι]άγν[ωσιν, ἵνα τὸ πρᾶγμα πέρας ἤδη] | ¹⁴ λαβεῖν δυνηθῇ καὶ ὦ εὐεργ[ετημένος. Διευτύχει]. | ¹⁵ ἔστι δὲ τοῦ β[ιβλειδίου τὸ ἀντίγραφον]· | ¹⁶ Σειλίωι Σατριανῶι τῷ κρατί[στῳ πρὸς τῷ ἰδίῳ λόγῳ (?) παρὰ] | ¹⁷ Γαίου Οὐαλερίου Μαρείνου Ὀ[σειραντινοείου τοῦ] | ¹⁸

καὶ Μαρκιανείου. ἀντικατέσ[την τῷ ἐνεστῶτι (?) ἔτει] | [19] Ἀντωνίνου καὶ Οὐήρου τῶ[ν κυρίων Σεβαστῶν πρὸς Σαρ . . .] | [20] τινα περὶ πίστεως [22 B. , ἣν] | [21] ἐξομολογησάμενος α[23 B.] | [22] κατὰ τὰ κελευσθέντα δι[. . . . . κληρονομι] | [23] κῷ δικαίῳ εἰς ἐμὲ κατήντησ[εν ἐπὶ 16 B. στρα] | [24] τηγήσαντος, κ[αὶ ἀ]πεφήνα[το οὕτως· ἐπεὶ τὸ πρᾶγμα περὶ πίσ] | [25] τεώς ἐστιν, δύνασθε εντυ[χεῖν τῷ κρατίστῳ πρὸς τῷ ἰδίῳ λόγῳ (?)]. | [26] ἐγὼ δὲ κατὰ τὸ ἀκόλουθον [κατέπλευσα εἰς Ἀλεξάνδρειαν (?) | [27] μηνὶ Ἁδριανῷ κη καὶ ὑπε[20 B. τὴν κατα]- | [28] σποράν. ἐπεὶ οὖν, κύριε, τα[17 B. ὁ ἀντίδικός (?)] | [29] μου ἐξετόπισεν καὶ οἰκίαν [καὶ 17 B. ὑπάρχον] | [30] τά μοι κατὰ τὸ τῆς ἐξο[μολογηθείσης πίστεως δίκαιον . . . .] | [31] ἐν τοσούτῳ καὶ τὰ μὴ ἐξ[24 B. ἀποδεί] | [32] ξω πίστι ὑποστέλλειν ἐκ[28 B. .] | [33] ἀξιῶ, ἐάν σοι δόξῃ, κελεῦσαι γρ[αφῆναι τῷ τῆς Ἡρακλείδου μερίδος] | [34] στρατηγῷ ἐκπέμψαι τὸν Σαρ[27 B.] | [35] ἐν τοσούτῳ δὲ μηδὲν αὐτ[ὸν νεωτερίζειν μέχρι τῆς σοῦ τοῦ κυ] | [36] ρίου διαγνώσεως. Διευτ[ύχει. Γάιος Οὐαλέριος Μαρεῖνος ἐπιδέδω] | [37] κα (ἔτους) δ̄, Παχὼν ιζ̄. ἀν[τίγραφον ὑπογραφῆς· ὁ στρατηγὸς] | [38] φροντιεῖ, ἕως ἂν τὸ πρᾶγμ[α πέρας λάβῃ, μηδὲν ἐπὶ περιγρα] | [39] φῇ τοῦ ταμείου γείνεσθα[ι]. | [40] 2. H. Γάιος Οὐαλέριος Μαρε[ῖνος ἐπιδέδωκα. (Ἔτους) δ (?) . . .] | [41] Verso: [Ἔντευξις (?)] × Σατριανοῦ.

7473. Marmorsäule. **Weihinschrift.** 4 Fragmente: a) veröffentlicht von *Flinders Petrie*, Koptos Taf. 28 No. 12; vgl. *S. de Ricci*, Archiv f. Pap. 2 (1903) S. 563 No. 106. Jetzt University College London. b)—d) gefunden von *A. J. Reinach*; einige Mitteilungen darüber in *A. J. Reinach*, Rapport sur les fouilles de Coptos S. 32, Paris 1910. Revue archéologique 18 (1911) S. 228 No. 85. *E. Breccia*, Iscrizioni Greche e Latine (Catalogue Général 1911) S. 273. SB 5074. *B. A. van Groningen*, Inscriptio dedicatoria Aegyptiaca, Mnemosyne, Nov. ser. 55 (1927), 263 f. gibt eine verbesserte Ausgabe. b)—d) griechisch-römisches Museum in Alexandria. 223/4 n. Chr. Aus Koptos.

Frg. a) + b). Τὸν Πολι[έα Δία Ἥλ]ιον μέγαν
Σάραπ[ιν τὸν Φιλ]οκαίσαρα
Μ(άρκος) Αἴλιος Αὐ[ρήλιος . . . . Δι]ονύσιος
καὶ ὡ[ς χρηματίζει ⟨⟨τῆ]ς Κοπ⟩⟩
5 βου[λευτὴς . . . .]της
.[. . . . ., ἀναδεξάμενος ὑπὲρ τοῦ]

Frg. c). [θεο]ῦ ὑπογυμν[ασι]αρχίαν,
γενόμενος ἑλ[ληνοδί]κης
τῆς ζ̄ Ὀλυμ[πιάδος, ἀνέθ]ηκα.
10 Ἔτους γ̄ Αὐ[τοκράτορος Καίσαρο]ς
[Μάρκ]ο[υ Αὐρηλίου Σεουήρου]
[Ἀλ]εξ[άνδρου Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς]
Frg. d). Σε[βαστοῦ . . . . . .] . . [. . . . .]
[. . . .]υ [. . . Οὐ]αλερίου [. . . . . .]
15 [ἐπάρχο]υ Αἰγύπτου

8/9. Es handelt sich um Spiele in Alexandria, vgl. IG XIV 1102 und Stud. Pal. u. Pap. 20, 69. 14. Vor Οὐαλερίου ist wohl ἐπὶ zu ergänzen.

7474. Papyrus. **Pachtangebot.** *H. B. van Hoesen* and *A. C. Johnson*, A Lease of Crown Land on Papyrus, Transactions and Proceedings of the American Philological Association 56 (1925) S. 213 f. mit Lichtbild Plate 1. *Wilcken*, Archiv f. Pap. 8 (1927) S. 310. 11 Fragmente. Aus dem Faijûm. 254 n. Chr. Princeton University (Garrett Deposit Collection No. 7541).

[Αὐρηλίῳ Ἡρα]κλείδῃ κοσμητεύσαντι τῆς λαμπροτάτης πόλεως τῶν Ἀλεξανδρέων καὶ ὡς χρηματίζει | 2 [παρ' Αὐρηλίω]ν Πάτρωνος Ἥρωνος, μη(τρὸς) Φάσιο[ς] (?) ἀπὸ κώμης Θ[ε]αδελφίας καὶ Ἀσοΐτ[ο]ς καὶ Ἀτάμμωνος ἀμφοτέρων Παυσίρεω[ς, μητρὸ]ς Θαϊσᾶτος ἀπὸ κώμης | 3 [. . . . . τ]ῶν τριῶν βουλόμεθα μισθώσασθαι παρά σου ἐξ ἀλληλεγγύης ἐπὶ [κο]ινωνίᾳ κατὰ τὸ ἥμι[σ]υ μέρος τοῦ λοιποῦ [ἡμίσους] μέρους ὄντος σοῦ τοῦ Ἡρακλεί | 4 [δου . . . . τὰς] ὑ[π]αρχούσας σ[οι] περὶ κώμην [Τ]άνιν σι[τι]κὰς βασιλι[κ]ῆς γῆς ἀπὸ ἀναπαύματος καὶ καλάμης ἐξ [ἴ]σου ἐν τόπῳ Φθ . [. . λεγομένο]υ ἀρούρας πάσας | 5 [. . . . . ἐπ]ὶ τῷ ἡμ[ᾶ]ς πάσας ~~ἀπὸ~~ γεωργῆσαι τὰς ἀπὸ σπόρου [ἀ]φωρισμένης τῆς ἀ[σπόρο]υ γῆς ἐπὶ χρόνον [ἔτη] πέντε ἀπὸ σπ[ορᾶς τοῦ εἰ]σιόντο[ς] . (ἔτους) ἐκφορίου | 6 [. . . . .]ων μερῶν πρὸς ἀναμέ[τ]ρησιν σχ[οι]νίου ὑπ[ὲρ] ἑκάστης ἀρούρης κατ' [ἔ]τος ἕκαστον ἀσπερμὶ πυροῦ ἀρταβῶν τριῶ[ν ἡμί]σους τετάρτου. ἐπὰν δὲ | 7 [. . . . .]μου γῆν γεωργήσο[μ]εν, δώσομ[έ]ν σοι ὑπὲρ [ἐκ]φορίου ἑκάστης ἀρο[ύρ]ης κατ' ἔτο[ς] ἕκαστον πυροῦ ἀρτάβας δύο ἥμι[συ ἐ]ὰν δὲ μὴ γεωργηθῇ, | 8 [. . . . .]σόμεθα τ[. . . .] τῷ ἐκφο[ρίῳ . .]αλλησ . [. . . .]αμ (?) [. . . .]υ[. .]α[.] σοῦ [τοῦ] Ἡρακλείδ[ο]υ χορηγοῦντος εἰς [. .] . . . . [. .]σον ἡμῖν η[. . . . . .]α τὰ

σπέ[ρ]ματα βαστα | [9] [. . . . . ὑ]πὸ σοῦ ἅμα(?) τ[. .] τοῦ ἐκφορ[ίο]υ ἀποδο[. .]ιν ευημ[. .]ειας ἡ[μ]ῶν δὲ τῶ[ν μ]ισθουμένων [ἐπιτελούν]των (?) τὰ [. . . . .] . . κατα [. . . . .]α πάντα | [10] [. . . . . . ἀναβ]ολῆς διωρ[ύ]γων τε καὶ ὑ[δ]ραγωγῶν [κ]αὶ τὰ ἄλλα, [ὅσα] καθήκι, μέχρι συν[κ]ομιδῆς καὶ αὐτῆς τῆς [συνκομιδῆ]ς, ἀλλὰ κ[αὶ . . . . .]ν κατ' ἔ[τ]ος ἕκαστ[ο]ν | [11] [. . . . .] . ενον ὑπὸ . . . . . ν χόρτον ἡμ[ᾶς το]ὺς μισθωτὰς κόψ[αι κ]αὶ (?) δῆσαι, ἀ[λ]λὰ καὶ σοὶ . [. .]νιαυτω . [. . . . .] κόψομεν [καὶ δήσο]μεν (?) ἄνε[υ μ]ισθοῦ μερασ (?) | [12] [. . . . . ?] σοῦ τοῦ Ἡρακλείδου παρέχοντ[ο]ς εἰς τὴν κοινὴν ἡμῶν γεωργίαν βοϊκὰ καὶ ἐργάτην [. . . . .]α ἄλλα ενα[. . . . . . .] τετράποδα καὶ τροφάς | [13] [. . . . .] καὶ [ἡ]μεῖ[ς . . . . . .]ν ἐν δέον[τι και]ρ[ῷ] . [. .] . [. . . . .] . . [. . . .] . [.]ος ἐκ[. . . .]ν ἀποδώσο[μεν] ἐκ τ[οῦ κο]ινοῦ τοῦ . [. . . . .]μένου . [. . . . .] ἐφ' ἅλ[ω] μέτρῳ δρόμῳ | [14] [τετραχοινίκ]ῳ· τὸ δὲ γ(?) . . [. . .] . περιλι[. . .] . [.]θη σ[. . . .]ν [.] . ν (?) [. . .]φο[. . . .] διαιρησώμ[ε]θα ἐξ [ἴ]σου μέρους τῶν δ[η]μοσίων π[άντων ὄν]των π[ρὸς] σὲ τὸν Ἡρα(κλείδην) | [15] [. . . . . . . μετὰ] τὸν χρόν[ο]ν παραδ[ώ]σομεν τὰ[ς ἀ]ρούρας τὰς ἀπὸ καλ[ά]μης καὶ ἀναπαύματ[ο]ς ὡς καὶ [ἡ]μεῖς παρελάβαμ[ε]ν καὶ καθ[α]ρὰς ἀπὸ [θ]ρύου καλάμου | [16] [. . . . .]ν ὑπὸ σοῦ ἄλλος γεωργὸς καὶ συνεργάσητ[α]ι ἐν τοῖς προκιμέν[οι]ς ἐδάφεσι ἐπὶ τῷ βαστάζιν σὲ τὸν Ἡρακλ[εί]δην ἀπὸ τοῦ ἐπιβάλλοντος | [17] [. . . . . ἡμίσο]υς μέρους τὸ ἐπι^βάλλον α[ὐ]τῷ τέταρτ[ο]ν μέρος τοῦ ἡμίσους μέρους, ὅ ἐστιν ὄγδοον μέρος διὰ τὸ ἐπὶ τούτοις ἡμῖν συντεθεῖσθαι, ἐὰν φαίνηται | [18] [μισθώσασθ]αι. (2. H.) Αὐρήλ(ιος) Ἡρακλείδης [κ]οσμητ(εύσας) Ἀλεξανδρείας μεμίσθωκα ἐπὶ πᾶσι τοῖς προκιμένοις, ὡς πρόκιται. | [19] [. .] . [.] . [. . . .] . [. . .] . . [. . . .] . [. . . .] . [

2. μη(τρὸς) Φάσιο[ς]? Möglich τ[οῦ] καὶ Ἄσιο[ς]. 5. Vor (ἔτους) steht α, γ oder ε; nach *Wilcken*[1] ist γ oder ς möglich. 6. Anfang [τῶν σπορίμων] *Westermann*. 7. γεωργήσω[μ]εν ist möglich, *W*. 13. Mögliche Ergänzung:] καὶ [ἡ]μεῖ[ς τὸν φόρο]ν ἐν δέον[τι και]ρ[ῷ] τ[ῷ] μ[ηνὶ Π]αῦ[νι κατ'] ἔ[τ]ος ἕκ[αστ]ον ἀποδώσο[μεν] ἐκ τ[οῦ κο]ινοῦ τοῦ π[υροῦ συναγο]μένου [ἐν τῇ κώμῃ] ἐφ' ἅλω usw.

[1] γ scheint *W.* wahrscheinlicher, so daß die Urkunde im zweiten Jahre geschrieben wäre.

7475. Inschrift über Reinigung und Erneuerung eines *ἀπαντητήριον*. *G. Rouillard*, Notes sur deux inscriptions d'Ombos, Mélanges offerts à M. Gustave Schlumberger I (1924) S. 85 f. (mit Lichtbild des Verso Pl. II). *H. R. Hall*, Coptic and Greek texts

of the Christian period ... in the British Museum (1905), 1196, Plates 1—2. *G. Lefebvre*, Recueil des inscriptions grecques chrétiennes d'Égypte (1907) No. 561/2. Auf 2 Seiten einer Stele aus Ombos. 6. oder 7. Jahrhundert n. Chr. Britisches Museum.

Rekto: ⳨ Χμγ ⳨. | ² † Τῆς θείας προνοίας συναιρουμένης κ(αὶ) | ³ τῆς σπουδῆς καὶ ἐπίξεως Ἀρσενίου καθ(ωσιωμένου) τρι(βούνου?) | ⁴ καὶ Θεολογίου πριμ(ικηρίου) καὶ λοιποῖς πρώτ(οις) ἡ | ⁵ πᾶσα κάθαρσις γεγένηται τοῦ δημοσίου τού | ⁶ του τόπου καὶ τῆς κόπρου τῆς πολλῆς τῆς οὔσ | ⁷ ης πρὸ πολλοῦ τοῦ χρόνου. ἐγένετο ἡ με | ⁸ ταφορὰ καὶ ἐξ ὑπομνήσεως καὶ ὑποβολῆς καὶ | ⁹ ἐπιεικίας τοῦ ἐπισκόπου κ(αὶ) παντὸς τοῦ | ¹⁰ ὄχλου συνυπουργοῦντος. ἀνανεώθη (so!) ὁ | ¹¹ αὐτὸς τόπος καὶ ᾠκοδομήθη ἀπὸ θεμε | ¹² λίου ἕως ἄνω εἰσοικη[θ]ησόντων | ¹³ ξένων καὶ τῶν παρερχομένων | ¹⁴ ἄνευ δημοσίας συνόψεως. | ¹⁵ καὶ ἐν τῷ αὐτῷ τόπῳ ἐτάχθη | ¹⁶ ἡ γραφὴ τούτου τοῦ ταβλίου | ¹⁷ τῆς ἀνανεώσεως ἐν μηνὶ | ¹⁸ Θὼθ πέμπτῃ τῆς παρούσης | ¹⁹ πεντεκαιδεκάτης ἰνδικ(τίωνος). | ²⁰ ⳨ Ἐγράφη δι' ἐμοῦ Ἰσακίου. †

Verso: | ²¹ ⳨ Τοῦτο τὸ τηλικοῦτον ἀγαθ(ὸν) | ²² τῆς οἰκοδομῆς τοῦ ἀπαν | ²³ τητηρίου ἐγένετο ἐπὶ τῶν αἰσίω̅(ν) | ²⁴ χρόνων τοῦ ἐνδοξ(οτάτου) Γαβριηλίου δου | ²⁵ κὸς τῆς Θηβαίων χώρας καὶ τοῦ μεγαλ(οπρεπεστάτου) | ²⁶ Κομιτᾶ τοποτηρ(ητοῦ) κ(αὶ) Φοιβάμμονος † | ²⁷ τοῦ λαμπ(ροτάτου) καγγελ(λαρίου) σπουδῆς καὶ ⟨⟨οι⟩⟩ οἰκ(ονομίας) | ²⁸ λαμπρ(οτάτου) Δωροθέου καγγ(ελαρίου?) καὶ Ἰωάννου | ²⁹ λαμπρ(οῦ) σιγγ(ουλαρίου) ἐπιμελητοῦ εἰς οἴκησιν | ³⁰ τῶν εἰσερχομ(ένων) στρ(ατιωτῶν) εἰς ἀμερίμνιάν τε | ³¹ τῶν ἐρευθεριτέων (l. ἐλευθερητέων) μιτάτων ἐπιτ(άξεως?) | ³² ιδ ἰνδ(ικτίωνος) λη-γ(ούσης) Παῦνι ιθ επσι ... ουτο (..) | ³³ τοῦ κληρικ(οῦ) ἡμῶν πάντων χαιρόντ(ων) | ³⁴ [καὶ ἀγαλλο]μένων ἐν ὀνόματι Ἰη(σοῦ) Χρ(ιστοῦ). | ³⁵ + Ἰωάννης στ(οιχεῖ). ⳨

---

4. L. λοιπῶν πρώτων, B. 7/8. Hg. με | ταφοοα. 25. Stein το μεγα/ (υ über το) oder μεγαλ (λ durch α gezogen); Hg. μ. εγαλ(...). 26. Vgl. Κομητᾶς, Preis. Namenbch. 27. Stein wohl λαμπρ/. Hinter καγγελ steht ein Zeichen, wohl *s*. Hg. καγκελ( ). 28. Hg. Δοροθέου. 31. μιτάτον oder μετάτον ist der Hausteil, den jeder Grundeigentümer zur Verfügung offizieller Reisender halten muß, die Recht auf Quartier haben. 32. *R.* vermutet ἐπισημίοντος = ἐπισημειοῦντος. Es steht aber επισου . ουτο oder επισοη . ουτο da, was wohl zu einem Namen, also zu ἐπὶ Σου . οῦτο(ς) zu ergänzen ist, B.

7476. Graffito. *F. Ll. Griffith*, Oxford excavations in Nubia, University of Liverpool, Annals of Archaeology and Anthropology 13

(1926), 82 mit Zeichnung Pl. 65 No. 28, gefunden in der Flußtorkirche in Faras (Pachoras).[1]

† Κ(ύρι)ε Χ(ριστ)έ, φύλαξον, εὐλό(γησον), | ² οἰκτείρισον τὴν δοῦλόν | ³ σου Ἰ(ησου)σαψα Παχώρας ιὸ [ ] | ⁴ διάκον(ον), [θ]υγατρας Μαρί | ⁵ αν Οὐοσα:

2. L. τὸν δοῦλόν. 3. Ἰ(ησου)σαψα; ψ ist der nubische Buchstabe ñ. Die von *Griffith* gegebene Übersetzung der Zeilen 3 f. halte ich für falsch (B.). Ende: τὸ[ν]? *B.*

[1] Die Reste der schlecht erhaltenen anderen Graffiti teile ich hier nicht mit.

7477. Papyrus. **Kircheninventar.** *H. G. E. White*, The Monastery of Epiphanius at Thebes II No. 623. Aus Theben, Epiphaniuskloster.

ποτήρια[| ² θυμιατήρ(ια) [| ³ σ[κε]ύη [

7478. Papyrus. **Brieffragment.** Ebd. No. 625. Ebendaher.

. .[
πολ[
καὶ τ[. .]α . . ω[
ουστ[. . . .] . ατο[
5 ἡ ὑμετέρα εὐσέ[βεια
τῶν ἀνατολικῶ[ν
δι ἀληθῆ εἰσιν [
πρεσβυτέρων [
εὐθέως δὲ ακ[ἀρχι]-
10 μανδρίτου ευ[
κροτηθῆναι τ[
[.] Ἐπὶπ [
[.] λόγ[ο]ν τὸν τ[
[. .]σοτ[.]σασυ[

7479. Papyrus. **Brieffragment.** Ebd. No. 626. Ebendaher. Spätes 6. oder frühes 7. Jahrhundert n. Chr.

a)] ἀπελθεῖν . το[
]α . . . α πάντα τὰ κελε[ύματα
]ότητος ἕτοιμοί ἐσμεν [
]ωμεν τὴν ὑμῶν κέλευ[σιν
5] κέλευσιν μηδὲ παρακουσ[
εὐσ]εβε μοναζ, ζ, ἄπα Ἠλίας κ[αὶ ἄπα Ἐνὼχ?
] του κόπου ἡμῶν καὶ ὁ [
] . . λεοις κ[
b)]μων ἁγίων [. . . .] τω[
10]ελους δίχα ὑπερφ . . . . [
ἐ]πὶ τῆς ὑμῶν [. .] . [
ἄπα Ἠ]λία κ[αὶ] ἄπα [Ἐνὼχ?

c)] δοθῆναι [
] ἐάν τε [
15 ἄπα Ἐν]ὼχ καὶ ἄ[πα
] πᾶσι[
d) μονα[ζ
ἅγια γ[
[.]γι . [
20 [.]εκρηθ[
[. .]η . . . [
e)] ἐγράφη κα[ὶ . . .
] . α κατηκου . ω . λ [. .]
] εἰς ἡμῶν αὐτῶν
25 ἐ]σμὲ(ν) ε . συνα . σειγομφ
τ]ο(ῦ) α[ὐ]τοῦ κ
] . . ὀλίκω λόγω
f) 1 Z. Griechisch
1 Z. Koptisch
30 g)]κα . [. . .] . [.] .
]η ὃς ὑ[π]ακούη
]ατα ὑμέτερα
χαίρ]ετε.

7480. Papyrus. **Petition oder Brief.** Ebd. No. 627. Ebendaher. 6./7. Jahrh. n. Chr.

Verso: + [.]οηρ[. . . .]ος ὁ δεικ . [
Γεώργ[ιος] ὁρμώμε[νος]
ἀπὸ κώ[μ]ης Πιναϊ το[ῦ]
νομοῦ [. .]ολαΐῳ τῷ . [
5 τῷ λ[αμ]προτάτῳ ν[
ομένῳ τῆς αὐτῆς κ[ώμης
π[.]λα[. . .]ς χαίρειν. Α[
αια τῆς παρούσης εἰ[
[.] μισθωτικῆς ὁμ[ολογίας?
10 [με]μισθῶσθαι τῆς . [
[. .]μενους ἐφ' ὅσον[

Rekto: σι]δηροῖς περιβλήμασι
]τη ἐγερανύτης βληουμην
]τὴν πατητικήν σου
15] σὺν τρόχοις σιδηροῖς
] . ἐγερανύτης βλη-
] σὺν θεῷ ἕνα τῆς
]σθαι ἐφ' ὅσον τρ . . . υ
] . βουληθείης καὶ παρ[ὰ]
20]ραθετος ἐν καιρῷ
] . τούτων ἀπὸ τ . [. .]

7481. Papyrus. **Brief oder Petition.** Ebd. No. 628. Ebendaher. 6./7. Jahrh.

a) κ]αθολικὴ ἐκκλησία [ ]ω παράγων λ[
]. κ . . με φ . . . . [ ]. τὸν μετρόξυστο[ν
b)]λ[. . .] φ[. μ]ετὰ πληγῶ[ν
] ὑμῶν θεοσεβεία [ ]τω καὶ ὑμετ[ερ
c) 5] καὶ συναφ[

7482. Papyrus. **Brieffragment (?).** Ebd. No. 629. Ebendaher. 6./7. Jahrh. n. Chr.

]. [. .] Ἰωάννο[υ] . . [
δια]κόνων τῆς ἁγίας ἐκ[κλησίας
] λαμπρο(τατ . .) σκρ(ινάρι . .) Μην[
]εσταιαν βούλησιν π[

7483. Papyrus. **Namenlisten.** Ebd. No. 630. Ebendaher. 6./7. Jahrhundert n. Chr.

a) — — — — — — —
Γεῶ]ργις Θηλ[. .]
Γεῶ]ργις Ῥουδιμερ
] . . . . ης Ἀλεξάνδρου
— — — — — — —

— — — — — — —
]ρις Τλ[
5 ρομ' Στέφανος Καρέλλου
ἕτερ(ος) Θαδουᾶρις Κολλωνί[ου
αοκλος Ἀλέξανδρος Παύλου
Παῦλος
— — — — — — —

b) — — — — —
] . . . [
10 Κυ]πριανοῦ
— — —
]του
]ταειανου
— — —
]τιανου
]ανου
15 Θεο]δώρου
Στέφανος Παύλου
Γεντζων Γεντζ[ων]
Γεῶργις Δονάτου
Λάζαρος Λαζάρ[ου
20 Α[

c) — — — — —
] . . [
]ζοριανου
] . ωργίου
Θ]εοδώρου
25 Ἰ]ωάν[ν]ου
Φα?]ρισμανίου
— — — — —

d) — — — — —
Ἀνδρέας . . . . . . [
— — — — —

e) — — — — —
Θεοδωρ[
— — — — —

Beachte die germanischen Namen wie Rudimer (gotisch), Καρέλλος = Karl, Thaduaris, Gentzon (vandalisch). 10. Erg. B. 26. Φα?]ρισμανίου, vgl. Addenda S. XVI.

7484. Papyrus. **Getreiderechnung.** Ebd. No. 631. Ebendaher. 6./7. Jahrh. n. Chr.

+
χμγ
τ[ὸ] ὑ[π]αγόμενον τοῦ κυρίου Φιλοξέν[ου] σὺν θεῷ [
]. μηα γί(νεται) (ἀρτάβαι) ͵α κ γ > κ α'' κριθ(ῆς) . . .[
L⌒η . [. .] . κ[
ἀφ' ὧν κατὰ μεριδ( ) ο — . . —
5]νουχου γί(νεται) (ἀρτάβαι) ͵α ε > κ δ κριθ(ῆς) η[. .] L γί-
(νεται) ὀβο(λοὶ) [
κ[α]ὶ ὀβ[ ] καὶ συκη[
]ντ( ) γί(νεται) (ἀρτάβαι) ϊη
γ]ί(νεται) (ἀρτάβαι) . [ ] —
:
10] . κριθ(ῆς)

7485. Papyrus. **Vertragsfragment.** Ebd. No. 632. Ebendaher. 6./7. Jahrh. n. Chr.

a)] . πρ[
] α[
] . ξη[
]ακο[
5] . στα[
]οφ / [
b) πρόφ]ασις κ[
γ]εγραμμ[εν
ἀ]ποστολικ[
10]μοι/ ἀπο[
] Ἀνανία[ς?
]προφητ[
] εἰ χηρ . . [
]λεπεσις [
15]ο καλο[
] ἀπελε[
c)] . ηρ[
]ς Ἰω[ανν
]εκ . [
20 **d)**] τῷ τόπῳ ἁ[γίου
ἐμαρ]τύρ(ησε) [
]λιονας πρ/ ση[
e)] καὶ εἰς α . [
f)] τῶν μυρίων
25 α]ὐτοῦ ὑπὲρ
] των
ὡ]μολογήσαμεν ℞
g)]κανω̅

7486. Papyrus. **Fragment einer Urkunde (?).** Ebd. No. 633. Ebendaher. 6./7. Jahrh. n. Chr.

a) [.] . [. . .] . [. . .] . [
αὐτοῦ ἁγίου [
σοι αὐτὰ σ[
. επ . . [

b) τό]πος τοῦ ἁγίου .[
] ὑμῶν τῶν ε[
] καὶ προνοι[

c)].. θα πὸ πα[
]α ἰνδ(ικτίωνος) ἐνά[της
10 Θεόδ]ωρος Πανίσκο[υ
Auf der Rs.:]τον.

7487. Ostrakon. **Fragment.** Ebd. No. 634. Ebendaher.

]ε ἐφεστωτ[
]κιων Φλαυΐων
]λωνα ἔτους πρώτο[υ].

7488. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 676. Ebendaher. Κ(ύρι)ε, βοήθησον | 2 τὼν (so!) δοῦλόν σου Ἰωσὴφ | 3 ἰατρὸς (so!) κα[ὶ π]αντὶ τῷ οἴ | 4 κῳ αὐτ[ο]ῦ ἀμήν κὲ ϙθ. | 5 καὶ Σαραπίων.

7489. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 677. Ebendaher. Ὁ θ(εὸ)ς τῶν ἁγίων [δυνάμεων] | 2 [καὶ αἱ ε]ὐχ(αὶ) τῶ(ν) ἁγίω[ν πατέρων, | 3 βοήθησον τὸν δοῦλόν σο]υ Μην[ᾶν | 4 καὶ πάντων τῶν] αὐτοῦ δ[ιαφερό]ντ[ων | 5 ἐν κυρίῳ, ἵνα?] μεταλαυ[...].

7490. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 678. Ebendaher. Κ(ύρι)ε, βο[ήθ(ησον) τὸν] δοῦλ⟨ό⟩ν σου Φοιβάμων (so!) | 2 [ἐλ]άχ(ιστον) ἀναγνώστ(ην) ἁγίας ἐκκλ(ησίας) | 3 θεοτόκης τ(ῆς?) Φ⟨ε⟩ρμων (θ) καὶ παντὶ | 4 τῷ οἴκῳ [αὐτοῦ] ἐν εἰρήνῃ ἀμήν.

7491. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 679. Ebendaher. Κ(ύρι)ε βοήθ(ησον) τὸν δ[οῦλόν] | 2 σου ἄπα Ἰωάν[νην] | 3 ἰατρὸς (so!) καὶ πα[ντὶ | 4 τῷ οἴκ]ῳ α[ὐτοῦ ἀμήν].

7492. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 680. Ebendaher. Ὁ θ(εο)ς τῶν ἁγίων δυνάμεων [? καὶ εὐ | 2 χ(αὶ)?] τοῦ ἄπα Ἐπιφανείου καῒ αἵ εὐχ⟨⟨ετ⟩⟩αὶ | 3 τῶν ἁγίων, βοήθ(ησον) τὸν δοῦλόν σου | 4 Ἰακὼβ κ(αὶ) παντὶ τῷ ο[ἴ]κῳ [αὐτοῦ].

7493. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 681. Ebendaher. Ἰωσήφ. | 2 Κ(ύρι)ε, βοή(θη)σον τὸν δοῦλόν σου Ἰωσὴφ | 3 ἰατρ(ὸς) (so!) καὶ Ἰωζάννης | 4 ἀδελφὸς αὐτ[οῦ] καὶ παντὶ τῷ οἴ | 5 κῳ αὐτοῦ καὶ Ἀνανίας ἀμήν. | 6 κ[α]ί τοι Ἀναστάσιος πβεσνητ | 7 Πλεΐνε πνηυ,

6. Und A., den Schmied, (und) Pleine, den Seiler.

7494. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 682. Ebendaher.

+ Ὁ θ̄(εὸ)ς̄ τῶν ἁγίων δυνάμεων | [2] καὶ εὐχαὶ τῶν ἁγίων πατέρων | [3] τῶν τριακοσίων δεκαοκτώ, | [4] βοήθησον ἐμὲ (so!) τῷ δούλῳ καὶ | [5] ἐλάχιστων (so!) Μάρκος καὶ | [6] Μηνᾶν, τὼν υἱόν μου, καὶ Κωνσταντεῖνος, | [7] τὼν (so!) ἀδελφὸν αὐτοῦ, μετὰ πάντων | [8] τῶν διαφερώντων (so!) αὐτοῦ ἐν κυρίῳ | [9] ἀμὴν ἀμὴν ἀμὴν ϥθ ϥθ ϥθ. | [10] Ἐγράφη σήμερων (so!) Χοίακ α, ἰνδ(ικτίωνος) ϊβ | [11] καὶ παρακαλῶ τὴν ὑμετέραν ἁγιωσήνην (so!) | [12] ἵνα εὔχη[σ]θαι (so!) περὶ τῆς ἐμῆς ψυχ(ῆς) | [13] ἐν ἐρήνῃ (so!) [ἀ]μήν +

7495. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 683. Ebendaher.

+ Ὁ θ(εὸ)ς Ἀβρα[ὰμ (καὶ) Ἰσα]ὰκ (καὶ) Ἰακὼβ | [2] (καὶ) αἱ εὐχαῒ [τῶν ἁγίων] πατέρων, | [3] βοήθησ[όν μοι τῷ ἐλ]αχίστῳ | [4] δούλῳ Γα[βριὴλ? μετὰ] πάντων | [5] τῶν διαφ[ερόντων αὐτο]ῦ | [6] ἕως μεταλαυ[ ] | [7] εἰς πᾶν ἔργον αὐ[τοῦ . . .]νε

3. βοηθησ: die ersten beiden Buchstaben über σαν geschrieben.

7496. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 684. Ebendaher.

+ Μνήσθητί μο[υ] εὐχαῖς τῶν ἁγίων. | [2] Ἐγώ εἰμ[ι ἁ]μαρτωλὸς Ἀγαπητὸς | [3] καὶ Θεόγνετος (so!), ὁ ϋἱός μου ὁ μικρός.

Es folgt eine Zeile Koptisch.

7497. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 685. Ebendaher.

+ Κ(ύρι)ε, βοήθ[ησον τὸν δοῦλόν σου] | [2] καὶ ἐλ[ά]χ[ιστον] | [3] καὶ Ἀναστ[άσιον (?) καὶ παντὶ τῷ] | [4] οἴκῳ αὐτοῦ ἀ[μὴν?] | [5] ϥ^{θ} ημ.

7498. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 686. Ebendaher.

+ Ἰ(ησοῦ)ς Χ(ριστό)ς. | [2] Κ̄(ύρι)ε, βοήθησον τὸν δ[οῦ]λόν σου | [3] Μωυσῆς (so!) υἱοῦ Σανὴθ κ[αὶ] μὴ μν[ήσ]θη[τι], | [4] κ(ύρι)ε̄, ἀνομιῶν (so!) α[.]χαι [. . . . .] ὁ κατα | [5] τωσαν ἡμᾶς [ἐ]ν εἰρήνῃ [ἀμή]ν, κ̄(ύρι)ε.

7499. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 687. Ebendaher.

+ | [2] Βοήθησον τὸν δοῦλόν σου | [3] Παῦλος (so!) υἱός ⋮ Σαυας. βοήθεησον (so!) | [4] + + + + + + +.

7500. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 688. Ebendaher.

Κ̄(ύρι)ε̄, ἐλ(έησον) (Ἡλίας?) τ(ὸ)ν δοῦλ(όν) σου | [2] μέ

1. Ἡλίας ist als Monogramm geschrieben.

7501. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 689. Ebendaher.

[Κ(ύριο]ς̄ κ]αὶ δύναμις τῶ(ν) ἁγίω(ν) μεγάλων, | 2 [βοή]θ(ησον) τὸν δοῦλόν σου Μηνᾶς (so!), Τυρ | 3 ,]κιων, Θέκλαν καὶ Κίρ. Ἀμήν. | 4 + + +

7502. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 690. Ebendaher.

[Κ̄(ύρι)ε̄, βοήθησ]ον τὸν δοῦλόν σου | 2 [καὶ ἐλάχ]ισ(τον) Μιχαίας καὶ παντὸς | 3 [ἐν οἴκῳ αὐτ]ὸν (so!) ἐν εἰρήνῃ ἀμήν. | 4 [Ἐγράφη Πα]χὼν ια, ἰνδ(ικτίωνος) η.

7503. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 691. Ebendaher.

[Κ(ύρι)]ε, βοήθησον τὸν δοῦλόν [σου . . . ?] | 2 [ ]ενου +.

7504. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 692. Ebendaher.

[Κ̄(ύρι)ε̄, βοήθ]ησον τὸν δοῦ[λό]ν σου | 2 [ ]α τῆς.

7505. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 693. Ebendaher.

Κ(ύρι)ε, βοήθεσον (so!) | 2 δήναμιν τῶν ἁγ(ίων).

7506. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 694. Ebendaher.

+ Κ(ύρι)ε̄, βοήθησ[ον τὸν δο]ῦλον | 2 [ἄπ]α Κολοῦθος +.

7507. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 695. Ebendaher.

Κ(ύρι)ε, βώθ(ησον) (so!) Μωσ[ῆ]ς | 2 καὶ πάντα τοῦ ἐν ο[ἴκῳ] | 3 αὐτοῦ.

2. Oder πάντα(ς) τοὺ(ς).

7508. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 696. Ebendaher.

+ Θ(εὸ)ς̄ Ἀ[βραὰ]μ καὶ [Ἰσαὰκ καὶ Ἰα]κὼβ | 2 (καὶ) αἱ εὐ[χαὶ] τῶ[ν] ἁγ[ίω]ν πατ[έ]ρων, βοήθησον | 3 [24 B.] τῷ ἐλαχ(ίστῳ). | 4 + Κ(ύρι)ε, βοήθ[ησον τὸν δο]ῦλ[όν σου . . . . ? | 5 24 B.] μετὰ | 6 καὶ [c. 20 B.] οητων̄ | 7 [? ?] μου διαφερό(ν)των. | 8 [Κ(ύρι)]ε̄, βοήθη[σον κ]αὶ Ἰακὼβ [. .]τωατον | 9 βοή[θησον . . . .] ἕως μεταλαυ[ ] | 10 καὶ β[ ] | 11 κα[ὶ . . .] . πον ἱερῶν αν | 12 Ἀμήν. | 13 Κ(ύρι)ε, βοήθησον τὸν δοῦλόν | 14 [σ]ου Πέτρος καὶ Ἰωάννης.

7509. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 697. Ebendaher.

Κ(ύρι)[ε] θ(εὸ)ς̄ Ἀβ[ρ]αὰμ [(καὶ) Ἰσαὰκ] (καὶ) Ἰακὼβ κα[ὶ εὐχαὶ τῶν ἁγίων] | 2 πατέρων φυλακ( ) τὸν (so!) εἴσοδον (καὶ) τὴν ἔξοδον . [. . .]

| ³ ἡ]μῶν Θε[οφί]λου (καὶ) Θεοδώρ[ο]υ υἱοῦ (καὶ) Μάρκου τέκνα(ν) (so!) | ⁴ αὐτοῦ [(καὶ)] Ἰωάννου νοταρ(ίου) αὐτῶν (καὶ) Στεφανάκις [. . .] | ⁵ υἱοῦ τ(οῦ) μακ(αρίου) Κωνστα[ν]τ[εί]νου (καὶ) Ἡρακλεί[ο]υ κ[αὶ . . . .] | ⁶ υἱοῦ αὐ(τοῦ) [. .]κ [12 B.]λ[. .] καὶ φ[υλ]ακ[ ] αὐτῶ(ν) | ⁷ διαφέρ[οντας]ε[. . . . .] | ⁸ verloren | ⁹ [β]οήθη-[σον] ἡμ[ᾶς?] ϑ. Es folgen 3 unleserliche Zeilen.

7510. Graffito. **Besucherinschrift.** Ebd. No. 698. Ebendaher.

Ἐγὼ Μωυσαϊ ὁ υἱὼ(ς?) (so!) Ζὴϑ υἱοῦ (?) τοῦ | ² ἀββᾶ Παπνουϑ[ί]ου μαρτύρ(ου).

1. Μωυσαϊ sieht mehr wie Κωνσαϊ aus.

7511. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 699. Ebendaher.

☧ [Κ(ύρι)ε] ϑ(εὸ)ς [τ]ῶν δυνάμεω[ν καὶ αἱ εὐχαὶ | ² τ]ῶν πατέρων, β[ο]ή-[ϑησον τὸν δοῦλόν σου | ³ Ἀναστά]σιον.

7512. Graffito. **Gebet um Hilfe.** Ebd. No. 700. Ebendaher.

[Κ(ύρι)]ε, βοήϑ[ησον | ²] ἡ δόξα σ[ου? | ³]ας ἀμήν +

Es folgen noch 3 koptische Zeilen.

7513. Graffito. **Gebet in Geheimschrift.** Ebd. No. 701. Ebendaher.

In Geheimschrift:	In Transkription.
πε κϑωσν ε-χνϑξϛω[	Κ(ύρι)ε πασôν (so!) δύναμις [καὶ εὐχαὶ]
ψϲν ϑζϛλν εχυλη[	τῶν ἁγίον (so!) εὐχο . [ ]
ψπ ξεζϑωλχ εχμϑω-	. . μεγα σου εὔξασ-
αϑϛ κερϛ ψϑω ϑξϑρψϛϑ[ω]	ϑαι περὶ τὰς ἁμαρτία[ς]
5 ξλ[χ] εζϲ ξ[β]νϑω λ ⟨ϑ⟩ξϑρ-	μου ἐγώ, Μ[η]νᾶς ὁ ⟨ἁ⟩μαρ-
ψλω + ϛϑ ϛϑ ϛϑ κε + ïνδ, ζ.	5 τ⟨ωλ⟩ός. + ϛϑ ϛϑ ϛϑ κε + ἰν-δ(ικτίωνος) ζ.

7514. Graffito. **Gebet in Geheimschrift.** Ebd. No. 702. Ebendaher.

In Geheimschrift:	In Transkription:
πε δβλβαβω[	Κ(ύρι)ε, βοήϑησ[ον]
ψλνε-[λχ]ολν ω[	τὸν δοῦλόν σ[ου]

7514

ςσθννβω π̣[
κθνψλω ψλ[
5 θ̣ςπλχ θχτλχ̣
πθς κτνψϲν
ψϲν Φςοσν̣ π[
χλοσβ θχ̣ψξ̣[
εν εςρβλβ θξ[βν].

᾿Ιωάννης κ[αὶ]
παντὸς το[ῦ]
5 οἴκου αὐτοῦ̣
καὶ πάντων
τῶν φί̣λων κ[αὶ]
υολωη (so!) αὐτ.[
ἐν εἰρήνῃ ἀμ[ήν].

Indices.

Abschnitt 1. Vergleichstafeln.

(Links Publikationsort, rechts SB-Nummer.)

8*

Abschnitt 2. Schriftträger der Urkunden des Bandes IV.

Abschnitt 3. Inhalt der Urkunden des Bandes IV.

A. Staatsverwaltung und städtische Verwaltung.

g) an den Bischof von Oxyrhynchos um Schutz gegen einen Mönch 7449 [5.]
h) an den Präfekten (Entwurf) 7462 [1.]
i) an den Strategen 7468 [3.]
k) an den Idiologus (?) 7472 [2.]

B. Mitteilungen:
a) Mitteilung der Epiteretai der Exopyle in Psei 7342 [2.]
b) Bericht über eine Gesandtschaft der Alexandriner an Augustus 7448 [1.].

4. Dienstbetrieb der Behörden.
7461 [1.], Amtliches Schreiben.

5. Rechtspflege.
Anzeigen 7351 [2. v.]. 7469 [2.], Diebstahl eines Ferkels
Anzeige gegen einen Schuldner 7450 [3. v.]
Beschwerde 7376 [1.]. 7464 [3.] eines Arabotoxotes beim centurio
Entscheid (ἀπόφασις) von Severus u. Caracalla 7366 [2.]
Familienstreit wegen Verpfändung einer Sklavin 7363 [2.]; 7364
Klagschrift 7339 [1.]. 7374 [1.], Diebstahl
Landpfändung 7379 [2.]
Prozeßakten 7404 [2.]
Verhandlung vor dem Strategen 7368 [2.?].

6. Kornverwaltung.
7405 [1. v.], Kornlieferung. 7406 [1. v.], Einladeverfügung; 7407 [1. v.]. 7408—10 [1. v.]. 7411 [1. v.], Lieferungsanweisung. 7412 [1. v.]. 7415 [1. v.], Kornlieferung. 7416 [1. v.]. 1417 [1. v.], Kornlieferung. 7418 [1. v.], Verproviantierung von Flottenmannschaften. 7484 [6./7.], Rechnung.

7. Kassenbetrieb.
Bankquittung über Behennuß 7390 [Pt.]. 7391 [Pt.]. 7493 [1. v.], Gehaltsanweisung; 7414 [1. v.]. 7465 [1.], Mitteilung einer Bank über Barauszahlung.

8. Steuerwesen.
Personenapographe 7284. Κατ' οἰκίαν ἀπογραφή 7460 [2.]
Besitzapographe 7360 [3.]
Viehvermeldung 7344 [1.]
Bescheinigung von Dammbau 7381—7384.

9. Steuerquittungen u. ä.
Gewerbesteuer 7274 [2.]. Mitteilung über abgelieferte Einnahmen und Quittung über Empfang einer Geldsumme 7375 [3.]. Ἐγκύκλιον 7385 [1.] Προβάτων 7386 [1.]. Πορθμίδων 7387 [1.]. Getreidelieferung 7389 [Pt.]. 7394 [2.]. Geld. 7398 [2.], Hadriansstatue. 7399 [2.], Erlaubnisschein für eine Hetäre. 7400 [2.], Judenkopfsteuer. 7401 [2. v.], νιτρική.

10. Personalwesen der Bewohner.
7359 [2.], Todesanzeige. 7362 [2.], Epikrisisakten. 7427 [2.], Auszüge aus Epikrisisakten.

11. Eidliche Erklärung.
7422 [1. v.], Königseid anläßlich der Veräußerung von Katökenland. 7463 [1.].

12. Bauinschriften.
7329 [3.], Bad. 7425 [Byz.], Mauer. 7439 [6.], Mauer. 7475 [6.?], ἀπαντητήριον.

13. Heidnischer Kultus.
a) Lobpreisung
7470 [3. v.?] des Gottes Amenothes
b) Liebeszauber
7452 [3. n.]
c) Besitzaufschriften
7395 [2. v.]. 7396 [3.].

14. Christlicher Kultus.
Kircheninventar 7477.

B. Vereinswesen.

Beschluß.
7457 [Pt.], Ehrenbeschluß von συγγεωργοί.

Widmung.
7307.

C. Besucherinschriften, Denkschriften, Proskynemata, Hypomnemata.

1. Besucherinschriften.
7275—83 [Pt.]. 7476. 7488—7514.

2. Proskynemata.
7273.

3. Hypomnemata.
7285 [3. v.].

D. Privatverträge.

1. Kauf- und Verkaufverträge.

7373 [3.], Immobilienverkauf. 7420 [1. v.], agoranomische Homologie über Verkauf von Katökenland; 7421; 7422. 7466 [2.], Kauf unter Vorauszahlung des Kaufpreises.

2. Pachtung; Miete.

7340 [6.], Schlafzimmer und Zubehör. 7369 [6.], Rebenland. 7373, Land. 7441 [3.], Pachtangebot auf Palmgarten. 7442 [3.], Haus und Hof. 7444 [3?], Zimmer. 7445 [4.], Haus. 7474 [3.], Pachtangebot.

3. Verpachtung.

7443 [3.], Acker.

4. Darlehen.

7341 [1.], Gerste. 7358 [3.], Gelddarlehen und Dienstleistung der Schuldnerin. 7467 [3.], Geld.

5. Vergleiche.

7338 [3.], Depositumsprozeß.

6. Unsicher.

7485 [6./7.]. 7486 [6./7.]. 7487.

E. Privater Zahlungsverkehr.

Lieferungsverzeichnis.

7365 [2.], Großhandlung, mit eidlicher Richtigkeitserklärung.

Abrechnungen.

7336 [3.], relig. Feste. 7451 [3. v.].

F. Privatleben.

1. Weih- und Widmungsinschriften.

7270 [2. v.], Pylon. 7271 [1. v.]. 7287 [1. v.]. 7306 [3. v.], König. 7307, Verein. 7308 [3.], Götter. 7309, Götter. 7326 [3. v.], Königin. 7327 [1. v.], Privatperson. 7332 [3. v.], Götter. 7370, Stiftung. 7426 [Pt.]. 7453 [Pt.], König. 7454 [2. v.], Synagoge. 7455 [1. v.], König. 7456 [Pt.], Soldat. 7458 [2.], Kaiser. 7473 [3.], Götter.

2. Briefe.

7330 [2.]. 7331 [2.?]. 7335 [2.]. 7345 [3.]. 7346 [1.]. 7347 [2.]. 7348 [1.] 7349 [2.?]. 7350 [3.?]. 7352—56 [2.]. 7357 [3.]. 7378 [2.]. 7402 [3. v.]. 7436 [6.]. 7438 [6.] 7459 [3.]. 7478—82 [6./7.].

3. Verzeichnisse, Listen.

7392 [2.], Namen. 7397 [2. v.] (oder Rechnung?). 7483 [6./7.], Namen.

4. Besitzmarken.

7290 [3.]. 7324. 7424 [1.]

5. Einkratzungen (Graffiti).

7275—83 [Pt.]. 7476. 7488—7514, Gebete um Hilfe.

6. Mumienschild vgl. Abschnitt 2 s. v.

7. Grabsteine.

7288 [Pt.]. 7289. 7291—7305. 7310—7323. 7325. 7328. 7334 [2./3.]. 7371—72. 7423. 7428 [9.]. 7429—31. 7432 [11.]. 7471 [Pt.].

8. Schule.

7433 [5.], Übung im Kanzleistil; 7434 [2.]; 7435 [6.].

Abschnitt 4. Herkunftsorte der Urkunden des Bandes IV.

Abschnitt 5. Herausgeber und Bearbeiter der Urkunden des Bandes IV.

Abschnitt 6. Verwahrorte der beweglichen Urkunden des Bandes IV.

A. Öffentliche Sammlungen.

B. Privatsammlungen.

Abschnitt 7. Wortindices.

Abteilung I. Personen.

a) Griechische und in griechischem Gewande auftretende Personennamen.

(Vgl. die Vorbemerkung zu Band III S. 293.) Strichpunkt zwischen Nummernzitaten bedeutet Identität der Persönlichkeiten.

9*

πάτρα ἡ ἀδελφὴ καὶ βασίλισσα Κλεοπάτρα ἡ γυνὴ Εὐεργέται 7454, 1 (zwischen 120/19 und 116 v. Chr.)

Ptolemaios XIII. Neos Dionysos (80—51 v. Chr.).

βασιλεὺς Πτολεμαῖος καὶ βασίλισσα Κλεοπάτρα ἡ καὶ Τρύφαινα, θεοὶ Φιλοπάτορες καὶ Φιλάδελφοι usw., Jahr 4 (178/7 v. Chr.) 7422, 3

βασιλεὺς μέγας Πτολεμαῖος θεὸς νέος Διόνυσος Φιλοπάτωρ καὶ Φιλάδελφος, Jahr 21 (59 v. Chr.) 7455, 1

Ptolemaios (?) 7271, 2 (Mitte des 1. Jahrh. v. Chr.).

Kleopatra VII. und Caesarion (44—30 v. Chr.)

βασίλισσα Κλεοπάτρα θεὰ Φιλοπάτωρ καὶ βασιλεὺς Πτολεμαῖος ὁ καὶ Καῖσαρ θεὸς Φιλοπάτωρ καὶ Φιλομήτωρ, Jahr 11 (41 v. Chr.) 7337, 1

Abteilung III. Kaiser.

Augustus (Καῖσαρ) (30 v.—14 n. Chr.).

Καῖσαρ Jahr 8 = 23/2 v. Chr.: 7287, 8
„ „ 21 = 10/9 v. Chr.: 7327, 2
„ „ 33 = 3/4 n. Chr.: 7376, 7
„ „ 33 (τῆς Καίσαρος κρατήσεως θεοῦ υἱοῦ) = 3/4 n. Chr.: 7341, 1
„ „ 38 (Καίσαρος θεοῦ) = 8/9 n. Chr.: 7344, 26
„ ohne Jahr: 7448, 21

Tiberius (14—37 n. Chr.).

Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Jahr 9 = 22/3 n. Chr.: 7348, 17

Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Jahr 11 = 24/5 n. Chr.: 7373, 7

Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Jahr 16 = 29/30 n. Chr.: 7373, 30

Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Jahr 21 = 34/5 n. Chr.: 7373, 32

Gaius (Caligula) 37—41 n. Chr.).

Γαίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Jahr 3 = 38/9 n. Chr.: 7384, 1

Claudius (41—54 n. Chr.).

Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος Jahr 5 = 44/5 n. Chr.: 7346, 21. 7461, 14. 7465, 3
Ebenso Jahr 12 = 51/2 n. Chr.: 7463, 4

Vespasianus (69—79) n. Chr).

Αὐτοκράτορος Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ Jahr 4 = 71/2 n. Chr.: 7374, 7
Ebenso Jahr 11 = 78/9 n. Chr.: 7424, 3

Αὐτοκράτορας Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ Jahr x: 7339, 20

Traian (98—117 n. Chr.).

Αὐτοκράτορος Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Jahr 6 (= 102/3 n. Chr.): 7378, 20

Τραιανοῦ τοῦ κυρίου Jahr 7 (= 103/4 n. Chr.): 7400, 3

θεὸς Τραιανός Jahr 7 (= 103/4 n. Chr.): 7440, 35

Τραιανοῦ Καίσαρος τοῦ κυρίου Jahr 8 (104/5 n. Chr.): 7365, 161[1]

Τραιανοῦ Καίσαρος τοῦ κυρίου Jahr 15 (111/2 n. Chr.): 7274, 4

Αὐτοκράτορος Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Δακικοῦ Jahr 15 (= 111/2 n. Chr.): 7359, 11

Τραιανοῦ Ἀρίστου Καίσαρος τοῦ κυρίου Jahr x: 7356, 39

Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τραιανοῦ Jahr x: 7404, 2

Hadrian (117—138 n. Chr.).

Ἁδριανοῦ τοῦ κυρίου Jahr 2 (= 117/8 n. Chr.): 7398, 4

Ἁδριανοῦ Καίσαρος τοῦ κυρίου Jahr 2 (117/8 n. Chr.): 7440, 40

Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τραιανοῦ Ἁδριανοῦ Σεβαστοῦ Jahr 8 (= 123/4 n. Chr.): 7404, 79

Ἁδριανοῦ Καίσαρος τοῦ κυρίου Jahr 17 (= 132/3 n. Chr.): 7440, 11

Τραιανοῦ Ἁδριανοῦ τοῦ κυρίου Jahr x: 7355, 9

Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ θεοῦ Τραιανοῦ Παρθικοῦ υἱός, θεοῦ Νέρουα υἱωνὸς Τραιανὸς Ἁδριανὸς Σεβαστός 7458, 1

Antoninus Pius (138—161 n. Chr.).

Ἀντωνείνου Καίσαρος τοῦ κυρίου Jahr 8 (= 144/5 n. Chr.): 7342, 6. 7399, 5

Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Ἁδριανοῦ Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ Εὐσεβοῦς Jahr 10 (= 146/7 n. Chr.): 7466, 1

Θεοῦ Αἰλίου Ἀντωνείνου Jahr 10 (= 146/7 n. Chr.): 7393, 13

Θεοῦ Αἰλίου Ἀντωνείνου Jahr 13 (= 149/50 n. Chr.): 7333, 27

Θεοῦ Αἰλίου Ἀντωνείνου Jahr 18 (= 154/5 n. Chr.): 7333, 13

Marc Aurel und Verus (161—169 n. Chr.).

[1] Z. 158 Formel wie 7359, 11 (Jahr 15).

Abteilung IV.

a) Eponyme Priester und Priesterinnen.

b) Konsuln.

c) Präfekten von Ägypten.

Abteilung V. Indiktionen.

Abteilung VI. Ären.

Abteilung VII. Monate und Tage.

Abteilung VIII. Ämter, Beamte.[1]

[1] Soweit die Indices keine Stellenangaben enthalten, sind diese im Generalindex 23 nachzusehen.

τελώνης
τήρησις: ἐπὶ τῇ -σει τῶν κατὰ ποταμὸν πόρων ποταμοφύλακες
τοπογραμματεύς
τοποτηρέω
τοποτηρητής
τραπεζίτης
ὑδροφύλαξ
ὑπατεία
ὕπατος
ὑπογυμνασιαρχία
ὑπομνηματογράφος
φυλακίτης
φύλαρχος.

Abteilung IX. Ehrentitel, Höflichkeitstitel.

ἁγιοσύνη
ἁγιωσήνη
ἁγιώτατος
αἰώνιος
ἀνδρειότατος
αὔγουστος
διασημότατος
ἔνδοξος
ἐνδοξότατος
εὐλάβεια
εὐλαβέστατος
εὐσεβέστατος
εὐτυχής
θαυμασιώτατος
θεῖος
θειότατος
θεοφύλακτος
ἱερότατος (so!)
κόμης
κράτιστος
κύριος
λαμπρός
λαμπρότατος
μεγαλοπρεπεία
μεγαλοπρεπέστατος
μέγιστος
πανεύφημος
σοφώτατος
συγγενής (συνγενής)
τιμιώτατος
φίλος: τῶν πρώτων -ων.

Ateilung X. Militärisches.

ἀγραρία
ἀραβοτοξότης
Βιθυνοὶ δεύτεροι 7456, 3
δουκιανὴ τάξις
Δωροθέου, τῶν 3751, 4.
ἑκατοντάρχης
ἑκατόνταρχος
ἡγεμὼν Θηβαΐδος κάτω 7380, 2
ἱππεύς
Ἰτουραῖοι, σπεῖρη β -ων 7362, 10
κάτοικοι ἱππεῖς
κε(ν)τυρία
κλάσσα
κληρουχέω
κληροῦχος
λεγιὼν β Τραιανὴ Ἰσχυρά 7362, 3; — κβ Δηιοτεριανή 7355, 12
λογιών (so!)
λογχοφόρος
μαχαιροφόρος: τῶν περὶ βασιλεῖς -ων
Μεισηνοί 7352, 22. 7353, 6 ö.
Μισηνάτης 7353, 23
πεντάρουρος ἀνήρ
πριμικήριος
σημέα 7356, 12
σπεῖρη β Ἰτουραίων 7362, 9
στρατιώτης
στρατιωτικὰ τάγματα
τάγμα
τακτόμισθος: τῶν Δωροθέου
ταξίαρχος
τριβοῦνος
τριηράρχης
φρουρός
χ(ε)ιλίαρχος.

Abteilung XI. Steuern, Zölle, Abgaben, Gebühren.

ἀργυρικὴ τάξις
βασιλικὸς φόρος
ἐραυνητικόν
λαογραφία
μυρουβαλάνων
ναύβιον
νιτρική, τέλος τῆς —ῆς
πρακτορικόν
προβάτων
προθμίδων (so!)
τάξις
τέλος
φόρετρον
φόρος, βασιλικός
χειριστικόν
χειρωνάξιον λινύφων βυσσουργῶν Ἐλεφαντίνης.

Abteilung XII. Öffentliche Gebäude.

Ἀταργατιέον 7351, 11
γυμνάσιον

Abteilung XIII. Ortsbewohner, Ortsherkunft u. ä.

Abteilung XIV. Volksstämme, Landes- und Gauherkunft.

Abteilung XV. Länder, Landesteile, Städte, Stadtteile, Dörfer, Flüsse.

Abteilung XVI. Münzwesen.

Abteilung XVII. Maße und Gewichte.

Abteilung XVIII. Heidnischer Kultus.

Abteilung XIX. Götter, Feste.

Abteilung XX. Christlicher und arabischer Kultus.

Abteilung XXI. Bürgerwesen, Stände, Phylen, Demen.

Abteilung XXII. Güter, τόποι, κλῆροι u. ä., Stadtteile, Straßen, Plätze, Gassen.

Abteilung XXIII. Allgemeine Wörterliste.

A. Griechisch.[1]

[1] Ein Stern vor dem Worte heißt, daß es bei Preisigke, Wörterbuch, nicht verzeichnet ist. Das öftere Vorkommen desselben Wortes in demselben Text ist nicht besonders kenntlich gemacht. Nur die wichtigeren Wörter sind aufgenommen.

10*

B. Koptisch.

C. Abkürzungen.

Druckfehlerberichtigungen zum Bd. IV.

S. 2 Z. 8 l. 111 statt 113
S. 12 Z. 11 l. 235 „ 232/3
S. 17 Z. 8 streiche die Klammer hinter π[όλει
S. 23 Z. 12 setze hinter Πυλάδη | [2]
S. 25 Z. 9 l. Εὐδαίμων
Z. 10 l. τῆι
Z. 9 v. u. l. τοῦ statt τοῆ
S. 27 Z. 18 v. u. l. ἐρρωμένος
S. 28 Z. 5 l. ῥά | [10] [διο]ν
S. 29 Z. 22 l. ἀδελ[φήν]
S. 30 Z. 7 l. ἰδῆς statt ἴδης
Z. 9 v. u. l. ἀργύρου
S. 32 Z. 17 v. u. l. ἀμέλιαν
S. 52 Z. 21 l. Πετῖρ(ις) statt Πετιρ( )
S. 68 Z. 21 l. ἔστ[ω statt ἔστ]ω
S. 71 Z. 8 setze vor οχος die Klammer [
S. 80 Z. 4 v. u. l. *Johnson* statt *Johnston*
S. 83 Z. 8 l. ἔγραψα
S. 86 Z. 12 l. ἀπομισθοῦν

C. F. Wintersche Buchdruckerei, Darmstadt.











